

STATISTIK DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Band 139

DIE STAATLICHEN FINANZEN
IM RECHNUNGSJAHR 1953



Herausgeber: Statistisches Bundesamt . Wiesbaden

Verlag: W. Kohlhammer GmbH. . Stuttgart-Köln

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Verzeichnis der Übersichten im Text	4
A. Gesamtüberblick über die staatlichen Finanzen 1953	
1. Allgemeiner Überblick	5
2. Abschluß für das Rechnungsjahr 1953	8
B. Ausgaben der Hoheitsverwaltungen nach Arten	
1. Personalausgaben	9
2. Bauinvestitionen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen, Grundstückskäufe und Darlehen	12
3. Zuweisungen an sonstige (Nichtgebiets-) Körperschaften und übrige Ausgaben	15
C. Die Zuweisungen zwischen den Gebietskörperschaften	18
D. Die Einnahmen	
1. Spezielle Deckungsmittel	19
2. Allgemeine Deckungsmittel	21
E. Gesamtübersicht über die Ausgaben nach Verwaltungszweigen	
1. Die Bereinigten Ausgaben	23
2. Die Kriegsfolgeausgaben	24
F. Methodische Einzelheiten	
1. Gegenstand der Statistik	27
2. Durchführung der Erhebung und Aufbereitung der Ergebnisse	27
3. Relativzahlen	27
4. Veröffentlichung der Ergebnisse	27
5. Änderungen gegenüber dem Vorjahr	27
6. Erläuterungen zu den in der Finanzstatistik verwendeten Begriffen	28
7. Bemerkungen zum Tabellenteil und zu den Textübersichten	31
Anhang:	
1. ERP-Sondervermögen und STEG-Mittel	32
2. Berliner Notstandsprogramm	32
3. Lastenausgleichsfonds	32

Vorwort

Mit dem vorliegenden Band können die Rechnungsergebnisse von Bund, Ländern und Stadtstaaten für das Rechnungsjahr 1953 bereits 8 Monate nach den entsprechenden Zahlen für das vorhergehende Jahr und knapp 15 Monate nach denjenigen für das Rechnungsjahr 1951 veröffentlicht werden. Wenn auch die Bearbeitung der Finanzstatistik für den staatlichen Bereich in starkem Maße von der Fertigstellung der einzelnen Haushaltsrechnungen bei Bund und Ländern abhängt, so wird doch auf eine weitere Beschleunigung hingearbeitet.

Die vorliegende Veröffentlichung entspricht in ihrem Aufbau derjenigen für das Rechnungsjahr 1952. Aus Ersparnisgründen sind einige Tabellen fortgefallen. Methodisch ist der Nachweis der Erstattungen zwischen den einzelnen Verwaltungszweigen geändert worden.

Die Arbeit ist in der unter der Leitung des Leitenden Regierungsdirektors Dr. Herrmann stehenden Abteilung „Finanz- und Steuerstatistik“ zusammengestellt worden. Bearbeiter war im Hauptreferat des Oberregierungsrats Mengert der Regierungsrat Dr. Kötzer.

Wiesbaden, im Dezember 1955

Dr. Gerhard Fürst

Präsident des Statistischen Bundesamtes

Übersichten im Text

	Lfd. Nr. der Übersicht	Seite
Finanzwirtschaftliche Übersicht — Querschnitt — für die Rechnungsjahre 1953, 1952 und 1951	1	6
Abschlußübersicht	2	8
Personalausgaben nach Arten	3	10
Personalausgaben nach Arten und Aufgabengebieten	4	10
Personalausgaben der wichtigsten Aufgabengebiete für aktives Personal	5	11
Bauinvestitionen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen, Grundstücksankäufe	6	12
Mittelbare Investitionsfinanzierung	7	13
Gesamtausgaben für Investitionszwecke	8	14
Gewährung von Darlehen (einschl. Inanspruchnahme aus Bürgschaften)	9	15
Zuweisungen an sonstige Körperschaften usw. und „Übrige Ausgaben“ nach Verwaltungszweigen	10	16
Zuweisungsverkehr zwischen den Gebietskörperschaften	11	18
Spezielle Deckungsmittel	12	20
Schuldenaufnahme	13	21
Allgemeine Deckungsmittel	14	21
Einnahmen und Ausgaben für das Erwerbsvermögen	15	22
Bereinigte Ausgaben nach Gebietskörperschaften und Aufgabengebieten	16	24
Bereinigte Ausgaben der Verwaltungszweige, die unmittelbar erkennbare Kriegsfolgeaufgaben erfüllen, und Aufwendungen für Wiederaufbau und Kriegsschädenbeseitigung	17	25
Ausgaben für Kriegsschädenbeseitigung und Wiederaufbau	18	25
Bereinigte Ausgaben der sozialen Kriegsfolgelasten im weiteren Sinne	19	26
Einnahmen und Ausgaben des Lastenausgleichsfonds im Rechnungsjahr 1953 (einschl. Umstellungsgrundschulden)	20	33

A. Gesamtüberblick über die staatlichen Finanzen 1953

1. Allgemeiner Überblick

Die Gesamtausgaben der Hoheitsverwaltungen im staatlichen Bereich (Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Stadtstaaten), in der Form der Bereinigten Ausgaben zusammengefaßt, beliefen sich im Rechnungsjahr 1953 auf 37,5 Mrd. DM. Sie lagen damit um 13,4 vH über der entsprechenden Ausgaben Summe für das Rechnungsjahr 1952 und um 99,7 vH¹⁾ über derjenigen für das Rechnungsjahr 1949.

Beim Bund stellten 1953 Besatzungs- und Besatzungsfolgekosten sowie Sozialleistungen (soziale Kriegsfolgeausgaben und Zuschüsse an die Träger der Sozialversicherung) wieder die weitest größten Ausgabenposten dar. Auf beide Ausgabenblöcke entfielen 16,2 Mrd. DM²⁾ oder 71,7 vH der sich auf 22,7 Mrd. DM belaufenden Gesamtausgaben des Bundes (Bruttoausgaben der Hoheitsverwaltungen zuzüglich der allgemeinen Finanzzuweisungen).

Die Gesamtausgaben des Lastenausgleichsfonds, die erstmalig die Leistungen auf Grund des Lastenausgleichsgesetzes für ein volles Rechnungsjahr umfaßten, stiegen sprunghaft von 2,0 Mrd. DM im Vorjahr auf 3,4 Mrd. DM an. Den weitest größten Teil dieses Betrages, nämlich 2,2 Mrd. DM, beanspruchten die sozialen Leistungen an die Geschädigten (Kriegsschadenrente, Hausratshilfe, Währungsausgleich u. a.). 0,8 Mrd. DM wurden für den Wohnungsbau zur Verfügung gestellt.

Die Gesamtausgaben der Länder (ebenfalls Bruttoausgaben der Hoheitsverwaltungen zuzüglich der allgemeinen Finanzzuweisungen und Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände) beliefen sich 1953 auf 13,7, die der Hansestädte auf 1,6 und die West-Berlins auf 1,8 Mrd. DM. Das Schwergewicht der Ausgaben dieser Körperschaften liegt bei einigen Aufgabengebieten (Schulen, Sozialwesen, Polizei, Rechtspflege, Kunst und Wissenschaften, Straßenwesen), die relativ hohen Personalaufwand erfordern. Daher stellen die Personalausgaben den weitest größten Ausgabenposten dieser Körperschaften dar. Großes Gewicht

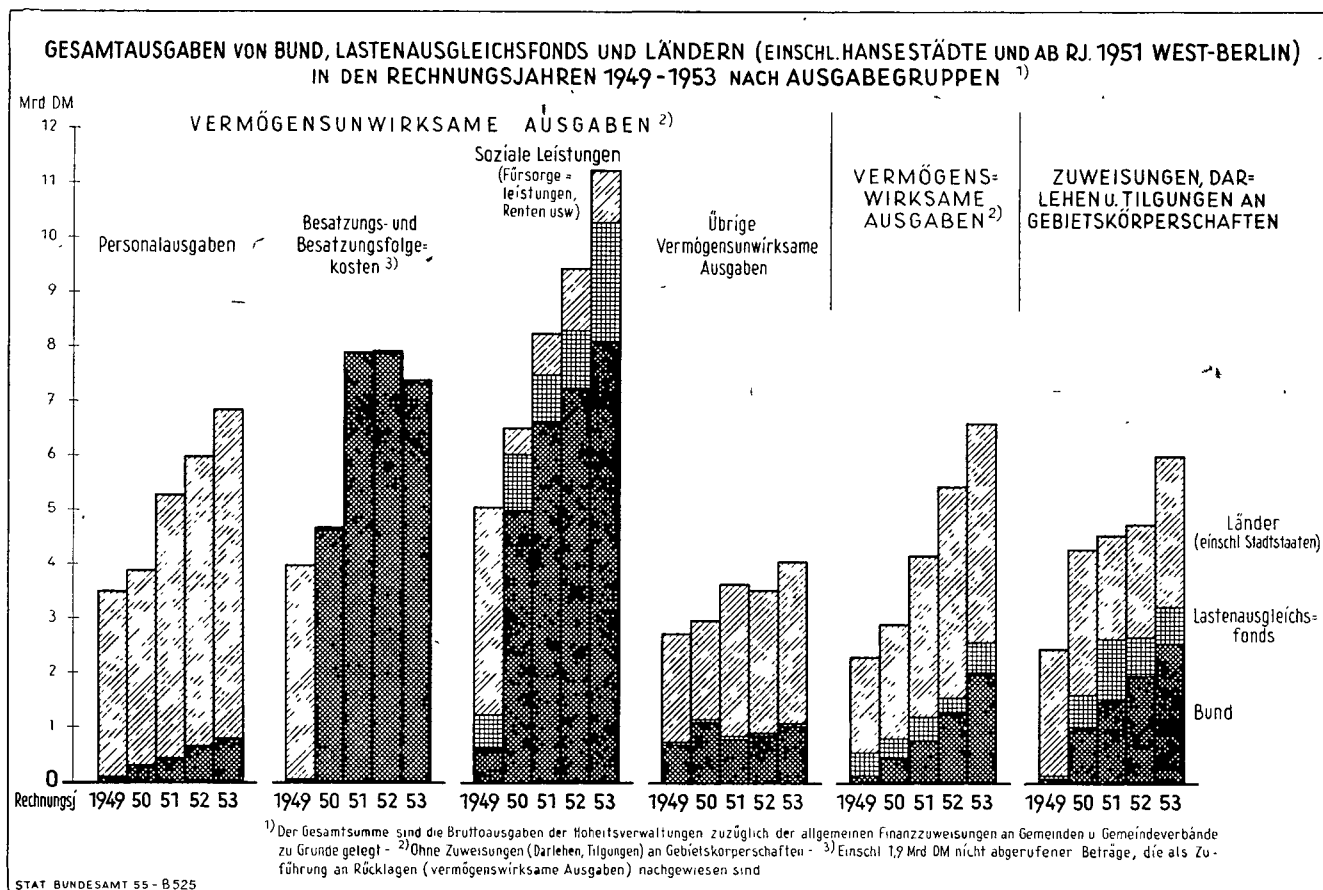
haben daneben nur die überwiegend aus Mitteln des Bundes und des Lastenausgleichsfonds finanzierten Aufwendungen für den Wohnungsbau, bei den Ländern ferner die Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände und bei den Stadtstaaten die Aufwendungen für die kommunalen Anstalten und Einrichtungen (bei den Hansestädten insbesondere für die Hafeneinrichtungen).

In der Übersicht 1 sind die gesamten Einnahmen und Ausgaben von Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern — unter Einschluß der im Tabellenteil unter den „allgemeinen Deckungsmitteln“ zusammengefaßten Finanzvorfälle — querschnittartig gegenübergestellt worden, und zwar getrennt nach nichtvermögenswirksamen und vermögenswirksamen Rechnungsposten. Die nichtvermögenswirksamen Ausgaben haben sich insgesamt (Spalte 6) um 1,4 Mrd. auf 32,7 Mrd. DM erhöht, wovon — wie im Vorjahr — 20,8 Mrd. DM auf die in der Übersicht aufgliedernden sächlichen Ausgaben entfallen. Weitest stärker (um 2,7 Mrd. DM) sind — im wesentlichen auf Grund höherer Steuereinnahmen — die nichtvermögenswirksamen Einnahmen angestiegen, so daß der Saldo aus nichtvermögenswirksamen Einnahmen und Ausgaben über der vorjährigen Mehreinnahme liegt.

Weitest stärker als die nichtvermögenswirksamen Ausgaben — um 3,4 Mrd. DM — sind die vermögenswirksamen Ausgaben angewachsen, denen bei den vermögenswirksamen Einnahmen ein Zuwachs von 1,2 Mrd. DM infolge höherer Schuldenaufnahme gegenübersteht.

Bei einem Vergleich der Salden der nichtvermögenswirksamen und der vermögenswirksamen Rechnungsposten mit den entsprechenden Zahlen für die Vorjahre könnte der Eindruck entstehen, daß im staatlichen Bereich in zunehmendem Umfang vermögenswirksame Ausgaben durch nichtvermögenswirksame Einnahmen (d. h. im wesentlichen durch Steuern) gedeckt werden. Dabei ist aber zu berücksichtigen, daß der Bund den Besatzungskostenüberhang von 1,9 Mrd. DM, 1953 als Rücklagenzuführung — also unter den vermögenswirksamen Posten — ausgewiesen hat. Wurde man diese Rückstellung — wie es in diesem

¹⁾ Ohne West-Berlin — ²⁾ Einschl. Verwaltung



Ausgaben	1953					1952	1951	
	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Länder	Hanse- städte	West- Berlin	zusammen		
	1	2	3	4	5	6	7	8
A. Vermögensunwirksame								
1. Personalausgaben								
Gehälter, Vergütungen, Löhne	706,3	—	3 726,3	548,1	602,4	5 583,1	4 851,4	4 317,5
Versorgung	96,6	—	931,5	124,6	111,7	1 264,3	1 125,4	950,2
zusammen	802,9	—	4 657,8	672,6	714,1	6 847,4	5 976,8	5 267,7
dagegen 1952	668,6	—	4 074,1	593,4	640,7	5 976,8	—	—
„ 1951	451,5	—	3 753,1	533,0	530,1	5 267,7	—	—
2. Sachliche vermögensunwirksame Ausgaben								
Besatzungs- und Besatzungsfolgekosten	5 521, ¹⁾	—	1,3	0,0	0,7	5 523,7	7 897,9	7 886,4
Fürsorgeleistungen (ohne Einrichtungen) ²⁾³⁾	4 600,3	2 182,5	197,4	81,7	172,8	7 234,8	6 424,9	—
Zuschüsse an Träger der Sozialversicherung ⁴⁾	2 645,8	—	3,1	—	—	2 648,9	1 744,0	—
Zinsen	353,9	12,9	445,3	53,9	31,5	897,4	713,2	685,8
Übrige vermögensunwirksame Ausgaben	1 550,9	13,1	2 096,2	270,4	554,5	4 485,0	4 069,3	—
zusammen	14 672,5	2 208,5	2 743,3	406,0	759,5	20 789,9	20 849,4	19 725,0
dagegen 1952	16 013,5	1 074,5	2 708,1	389,3	664,0	20 849,4	—	—
„ 1951	15 313,5	887,3	2 494,5	357,2	672,6	19 725,0	—	—
3. Zuweisungen an Gebietskörperschaften								
Bund an Lastenausgleichsfonds	116,2	—	—	—	—	116,2	79,7	—
Bund an Länder und Gemeinden (Gv.)	2 101,5	—	—	—	—	2 101,5	2 169,2	1 782,1
Lastenausgleichsfonds an Länder	—	—	—	—	—	—	—	0,3
Länder an Bund	—	—	53,2	7,7	6,8	67,7	146,7	163,2
Länder an Lastenausgleichsfonds	—	—	633,0	43,7	20,2	696,9	188,8	—
Länder an Gemeinden (Gv.)	—	—	1 716,0	0,2	0,1	1 716,3	1 619,9	1 771,7
Länder an Länder	—	—	283,3	31,7	0,1	315,0	211,8	258,9
zusammen	2 217,7	—	2 685,5	83,3	27,2	5 013,6	4 416,1	3 976,1
dagegen 1952	2 248,9	—	2 086,5	57,4	23,2	4 416,1	—	—
„ 1951	1 782,1	0,3	2 151,7	39,0	3,1	3 976,1	—	—
Summe A	17 693,2	2 208,5	10 086,6	1 161,9	1 500,8	32 650,9	31 242,2	28 968,8
dagegen 1952	18 930,9	1 074,5	8 868,7	1 040,0	1 328,0	31 242,2	—	—
„ 1951	17 547,1	887,6	8 399,2	929,2	1 205,8	28 968,8	—	—
Saldo A								
						Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	
Mehreinnahmen						4 095,9	643,5	
dagegen 1952						1 751,8	1 015,3	
„ 1951						74,1	1 301,2	
B. Vermögenswirksame								
1. Vermögenswirksame Ausgaben (ohne Darlehen an Gebietskörperschaften)								
Bauinvestitionen	395,7	—	412,9	162,2	150,5	1 121,4	1 020,8	873,1
Anschaffung von beweglichem Vermögen	71,2	—	86,4	34,6	35,5	227,8	208,8	233,8
Ankauf von Grundstücken	10,2	—	34,2	19,2	5,4	69,0	45,2	24,2
Darlehen für Wohnungsbau	279,3	138,9	1 796,7	163,5	99,9	2 478,4	2 452,0	1 584,8
Sonstige Darlehen	383,5	424,3	532,7	34,4	7,8	1 382,7	1 105,5	997,9
Beteiligungen	39,7	—	26,5	10,6	—	76,8	103,0	120,3
Tilgungen (ohne Tilgungen an Gebietskörper- schaften)	460,1	—	177,0	41,9	15,7	694,7	158,5	178,1
Zuführungen an Rücklagen	2 244,3 ¹⁾	—	202,6	46,8	9,2	2 503,0	463,5	318,6
zusammen	3 884,1	563,3	3 269,0	513,2	324,0	8 553,7	5 557,3	4 330,8
dagegen 1952	1 315,1	242,3	3 272,4	418,2	309,2	5 557,3	—	—
„ 1951	788,7	425,6	2 560,6	346,6	209,3	4 330,8	—	—
2. Darlehen an Gebietskörperschaften für Wohnungsbau								
Bund an Lastenausgleichsfonds	217,0	—	—	—	—	217,0	—	—
Bund an Länder	661,6	—	—	—	—	661,6	500,6	289,6
Lastenausgleichsfonds an Länder	—	616,2	—	—	—	616,2	618,8	1 017,3
Länder an Gemeinden	—	—	44,2	—	—	44,2	33,6	—
sonstige Verwaltungszweige	206,8	59,0	158,4	—	—	424,2	459,9	127,1
zusammen	1 085,4	675,1	202,6	—	—	1 963,2	1 612,9	1 434,0
dagegen 1952	770,7	715,3	126,9	—	—	1 612,9	—	—
„ 1951	327,3	1 106,7	—	—	—	1 434,0	—	—
3. Tilgungen bei Gebietskörperschaften								
Länder an Bund	—	—	11,2	3,0	0,6	14,7	9,5	3,1
Länder an Lastenausgleichsfonds	—	—	51,3	4,2	0,3	55,7	27,4	—
zusammen	—	—	62,5	7,1	0,9	70,5	36,9	3,1
dagegen 1952	—	—	32,7	3,9	0,3	36,9	—	—
„ 1951	—	—	2,9	0,2	—	3,1	—	—
Summe B	4 969,5	1 238,4	3 534,1	520,4	324,9	10 587,4	7 207,1	5 767,9
dagegen 1952	2 085,8	957,6	3 432,0	422,1	309,6	7 207,1	—	—
„ 1951	1 116,0	1 532,3	2 563,5	346,8	209,3	5 767,9	—	—
Saldo B								
						Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	
Mehrausgabe						3 728,9	490,7	
dagegen 1952						1 100,2	919,0	
„ 1951						1 028,1	1 532,3	

¹⁾ Die Rückstellung des Besatzungskostenüberhangs von 1863,0 Mill. DM ist bei den vermögenswirksamen Ausgaben (Zuführungen an Rücklagen) nachgewiesen. —
gem. § 90 BVersG.

für die Rechnungsjahre 1953, 1952 und 1951

DM —

Einnahmen				1953					1952	1951	
				Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Länder	Hanse- städte	West- Berlin	zusammen		
									14	15	16
				9	10	11	12	13			
Rechnungsposten											
1. Einnahmen der einzelnen Verwaltungszweige (spezielle Deckungsmittel)											
Gebühren, Entgelte, Strafen	304,8	—	769 7	190,2	132,1	1 396,9	1 166,0	903,1			
Mieten und Pachten	—	—	25,0	6,7	6,7	38,4	28,5	34,0			
Zuweisungen von Zweckverbänden, Körper- schaften usw.	148,7	—	73,8	8,7	1,7	232,9	364,8	412,1			
Zinsen (soweit erkennbar)	19,5	37,5	114,0	20,6	10,6	202,1	(24,0)	(13,7)			
Übrige Einnahmen	423,3	43,8	172,4	67,6	72,0	779,1	900,0	909,5			
zusammen	896,4	81,2	1 154,9	293,7	223,1	2 649,3	2 483,3	2 272,3			
dagegen 1952	802,1	85,7	1 069,4	272,9	253,2	2 483,3	—	—			
„ 1951	485,7	122,5	1 111,7	257,8	294,6	2 272,3	—	—			
2. Einnahmen des Gesamthaushalts (allgemeine Deckungsmittel)											
Überschüsse aus Wirtschaftsunternehmen . . .	101,3	—	241,9	40,8	12,6	371,4	340,8	330,1			
Erträge des allgem. Kapital-, Grund- u. Sonder- vermögens	42,0	—	73,3	19,3	8,1	142,6	70,1	52,1			
Steuern und steuerähnliche Einnahmen	20 648,1	2 037,7	8 230,1	1 015,9	605,4	32 537,1	30 567,8	26 606,9			
Erstausrüstung	—	—	—	—	—	—	1,1	5,5			
zusammen	20 791,3	2 037,7	8 545,3	1 075,9	600,8	33 051,0	30 979,9	26 994,7			
dagegen 1952	19 603,6	1 817,4	7 924,6	996,8	637,5	30 979,9	—	—			
„ 1951	16 653,7	2 066,2	6 891,8	886,8	496,1	26 994,7	—	—			
3. Zuweisungen von Gebietskörperschaften											
Bund vom Lastenausgleichsfonds	—	—	—	—	—	—	90,8	83,8			
Bund von Ländern und Gemeinden (Gv.) . . .	101,4	—	—	—	—	101,4	186,2	249,8			
Lastenausgleichsfonds vom Bund	—	116,2	—	—	—	116,2	79,7	—			
Lastenausgleichsfonds von Ländern	—	616,9	—	—	—	616,9	107,0	—			
Länder vom Bund	—	—	793,9	55,9	816,8	1 666,6	1 694,8	1 473,7			
Länder von Ländern	—	—	303,4	16,2	—	319,6	255,9	278,0			
Länder von Gemeinden (Gv.)	—	—	651,7	0,6	—	652,3	556,8	530,4			
zusammen	101,4	733,0	1 749,0	72,7	816,8	3 472,9	2 971,2	2 615,6			
dagegen 1952	277,0	186,7	1 722,7	85,4	699,4	2 971,2	—	—			
„ 1951	333,6	—	1 601,4	51,0	629,7	2 615,6	—	—			
Summe A	21 789,1	2 851,9	11 449,2	1 442,3	1 640,6	39 173,2	36 434,4	31 882,6			
dagegen 1952	20 682,7	2 089,8	10 716,7	1 355,1	1 590,1	36 434,4	—	—			
„ 1951	17 473,0	2 188,7	9 604,9	1 195,6	1 420,4	31 882,6	—	—			
1953				1952		1951					
Länder	Hanse- städte	West- Berlin	zusammen								
1 362,6	280,4	139,9	6 522,3	5 192,2	2 913,8						
1 848,0	315,1	262,1	5 192,2	—	—						
1 205,6	266,5	214,6	2 913,8	—	—						
Rechnungsposten											
1. Vermögenswirksame Einnahmen (ohne Darlehen von Gebietskörperschaften)											
Erlöse aus Vermögensveräußerung	6,1	—	22,3	2,0	0,4	30,8	23,5	34,0			
Rückflüsse von Darlehen (ohne Rückflüsse von Gebietskörperschaften)	23,7	28,8	232,8	47,6	3,7	336,6	221,9	124,9			
Schuldenaufnahme	1 188,5	439,9	606,4	153,8	21,2	2 414,9	1 528,0	478,2			
Entnahmen aus Rücklagen	7,3	0,2	116,7	27,5	43,8	195,5	213,8	123,4			
zusammen	1 225,6	468,9	978,2	236,0	69,1	2 977,8	1 987,1	760,5			
dagegen 1952	979,5	—	855,4	110,4	41,7	1 987,1	—	—			
„ 1951	87,9	—	551,5	80,6	40,6	760,5	—	—			
2. Darlehen von Gebietskörperschaften für Wohnungsbau											
Lastenausgleichsfonds vom Bund	—	217,0	—	—	—	217,0	—	—			
Länder vom Bund	—	—	615,3	35,6	55,0	705,9	567,8	290,8			
Länder vom Lastenausgleichsfonds	—	—	614,7	29,3	34,0	678,0	865,1	854,9			
sonstige Verwaltungszweige	—	—	112,3	12,1	4,5	128,9	153,2	34,8			
zusammen	—	217,0	1 342,2	77,0	93,5	1 729,7	1 586,2	1 180,5			
dagegen 1952	—	—	1 478,9	79,5	32,8	1 586,2	—	—			
„ 1951	—	—	1 061,9	103,4	15,2	1 180,5	—	—			
3. Darlehensrückflüsse von Gebietskörperschaften für Wohnungsbau											
sonstige Verwaltungszweige	10,0	60,8	2,0	—	—	72,7	49,8	—			
zusammen	15,1	61,9	16,5	—	—	93,4	56,8	—			
dagegen 1952	6,0	38,6	12,2	—	—	56,8	—	—			
„ 1951	—	—	—	—	—	—	—	—			
Summe B	1 240,6	747,8	2 336,9	313,0	162,5	4 800,9	3 630,0	1 941,0			
dagegen 1952	985,5	38,6	2 341,5	189,8	74,6	3 630,0	—	—			
„ 1951	87,9	—	1 613,4	184,0	55,8	1 941,0	—	—			
1953				1952		1951					
Länder	Hanse- städte	West- Berlin	zusammen								
1 197,2	207,4	162,4	5 786,5	3 577,1	3 826,9						
1 090,5	232,3	235,0	3 577,1	—	—						
950,1	162,8	153,5	3 826,9	—	—						

²⁾ Übrige Ausgaben, vgl. Textübersicht 10, lfd. Nr. 4 bis 8, Sp. 3 bezw. 6, 9, 12 und 15. — ³⁾ Einschl., ⁴⁾ ohne 380,0 Mill. DM Erstattung von Mehraufwendungen

Zusammenhang richtiger ist — als Besatzungskosten ansehen, so ergäben die Abschlusssalden kein wesentlich anderes Bild als im Vorjahr. Im übrigen ist zur Frage der Finanzierung vermögenswirksamer Ausgaben durch laufende (nichtvermögenswirksame) Einnahmen im staatlichen Bereich bereits in den Veröffentlichungen der vorjährigen Ergebnisse darauf hingewiesen worden, daß ein Teil der in der Übersicht unter den vermögenswirksamen Rechnungsposten ausgewiesenen Ausgaben (Tilgungen, Zuführungen an Rücklagen, Ersatzinvestitionen) nach den Grundsätzen einer geordneten Finanzwirtschaft durch fortdauernde (nichtvermögenswirksame) Einnahmen gedeckt werden müßte.

Die bei der Zusammenfassung der beiden großen Gruppen sich ergebende Mehreinnahme von 0,7 Mrd. DM ist überwiegend zur Abdeckung von Fehlbeträgen vorhergehender Rechnungsjahre verwendet worden.

2. Abschluß für das Rechnungsjahr 1953

Die Bruttoausgaben der Hoheitsverwaltungen von Bund, Lastenausgleichsfonds, Ländern und Stadtstaaten beliefen sich für das Rechnungsjahr 1953 auf insgesamt 41 234,0 Mill. DM. Ihnen standen Einnahmen von insgesamt 42 003,6 Mill. DM¹⁾ gegenüber, so daß der statistische Abschluß einen Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben von 769,6 Mill. DM und nach Berücksichtigung der Rücklagen für den Gesamthaushalt von 735,9 Mill. DM ergibt. Bund, Lastenausgleichsfonds, Hansestädte und auch die meisten Länder wiesen Überschüsse aus (vgl. Tab. G 20 und Übersicht 2). Diese auf Grund der Ist-Einnahmen und -Ausgaben für das Rechnungsjahr 1953 ermittelten Abschlußergebnisse der Finanzstatistik stimmen mit den entsprechenden Abschlußzahlen der Jahresrechnungen der Gebietskörperschaften überein; dabei ist zu beachten, daß die Finanzstatistik im Gegensatz zur Rechnungslegung die Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen der Vorjahre sowie die Übertragung von Resten von einem Rechnungsjahr in das andere nicht erfaßt.

Die Bruttoausgaben des Bundes, die mit den Bereinigten Ausgaben identisch sind, haben sich gegenüber dem Vorjahr um 1962,1 Mill. DM oder 9,8 vH erhöht. Die Ausgaben sind bei nahezu allen Verwaltungszweigen und bei fast allen Ausgabearten gestiegen. Besonderes Gewicht hatten die erheblich höheren Sozialleistungen, vor allem die Zuschüsse an die Träger der Sozialversicherung einschließlich der durch Einräumung von Schulbuchforderungen gewährten Zuschüsse und Erstattungen (+ 923 Mill. DM²⁾, der höhere Aufwand für die Arbeitslosenfur-sorge (+ 160 Mill.³⁾) und für soziale Kriegsfolgelasten (+ 240 Mill.⁴⁾). Beim Schuldendienst ergaben sich um 529 Mill. DM höhere Ausgaben, insbesondere durch Tilgung von Auslandsschulden des Bundes (vgl. S. 23). Beim Wohnungsbau lagen die Ausgaben um 402, bei den Wirtschaftsunternehmen u. a. durch Darlehen an die Deutsche Bundesbahn um 137 Mill. DM über denjenigen für 1952. Diesen Ausgabesteigerungen standen geringere Ausgaben bei einigen Verwaltungszweigen, insbesondere bei den Besatzungs- und Besatzungsfolgekosten von rund 500 Mill. und bei dem Verwaltungszweig „Ernährung, Preisausgleich“ infolge Fortfalls der Preisausgleichszahlungen für eingeführte Lebensmittel und für Konsumbrot von 523 Mill. DM, gegenüber.

Bruttoausgaben und Bereinigte Ausgaben des Lastenausgleichsfonds stiegen gegenüber 1952 sehr stark, nämlich um 1414,8 Mill. DM oder 69,6 vH, an, da sich die Leistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz erstmalig auf ein volles Rechnungsjahr erstreckten und dem Fonds außer den höheren Einnahmen aus den Abgaben und Haushaltszuschüssen der Erlös aus der Anleihe zur Verfügung stand.

¹⁾ Unter den allgemeinen Deckungsmitteln nachgewiesene Einnahmen und Ausgaben sind hierbei saldiert. — ²⁾ Hauptsächlich durch die Auswirkungen des Fremdenengesetzes und des Grundbetragserhöhungsgesetzes. — ³⁾ Diese Mehrausgabe ist auf den vorübergehenden Rückkauf der Schuldurkunden von 185 Mill. DM, die die BAFA/VuAV zur teilweisen Erstattung von Aufwendungen erhalten hatte, zurückzuführen. — ⁴⁾ Hoherer Aufwand (in Mill. DM) für Kriegsfolgehilfe (+ 104), verdrängte Angehörige des öffentlichen Dienstes (+ 96), ehem. Wehrmachtsangehörige (+ 59), Zuschüsse an den Lastenausgleichsfonds (+ 37), geringerer Aufwand bei der Kriegsopterversorgung (— 56).

2. Abschlußübersicht

— Mill. DM —

Ausgaben/Einnahmen	Bund	Lastenausgleichsfonds	Länder	Hansestädte	West-Berlin	zusammen	Dagegen	
							1952	1951
	1	2	3	4	5	6	7	8
1. Bruttoausgaben der Hoheitsverwaltungen	21 908,1	3 446,9	12 447,9	1 609,7	1 821,5	41 234,0	36 128,5	32 860,9
2. Erstattungen von anderen Verwaltungszweigen (bei den Stadtstaaten)	—	—	—	30,1	46,5	76,6	134,6 ¹⁾	114,9 ¹⁾
3. Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen der Länder von Ländern	—	—	34,8	15,0	—	49,8	37,4	10,6
4. Bereinigte Ausgaben im einzelnen	21 908,1	3 446,9	12 413,1	1 564,5	1 775,0	—	—	—
5. Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen, Darlehen und Darlehensrückflüsse von anderen staatl. Gebietskörperschaften	63,4	1 011,9	2 133,4	132,9	229,1	3 570,7	2 851,9	2 248,5 ²⁾
6. Bereinigte Ausgaben zusammen	—	—	—	—	—	37 536,8	33 104,7	30 496,9
7. Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen und Darlehensrückflüsse von Gemeinden (Gv.)	0,1	—	548,2	0,6	—	548,9	454,2	453,7 ²⁾
8. Eigenausgaben (reiner Finanzbedarf)	21 844,6	2 435,0	9 731,5	1 480,9	1 545,9	36 987,9	—	—
dagegen 1952	19 762,0	1 806,8	8 435,0	1 200,6	1 446,0	—	32 650,5	—
„ 1951	17 898,1	2 419,9	7 401,1	1 047,8	1 266,3	—	—	30 033,2
9. Spezielle Deckungsmittel	2 122,0	550,1	2 100,0	499,1	220,6	5 491,9	4 262,7	2 875,7
10. Zuschußbedarf	19 722,6	1 884,8	7 631,4	931,8	1 325,2	31 490,6	—	—
dagegen 1952	17 980,4	1 721,1	6 616,1	873,1	1 197,1	—	28 387,7	—
„ 1951	17 324,6	2 297,4	5 789,5	776,1	970,1	—	—	27 157,6
11. Allgemeine Deckungsmittel								
a) Allgemeine Finanzzuweisungen u. Umlagen								
Einnahmen	53,0	—	391,3	1,2	681,1	1 126,6	1 270,6	1 083,3
Ausgaben	754,6	—	1 118,2	35,0	4,2	1 912,0	2 210,4	1 688,1
Saldo	— 701,7	—	— 726,9	— 33,8	+ 676,9	— 785,4	— 939,8	— 604,8
b) Steuereinnahmen	20 373,8	2 037,7	8 156,0	1 008,8	600,2	32 176,5	30 191,2	26 073,0
c) Erträge des Erwerbsvermögens und sonstige allgemeine Deckungsmittel	417,5	—	389,3	67,1	0,6	874,5	788,4	916,3
d) Rücklagen für den Gesamthaushalt								
Entnahmen	—	—	33,1	0,4	25,0	58,5	73,1	42,3
Zuführungen	—	—	54,6	37,7	—	92,3	110,0	183,3
Saldo	—	—	— 21,5	— 37,2	+ 25,0	— 33,8	— 37,0	— 140,9
Allgemeine Deckungsmittel zusammen	20 089,7	2 037,7	7 796,9	1 004,9	1 302,7	32 231,8	30 002,8	26 244,5
12. Abschluß ohne Abwicklung der Vorjahre (Mehreinnahmen +, Mehrausgaben —)								
dagegen 1952	+ 651,5	+ 96,2	+ 757,4	+ 82,8	+ 27,1	—	+ 1 615,1	—
„ 1951	— 1 102,2	— 231,1	+ 255,5	+ 103,6	+ 61,2	—	—	913,1

¹⁾ Vergleichszahlen enthalten auch Erstattungen der Länder. — ²⁾ Für 1951 sind Darlehensrückflüsse von Gebietskörperschaften statistisch noch nicht gesondert erfaßt worden.

Die Bruttoausgaben der Länder lagen um 1319,5 Mill. DM oder 11,9 vH, die der Hansestädte um 211,8 Mill. DM oder 15,2 vH und die West-Berlins um 197,2 Mill. DM oder 12,1 vH über der Vorjahresausgabe.

Auch bei den Ländern haben sich die Bruttoausgaben bei fast allen Verwaltungszweigen erhöht. Entscheidendes Gewicht hatten hier die höheren Zuschüsse an den Lastenausgleichsfonds (+ 454,4) und die höheren Aufwendungen für den Schuldendienst (+ 187,4 Mill. DM)¹⁾. Erheblich über dem Vorjahr lagen aber auch die Bruttoausgaben bei den Verwaltungszweigen Wasser- und Kulturbau (+ 120,0), Finanz- und Steuerverwaltung (+ 80,9), landwirtschaftliches Siedlungswesen (+ 63,4) und Landstraßen I. Ordnung (+ 57,9 Mill. DM). Unter der Vorjahresausgabe lagen die Bruttoausgaben der Länder für die Förderung des Wohnungsbaues (— 165,5)²⁾ und aus den schon angegebenen Gründen beim Verwaltungszweig „Ernährung, Preisausgleich“ (— 241,0 Mill. DM).

Bei den Hansestädten erhöhten sich die Bruttoausgaben insbesondere bei dem Verwaltungszweig „Wirtschaftsförderung“ infolge höherer Darlehensgewährungen, ferner — wie bei den Ländern — die Zuschüsse an den Lastenausgleichsfonds und der Schuldendienst. West-Berlin verzeichnete insbesondere höhere soziale Kriegsfolgelasten (Belastung durch Sowjetzonenflüchtlinge) und höheren Aufwand für Frachthilfe, Vorratshaltung und die Luftfrachtbrücke (Verwaltungszweig „Sonstige Kriegsfolgelasten“).

Die Bereinigten Ausgaben der Länder und Stadtstaaten liegen nur unwesentlich unter den Bruttoausgaben. Dadurch, daß bei den Ländern die Erstattungen nicht mehr gesondert ausgewiesen werden, erscheinen die Bereinigten Ausgaben in den Spalten 3 und 6 der Übersicht 2 im Vergleich zum Vorjahr etwas höher. Die verwaltungsbezogenen Zuweisungen der Länder von anderen Ländern übersteigen infolge der Einbeziehung der Zahlungen zwischen den Ländern aus der Aufteilung des Schuldendienstes für Ausgleichsforderungen in den Verrechnungsverkehr³⁾ die Vorjahressumme. Der unter lfd. Nr. 5 der

Übersicht ausgewiesene Verrechnungsverkehr liegt wegen der schon erwähnten höheren Zuschüsse an den Lastenausgleichsfonds erheblich über dem Vorjahresbetrag, so daß sich die Bereinigten Ausgaben für den staatlichen Gesamtbereich (Sp. 6) nicht im gleichen Verhältnis wie die Bruttoausgaben erhöhten. Ausführlich behandelt werden die Bereinigten Ausgaben im Abschnitt E.

Die Eigenausgaben (Reiner Finanzbedarf) weichen von den Brutto- und Bereinigten Ausgaben beim Bund nur unbedeutend, bei dem Lastenausgleichsfonds, den Ländern und Stadtstaaten wegen der recht bedeutenden Einnahmen aus dem Verrechnungsverkehr der Gebietskörperschaften untereinander aber recht erheblich ab. Insbesondere Lastenausgleichsfonds und Länder haben einen erheblichen Teil ihrer Ausgaben durch Kostenbeteiligung anderer Gebietskörperschaften gedeckt. Gegenüber 1952 sind die Eigenausgaben beim Bund um 10,5, beim Lastenausgleichsfonds um 34,8, bei den Ländern um 15,4, bei den Hansestädten um 19,2, in West-Berlin um 6,9 vH und im staatlichen Gesamtbereich um 13,3 vH angestiegen.

Der Zuschußbedarf liegt besonders bei den Hansestädten, beim Lastenausgleichsfonds und bei den Ländern erheblich unter den Eigenausgaben. Ein Vergleich des Zuschußbedarfs mit den Bruttoausgaben zeigt, daß Lastenausgleichsfonds, Länder und die Hansestädte einen recht erheblichen Teil ihrer Ausgaben durch eigene Einnahmen bei den Verwaltungszweigen decken konnten⁴⁾. Der Zuschußbedarf erhöhte sich gegenüber 1952 um folgende vH-Sätze: Bund 9,7, Lastenausgleichsfonds 9,5, Länder 15,3, Hansestädte 6,7, West-Berlin 10,7 und staatlicher Bereich insgesamt 10,9. Der Gesamtzuschußbedarf (Sp. 6) liegt um 3108,2 Mill. DM über dem Vorjahr, erreicht aber bei weitem nicht die bei den Bruttoausgaben festzustellende Steigerung (5105,4 Mill. DM).

Auf die in der Übersicht 2 unter lfd. Nr. 11 dargestellten allgemeinen Deckungsmittel — aus deren Saldierung mit dem Zuschußbedarf sich die bereits behandelten Abschlußergebnisse errechnen — wird im Abschnitt D 2 näher eingegangen.

B. Ausgaben der Hoheitsverwaltungen nach Arten

1. Personalausgaben

Die Personalausgaben des Bundes und der Länder (einschließlich der Stadtstaaten)⁵⁾ sind im Rechnungsjahr 1953 gegenüber 1952 um insgesamt 886,8 Mill. DM (14,5 vH) angewachsen. Um fast den gleichen Betrag (894,5 Mill. DM) war auch die vergleichbare Ausgabe im Rechnungsjahr 1952 gegenüber 1951 gestiegen. Die höhere Ausgabe in 1953 ist im wesentlichen auf die mit Wirkung vom 1. 4. 1953 erfolgten Gehalts- und Lohnaufbesserungen — Erhöhung der Grundgehälter und -vergütungen um 20 vH — sowie die Aufbesserung des Kindergeldes vom 1. 1. 1953 ab zurückzuführen. In geringerem Umfange wirkten sich daneben aber auch die im Berichtszeitraum durchgeführten Personalverstärkungen aus⁶⁾.

Der Anteil der Personalausgaben an den Gesamtausgaben (Bruttoausgaben) hat sich für die gesamte hoheitliche Verwaltung von 16,7 im Rechnungsjahr 1952 auf 16,9 vH erhöht. Beim Bund ist dieser Anteil vergleichsweise stärker gestiegen als bei den Ländern; bei den Stadtstaaten liegt er etwas unter dem vorjährigen.

Die Aktivitätsbezüge lagen für den staatlichen Gesamtbereich um 15,1 vH, die Versorgungsbezüge um 12,3 vH höher als 1952. Relativ am stärksten angestiegen sind bei den Aktivitätsbezügen die Beamtenbezüge, während die Angestelltenvergütungen in der Summe fast unverändert geblieben sind. Zu einem wesentlichen Teil ist diese verschiedenartige Entwicklung eine Folge der mit der Wiedereinführung des Berufsbeamtentums in West-Berlin zu Beginn des Rechnungsjahres 1953 verbundenen Stellenumwandlungen. Zum Teil sind aber auch bei den anderen Gebietskörperschaften die Beamtenbezüge etwas stärker als die Angestelltenvergütungen infolge Schaffung neuer Beamtenstellen gestiegen. Der Anteil der Beamtenbezüge an den Personalausgaben belief sich für die Hoheitsverwaltungen beim Bund auf

47,0, bei den Ländern auf 55,2, bei den Hansestädten auf 36,1 und für West-Berlin auf 27,8 vH. Die Ausgaben für Versorgung erreichten beim Bund 13,7⁷⁾, bei den Ländern 25,0, bei den Hansestädten 22,7 und in West-Berlin 18,5 vH der Aktivitätsbezüge.

Die auf DM je Einwohner umgerechneten Personalausgaben (Übersicht 3, Spalte 10) zeigen starke regionale Unterschiede; diese sind — wie in Band 99 StBRD (Seite 12) näher ausgeführt — vor allem auf den verschiedenen Umfang der staatlichen Aufgaben — im wesentlichen eine Folge ungleicher Aufgabenverteilung zwischen Land und Gemeinden — zurückzuführen⁸⁾. Die Anteilzahlen in Spalte 9 der Übersicht weisen gleichfalls noch immer sehr erhebliche regionale Unterschiede auf, obwohl 1953 in den Bruttoausgaben des Landes Rheinland-Pfalz erstmalig wie bei allen anderen Ländern auch die Darlehensmittel aus dem Lastenausgleichsfonds enthalten sind und damit eine bessere Vergleichsbasis geschaffen ist. Zu berücksichtigen ist bei einem Vergleich der Relationen in Spalte 9, daß die Höhe der Bruttoausgaben der einzelnen Länder durch die in ihnen enthaltenen, landerweise sehr unterschiedlichen Wohnungsbaumittel des Bundes und des Lastenausgleichsfonds stark beeinflusst ist. Diese Mittel sind insbesondere in Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein relativ sehr hoch.

¹⁾ Darunter für Ausgleichsforderungen + 20,0. Die Tilgungen liegen um insgesamt 147,2 Mill. DM über der Vorjahresausgabe. — ²⁾ Vgl. Ausführungen auf S. 15. Außerdem waren die eingesetzten Eigenmittel der Länder geringer. — ³⁾ Vgl. Ausführungen in Band 117 StBRD, S. 20. — ⁴⁾ In diesen Einnahmen sind allerdings größere Schuldenaufnahmen enthalten. — ⁵⁾ Für Hoheitsverwaltungen und Erwerbsvermögen — soweit letzteres in den Rechnungen brutto nachgewiesen ist —, jedoch ohne die auf Sachkonten verbuchten Löhne und Gehälter. — ⁶⁾ Vgl. hierzu auch Übersichten über den Personalstand in Wirtschaft und Statistik, Heft 6/1955, S. 301ff. — ⁷⁾ Ohne die Versorgung der unter Art. 131 G fallenden ehemaligen Reichsbeamten. — ⁸⁾ Eine Rolle spielt auch die ungleiche Entlastung durch die Erfüllung öffentlicher Aufgaben seitens kirchlicher und privater Organisationen (insbesondere bei den Schulen, Krankenhäusern und Wohlfahrts Einrichtungen).

3. Personalausgaben nach Arten

Gebietskörperschaft a) = Hoheitsverwaltungen b) = Erwerbsvermögen c) = zusammen	Beamten- bezüge	Angestell- tenvergü- tungen	Arbeiter- löhne	Sonstige Personal- ausgaben	Aktivitäts- bezüge zusammen	Ver- sorgung	Personalausgaben zusammen			
							1953	1952	1953	1953
							Mill. DM			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bund	377,5	245,1	37,8	46,0 ¹⁾	706,3	96,6	802,9	668,6	3,7	15,67
a	—	—	—	—	—	—	—	0,3	—	—
b	377,5	245,1	37,8	46,0	706,3	96,6	802,9	668,9	—	15,67
c	313,7	198,1	40,5	37,5	589,8	79,1	668,9	—	—	—
dagegen 1952	216,1	96,8	22,1	33,1	368,2	83,3	451,5	—	—	—
„ 1951	152,9	46,6	8,2	5,3	213,0	50,2	263,2	235,4	36,4	110,36
Schleswig-Holstein	378,7	116,8	29,4	23,6	548,5	124,0	672,4	599,3	42,5	101,47
Niedersachsen	710,8	191,3	37,5	40,8	980,3	252,1	1 232,4	1 058,3	30,8	87,56
Nordrhein-Westfalen	232,6	98,5	19,3	7,6	357,9	97,5	455,5	395,8	40,7	102,26
Hessen	173,0	59,7	11,4	8,9	253,0	61,7	314,7	279,0	46,6	98,32
Rheinland-Pfalz	409,1	159,5	28,9	23,3	620,8	158,6	779,4	672,1	39,4	115,10
Baden-Württemberg	514,3	186,0	33,6	18,9	752,8	187,4	940,1	834,2	42,0	102,49
Bayern (einschl. Lindau) ..										
Länder (ohne Hansestädte) ..	2 571,4	858,2	168,2	128,5 ²⁾	3 726,3	931,5	4 657,8	4 074,1	37,8	99,77
a	55,0	11,4	30,4	3,2	99,9	29,5	129,4	114,5	—	2,77
b	2 626,4	869,6	198,5	131,7	3 826,2	961,0	4 787,2	4 188,6	—	102,54
c	2 244,0	773,9	174,0	118,1	3 310,1	878,5	4 188,6	—	—	—
dagegen 1952	1 949,3	899,7	165,5	92,9	3 107,4	752,9	3 860,3	—	—	—
„ 1951	184,3	163,2	63,5	5,5	416,5	100,8	517,2	457,3	44,8	303,24
Hamburg	58,3	45,3	22,2	5,8	131,6	23,8	155,4	136,1	37,3	258,54
Bremen										
Hansestädte	242,6	208,4	85,7	11,3 ³⁾	548,1	124,6	672,6	593,4	42,8	291,59
a	0,1	0,3	0,8	0,0	1,2	0,7	1,9	1,8	—	0,81
b	242,7	208,7	86,5	11,3	549,3	125,2	674,5	595,2	—	292,41
c	205,1	189,4	84,5	9,0	488,0	107,2	595,2	—	—	—
dagegen 1952	175,9	183,5	78,1	9,3	446,8	87,9	534,7	—	—	—
„ 1951	198,6	315,6	80,8	7,3 ⁴⁾	602,4	111,7	714,1	640,7	39,7	319,81
West-Berlin	0,4	3,0	3,2	—	6,6	1,4	8,0	6,5	—	3,58
a	199,0	318,6	84,0	7,3	608,9	113,1	722,1	647,2	—	323,39
b	—	475,6	78,7	3,5	557,8	89,4	647,2	—	—	—
c	—	408,5	71,9	1,7	482,1	53,1	535,1	—	—	—
dagegen 1952										
„ 1951										
Bund, Länder, Hanse- städte u. West-Berlin ..	3 390,1	1 627,4	372,5	193,1	5 583,1	1 264,3	6 847,4	5 976,8	16,9	133,67
a	55,6	14,6	34,4	3,2	107,7	31,6	139,3	123,1	—	2,72
b	3 445,6	1 642,0	406,9	196,3	5 690,8	1 295,9	6 986,7	6 099,9	—	136,39
c	2 782,8	1 637,0	377,7	168,2	4 945,7	1 154,2	6 099,9	—	—	—
dagegen 1952	2 341,3	1 588,7	337,6	137,0	4 404,4	977,2	5 381,5	—	—	—
„ 1951										

¹⁾ Darunter an Beamte, Angestellte und Arbeiter für Trennungsentschädigungen usw., Beihilfen und Unterstützungen 34,4 Mill. DM. — ²⁾ Desgl. 88,6 Mill. DM. —
³⁾ Desgl. 5,7 Mill. DM. — ⁴⁾ Desgl. 0,9 Mill. DM.

4. Personalausgaben nach Arten und Aufgabengebieten

— Mill. DM —

Gebietskörperschaft Ausgabeart	Schulen	Finanz-, Steuer- und Zollver- waltung	Rechts- pflege	Polizei	Arbeit u. Wohl- fahrt (einschl. sozialer Kriegs- folge- lasten)	Wissen- schaft, Kunst und Volks- bildung	Oberste Staats- organe und innere Ver- waltung	Ernäh- rung, Land- wirt- schaft und Forsten	Verkehr	Sonstige	zu- sam- men
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bund	—	350,9	9,0	50,0	125,4	29,8	115,1	8,2	62,6	51,9	802,9
davon: Beamte	—	211,3	6,0	35,1	34,2	7,2	43,4	3,5	18,2	18,8	377,5
Angestellte	—	29,9	1,4	6,3	81,6	18,7	54,5	3,5	24,6	24,5	245,1
Arbeiter	—	10,2	0,5	4,9	6,9	3,4	6,0	0,5	2,8	2,7	37,8
Sonstige Personalaus- gaben	—	17,8	0,7	3,8	2,5	0,6	10,7	0,5	8,0	1,5	46,0
Versorgung	—	81,7	0,5	—	0,1	—	0,6	0,2	9,1	4,4	96,6
Länder	1 785,1	534,5	568,4	561,3	201,8	304,4	263,0	168,6	87,0	183,6	4 657,8
davon: Beamte	1 257,1	235,7	301,5	377,9	43,6	110,3	106,2	64,4	17,8	56,8	2 571,4
Angestellte	70,5	179,2	104,6	26,0	112,0	103,3	88,7	63,3	16,6	89,1	858,2
Arbeiter	6,6	10,4	9,0	12,7	20,5	41,5	9,7	7,1	41,0	9,5	168,2
Sonstige Personalaus- gaben	32,9	13,7	30,0	14,4	4,9	8,1	14,2	4,9	1,2	4,0	128,5
Versorgung	417,9	95,5	123,3	130,3	20,8	41,2	44,1	23,9	10,3	24,2	931,5
Hansestädte	159,0	53,0	48,7	77,7	124,2	34,0	35,4	5,5	40,9	94,1	672,6
davon: Beamte	94,5	19,5	24,1	51,1	12,2	8,0	10,6	0,9	4,2	17,4	242,6
Angestellte	20,2	19,3	12,0	5,6	76,6	15,9	15,4	3,1	10,8	29,5	208,4
Arbeiter	5,2	1,1	1,1	2,2	20,9	4,4	2,1	0,5	18,1	30,0	85,7
Sonstige Personalaus- gaben	2,1	0,6	1,0	0,6	3,7	1,1	1,1	0,0	0,2	0,8	11,3
Versorgung	37,0	12,4	10,5	18,3	10,7	4,6	6,1	0,8	7,6	16,5	124,6
West-Berlin	131,8	68,0	36,0	105,6	166,5	44,8	36,7	2,3	5,1	117,3	714,1
davon: Beamte	53,7	22,2	24,7	34,5	22,7	11,5	11,0	0,4	0,9	16,9	198,6
Angestellte	47,6	31,1	9,0	48,5	88,6	22,0	18,0	1,4	2,9	46,4	315,6
Arbeiter	6,8	2,4	1,1	3,1	28,7	6,6	0,8	0,0	0,4	31,0	80,8
Sonstige Personalaus- gaben	2,0	0,1	1,1	0,2	0,9	2,4	0,5	0,0	0,0	0,2	7,3
Versorgung	21,7	12,1	0,1	19,3	25,6	2,5	6,3	0,4	0,9	22,7	111,7
Bund, Länder, Hansestädte und West-Berlin	2 075,9	1 006,4	662,2	794,7	617,8	413,1	450,2	184,5	195,7	446,9	6 847,4
davon: Beamte	1 405,3	488,7	356,2	498,6	112,7	136,9	171,2	69,3	41,1	109,9	3 390,1
Angestellte	138,3	259,6	127,1	86,4	358,8	159,8	176,6	76,3	54,9	189,6	1 627,4
Arbeiter	18,6	24,2	11,6	22,9	77,0	55,8	18,7	8,1	62,3	73,2	372,5
Sonstige Personalaus- gaben	37,0	32,3	32,8	19,0	12,0	12,2	26,5	5,4	9,4	6,6	193,1
Versorgung	476,7	201,6	134,4	167,8	57,2	48,3	57,2	25,4	27,9	67,7	1 264,3

Die in den Übersichten 4 und 5 aufgegliederten Personalausgaben — insbesondere die auf den Einwohner umgerechneten Ausgaben in der Übersicht 5 — lassen erkennen, welche Aufgabengebiete den einzelnen Gebietskörperschaften personalmäßig den höchsten Aufwand verursachten. Die bei einigen Aufgabengebieten festzustellenden erheblichen regionalen Unterschiede haben ihren Grund vornehmlich in der schon erwähnten uneinheitlichen Aufgabenverteilung zwischen staatlicher und kommunaler Verwaltung.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Personalausgaben des Bundes für aktives Personal über den Rahmen der allgemeinen Gehalts- und Lohnerhöhungen hinaus insbesondere bei den „Obersten Staatsorganen“ (Übersicht 5, Sp. 7) infolge des weiteren Aus-

baues des Auswärtigen Dienstes, und bei der „Rechtspflege“ (Sp. 3) infolge Schaffung neuer Stellen gestiegen. Die höheren Ausgaben beim Aufgabengebiet „Verkehr“ (Sp. 9) haben ihren Grund vornehmlich in einer Änderung des statistischen Nachweises. Die bisher unter den Sachausgaben verbuchten Vergütungen der Lotsen (1953: 5,8 Mill. DM) erscheinen erstmalig bei den Personalausgaben. Bei den Ländern ist nur für das Aufgabengebiet „Wohlfahrt“ ein stärkeres Ansteigen der Aktivitätsbezüge festzustellen, und zwar haben sich hier insbesondere die Ausgaben für die Lastenausgleichsverwaltung nach Einsetzen der Leistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz sowie für die sonstigen Dienststellen der sozialen Kriegsfolgelasten wesentlich erhöht.

5. Personalausgaben der wichtigsten Aufgabengebiete für aktives Personal

Gebietskörperschaft	Einheit	Schulen	Finanz-, Steuer- und Zollver- waltung	Rechts- pflege	Polizei	Wohlfahrt (einschl. sozialer Kriegsfol- gelasten)	Wissen- schaft, Kunst und Volks- bildung	Oberste Staats- organe und innere Verwal- tung	Ernäh- rung, Land- wirt- schaft und Forsten	Verkehr
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bund	Mill. DM vH der Brutto- ausgaben ¹⁾	—	269,2	8,6	50,0	125,2	29,8	114,5	7,9	53,5
dagegen 1952	Mill. DM	—	29,5	77,3	44,5	1,4	35,9	43,5	2,3	8,8
dagegen 1951	„	—	246,9	6,1	41,3	108,0	23,2	77,4	6,9	38,9
			202,3	4,6	24,3	6,6	9,4	48,7	8,4	34,2
Schleswig-Holstein	„	90,4	22,0	21,2	27,5	13,7	12,1	7,4	7,7	1,4
Niedersachsen	„	201,8	56,5	64,0	69,8	34,2	32,1	28,9	16,9	17,0
Nordrhein-Westfalen	„	343,6	124,9	148,4	159,0	50,4	50,4	47,8	19,9	13,6
Hessen	„	125,0	51,2	43,0	21,1	6,9	41,4	21,2	14,8	9,2
Rheinland-Pfalz	„	94,6	28,6	31,0	24,3	11,1	11,4	18,8	12,4	7,1
Baden-Württemberg	„	245,8	66,8	58,4	48,0	20,4	56,6	48,6	30,9	13,9
Bayern (einschl. Lindau)	„	265,9	89,1	79,0	81,3	38,3	59,2	46,2	42,0	14,4
Länder (ohne Hansestädte) ..	Mill. DM vH der Brutto- ausgaben ¹⁾	1 367,2	439,1	445,1	431,0	181,0	263,2	218,9	144,7	76,7
dagegen 1952	Mill. DM	64,4	64,7	59,0	56,1	10,7	38,7	61,7	14,4	15,2
dagegen 1951	„	1 165,4	383,3	389,2	382,4	144,2	230,9	189,1	131,9	67,4
		1 023,1	327,2	334,6	326,8	195,3	189,3	160,7	116,0	59,9
Hamburg	„	91,4	30,5	30,0	42,7	88,7	25,1	20,8	4,1	25,9
Bremen	„	30,6	10,1	8,2	16,8	24,7	4,3	8,4	0,5	7,4
Hansestädte	Mill. DM vH der Brutto- ausgaben ¹⁾	122,0	40,6	38,2	59,5	113,5	29,4	29,2	4,6	33,3
dagegen 1952	Mill. DM	58,2	59,7	61,0	64,7	31,8	45,9	55,9	28,2	20,3
dagegen 1951	„	101,7	37,1	34,3	53,7	100,6	26,0	25,3	3,8	31,8
		85,3	31,3	31,1	49,5	98,0	23,0	21,6	2,9	28,6
West-Berlin	Mill. DM vH der Brutto- ausgaben ¹⁾	110,1	55,9	35,9	86,4	140,9	42,3	30,3	1,8	4,2
dagegen 1952	Mill. DM	58,6	69,6	73,9	58,5	23,8	47,6	54,1	7,6	17,4
dagegen 1951	„	97,7	47,5	32,6	83,5	125,1	35,9	28,1	1,8	3,7
		83,5	38,2	26,9	73,5	—	32,2	24,7	3,1	4,0
Bund, Länder, Hansestädte und West-Berlin	Mill. DM vH der Brutto- ausgaben ¹⁾	1 599,2	804,8	527,7	626,9	560,6	364,8	393,0	159,1	167,8
dagegen 1952	Mill. DM	63,3	46,0	60,2	55,9	4,0	39,8	64,1	10,3	12,9
dagegen 1951	„	1 364,8	714,9	462,2	560,9	477,9	316,1	319,9	144,4	141,8
		1 191,9	599,0	397,2	474,1	—	253,8	255,6	130,4	126,7
Bund	DM je Einwohner	—	5,26	0,17	0,98	2,44	0,58	2,24	0,15	1,04
dagegen 1952	„	—	4,88	0,12	0,82	2,13	0,46	1,53	0,14	0,77
dagegen 1951	„	—	4,01	0,09	0,48	0,13	0,19	0,97	0,17	0,68
Schleswig-Holstein	„	37,89	9,23	8,89	11,52	5,76	5,08	3,10	3,21	0,58
Niedersachsen	„	30,46	8,52	9,66	10,54	5,17	4,84	4,36	2,56	0,56
Nordrhein-Westfalen	„	24,42	8,88	10,55	11,29	3,58	3,58	3,40	1,42	0,97
Hessen	„	28,05	11,50	9,66	4,74	1,54	9,30	4,76	3,33	2,07
Rheinland-Pfalz	„	29,57	8,93	9,69	7,60	3,48	3,56	5,86	3,88	2,22
Baden-Württemberg	„	36,30	9,87	8,63	7,09	3,90	8,36	7,18	4,57	2,06
Bayern (einschl. Lindau)	„	28,99	9,71	8,61	8,86	4,18	6,46	5,04	4,57	1,57
Länder (ohne Hansestädte) ..	DM je Einwohner	29,28	9,40	9,53	9,23	3,88	5,64	4,69	3,10	1,64
dagegen 1952	„	25,21	8,29	8,42	8,27	3,12	5,00	4,09	2,85	1,46
dagegen 1951	„	22,25	7,12	7,28	7,11	4,25	4,12	3,49	2,52	1,50
Hamburg	„	53,57	17,89	17,58	25,05	52,02	14,71	12,22	2,41	13,21
Bremen	„	50,87	16,82	13,70	27,89	41,14	7,16	13,98	0,90	12,30
Hansestädte	DM je Einwohner	52,87	17,61	16,57	25,79	49,19	12,74	12,68	2,01	14,45
dagegen 1952	„	45,09	16,46	15,22	23,78	44,60	11,54	11,23	1,68	14,11
dagegen 1951	„	38,11	13,99	13,89	22,11	41,51	10,26	9,62	1,31	12,79
West-Berlin	„	49,32	25,02	16,07	38,69	63,09	18,97	13,58	0,82	1,88
dagegen 1952	„	45,17	21,96	15,07	38,58	57,80	16,62	12,99	0,84	1,72
dagegen 1951	„	38,44	17,56	12,40	33,85	—	14,82	11,37	1,44	1,82
Bund, Länder, Hansestädte und West-Berlin	DM je Einwohner	31,22	15,71	10,30	12,24	10,94	7,12	7,67	3,11	3,27
dagegen 1952	„	26,95	14,12	9,13	11,07	9,43	6,24	6,32	2,85	2,80
dagegen 1951	„	23,65	11,88	7,88	9,41	—	5,04	5,07	2,59	2,51

¹⁾ Des jeweiligen Verwaltungszweiges.

Nachrichtlich ausgegliedert wurden in den Erhebungsbogen folgende Personalausgaben für Ärzte, Pflege- und Forstpersonal (Mill. DM):

Art	Ärzte und Pflegepersonal			Forstpersonal		
	Länder	Hansestädte	West-Berlin	Länder	Hansestädte	West-Berlin
Beamtenbezüge	26,8	2,3	7,9	60,0	0,1	0,1
Angestelltenvergütungen	56,4	32,8	30,9	9,3	0,0	0,1
Arbeiterlöhne	3,0	0,7	—	24,6 ¹⁾	0,2	1,0
Sonstige Personalausgaben	1,7	3,0	0,1	3,4	0,0	—
Versorgung	7,1	2,6	—	30,3	0,1	—
Zusammen	94,9	41,3	38,9	127,6	0,4	1,2

¹⁾ Davon entfallen auf Hessen allein 23,7 Mill. DM. Etwa 110 Mill. DM Arbeiterlöhne der anderen Länder sind auf Sachkonten gebucht.

Die obigen Ausgaben für Ärzte und Pflegepersonal sind in der Übersicht 5 in den Spalten 5 (Einrichtungen der Fürsorge und des Gesundheitsdienstes) und 6 (Hochschulkliniken) enthalten. Die für das Forstpersonal angegebenen Arbeiterlöhne beziehen sich fast ganz auf das Land Hessen, das seine Forstarbeiter zum ständigen Personal zählt. Die übrigen Länder, die diese Arbeiter als nichtständiges Personal betrachten, haben diese Löhne (insgesamt rund 110 Mill. DM) unter den Sachausgaben nachgewiesen. Von den oben dargestellten Ausgaben für das Forstpersonal ist nur ein geringer Teil in der Übersicht 5, Spalte 8 enthalten; der weitaus größte Teil ist bei den Wirtschaftsunternehmen nachgewiesen, also den allgemeinen Deckungsmitteln zugerechnet worden.

Der nicht in den Personalausgaben enthaltene Aufwand für vorübergehend beschäftigte Angestellte und Arbeiter beläuft sich für das Rechnungsjahr 1953 auf insgesamt 260,3 (1952 263,6) Mill. DM. Er ist unter den Sachausgaben wie folgt nachgewiesen (Mill. DM):

Ausgabeart Gebietskörperschaft	Insgesamt	davon	
		Hoheitsverwaltungen	Erwerbsvermögen
Unterhaltung und Instandsetzung ..	121,3	86,9	34,4
Neu- und Wiederaufbau	20,1	9,5	10,6
Übrige Ausgaben	118,9	34,9	84,0
Insgesamt	260,3	131,4	128,9
davon entfallen auf			
Bund	82,8	82,8	—
Länder	167,5	38,7	128,8
Hansestädte	4,5	4,4	0,1
West-Berlin	5,5	5,5	—

6. Bauinvestitionen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen, Grundstücksankäufe

Gebietskörperschaft	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instand- setzungen	Neuanschaf- fung von beweglichem Vermögen	Grundstücks- ankäufe	Zusammen		
	Mill. DM				vH der Bruttoausgaben	DM je Einwohner
	1	2	3	4	5	6
Bund	395,7	71,2	10,2	477,2	2,2	9,32
dagegen 1952	359,7	58,5	9,4	427,6	2,1	8,44
dagegen 1951	306,0	107,0	2,3	415,2	2,2	8,24
Schleswig-Holstein	11,0	2,1	1,1	14,2	2,0	5,96
Niedersachsen	52,3	11,0	7,6	70,9	4,4	10,70
Nordrhein-Westfalen	99,5	32,9	3,3	135,8	3,4	9,64
Hessen	49,3	7,8	11,6	68,8	5,9	15,44
Rheinland-Pfalz	41,4	6,3	2,3	50,0	7,3	15,62
Baden-Württemberg	73,3	14,5	2,5	90,3	4,5	13,34
Bayern (einschl. Lindau)	86,0	11,8	5,7	103,5	4,6	11,29
Länder (ohne Hansestädte)	412,9	86,4	34,2	533,5	4,3	11,43
dagegen 1952	398,9	91,8	21,5	512,2	4,6	11,08
dagegen 1951	378,2	82,2	12,9	473,2	4,9	10,29
Hamburg	114,6	27,5	14,0	156,1	13,1	91,50
Bremen	47,7	7,1	5,2	60,0	14,3	99,81
Hansestädte	162,2	34,6	19,2	216,1	13,4	93,66
dagegen 1952	163,6	28,4	8,8	200,9	14,4	89,04
dagegen 1951	129,2	25,9	4,3	159,4	13,0	71,20
West-Berlin	150,5	35,5	5,4	191,3	10,5	85,69
dagegen 1952	98,5	30,1	5,5	134,0	8,3	61,95
dagegen 1951	59,7	18,8	4,7	83,3	5,9	38,35
Insgesamt	1 121,4	227,8	69,0	1 418,1	3,4	27,68
dagegen 1952	1 020,8	208,8	45,2	1 274,7	3,5	25,17
dagegen 1951	873,1	233,8	24,2	1 131,1	3,4	22,44

Die Personalausgaben im weitesten Sinne, d. h. Hoheitsverwaltungen einschließlich der beim Erwerbsvermögen nachgewiesenen (Übersicht 3, Zeile c) sowie der vorgenannten Ausgaben, belaufen sich für den gesamten staatlichen Bereich auf 7247,0 Mill. DM. Sie gliedern sich wie folgt auf (Mill. DM):

Gebietskörperschaft	Beamte	Ange-stellte	Ar-beiter	Sonst. Perso-nalausgaben	Versorgung	Zusammen
Bund	377,5	249,3	116,4	46,0	96,6	885,7
Länder	2 626,4	883,1	352,6	131,7	961,0	4 954,7
Hansestädte	242,7	210,1	89,7	11,3	125,2	679,0
West-Berlin	199,0	319,8	88,3	7,3	113,1	727,5
Insgesamt	3 445,6	1 662,3	646,9	196,3	1 295,9	7 247,0
dagegen: 1952	2 762,8	1 689,9	588,4	168,2	1 154,2	6 363,6
„ 1951	2 341,3	1 609,6	548,9	137,0	977,1	5 614,0

In diesen Ausgaben sind die unter den Besatzungs- und Besatzungsfolgekosten nachgewiesenen Personalausgaben für das bei den Dienststellen der Besatzungsmächte beschäftigte deutsche Personal nicht enthalten. Sie betragen insgesamt (mit West-Berlin) 1355,2 Mill. DM einschließlich der bei den Besatzungsfolgekosten ausgewiesenen Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung in Höhe von 115,1 Mill. DM.

2. Bauinvestitionen, Neuanschaffung von beweglichem Vermögen, Grundstückskäufe und Darlehen

Die Aufwendungen von Bund, Ländern und Stadtstaaten für eigene Bauinvestitionen, Neuanschaffung beweglichen Vermögens und Erwerb von Grundvermögen sind 1953 gegenüber 1952 zwar um insgesamt 143,3 Mill. DM oder 11,2 vH, jedoch nicht im gleichen Ausmaß wie die Bruttoausgaben (vgl. Übersicht 6, Sp. 5) gestiegen. Relativ wesentlich höher als 1952 lagen die Ausgaben vor allem in West-Berlin, ferner in Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hessen und Rheinland-Pfalz.

Von dem staatlichen Aufwand für Bauinvestitionen (Übersicht 6, Sp. 1) beanspruchten die Land- und Wasserverkehrswege allein 42,5 vH. An dem Rest sind, wie die Tabelle A 1 (Sp. 5) erkennen läßt, fast alle Aufgabenbereiche — insbesondere der kulturelle Bereich — mit zum Teil recht erheblichen Beträgen beteiligt.

Beim Bund (vgl. Tab. A 2 a) entfallen sogar rd. 78 vH seiner Bauausgaben auf Land- und Wasserstraßen, für die er 1953 zusammen 307,4 Mill. DM, das sind rd. 75 Mill. DM mehr als 1952, zur Verfügung stellte. Erhebliche Mehrausgaben verzeichnete

der Bund außerdem bei den Obersten Staatsorganen¹⁾ und bei der Finanz-, Steuer- und Zollverwaltung²⁾. Für eigene Wohnungsbaumaßnahmen gab der Bund 1953 rd. 70 Mill. DM weniger aus als im vorhergehenden Jahr.

Bei den Ländern verzeichneten wesentlich höhere Bauausgaben gegenüber 1952 Schleswig-Holstein (für Rechtspflege, höhere Schulen, Wasser- und Kulturbau und Landstraßen I. O.), Rheinland-Pfalz (für Landstraßen I. O., Hochschulen und Hochschulkliniken) und vor allem West-Berlin (für Wohnungsbau, Errichtung wohnungsähnlicher Unterkünfte für Sowjetzonenflüchtlinge³⁾, Hochschulen, Bibliotheken und Archive). Bei den Hansestädten entfielen 28,0 vH der Bauinvestitionen auf die Hafenanlagen (Verwaltungszweig „Seewasserstraßen“).

Bei der Neuanschaffung beweglichen Vermögens hatte der Bund höhere Ausgaben für die Erstausrüstung des Bundesgrenzschutzes (Verwaltungszweig „Polizei“) und für die Bundesanstalt für Flugsicherung⁴⁾. Beim Verwaltungszweig „Wirtschaftsförderung“ erscheint wie im Vorjahr ein Betrag von 5,9 Mill. DM für den Rückkauf von durch die Besatzungsmächte beschlagnahmten Schwimmdocks. Niedersachsen hatte gegenüber 1952 höhere Ausgaben für die Ausrüstung der Polizei und für die Seewasserstraßen.

Für Grundstücksankäufe, die im Erhebungsbogen für die einzelnen Gebietskörperschaften nur in einer Gesamtsumme nachrichtlich ermittelt wurden, verzeichneten Hessen, Niedersachsen und die Hansestädte wesentlich höhere Ausgaben als im Vorjahr (vor allem beim „Allgemeinen Grundvermögen“).

Weitaus höher als die Ausgaben für eigene Investitionen waren auch 1953 wieder die Mittel, mit denen sich Bund, Lastenausgleichsfonds und Länder mittelbar an der Finanzierung von Investitionsmaßnahmen in der Form von Darlehen, Beteiligungen und Zuschüssen beteiligten. Sie liegen zwar erheblich über der entsprechenden Vorjahressumme, jedoch stiegen sie nicht mehr in dem gleichen Ausmaß an wie in den vorhergehenden Rechnungsjahren. Der mittelbaren Investitionsfinanzierung wurden — wie 1952 — zugerechnet:

die Beteiligungen ganz,

die Darlehen mit Ausnahme derjenigen bei den Verwaltungszweigen Wiedergutmachung und Soziale Kriegsfolgelasten, des Bundesdarlehens an die Länder für Versuchs- und Vergleichsbauten für Wohnungsbau und baulichen Luftschutz (Tab. A 2 a, lfd. Nr. 40), sowie der bei verschiedenen Verwaltungszweigen nachgewiesenen Hausratsdarlehen an öffentliche Bedienstete,

die Zuweisungen, soweit sie zweifelsfrei der Investitionsfinanzierung dienten.

Wie die Übersicht 7 erkennen läßt, haben Bund und Lastenausgleichsfonds wesentlich höhere Darlehensmittel als 1952 zur Verfügung gestellt, und zwar der Bund vor allem für den Wohnungsbau und die eigenen Wirtschaftsunternehmen und der Lastenausgleichsfonds für Wohnungsbau und Wirtschaftsförderung. Nähere Ausführungen hierzu folgen bei der Behandlung der Darlehensgewährungen. Der Nachweis der den mittelbaren Finanzierungsmaßnahmen zugerechneten Zuweisungen ist gegenüber den Vorjahren vervollkommen worden. An Hand der Rechnungsunterlagen ist versucht worden, nunmehr bei allen Verwaltungszweigen die für Investitionszwecke bestimmten Zuweisungen auszugliedern. Wenn das wegen mitunter ungenauer Erläuterungen auch nicht restlos möglich war, so konnte, wie ein Vergleich mit der vom Bundesministerium der Finanzen durchgeführten Investitionsstatistik für die Länder zeigt, doch der wesentlichste Teil dieser Zuweisungen erfaßt werden⁵⁾. Bei den Zuweisungen des Bundes unter II 1 von 28,1 Mill. DM handelt es sich um Wohnungsbauprämien des Bundes nach dem

Wohnungsbauprämiengesetz, die im vollen Umfange der Wohnungsbaufinanzierung dienen und daher in die Übersicht einbezogen wurden.

7. Mittelbare Investitionsfinanzierung

— Mill. DM —

Art der Ausgaben Verwaltungszweig	Bund	Lasten- aus- gleichs- fonds	Länder	Hanse- städte	West- Berlin
	1	2	3	4	5
I. Darlehen:					
1. Förderung des Wohnungsbaues	1 157,9	755,1	1 841,0	163,5	99,9
2. Schulen	—	—	16,4	0,1	—
3. Wirtschaftliche Erwerbslosenfürsorge	22,3	63,7	36,5	—	—
4. Einrichtungen der allgemeinen Fürsorge, der Jugendhilfe und des Gesundheitsdienstes ...	—	—	19,5	2,0	0,2
5. Landwirtschaftliches Siedlungswesen	51,2	72,3	155,4	0,1	—
6. Wasser- und Kulturbau ..	0,7	—	106,2	—	—
7. Übriges aus Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1,1	83,7	30,4	0,6	—
8. Wirtschaftsförderung	244,1	250,1 ¹⁾	220,8	20,9	0,9
9. Verkehr	13,3	—	45,3	0,6	0,8
10. Förderung der gemeindlichen Anstalten und Einrichtungen	—	—	1,2	0,0	—
11. Soziale Kriegsfolgelasten (nur Lastenausgleichsfonds)	—	13,6	—	—	—
12. Wiederaufbau und Kriegsschädenbeseitigung (soweit nicht aufgeteilt) ..	—	—	11,3	—	—
13. Wirtschaftsunternehmen ..	186,1	—	2,0	7,3	5,5
Zusammen	1 676,7	1 238,4	2 485,8	195,1	107,3
davon an:					
Lastenausgleichsfonds ..	217,0	—	—	—	—
Länder	792,0	675,1	—	—	—
Gemeinden (Gv.)	10,1	—	176,0	—	—
sonstige	657,6	563,3	2 309,8	195,1	107,3
Nachrichtlich: Den Allgemeinen Deckungsmitteln zugeordnet	56,2	—	0,1	—	—
dagegen 1952 zusammen ..	1 145,7	932,6	2 487,4	171,9	105,1
dagegen 1951 zusammen ..	623,2	1 474,8	1 835,1	149,5	50,6
II. Zuweisungen und Zuschüsse:					
1. Förderung des Wohnungsbaues	28,1	—	68,7	—	—
2. Schulen	5,1	—	74,1	—	—
3. Wirtschaftliche Erwerbslosenfürsorge	55,6	—	12,5	—	—
4. Einrichtungen der allgemeinen Fürsorge, der Jugendhilfe und des Gesundheitsdienstes ...	—	—	33,0	0,1	—
5. Landwirtschaftliches Siedlungswesen	23,0	—	9,8	—	—
6. Wasser- und Kulturbau ..	25,1	—	78,4	—	—
7. Übriges aus Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1,1	—	4,7	—	—
8. Wirtschaftsförderung	19,3	—	0,2	3,3	—
9. Verkehr	8,1	—	38,8	—	—
10. Förderung der gemeindlichen Anstalten und Einrichtungen	—	—	5,7	—	—
11. Wiederaufbau und Kriegsschädenbeseitigung (soweit nicht aufgeteilt) ..	—	—	212,1	—	—
Zusammen	165,4	—	538,0	3,4	—
davon an:					
Länder	133,8	—	—	—	—
Gemeinden (Gv.)	3,8	—	390,5	—	—
sonstige	27,9	—	147,5	3,4	—
dagegen 1952 zusammen ..	70,1	—	463,2	0,3	—
dagegen 1951 zusammen ..	91,0	—	479,3	—	—
III. Beteiligungen:					
1. Förderung des Wohnungsbaues	6,1	—	1,8	2,5	—
2. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	0,1	—	0,1	—	—
3. Wirtschaftsförderung	—	—	8,5	—	—
4. Verkehr	—	—	4,3	0,0	—
5. Wirtschaftsunternehmen ..	33,5	—	11,5	7,1	—
6. Sonstige	—	—	0,4	1,0	—
Zusammen	39,7	—	26,5	10,6	—
dagegen 1952	29,1	—	56,9	5,4	11,6
dagegen 1951	21,5	—	74,4	3,7	20,7
IV. Mittelbare Investitionsfinanzierung insgesamt	1 881,8	1 238,4	3 050,3	209,1	107,3
dagegen 1952	1 245,0	932,6	3 007,6	177,5	116,7
dagegen 1951	735,8	1 474,8	2 388,8	153,1	71,3

¹⁾ Einschl. 25,0 Mill. DM Liquiditätskredit an die Lastenausgleichsbank.

¹⁾ Von den 15,5 Mill. DM Ausgaben entfallen auf Neubau von Dienstgebäuden für den Bundesrechnungshof 2,1, für das Auswärtige Amt 5,1, für die Vertretungen im Ausland 2,6, für den Erweiterungsbau Bundeshaus 3,8 Mill. DM.

²⁾ 5,6 Mill. der Ausgaben von 24,2 Mill. DM waren für Bau von Wasserfahrzeugen für die zollamtliche Überwachung, der Rest überwiegend für den Bau von Dienstgebäuden für die Hauptzoll- und Zollämter bestimmt. — ³⁾ Nachgewiesen beim Verwaltungszweig „Soziale Kriegsfolgelasten“ (Tab. A 14, lfd. Nr. 24). — ⁴⁾ Verwaltungszweig „Sonstiges“ aus Verkehr, Tab. A 2a, lfd. Nr. 63.

⁵⁾ Die Ergebnisse dieser Investitionsstatistik liegen 1953 nur um 95 Mill. DM über den vergleichbaren Summen in den Übersichten 6 bis 8. Die Vergleichszahlen für 1952 und 1951 in der Übersicht 7 sind der Darstellungsweise für 1953 angepaßt worden.

8. Gesamtausgaben für Investitionszwecke¹⁾

Gebietskörperschaft	Eigene ¹⁾ (unmittelbare) Investitions- ausgaben	Mittelbare Investitions- finanzierung	Zusammen			davon finanziert durch Schuldenaufnahme ²⁾			
			Mill. DM	vH der Brutto- ausgaben	DM je Einwohner	beim Bund	beim Lastenaus- gleichsfonds	bei sonsti- gen Kredit- gebern	zusammen (Sp. 6 bis 8)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bund	477,2	1 881,8	2 359,0	10,8	46,05	—	—	296,9 ³⁾	296,9 ³⁾
dagegen 1952	427,6	1 245,0	1 672,6	8,4	33,03	—	—	963,9	963,9
dagegen 1951	415,2	735,8	1 151,0	6,4	22,84	—	—	36,6	36,6
Lastenausgleichsfonds	—	1 238,4	1 238,4	35,9	24,18	217,0	—	— ³⁾	217,0 ³⁾
dagegen 1952	—	932,6	932,6	45,9	18,42	—	—	—	—
dagegen 1951	—	1 474,8	1 474,8	60,9	29,26	—	—	—	—
Schleswig-Holstein	14,2	201,8	216,0	29,8	90,56	94,5	73,4	20,8	188,7
Niedersachsen	70,9	261,6	332,5	20,8	50,18	75,8 ⁴⁾	72,5	105,3	253,6
Nordrhein-Westfalen	135,8	1 383,7	1 519,5	37,9	107,95	233,7	232,7	43,4	509,9
Hessen	68,8	218,5	287,3	24,2	63,38	62,9	41,7	69,9	174,5
Rheinland-Pfalz	50,0	104,1	154,1	22,5	48,14	36,7	25,3	59,9	121,9
Baden-Württemberg	90,3	433,9	524,2	26,1	77,41	104,4	113,8	76,9	295,1
Bayern (einschl. Lindau)	103,5	451,6	555,2	24,6	60,52	71,7	103,2	230,3	405,1
Länder (ohne Hansestädte)	533,5	3 050,3	3 583,7	23,8	76,76	679,7 ⁴⁾	662,5	606,4	1 948,6
dagegen 1952	512,2	3 007,6	3 519,8	31,6	76,15	546,5	829,3	515,2	1 891,0
dagegen 1951	473,2	2 388,8	2 862,0	29,5	62,23	286,9	775,0	421,7	1 483,6
Hamburg	156,1	148,2	304,2	25,6	178,36	34,6	23,1	83,1	140,8
Bremen	60,0	61,0	121,0	25,8	201,22	13,1	6,3	75,7	95,1
Hansestädte	216,1	209,1	425,2	26,4	184,32	47,6	29,4	158,8	235,8
dagegen 1952	200,9	177,5	378,4	27,1	167,72	42,8	30,7	33,6	113,1
dagegen 1951	159,4	153,1	312,6	25,4	139,59	23,5	79,9	13,1	116,5
West-Berlin	191,3	107,3	298,6	16,4	133,74	59,5	34,0	21,2	114,7
dagegen 1952	134,0	116,7	250,7	15,4	115,89	32,8	—	15,3	48,2
dagegen 1951	83,3	71,3	154,6	11,0	71,19	15,2	—	6,8	22,0
Insgesamt	1 418,1	—	6 128,1 ⁵⁾	19,3 ⁶⁾	154,31 ⁶⁾	1 003,8 ⁴⁾	725,9	1 083,2 ³⁾	—
dagegen 1952	1 274,7	—	5 411,6	18,7 ⁶⁾	133,37 ⁶⁾	622,2	866,0	1 528,0	—
dagegen 1951	1 131,1	—	4 457,6	18,1 ⁶⁾	118,15 ⁶⁾	325,6	854,9	478,2	—

¹⁾ Vgl. Übersicht 6, d. h. einschl. der in der Finanzstatistik bei den Investitionsausgaben enthaltenen Neuanschaffung von beweglichem Vermögen. — ²⁾ Einschl. im laufenden Rechnungsjahr nicht verwendeter Anleihenmittel. — ³⁾ Ohne die Schuldbuchverpflichtungen des Bundes (891,7 Mill. DM) und ohne Schuldenaufnahme des Lastenausgleichsfonds aus Kreditmarktmitteln (439,9 Mill. DM). — ⁴⁾ Einschl. 0,7 Mill. DM bei Gemeinden. — ⁵⁾ Die Darlehen des Bundes (217,0 Mill. DM an Lastenausgleichsfonds, 802,1 Mill. DM an Länder) und des Lastenausgleichsfonds (675,1 Mill. DM an Länder), außerdem 82,7 Mill. DM Zuschüsse und Zuweisungen des Bundes sind in der Summe als Doppelzählungen abgesetzt worden. — ⁶⁾ Für die Berechnung der Relativzahlen sind hier die Doppelzählungen nicht abgesetzt.

Der Gesamtaufwand für Investitionszwecke (Übersicht 8, Sp. 3) ist von den Doppelzählungen, die sich bei der Summierung in Höhe der den Ländern von Bund und Lastenausgleichsfonds für Investitionszwecke zur Verfügung gestellten Mittel ergeben, bereinigt worden¹⁾. Der Aufwand liegt insbesondere beim Bund aus den schon genannten Gründen weit über dem für das Vorjahr. Beim Bund und in West-Berlin ist der Aufwand relativ stärker angewachsen als die Gesamtausgaben (Bruttoausgaben) dieser Körperschaften (Sp. 4 der Übersicht). Für Rheinland-Pfalz liegt die entsprechende Anteilzahl infolge erstmaliger Einbeziehung der Lastenausgleichsmittel für die Wohnungsbaufinanzierung erheblich über der für das Vorjahr. Das Land Nordrhein-Westfalen hatte infolge des Einsatzes größerer Bundes-, Lastenausgleichs- und Landesmittel für den Wohnungsbau einen relativ weitaus höheren Aufwand als die übrigen Länder.

Finanzwirtschaftlich von besonderem Interesse ist die Beantwortung der Frage, in welchem Umfange Bund und Länder die für Investitionszwecke eingesetzten Mittel durch gegenseitige Kreditgewährung, durch Inanspruchnahme des Kapitalmarktes und aus laufenden Haushaltsmitteln finanziert haben. Aufschluß hierüber geben die Spalten 6 bis 9 der Übersicht 8. Bei den staatlichen Gebietskörperschaften konnte unterstellt werden, daß ihre Schuldaufnahmen in der Regel der Finanzierung ihrer Gesamtinvestitionen (Sp. 3 der Übersicht) dienen, auch soweit sich dies aus den Jahresrechnungen nicht ohne weiteres ergibt²⁾. Nicht übernommen wurden beim Bund die gegenüber den Trägern der Sozial- und Arbeitslosenversicherung eingegangenen Schuldbuchverpflichtungen und beim Lastenausgleichsfonds der Erlös aus der Anleihe des Fonds in Höhe von 439,9 Mill. DM, da diese Anleihe nicht ausschließlich der Finanzierung der in den Spalten 2 bis 3 ausgewiesenen Aufwendungen diente, sondern einen allgemeinen Vorgriff auf das künftige Einkommen aus den Lastenausgleichsabgaben darstellt. Aus dem Vergleich der Spalten 3 und 8 der Übersicht ergibt sich, daß der nicht durch Kapitalmarktmittel (einschließlich öffentlicher Sondermittel) —

also vornehmlich aus dem Steueraufkommen — finanzierte Teil der Investitionen 1953 wesentlich höher liegt als im vorhergehenden Rechnungsjahr.

In der Übersicht 9 sind die in der Tabellengruppe A in der Spalte 3 nachgewiesenen Darlehen an private Darlehensnehmer und die in besonderen Spalten ausgewiesenen Darlehen des Bundes an den Lastenausgleichsfonds und die Länder sowie des Lastenausgleichsfonds an die Länder zusammenfassend dargestellt. Soweit die empfangenden Gebietskörperschaften diese Mittel als Darlehen weitergeleitet haben, ergeben sich bei der Summierung für den staatlichen Gesamtbereich Doppelzählungen, die bereinigt werden mußten (vgl. Übersicht 9, Anm. 2).

Der weitaus größte Teil der von Bund, Lastenausgleichsfonds und Ländern gegebenen Darlehen entfällt auf die mittelbare Investitionsfinanzierung, die in der Übersicht 9 (Sp. 1) nochmals in regionaler Aufgliederung gezeigt wird. Bei den in der Spalte 2 nachgewiesenen „übrigen“ Darlehen handelt es sich, wie bereits ausgeführt, um an Kriegsfolgenhilfeempfänger, Wiedergutmachungsberechtigte und öffentliche Bedienstete gewährte Darlehen.

Die erheblich über Vorjahreshöhe liegenden Darlehen des Bundes entfallen zu 68,4 vH auf den Wohnungsbau. Die in Tabelle A 2a, lfd. Nr. 39, Spalte 3, nachgewiesenen Darlehen von 279,3 Mill. DM setzen sich wie folgt zusammen (Mill. DM):

für Bergarbeiterwohnungsbau	204,1
für Schaffung von Wohnraum für Zollverwaltung und Zollgrenzdienst	29,6
für Wohnungsfürsorgemaßnahmen (Schaffung von Wohnraum) für Verwaltungsangehörige des Bundes (ohne Bahn, Post und Zoll)	45,6

¹⁾ Eine Doppelzählung liegt nicht vor hinsichtlich der oben genannten Wohnungsbauprämien, die in den „übrigen Ausgaben“ der Länder enthalten sind. — ²⁾ Es ist möglich, daß nicht verbrauchte Mittel aus den Schuldaufnahmen in das folgende Rechnungsjahr übertragen worden sind. Für diese Untersuchung ist das nicht von Bedeutung, da es sich nur um relativ unbedeutende Beträge handeln kann.

9. Gewährung von Darlehen
(einschl. Inanspruchnahme aus Bürgschaften)

Gebietskörperschaft	Für mittelbare Investitionsfinanzierung	Übrige Darlehen	Zusammen				
			Mill. DM			vH der Bruttoausgaben	DM je Einwohner
			1	2	3	4	5
Bund ¹⁾	1 676,7	15,3	1 692,0	7,7	33,03		
dagegen 1952	1 145,7	9,1	1 154,8	5,8	22,80		
dagegen 1951	623,2	4,8	628,0	3,4	12,46		
Lastenausgleichsfonds	1 238,4	—	1 238,4	35,9	24,18		
dagegen 1952	932,6	25,0	957,6	47,1	18,91		
dagegen 1951	1 474,8	57,5	1 532,3	63,3	30,40		
Schleswig-Holstein	163,5	1,8	165,4	22,8	69,34		
Niedersachsen	234,6	0,4	235,1	14,7	35,47		
Nordrhein-Westfalen	1 111,2	35,6	1 146,8	28,6	81,48		
Hessen	175,0	0,9	175,8	15,1	39,48		
Rheinland-Pfalz	86,7	0,3	86,9	12,7	27,16		
Baden-Württemberg	306,7	3,1	309,8	15,4	45,76		
Bayern (einschl. Lindau) ..	408,0	4,2	412,1	18,3	44,93		
Länder (ohne Hansestädte) ..	2 485,8	46,3	2 532,0	20,3	54,23		
dagegen 1952	2 487,4	86,6	2 574,0	23,1	55,69		
dagegen 1951	1 600,1	48,9	1 649,0	17,0	35,86		
Hamburg	138,3	2,1	140,5	11,8	82,34		
Bremen	56,8	0,7	57,5	13,7	95,59		
Hansestädte	195,1	2,8	197,9	12,3	85,79		
dagegen 1952	171,9	4,4	176,3	12,6	78,14		
dagegen 1951	149,5	4,7	154,1	12,5	68,83		
West-Berlin	107,3	0,5	107,8	5,9	48,27		
dagegen 1952	105,1	0,5	105,6	6,5	43,83		
dagegen 1951	50,6	2,6	53,2	3,8	24,48		
Insgesamt .....	.	.	4 145,9 ²⁾	14,0 ³⁾	112,60 ³⁾		
dagegen 1952 .....	.	.	3 691,6	13,8 ³⁾	98,11 ³⁾		
dagegen 1951 .....	.	.	2 605,7	12,2 ³⁾	79,69 ³⁾		

¹⁾ Außer diesen Darlehen hat der Bund unter den Allgemeinen Deckungsmitteln (s. „Bundeshilfe“ Tab. G, lfd. Nr. 5) 56,2 Mill. DM Darlehen an das Land Schleswig-Holstein zur Steigerung seiner Wirtschaftskraft nachgewiesen. — ²⁾ Die von den empfangenden Gebietskörperschaften weitergeleiteten Darlehen des Bundes (217,0 Mill. DM an Lastenausgleichsfonds und 730,0 Mill. DM an Länder = 947,0 Mill. DM) und des Lastenausgleichsfonds (675,1 Mill. DM an Länder) sind in der Summe als Doppelzählungen abgesetzt worden (1 494,8 Mill. DM bei Förderung des Wohnungsbaues, 110,2 Mill. DM beim Landwirtschaftlichen Siedlungswesen, 17,2 Mill. DM bei der Wirtschaftsförderung). — ³⁾ Für die Berechnung der Relativzahlen sind hier die Doppelzählungen nicht abgesetzt.

Das Darlehen des Bundes an den Lastenausgleichsfonds (Sp. 9 der Tabelle A 2a) von 217,0 Mill. DM war für die Förderung des Wohnungsbaues für Umsiedler bestimmt¹⁾. Die Darlehen an die Länder beim gleichen Verwaltungszweig in Spalte 11 von 661,6 Mill. DM gliedern sich wie folgt auf (Mill. DM):

für Förderung des sozialen Wohnungsbaues 455,7
für Unterbringung von Sowjetzonenflüchtlingen 175,6
für den Bau von Eigenheimen 8,9
für Instandsetzung von Wohngebäuden 21,5

Die Darlehen des Bundes beim Verwaltungszweig „Wirtschaftsförderung“ (Tabelle A 2a, lfd. Nr. 53, Sp. 3) von 177,6 Mill. DM teilen sich wie folgt auf (Mill. DM):

für den Bau von Handelsschiffen 100,1
aus STEG-Mitteln:
für Weiterfinanzierung begonnener Investitionsprojekte 20,9
für Investitionen in der demontagegeschädigten Wirtschaft 4,2
für Lehrwerkstätten und -heime 1,0
für Investitionen der kleinen und mittleren Exportindustrie und des Exporthandwerks 6,0
für Kredite an Grundstoffindustrie, verarbeitende Industrie und Verkehr 45,6

Die Darlehen an die Länder beim gleichen Verwaltungszweig von 66,5 Mill. DM bestehen aus folgenden Einzelposten (Mill. DM):

für Beschaffung und Haltung wirtschaftlicher Vorräte an das Land Berlin 48,3
für Sanierung von Notstandsgebieten 17,2
für Durchführung von Sofortmaßnahmen in den Zonengrenzgebieten 1,0
Größeres Gewicht haben noch folgende Darlehen des Bundes an Wirtschaftsunternehmen (Tabelle A 2a, lfd. Nr. 81)²⁾ in Mill. DM:

an die Deutsche Bundesbahn für Ausbesserung und Erneuerung der Anlagen und des rollenden Materials 150,0
für das Bauvorhaben der Rhein-Main-Donau-AG 10,0
für Bauvorhaben der Neckar-AG 8,5
an die Preußische Bergwerks- und Hutten-AG (Betriebsmitteldarlehen) 10,0
an die Scholven-Chemie AG 4,9

Außer den in die Übersicht einbezogenen Darlehen hat der Bund unter den allgemeinen Deckungsmitteln ein Darlehen an das Land Schleswig-Holstein von 56,2 Mill. DM²⁾ zur Steigerung seiner Wirtschaftskraft nachgewiesen.

Auch die Darlehensmittel des Lastenausgleichsfonds flossen zum größten Teil in den Wohnungsbau. Bei den vom Fonds unmittelbar an Private gegebenen Darlehen von 138,9 Mill. DM (Tabelle A 2b, Sp. 1) handelte es sich fast ganz um Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau am Ort eines gesicherten Arbeitsplatzes. Den größten Teil der Wohnungsbaumittel — 616,2 Mill. DM einschließlich der schon genannten 217,0 Mill. DM Bundesdarlehen für Umsiedler — erhielten die Länder. Unter dem Verwaltungszweig „Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge“ erscheinen 63,7 Mill. DM Eingliederungsdarlehen des Fonds zur Schaffung von Dauerarbeitsplätzen, beim Verwaltungszweig „Wirtschaftsförderung“ 215,6 Mill. Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft und die freien Berufe, 9,5 Mill. gleiche Darlehen aus dem Härtefonds sowie ein Darlehen von 25,0 Mill. DM an die Lastenausgleichsbank, das von dieser zur Stützung von Betrieben im Zusammenhang mit den Aufbaudarlehen zu verwenden war.

Auch die Länder und Stadtstaaten haben den größten Teil ihrer Darlehensmittel, wie die Übersicht 7 erkennen läßt, für die Finanzierung des Wohnungsbaues eingesetzt, und zwar die Länder 72,7, die Hansestädte 82,6 und West-Berlin 92,7 vH. Summenmäßig liegen diese Wohnungsbaudarlehen bei den Ländern erheblich unter dem Vorjahresbetrag (—173,2 Mill. DM), der jedoch durch Einbeziehung von Lastenausgleichsmitteln früherer Jahre überhöht war (vgl. Ausführungen in Band 117 STBRD, S. 16). Der Rest verteilt sich, wie aus den Tabellen A 3 bis 14 (Sp. 3 und 12) zu ersehen ist, auf fast alle anderen Verwaltungszweige. Gegenüber dem Vorjahr lagen insbesondere die Darlehen für die ländliche Siedlung sowie für Wasser- und Kulturbau erheblich höher. Von den Gesamtdarlehen der Länder erhielten die Gemeinden 202,6 Mill. DM, 103,3 Mill. DM davon allein die Gemeinden Nordrhein-Westfalens. Die Kommunaldarlehen dieses Landes beziehen sich vor allem auf Wasserversorgung und Abwasserwesen, Wohnungsbau und Bodenordnungsmaßnahmen (vgl. Tabelle A 6, lfd. Nr. 48, 39 und 38), die der anderen Länder auf Wohnungsbau (Hessen, Rheinland-Pfalz), wertschaffende Erwerbslosenfürsorge (Baden-Württemberg, Bayern), Schulbau und Wasser- und Kulturbau (Bayern).

3. Zuweisungen an sonstige (Nichtgebiets-) Körperschaften und übrige Ausgaben

Auf die in der Übersicht 10 zusammengefaßten Zuweisungen an Nichtgebietskörperschaften und die „übrigen Ausgaben“ entfielen 1953 49,3 vH der Bruttoausgaben.

In diesen beiden Ausgabengruppen sind verschiedene Arten sächlicher Aufwendungen zusammengefaßt, so daß ihre schematische Darstellung nach Verwaltungszweigen und Gebietskörperschaften in den Tabellengruppen A und B nicht ganz befriedigt.

¹⁾ Dieser Betrag ist vom Lastenausgleichsfonds an die Länder und von den Ländern an private Darlehensnehmer weitergegeben worden. Er mußte daher in den Übersichten 8 und 9 je zweimal als Doppelzählung abgesetzt werden. — ²⁾ Schleswig-Holstein hat 1953 nur einen Teilbetrag von 50,0 Mill. DM in Einnahme nachgewiesen (Tab. A 4, lfd. Nr. 20, 39, 43, 44, 47, 48, 50, 53, 58 und 63).

In der Übersicht 10 ist daher versucht worden, eine Aufgliederung und Gruppierung dieser Ausgaben nach ihrer Wesensart vorzunehmen. Das ist an Hand der Erhebungsunterlagen nur bei den „übrigen Ausgaben“ — und auch hier nicht vollständig — möglich. Über die Art der Verwendung der Zuweisungen an Nichtgebietskörperschaften läßt sich im Rahmen der Finanzstatistik ein Nachweis nicht führen.

Die Zuschüsse und Erstattungen des Bundes an die Träger der Sozialversicherung einschließlich der durch Einräumung von Schuldbuchforderungen gegebenen (Ifd. Nr. 2, Sp. 5) übersteigen die Ausgabe für 1952 um 910,6 Mill. DM¹⁾.

Die Gesamtausgabe setzt sich aus folgenden Beträgen zusammen (Mill. DM):

2021,0 an die Invaliden- und Angestelltenversicherung, darunter 633,9 Grundbeträge in der Rentenversicherung der Arbeiter, 1042,8 Rentenzulagen (darunter 691,1 durch Zuteilung von Schuldbuchforderungen), 21,5 Teuerungszulagen, 210,0 Aufwendungen nach dem Grundbetrags-

erhöhungsgesetz an die Invalidenversicherung, 63,2 dgl. an die Angestelltenversicherung, 23,2 dgl. an die Versicherungsanstalt Berlin, 25,9 Leistungen auf Grund des Mutterschutzgesetzes,

130,9 an die Knappschaftsversicherung, davon 64,8 Grundbeträge, 32,1 Aufwendungen nach dem Grundbetrags-erhöhungsgesetz, 7,7 Zuschüsse an die Rentenversicherung, 26,3 Zuschüsse an die Krankenversicherung,

429,2 Fremdreten nach § 14,2 des Gesetzes über Fremdreten der Sozialversicherung vom 7. August 1953,

50,0 Zuschüsse zu den Aufwendungen für die Tuberkulosebekämpfung,

2,4 Aufwendungen für die Krankenhilfe an Heimkehrer, Mehraufwendungen an Verfolgte des Nationalsozialismus u. ä.

Bei dem auf Ifd. Nr. 2, Spalte 6, nachgewiesenen Betrag von 12,3 Mill. DM handelt es sich um ein Disagio für die genannten Schuldbuchforderungen.

Die um 64,5 Mill. unter der Vorjahresausgabe liegenden Aufwendungen des Bundes für die Arbeitslosenfürsorge (Ifd. Nr. 4, Sp. 6) enthalten 827,7 Mill. DM Barerstattungen von Unterstützungsbeträgen und 185,0 Mill. DM derartige Erstat-

¹⁾ Die Schuldbuchforderungen enthalten auch einen Betrag von 140,2 Mill. DM für 1952. Die höhere Ausgabe gegenüber 1952 ist im übrigen vor allem auf die Auswirkungen des Grundbetrags-erhöhungsgesetzes und des Fremdreten-gesetzes zurückzuführen.

10. Zuweisungen an sonstige Körperschaften usw. und „Übrige Ausgaben“ nach Verwaltungszweigen

— Mill. DM —

Verwaltungszweig	Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin			davon											
				Bund und Lastenausgleichsfonds (LA)			Länder			Hansestädte			West-Berlin		
	zu-sammen	Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl.	Übrige Ausgaben	zu-sammen	Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl.	Übrige Ausgaben	zu-sammen	Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl.	Übrige Ausgaben	zu-sammen	Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl.	Übrige Ausgaben	zu-sammen	Zuweisungen an Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl.	Übrige Ausgaben
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1. Summe der Ausgaben ...	20329,1	4 144,5	16184,6	14 514,5 (LA 2 208,5)	3 338,7 (LA 1,6)	11 175,8 (LA 2 208,8)	2 511,6	716,3	1 795,3	360,3	23,7	336,6	734,2	64,2	670,0
darunter für:															
2. Zuschüsse an Träger der Sozialversicherung ¹⁾ ...	2 648,9	2 636,6	12,3	2 645,8	2 633,5	12,3	3,1	3,1	0,0	—	—	—	—	—	—
3. Betriegl. Altersfürsorge ...	6,6	—	6,6	6,6	—	6,6	0,0	—	0,0	—	—	—	—	—	—
4. Arbeitslosenfürsorge ...	1 097,1	60,7	1 036,3	1 095,8	60,7	1 035,0	—	—	—	—	—	—	1,3	—	1,3
5. Leistungen der allgem. Fürsorge ...	266,4	5,2	261,2	0,1	0,1	0,0	101,0	5,1	95,9	58,5	0,0	58,5	106,8	0,0	106,8
6. Kriegsfolgenhilfe ...	182,8	0,8	182,0	0,3	—	0,3	97,1	0,8	96,3	20,8	—	20,8	64,7	—	64,7
7. Soziale Kriegsfolgeleistungen des Lastenausgleichsfonds ...	2 184,2	1,6	2 182,5	LA 2 184,2	LA 1,6	LA 2 182,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Sonstige soziale Kriegsfolgekosten ...	3 953,1	380,4	3 572,7	3 945,4	380,4	3 565,0	5,3	0,1	5,2	2,4	—	2,4	—	—	—
9. Wiedergutmachung ...	449,4	1,6	447,8	255,0	0,4	254,7	119,3	1,2	118,1	14,3	0,0	14,3	60,7	—	60,7
10. Subventionen und Vorratshaltung ...	215,9	187,8	28,1	144,1	137,8	6,3	43,1	21,8	21,3	0,4	—	0,4	28,2	28,2	—
11. Wirtschaftsförderung ...	61,6	29,5	32,1	27,3	3,9	23,3	26,7	18,1	8,7	3,9	3,8	0,1	3,8	3,7	0,1
12. Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrts-pflege, für Jugendpflege sowie für Leibesübungen	123,7	77,4	46,3	16,2	16,0	0,3	73,9	54,0	19,9	4,9	2,3	2,6	28,7	5,1	23,6
13. Zuschüsse für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	61,7	6,7	55,0	21,8	—	21,8	8,9	6,7	2,2	0,0	—	0,0	30,9	—	30,9
14. Zuschüsse für den Wohnungsbau ...	122,7	64,6	58,1	0,0	—	0,0	93,4	64,6	28,8	1,5	—	1,5	27,7	—	27,7
15. Zinsen ...	897,4	—	897,4	353,9 ²⁾ (LA 12,9)	—	353,9 ²⁾ (LA 12,9)	445,3	—	445,3	53,0	—	53,0	31,5	—	31,5
16. Besatzungs- und Besatzungsfolgekosten ...	5 523,7	0,0	5 523,7	5 521,7	—	5 521,7	1,3	0,0	1,3	0,0	—	0,0	0,7	—	0,7
17. Sonstige Kriegsfolgekosten (ohne soziale) ...	109,4	9,1	100,3	21,9	6,8	15,1	2,9	0,6	2,4	7,0	0,3	6,7	77,6	1,4	76,2
18. Polizei ...	175,0	0,0	175,0	26,1	—	26,1	101,4	—	101,4	10,8	0,0	10,8	36,7	—	36,7
19. Rechtspflege ...	163,2	0,2	163,1	0,9	0,1	0,8	142,3	—	142,3	11,4	—	11,4	8,6	0,1	8,5
20. Schulen ...	134,1	42,7	91,4	0,7	0,5	0,3	87,5	37,4	50,0	17,8	2,0	15,8	28,0	2,7	25,3
21. Hochschulen (einschl. Kliniken) ...	158,6	6,8	151,8	1,3	1,1	0,2	141,8	5,1	136,7	7,0	0,0	6,9	8,6	0,6	8,0
22. Kultur ...	143,8	96,7	47,0	42,6	27,1	15,4	80,0	58,1	21,9	9,4	5,5	3,8	11,9	6,0	5,8
23. Kirche ...	124,7	124,4	0,3	10,6	10,6	—	111,7	111,3	0,3	0,0	0,0	0,0	2,4	2,4	0,0
24. Einrichtungen der allgemeinen Fürsorge ...	25,0	3,5	21,5	—	—	—	8,1	3,2	5,0	10,2	0,3	9,9	6,6	—	6,6
25. Einrichtungen der sozialen Kriegsfolgekosten ...	112,6	2,0	110,7	0,9	—	0,9	74,1	1,9	72,1	1,9	0,0	1,9	35,7	—	35,7
26. Einrichtungen des Gesundheitsdienstes und der Jugendhilfe ...	211,5	53,7	157,8	—	—	—	100,4	38,2	62,2	47,6	1,8	45,8	63,5	13,7	49,8
27. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen ...	44,5	0,3	44,2	—	—	—	0,1	0,1	—	16,9	0,1	16,8	27,4	0,1	27,4
28. Verkehr ...	81,0	18,5	62,5	33,0	10,6	22,5	28,2	7,2	21,0	18,8	0,7	18,1	1,0	—	1,0
29. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ...	427,1	264,9	162,1	56,5	23,6	27,9	361,1	233,7	127,5	6,6	2,6	4,0	2,8	0,1	2,7

¹⁾ 380,0 Mill. DM für Mehraufwendungen gem. § 90 BVersG sind bei Ifd. Nr. 8 in Sp. 3 enthalten, vgl. S. 17. — ²⁾ Darunter 159,4 Mill. DM für Auslandsschulden.

tungen durch Zuteilung von Schuldbuchforderungen an die BAfAVuAV, ferner 19,1 Mill. DM Teuerungszulagen für Alfu-Empfänger und 3,3 Mill. DM Disagio für die von der Bundesanstalt übernommenen Schuldbuchforderungen. Die Zuweisung in Spalte 5 von 60,7 Mill. DM betrifft die Pauschalabgeltung der persönlichen und sächlichen Verwaltungsausgaben der Bundesanstalt für die Durchführung der Arbeitslosenfürsorge.

Unter lfd. Nr. 4 bis 8 der Übersicht ist der Individualaufwand der Fürsorge — Barleistungen, Naturalleistungen sowie Zahlungen an die Anstalten für Pflinglinge — dargestellt. Bei den Ausgaben unter lfd. Nr. 8 ließ sich allerdings der Betriebsaufwand von Einrichtungen nicht vollständig aussondern. Die Leistungen der Länder und Stadtstaaten für die allgemeine Fürsorge (Sp. 7, 10 und 13) übersteigen die Vorjahresausgabe um 23,7 Mill. DM. Erheblich angestiegen sind die Aufwendungen der Kriegsfolgenhilfe. Die Ausgaben des Lastenausgleichsfonds (lfd. Nr. 7, Sp. 4) haben sich in Auswirkung der höheren Leistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz mehr als verdoppelt (Mehrausgabe 1124,9 Mill. DM). Von der Ausgabe des Bundes bei den „sonstigen sozialen Kriegsfolgekosten“ in Spalte 5 entfallen 380,0 Mill. DM auf die Erstattung von Mehraufwendungen an die Rentenversicherungsträger und die Seeberufsgenossenschaft nach § 90 BVersG. Die Ausgabe in Spalte 6 setzt sich aus folgenden Leistungen zusammen (Mill. DM):

Renten und sonstige Versorgungsleistungen der Kriegsofferversorgung	2593,0 ¹⁾
Versorgung verdrängter Angehöriger des öffentlichen Dienstes	630,9 ²⁾
Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht	303,9 ³⁾
Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen	12,5
Umsiedlung und Auswanderung	24,7

Die Aufwendungen für den Personenkreis nach Art. 131 G haben infolge der Erhöhung der Versorgungsleistungen eine Steigerung um 128,8 Mill. DM erfahren.

Die Ausgaben für Wiedergutmachung (lfd. Nr. 9, Sp. 1) lagen — insbesondere infolge der voll einsetzenden Wiedergutmachungsleistungen für Israel — um 154,6 Mill. DM über dem Vorjahresbetrag. Auf Zahlungen für Israel entfallen von der Ausgabe des Bundes in Spalte 6: 237,9, auf die Abgeltung niederländischer Ansprüche auf Restitutions von Aktien 16,1 Mill. DM.

Der Aufwand für Preissubventionen und Vorratshaltung (lfd. Nr. 10) ist — vor allem wegen des Fortfalls der Subventionen für Konsumbrot — weitaus geringer als 1952 (Ausgabe 1952 in Sp. 1: 736,9 Mill. DM). Unter dieser Position sind 1953 folgende Ausgaben zusammengefaßt (Mill. DM):

Art der Ausgabe	Bund	Länder	Hansestädte	West-Berlin
Preisausgleich für eingeführtes Getreide, Lieferprämie für Getreide und Futtermittel, Stützung der Flachs- und Hanfpreise (aus Tab. A, lfd. Nr. 42) ..	7,1	23,5	0,4	18,4
Kosten der Vorratshaltung (A2a, lfd. Nr. 42 u. A14, lfd. Nr. 53)	105,8	—	—	9,8 ⁴⁾
Düngemittelsubventionen aus ERP-Zuschüssen (A2a, 43)	0,4	—	—	—
Dieselloststoffverbilligung für die Landwirtschaft (A, lfd. Nr. 43) ..	—	19,7	0,0	0,0
für die Fischerei (A 2 a, lfd. Nr. 50) ..	1,9	—	—	—
für die See-, Küsten- und Binnenschifffahrt (A2a, 63)	22,7	—	—	—
Restausfuhrzahlungen aus ERP-Mitteln (A2a, 53) und Preisausgleich für Mineralöl	6,3	—	—	—

¹⁾ Preisstützung für Kohlen.

Für Zinsen (lfd. Nr. 15) sind vom Bund um 141,2, von den Ländern um 14,5 und von den Hansestädten um 12,3 Mill. DM höhere Ausgaben als 1952 nachgewiesen worden. Von dem Gesamtbetrag von 897,4 Mill. DM entfallen 586,1 Mill. DM auf den Schuldendienst für Ausgleichsforderungen.

Die vom Bund effektiv verausgabten Besatzungskosten (5216,4 Mill. DM) lagen 1953 um 2211,8, die Besatzungsfolgekosten um 158,5 Mill. DM unter dem Aufwand für das Vorjahr. Der in der Ausgabe unter lfd. Nr. 16, Spalte 4, nicht enthaltene, hauptsächlich wegen des Nichtzustandekommens der EVG entstandene Besatzungskostenüberhang von 1863,0 Mill. DM ist einem Sonderkonto zugeführt worden (vgl. Tab. A 2 a, lfd. Nr. 73, Sp. 4). Die Besatzungskosten schließen 1240,0 Mill. DM Gehälter und Löhne der deutschen Arbeitskräfte, ferner die Investitionsausgaben für Besatzungszwecke und Ausgaben der Auslaufzeit ein. Unter den Besatzungsfolgekosten (305,3 Mill. DM) haben größeres Gewicht (Mill. DM):

Leistungen im Zusammenhang mit Lohn- und Gehaltszahlungen an Arbeitskräfte im Dienst der Besatzungsmächte (Sozialversicherungsbeiträge)	115,1
Entmunitionierung	16,8
Erwerb und Aufschließung von Grundstücken	18,4
Wiederunterbringungsmaßnahmen u. dgl. im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme von Grundstücken	29,6
Errichtung von Ersatzgebäuden für Freimachung alterquirierter Gebäude	47,1
Personal- und Sachausgaben der Behörden der Besatzungslastenverwaltung	32,5

Unter den „sonstigen Kriegsfolgekosten“ (lfd. Nr. 17) haben die Ausgaben West-Berlins für die Beseitigung von Trümmerschutt u. ä. (8,6), für Frachthilfe (19,4), Vorratshaltung (21,2) und die Luftfrachtbrücke (20,3 Mill. DM) besonderes Gewicht.

Die Ausgaben unter lfd. Nr. 18 bis 29 der Übersicht enthalten in Spalte 3 insgesamt 1187,4 Mill. DM laufenden Sachaufwand (einschließlich eines kleinen, nicht ausgliederbaren Teils sächlichen Verwaltungsaufwandes) der dort aufgeführten Verwaltungszweige. Bei einem Vergleich der Ausgaben mit dem entsprechenden Vorjahresaufwand⁴⁾ ist bei lfd. Nr. 25 zu beachten, daß die erheblich höhere Ausgabe der Länder im wesentlichen auf eine Änderung des Nachweises zurückzuführen ist⁵⁾. Die Zuweisungen an Nichtgebietskörperschaften in Spalte 2 erhöht sich bei den gleichen Verwaltungszweigen von insgesamt 523,1 auf 613,7 Mill. DM.

Bei dem in der Übersicht 10 nicht weiter aufgegliederten Rest der „übrigen Ausgaben“ (Sp. 3) von insgesamt 554,7 Mill. DM handelt es sich nahezu ganz um Sachaufwand der Verwaltungsbehörden einschließlich der Ministerien. Davon entfallen auf den Bund 265,4, den Lastenausgleichsfonds 11,4, die Länder 209,5, die Hansestädte 30,1 und West-Berlin 38,3 Mill. DM. Von dem nicht weiter untergliederten Rest der Zuweisungen in Spalte 2 sind von Bedeutung die Ausgabe des Bundes in Tabelle A 2 a, lfd. Nr. 1, Spalte 7 von 12,3 Mill. DM, bei der es sich um Beiträge an ausländische Organisationen handelt, und die Ausgaben der Länder und Hansestädte in den Tabellen A 3 und 11, lfd. Nr. 66, Spalte 7, die im wesentlichen aus Verwaltungskostenentschädigungen an die Banken für die Hypothekengewinnabgabe bestehen.

¹⁾ Davon: Versorgungsbezüge 2381,4, Teuerungszulage 18,6, Unterstützungen 11,9, Heilbehandlung 181,1. — ²⁾ Darunter: Ruhegehälter 321,3, Witwen- und Waisengelder 235,5, Übergangsgehälter 61,6, Beihilfen und Unterstützungen 10,3. — ³⁾ Darunter: Ruhegehälter 128,1, Witwen- und Waisengelder 137,6, Übergangsgehälter 31,9, Beihilfen und Unterstützungen 4,7. — ⁴⁾ StBRD, Band 117, S. 18. — ⁵⁾ Durchweg Bruttonachweis für die Durchgangslager bei den Ländern, die den Aufwand für 1952 teilweise durchlaufend buchten, vgl. Ausführungen StBRD, Band 117, S. 20.

C. Die Zuweisungen zwischen den Gebietskörperschaften

Die bei den Hoheitsverwaltungen erfaßten Zuweisungen des Bundes an die Länder (Übersicht 11, Sp. 1) liegen um 45 Mill. DM über der Vorjahresausgabe. Erheblich gestiegen sind die Zuweisungen bei den sozialen Kriegsfolgelasten und beim Finanzwesen. Von Bedeutung sind unter den in Spalte 1 aufgeführten Beträgen folgende Einzelposten (Mill. DM):

lfd. Nr. 1:	Oberste Staatsorgane (vgl. Tab. A 2 a, lfd. Nr. 1)	
	Kosten der Bundestagswahlen	2,0
lfd. Nr. 3:	Schulen (Tab. A 2 a, lfd. Nr. 5)	
	Förderung von Schulbauten in gefährdeten Grenzgebieten	4,9
lfd. Nr. 5/6:	Arbeit und Wohlfahrt (Tab. A 2 a, lfd. Nr. 20, 24, 25, 31 und 35)	
	ERP-Zuschüsse für Arbeitsbeschaffungs- maßnahmen in Berlin	23,0
	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen für Emp- fänger von Arbeitslosenfursoorgeunter- stützung	32,6
	Bundesanteil an der Kriegsfolgenhilfe	93,6
	Kosten der Durchgangs-, Wohn- und Not- aufnahmelager	137,0
	Beteiligung an den Versorgungslasten nach Art. 131 G	26,0
	Verwaltungskosten für die Lastenaus- gleichsleistungen	76,4
	Maßnahmen im Rahmen des Bundesjugend- planes	23,0
lfd. Nr. 7:	Bau- und Wohnungswesen (Tab. A 2 a, lfd. Nr. 39 u. 40)	
	Wohnungsbauprämien	28,1
	Ersteinrichtung der Bundesverwaltungen in Bonn	2,9
	Förderung der Bauforschung	0,5

lfd. Nr. 8/9:	Ernährung, Land- und Forstwirtschaft (Tab. A 2 a, lfd. Nr. 42, 43, 44 u. 48)	
	Lieferprämie für Roggen	19,1
	Verbilligung von Dieselmotorkraftstoff für die Landwirtschaft	20,4
	Übergebiethlicher Ausgleich gemäß § 11 Abs. 3 des Milch- und Fettgesetzes	11,5
	Bekämpfung von Tierseuchen und tierischen und pflanzlichen Schädlingen	4,4
	Durchführung der Wirtschaftsberatung ...	3,4
	Ansiedlungsbeiträge für Finnenhaussied- lungen in Schleswig-Holstein	1,6
	Förderung von Vorhaben auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft und Landeskultur, insbesondere im Küstengebiet	24,1
	Erschließung des Emslandes	25,1
lfd. Nr. 10:	Handel, Industrie und Gewerbe (Tab. A 2 a, lfd. Nr. 53)	
	Sanierung von Notstandsgebieten	19,3
	Frachthilfe an die Zonengrenzländer ...	1,9
lfd. Nr. 13:	Finanzwesen (Tab. A 2 a, lfd. Nr. 66)	
	Entschädigung für die Verwaltung von Bundesabgaben	431,4
	Zuschußbedarf der Zollverwaltung in Berlin	14,5
	Wahrnehmung von Aufgaben der Bundes- vermögens- und -bauverwaltung	11,5
lfd. Nr. 14:	Kriegsfolgelasten (ohne soziale) (Tab. A 2 a, lfd. Nr. 78)	
	Kriegsgräberfürsorge und Wiederherstel- lung jüdischer Friedhöfe	3,8

Die entsprechenden Einnahmen der Länder (Sp. 2 der Über-
sicht) weichen von den Zuweisungen des Bundes sowohl im
einzelnen als auch insgesamt recht erheblich ab. Der Grund

11. Zuweisungsverkehr zwischen den Gebietskörperschaften¹⁾

— Mill. DM —

Verwaltungszweig	Bund an Lasten- ausgleichs- fonds (LA) und Länder	Lasten- ausgleichs- fonds (LA) und Länder vom Bund	Länder an Bund/ Lasten- ausgleichs- fonds (LA)	Bund/Lasten- ausgleichs- fonds (LA) von Ländern u. Gemeinden (Gv.)	Länder		Bund an Gemeinden	Länder	
					an Länder	von Ländern		an Gemeinden (Gv.)	von Gemeinden (Gv.)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1. Oberste Staatsorgane, innere Verwaltung und Rechts- pflege	2,3	4,5	—	—	0,3	0,6	—	6,6	1,0
2. Polizei	0,7	0,2	—	—	0,5	0,6	—	53,3	101,2
3. Schulen	4,9	7,2	—	—	0,3	0,4	0,0	192,6	330,2
4. Wissenschaft, Kunst und Volksbildung, Kirche ...	0,4	2,8	0,3	0,0	0,1	0,3	0,0	13,2	23,4
5. Arbeit u. Wohlfahrt (einschl. soz. Kriegsfolgelasten) ...	LA 116,2 412,0	LA 116,2 340,3	LA 696,9 35,4	LA 616,9 27,3	—	—	352,3	161,6	63,4
darunter:									
6. Soziale Kriegsfolgelasten ..	LA 116,2 333,1	LA 116,2 308,8	LA 696,9 33,3	LA 616,9 26,8	—	—	352,3	68,5	4,8
7. Bau- und Wohnungswesen .	31,4	42,9	—	—	0,0	—	0,1	22,2	4,2
8. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	110,8	95,5	2,7	12,3	0,0	0,0	1,1	73,2	1,6
9. Handel, Industrie und Gewerbe	22,0	4,8	0,1	—	0,0	—	—	1,4	0,0
10. Verkehr	1,3	13,3	2,5	1,3	0,3	1,5	2,7	85,4	6,8
11. Forderung der gemeindlichen Anstalten u. Einrichtungen	—	0,5	—	—	—	—	—	22,5	—
12. Finanzwesen	457,4	450,5	7,5	7,4	27,5	45,4	—	1,0	0,0
13. Kriegsfolgelasten (ohne so- ziale), Wiedergutmachung	3,8	20,8	1,0	—	0,1	0,1	—	228,8	—
Hoheitsverwaltungen zus. ...	LA 116,2 1 046,9	LA 116,2 983,4	LA 696,9 49,5	LA 616,9 48,3	— 30,2	— 49,8	— 356,2	— 861,9	— 531,7
Außerdem:									
Allgem. Finanzzuweisungen	—	0,1	0,9	—	—	—	—	—	—
Bundesfehlbetrag	738,4	683,1	—	—	—	—	—	—	—
Bundeshilfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finanzausgleich unter den Ländern	—	—	—	—	284,8	269,8	—	—	—
Kommunaler Finanz- ausgleich und Grund- steuerbeihilfen	—	—	—	—	—	—	16,2	853,9	0,0
Allgemeine Umlagen	—	—	17,3	53,0 ²⁾	—	—	—	0,4 ³⁾	120,6
Zusammen	738,4	683,2	18,2	53,0 ²⁾	284,8	269,8	16,2	854,4	120,6

¹⁾ Länder in Sp. 1 bis 6, 8 und 9 einschl. Stadtstaaten. — ²⁾ Darunter 30,5 Mill. DM von Gemeinden (Gv.). — ³⁾ An Versorgungskasse Darmstadt.

hierfür ist nicht nur in den bekannten zeitlichen und kontingenzmäßigen Überschneidungen, sondern auch darin zu suchen, daß die empfangenden Stellen die Zuweisungen mitunter als „durchlaufende Posten“ buchen¹⁾.

Die Zuweisung des Bundes an den Lastenausgleichsfonds (Sp. 1 und 2 der Übersicht) setzt sich aus dem Zuschuß gemäß § 6, 3 LAG (Anteil des Haushalts) von 84,0 Mill. und einer anteiligen Erstattung der Vorschußzahlungen für Teuerungszuschläge gemäß § 355 LAG von 32,1 Mill. DM zusammen, die Zuweisung der Länder und Stadtstaaten in der Spalte 3 aus Zuschüssen gemäß § 6, 1 LAG (Vermögenssteuer) von 494,9 Mill., gemäß § 6, 3 LAG von 181,7 Mill. und gemäß § 355 LAG von 20,1 Mill. DM. Die Einnahme des Lastenausgleichsfonds von den Ländern (Sp. 4) liegt niedriger als die Ausgabe in Spalte 3, da verschiedene Länder ihre vollen Anteile zwar rechnermäßig in Ausgabe gestellt, aber nur die vom Fonds abgerufenen Beträge tatsächlich an diesen abgeführt haben²⁾.

Die Einnahme des Bundes von den Ländern (Sp. 4) beim Verwaltungszweig „Soziale Kriegsfolgelasten“ umfaßt 26,4 Mill. Erstattungen von Versorgungsbezügen und 0,4 Mill. DM Einnahmen der Lager, die Einnahme bei „Ernährung, Landwirtschaft und Forsten“ 12,3 Mill. DM Abgaben gemäß § 11,3 des Milch- und Fettgesetzes. Für den letztgenannten Betrag fehlt der Gegenposten der Ausgabe bei den Ländern, da diese den Anteil des Bundes 1953 durchlaufend gebucht haben. Ab 1954 erfolgt Bruttonachweis. Beim Einzelplan „Finanzwesen“ hat der Bund Erstattungen von Verwaltungskosten von 7,1 Mill. für die Einziehung der Biersteuer und 0,3 Mill. DM für die Wahrnehmung von Länderaufgaben durch die Bundesvermögensverwaltung vom Land Berlin vereinnahmt.

Unter den Zuweisungen der Länder untereinander ist nur die Ausgabe von 27,4 Mill. DM³⁾ beim Verwaltungszweig „Schuldendienst für Ausgleichsforderungen“ (vgl. A 3, lfd. Nr. 68) von Bedeutung, die aus der Aufteilung des Schulden-

dienstes für Ausgleichsforderungen von Versicherungsunternehmen und verlagerten Geldinstituten auf Grund der 23. und 35. DVO zum Umstellungsgesetz resultierte.

Die Zuweisungen des Bundes an Gemeinden beim Verwaltungszweig „Soziale Kriegsfolgelasten“ stellen den Anteil des Bundes an den Aufwendungen der Gemeinden für die Kriegsfolgenhilfe von 324,3 Mill. und für die Durchgangs- und Wohnlager von 28,0 Mill. DM dar. Von dem beim Einzelplan Verkehr nachgewiesenen Betrag entfallen 2,3 Mill. auf Zuschüsse zum Bau von Ortsdurchfahrten und 0,3 Mill. DM zum Bau von Brücken fremder Baulastträger im Zuge der Bundesstraßen.

Die verwaltungszweiggebundenen Zuweisungen der Länder an ihre Gemeinden liegen um 14,2 vH über der Vorjahressumme. Relativ stark angestiegen sind die Zuweisungen für die Schulen, insbesondere für die Berufsschulen. Das Schwergewicht der Ausgaben liegt bei den Gemeinschaftsaufgaben Polizei, Schulen, Fürsorge und Straßenwesen, jedoch erscheinen recht bedeutende Zuweisungen, wie die Tabelle A 3 zeigt, auch bei vielen anderen Verwaltungszweigen. Von den Zuweisungen beim Einzelplan Kriegsfolgelasten entfallen auf das Land Nordrhein-Westfalen allein 209,0 Mill. DM.

Die Einnahmen der Länder aus Zuweisungen von Gemeinden beziehen sich im wesentlichen auf Kostenanteile für die staatliche Polizei, die Lehrerbeförderung und die geschlossene Fürsorge.

Eine vollständige Aufteilung der Zuweisungen nach der Verwendungsart (insbesondere für Investitionszwecke⁴⁾ und laufenden Aufwand) ist nicht möglich.

¹⁾ Ein Land hat z. B. die oben unter lfd. Nr. 5/6 aufgeführten ERP-Zuschüsse in einer Sonderrechnung „Notstandsarbeiten“ vereinnahmt, die nur mit ihrem Nettzuschuß in der Finanzstatistik erscheint. Übereinstimmende Bruttobuchung für 1954 ist veranlaßt. — ²⁾ Die Restbeträge sind auf Verwahrkonto genommen oder einem Sonderkonto zugeführt worden. — ³⁾ Die Zuweisungseinnahme in Sp. 6 der Übersicht 10 liegt erheblich höher, da nicht alle Länder diese Zuweisungen entsprechend den Richtlinien brutto gebucht haben. — ⁴⁾ Die Übersicht 7 enthält einen nahezu vollständigen Auszug.

D. Die Einnahmen

1. Spezielle Deckungsmittel

Dadurch, daß die Einnahmen aus Erstattungen im Berichtsjahr nicht mehr bei den einzelnen Verwaltungszweigen gesondert erfaßt, sondern unter den speziellen Deckungsmitteln bei der betreffenden Einnahmeart (entweder bei den Gebühren oder bei den „übrigen Einnahmen“) nachgewiesen werden, erscheinen letztere gegenüber dem Vorjahr um diese Beträge überhöht. Bei den Ländern handelt es sich um eine Gesamtsumme von etwa 55 Mill. DM, bei den Stadtstaaten um die im Erhebungsmaterial nachrichtlich ausgewiesenen, in den Fußnoten zur Übersicht 12 angegebenen Beträge. Bund und Lastenausgleichsfonds hatten bereits in den Vorjahren keine Erstattungen ausgewiesen.

Die in den Gruppen A und B des Tabellenteils nach Verwaltungszweigen und Gebietskörperschaften gegliederten speziellen Deckungsmittel sind in der Übersicht 12 in der tieferen Gliederung nach dem Erhebungsbogen, getrennt nach nichtvermögenswirksamen und vermögenswirksamen Posten, dargestellt.

Die aus der Tätigkeit von Verwaltung und Betrieb fließenden nichtvermögenswirksamen Einnahmen haben für Bund, Länder und Stadtstaaten recht unterschiedliche Bedeutung. Beim Bund deckten sie nur 5,8, bei den Ländern 15,6, bei den Hansestädten 27,2 und in West-Berlin 15,1 vH der nichtvermögenswirksamen Ausgaben.

Aus Gebühren, Beiträgen, Entgelten usw. hatte der Bund nur bei wenigen Verwaltungszweigen nennenswerte Einnahmen zu verzeichnen. Die Einnahmen der bei den „Obersten Staatsorganen“ nachgewiesenen Vertretungen im Ausland (Tab. A 2a, lfd. Nr. 1) sind infolge der Aufhebung des Visumzwanges für Angehörige der OEEC-Staaten von 12,2 auf 5,8 Mill. DM gesunken. Die Einnahme aus der Kohlenabgabe für den Bergarbeiterwohnungsbau (lfd. Nr. 39) liegt etwas unter der für das Vorjahr. Von den Einnahmen beim Verwaltungs-

zweig „Sonstiges aus Handel usw.“ (lfd. Nr. 54) entfallen 19,5 auf Gebühren des Deutschen Patentamtes und 11,7 Mill. DM auf Gebühren der Außenhandelsstelle für Erzeugnisse der Ernährung und Landwirtschaft. Die Gebühreneinnahmen der Länder liegen um 169,8 Mill. DM höher als 1952; sie sind auch bei Berücksichtigung des geänderten Nachweises für die Erstattungen, der insonderheit die Einrichtungen des Gesundheitsdienstes berührt, recht erheblich gestiegen, und zwar vor allem bei der Rechtspflege (Tab. A 3 bis 10, lfd. Nr. 4), den Hochschulkliniken (lfd. Nr. 12), bei den sozialen Kriegsfolgelasten (lfd. Nr. 24) infolge des Bruttonachweises für die Lager, bei der Forderung der Landwirtschaft (lfd. Nr. 43) infolge des nahezu vollständigen Nachweises der Milchabgabe und bei der Steuerverwaltung (lfd. Nr. 66). Bei den Stadtstaaten verzeichneten die Einrichtungen des Gesundheitswesens und die gemeindlichen Anstalten die weitaus größten Gebühreneinnahmen; bei diesen Verwaltungszweigen sind auch die Einnahmen stark angestiegen. Für die Hansestädte haben daneben die Gebühren aus den Hafenanlagen erhebliche Bedeutung.

Die im Tabellenteil unter den „übrigen“ speziellen Deckungsmitteln (Tab. A 2a, Sp. 23 und A 3 bis 14, Sp. 26) nachgewiesenen Zuweisungen von Nichtgebietskörperschaften liegen beim Bund weit unter der Vorjahressumme, und zwar vor allem infolge der weitaus geringeren, bei dieser Einnahmeart verbuchten Zuschüsse aus dem ERP-Sondervermögen (1953 69,0, 1952 107,6 Mill. DM). Von diesen Zuschüssen erscheinen als Ausgaben in der Tabelle A 2a bei der wertschöpfenden Erwerbslosenfürsorge (lfd. Nr. 20) 23,0 Mill. DM für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen in Berlin, 20,1 Mill. DM¹⁾ bei der Wirtschaftsförderung (lfd. Nr. 53), 12,0 Mill. DM bei der allge-

¹⁾ U. a. 7,5 für Förderung von Forschungsaufgaben, 3,4 für Steigerung der Produktivität, 5,6 für Restausfuhrzahlungen.

12. Spezielle Deckungsmittel¹⁾

— Mill. DM —

Gebietskörperschaft	insgesamt	davon									
		Nichtvermögenswirksame Einnahmen					Vermögenswirksame Einnahmen				
		Gebühren, Beiträge, Entgelte	Mieten, Pachten	Zuweisungen von sonst. Körperschaften	übrige	zusammen	Schuldenaufnahme	Rückflüsse von Darlehen	Erlöse aus Veräußerung v. Grund- u. Sachvermögen	Entnahmen aus Rücklagen usw.	zusammen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Bund	2 122,0	304,8	—	148,7	442,8	896,4	1 188,5	23,7	6,1	7,3	1 225,6
dagegen 1952	1 781,6	310,6	—	213,2	278,3	802,1	963,9	6,8	—	8,9	979,5
„ 1951	573,6	163,9	—	78,8	243,0	485,7	36,6	9,3	—	42,0	87,9
Lastenausgleichsfonds	550,1	—	—	—	81,2	81,2	439,9	28,8	—	0,2	468,9
dagegen 1952	85,7	—	—	—	85,7	85,7	—	—	—	—	—
„ 1951	122,5	—	—	—	122,5	122,5	—	—	—	—	—
Schleswig-Holstein	91,6	35,7	1,9	4,3	16,1	58,0	20,8	11,5	0,6	0,6	33,6
Niedersachsen	318,9	102,4	4,7	9,7	43,3	160,0	105,3	15,1	5,2	33,3	158,9
Nordrhein-Westfalen	458,4	235,9	6,4	12,2	108,2	362,7	43,4	49,9	1,0	1,4	95,7
Hessen	219,2	59,7	2,0	5,4	28,4	95,5	69,9	18,7	5,6	29,4	123,8
Rheinland-Pfalz	137,2	50,9	1,5	2,4	15,9	70,8	59,9	5,6	0,8	0,2	66,4
Baden-Württemberg	298,2	142,6	3,5	17,7	29,6	193,4	76,9	20,8	0,1	7,1	104,9
Bayern (einschl. Lindau)	576,4	142,6	4,9	22,0	45,0	214,6	230,3	111,1	8,9	11,6	361,8
Länder (ohne Hansestädte)	2 100,0	769,7	25,0	73,8	286,5	1 154,9	606,4	232,8	22,3	83,6	945,1
dagegen 1952	1 818,9	599,9	19,3	104,0	290,7	1 013,9	515,2	170,0	21,2	98,6	805,0
„ 1951	1 611,6	500,9	21,9	288,3	253,0	1 064,1	421,7	76,6	21,4	27,8	547,5
Hamburg	341,5 ²⁾	143,1	5,2	5,9	57,8	212,1	83,1	39,5	—	26,2	148,8
Bremen	157,6 ³⁾	47,1	1,5	2,8	30,3	81,6	75,7	8,1	—	2,9	86,7
Hansestädte	499,1 ⁴⁾	190,2	6,7	8,7	88,1	293,7	158,8	47,6	—	29,1	235,5
dagegen 1952	327,6	162,8	5,1	9,1	62,8	239,8	33,6	41,0	0,2	13,0	87,8
„ 1951	271,7	137,6	8,1	27,5	56,2	229,5	13,1	24,7	0,0	4,4	42,2
West-Berlin	220,6 ⁵⁾	132,1	6,7	1,7	82,5	223,1	21,2	3,7	—	19,2	44,1
dagegen 1952	248,9	92,7	4,0	38,5	72,0	207,2	15,3	4,1	—	22,3	41,7
„ 1951	296,3	100,6	3,9	17,5	133,6	255,7	6,8	14,4	—	19,5	40,6
Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin	5 491,9 ⁶⁾	1 396,9	38,4	232,9	981,2	2 649,3	2 414,9	336,6	28,4	139,3	2 919,2
dagegen 1952	4 262,7	1 166,0	28,5	364,8	789,5	2 348,7	1 528,0	221,9	21,4	142,8	1 914,0
„ 1951	2 875,7	903,1	34,0	412,1	808,3	2 157,5	478,2	124,9	21,4	93,8	718,2

¹⁾ In den Vergleichszahlen 1952 und 1951 sind die Erstattungen in den betreffenden Einnahmearten nicht enthalten. — ²⁾ Abzüglich 19,4 Mill. DM Erstattungen. — ³⁾ Desgl. 10,8 Mill. DM. — ⁴⁾ Desgl. 80,1 Mill. DM. — ⁵⁾ Desgl. 46,5 Mill. DM. — ⁶⁾ Desgl. 76,6 Mill. DM.

meinen Förderung der Landwirtschaft (lfd. Nr. 43) und bei den sonstigen wissenschaftlichen Instituten (lfd. Nr. 13) 6,8 Mill. DM für die Forschung. Betragsmäßig von Bedeutung sind bei den Einnahmen des Bundes aus Zuweisungen von Nichtgebietskörperschaften außerdem folgende Posten (Mill. DM):

Beitrag der HICOG zur Bevorratung Berlins (Tab. A 2a, lfd. Nr. 53)	44,9
Verkaufserlöse der STEG (lfd. Nr. 53)	13,0
Rückzahlungen und Zinsen aus den 1951 und 1952 aus STEG-Mitteln gewährten Darlehen (lfd. Nr. 69) ¹⁾	13,8
Erstattungen von Rentenzahlungen seitens der Bundespost für 1951 (lfd. Nr. 22)	6,9

Die verhältnismäßig hohe Einnahme des Landes Bayern in Spalte 4 der Übersicht 12 ist durch eine Rückerstattung von Zuschüssen seitens der Sozialversicherung für 1948 (Tab. A 10, lfd. Nr. 22) von 7,3 Mill. und eine Zahlung der Bank deutscher Länder von 6,8 Mill. gemäß § 3 der 45. DVO zum Umstellungsgesetz (lfd. Nr. 68), die des Landes Baden-Württemberg durch eine gleichartige Zahlung der BdL von 8,1 Mill. und Zahlungen aus der Rinder- und Hagelversicherung von 7,5 Mill. DM (Tab. A 9, lfd. Nr. 43) herbeigeführt worden.

Unter den übrigen Einnahmen des Bundes in Spalte 5 der Übersicht haben 267,4 Mill. Abschopfungsbeträge von Preisunterschieden bei Lebensmitteleinführen (Tab. A 2a, lfd. Nr. 42), die weit über Vorjahreshöhe lagen, und 63,7 Mill. DM Einnahmen im Zusammenhang mit Besatzungskosten, unter denjenigen der Länder die Zinsen aus den Wohnungsbaudarlehen (Tab. A 3 bis 10, lfd. Nr. 39), die Einnahmen bei der Rechtspflege (aus Strafanstalten, Mieten u. a.) und beim Schuldendienst für Ausgleichsforderungen (Ruckeinnahmen an Zinsen) besonderes Gewicht. Insgesamt enthalten die übrigen Einnahmen 202,1 Mill. DM Zinseinnahmen; davon entfallen auf den Bund 19,5, den Lastenausgleichsfonds 37,5, die Länder 114,0, die Hansestädte 20,6 und West-Berlin 10,6 Mill. DM.

Die Schuldenaufnahme in Spalte 7 der Übersicht 12 enthält nur die aus Kreditmarktmitteln und öffentlichen Sondermitteln, nicht jedoch die vom Bund und Lastenausgleichsfonds gewährten Darlehen. Einen Überblick über die insgesamt aufgenommenen Schulden vermittelt die Übersicht 13. Der dort für den Bund in Spalte 5 nachgewiesene Betrag enthält die Einnahmen aus der Übernahme von Schuldbuchforderungen durch die BafAVuAV von 188,3 (Tab. A 2a, lfd. Nr. 19) und durch die Träger der Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten von 703,4 Mill. DM sowie 296,9 Mill. DM Einnahmen aus Anleihen²⁾. Der Lastenausgleichsfonds nahm beim Bund ein Betriebsmitteldarlehen zur Förderung des Wohnungsbaues für Umsiedler von 217,0 Mill. DM auf (vgl. Tab. A 2b, Sp. 7). Die Schuldenaufnahme des Fonds in Spalte 5 der Übersicht 13 setzt sich aus dem Erlös der Anleihe des Fonds von 200,0 Mill. und Darlehen nach § 7f EStG von 239,9 Mill. DM zusammen. Die Schuldenaufnahme der Länder und Stadtstaaten beim Bund weicht von der entsprechenden Ausgabe des Bundes um 15,3 Mill. und die Schuldenaufnahme beim Lastenausgleichsfonds von der Ausgabe des Fonds um 50,8 Mill. DM infolge zeitlicher Überschneidungen ab. 91,5 vH der Darlehen vom Bund und Fonds nahmen die Länder für Zwecke des Wohnungsbaues auf. Von der Schuldenaufnahme in der Spalte 5 entfallen in Hessen 49,5 und Baden-Württemberg 69,9 Mill. DM auf Anleiheerlöse, in Bayern 66,4 Mill. auf die Begebung von Steuergutscheinen. Der Rest setzt sich aus Einnahmen aus Schatzanweisungen, Schatzwechseln, Schuldverschreibungen und Darlehen von der BafAVuAV und Sozialversicherungsanstalten zusammen.

Die Darlehensrückflüsse in Spalte 8 der Übersicht 12, die beim Bund und bei den Ländern die Einnahme des Vorjahres

¹⁾ Hier gebucht als Gegenposten der Ausgabe des Bundes für den Schuldendienst an die USA. — ²⁾ Aus der Anleihe beim ERP-Sondervermögen 255,0, aus der Anleihe der Export-Import-Bank 41,3 Mill. DM, Rest aus Prämien-schatzanweisungen.

13. Schuldenaufnahme

— Mill. DM —

Gebietskörperschaft	beim Bund		beim Lastenausgleichsfonds		bei sonstigen Kreditgebern		Schuldenaufnahme	
	zusammen	darunter für Wohnungsbau	zusammen	darunter für Wohnungsbau	zusammen	darunter für Wohnungsbau	insgesamt	darunter für Wohnungsbau
	1	2	3	4	5	6	7	8
Bund	—	—	—	—	1 188,5	—	1 188,5	—
dagegen 1952	—	—	—	—	963,9	—	963,9	—
„ 1951	—	—	—	—	36,6	—	36,6	—
Lastenausgleichsfonds	217,0	217,0	—	—	439,9	—	656,9	217,0
dagegen 1952	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 1951	—	—	—	—	—	—	—	—
Schleswig-Holstein	94,5	30,8	73,4	63,3	20,8	2,2	188,7	96,4
Niedersachsen	75,8 ¹⁾	75,2	72,5	47,5	105,3	14,5	253,6	137,1
Nordrhein-Westfalen	233,7	233,7	232,7	232,7	43,4	43,0	509,9	509,4
Hessen	62,9	62,9	41,7	35,3	69,9	15,8	174,5	113,9
Rheinland-Pfalz	36,7	36,7	25,3	25,3	59,9	8,3	121,9	70,3
Baden-Württemberg	104,4	104,4	113,8	107,4	76,9	7,0	295,1	218,8
Bayern (einschl. Lindau)	71,7	71,7	103,2	103,2	230,3	3,3	405,1	178,2
Länder (ohne Hansestädte)	679,7 ¹⁾	615,3	662,5	614,7	606,4	94,1	1 948,6	1 324,1
dagegen 1952	546,5	506,1	829,3	828,9	515,2	133,9	1 891,0	1 468,9
„ 1951	286,9	261,3	775,0	775,0	421,7	144,8	1 483,6	1 181,0
Hamburg	34,6	26,6	23,1	23,0	83,1	30,7	140,8	80,2
Bremen	13,1	9,1	6,3	6,3	75,7	54,2	95,1	69,5
Hansestädte	47,6	35,6	29,4	29,3	158,8	84,8	235,8	149,8
dagegen 1952	42,8	28,9	36,7	36,2	33,6	15,1	113,1	80,1
„ 1951	23,5	14,3	79,9	79,9	13,1	0,3	116,5	94,4
West-Berlin	59,5	55,0	34,0	34,0	21,2	8,5	114,7	97,4
dagegen 1952	32,8	32,8	—	—	15,3	6,6	48,2	39,4
„ 1951	15,2	15,2	—	—	6,8	4,6	22,0	19,8
Insgesamt	1 003,8 ¹⁾	922,9	725,9	678,0	2 414,9	187,4	4 144,7	1 788,3
dagegen 1952	622,2	567,8	866,0	865,1	1 523,0	155,6	3 016,1	1 588,5
„ 1951	325,6	290,8	854,9	854,9	478,2	149,7	1 658,6	1 295,3

¹⁾ Einschl. 0,7 Mill. DM von Gemeinden.

sehr erheblich übersteigen, enthalten nicht die in den Verrechnungsverkehr einbezogenen Rückflüsse von Gebietskörperschaften, die sich beim Bund auf insgesamt 15,1 (1952 6,0), beim Lastenausgleichsfonds auf 61,9 (1952 38,6) und bei den Ländern auf 16,5 (1952 12,2) Mill. DM beliefen. Die hohe Einnahme Bayerns beim „Allgemeinen Kapitalvermögen“ (Tab. A 10, Sp. 23, lfd. Nr. 82) schließt den Erlös aus der Veräußerung von Wertpapieren von 94,8 Mill. DM¹⁾ ein.

In Spalte 10 der Übersicht 12 sind nur die speziellen Rücklagen, nicht aber die den allgemeinen Deckungsmitteln zugeordneten Rücklagen für den Gesamthaushalt nachgewiesen. Die relativ hohen Einnahmen Niedersachsens, Hessens und West-Berlins entfielen größtenteils auf den Verwaltungszweig „Förderung des Wohnungsbaues“. Es handelt sich hierbei um die Verwendung der in den Vorjahren den Rücklagen zugeführten Mittel.

2. Allgemeine Deckungsmittel

(vgl. hierzu Tabellengruppen G und H)

Die Einnahmen des Bundes, des Lastenausgleichsfonds, der Länder und Stadtstaaten aus Steuern, dem Erwerbsvermögen und sonstigen allgemeinen Deckungsmitteln (ohne Finanzzuweisungen und Umlagen) beliefen sich im Rechnungsjahr 1953 auf 33051,0 Mill. DM. Die Änderungen gegenüber den Vorjahren veranschaulicht die Übersicht 14. Die Einnahmen aus Steuern stiegen gegenüber 1952 beim Bund um 5,7, bei den Ländern um 8,7 und bei den Hansestädten um 5,4 vH. Für West-Berlin lagen sie um 6,4 vH unter der Einnahme des Vorjahres. Der Anteil der Steuern belief sich 1953 beim Bund auf 98,0, bei den Ländern auf 95,4, bei den Hansestädten auf 93,8 und bei West-Berlin auf 99,9 vH ihrer Gesamteinnahmen aus den genannten allgemeinen Deckungsmitteln.

Über die Entwicklung der staatlichen Steuereinnahmen im einzelnen geben die laufenden Veröffentlichungen des Bundesministeriums der Finanzen Aufschluß, so daß hier auf nähere Ausführungen verzichtet werden kann.

Die gegenüber 1952 weitau höhere Einnahme des Bundes aus dem Erwerbsvermögen hat ihren Grund in der Vereinbarung des Anteils am Reingewinn der Bank deutscher Länder

aus dem Rechnungsjahr 1953²⁾ von 107,6 Mill. DM (1952 keine Einnahme) und erheblich höheren Erträgen des Allgemeinen Grundvermögens³⁾. Den 9,5 Mill. DM Einnahmen des Bundes aus gewerblichen und industriellen Unternehmen (2,3 aus der Bundesdruckerei, 6,2 Mill. aus Beteiligungen) stehen 13,3 Mill. DM Ausgaben (1,8 Zuschüsse an die AG für Berg- und Hüttenbetriebe Watenstedt-Salzgitter, 3,2 Zuschüsse an die Fahrzeug- und Maschinenbau Watenstedt GmbH und 8,3 Zuschuß an die Kurhessische Kupferschieferbergbau GmbH, Sontra) gegenüber⁴⁾.

14. Allgemeine Deckungsmittel

— Mill. DM —

Gebietskörperschaft	Steuern und Zölle	Erwerbsvermögen	Sonstige allgemeine Deckungsmittel	zusammen
	1	2	3	4
Bund	20 373,8	143,2	274,3	20 791,3
dagegen 1952	19 274,8	3,8	325,0	19 603,6
„ 1951	16 116,5	130,5	406,7	16 653,7
Länder	8 156,0	315,2	74,1	8 545,3
dagegen 1952	7 500,4	381,8	42,1	7 924,3
„ 1951	6 584,0	249,9	53,4	6 887,3
Hansestädte	1 008,8	60,1	7,1	1 075,9
dagegen 1952	957,3	35,9	3,6	996,8
„ 1951	854,1	27,8	5,0	886,8
West-Berlin	600,2	— 4,6	5,1	600,8
dagegen 1952	641,4	— 10,6	6,7	637,5
„ 1951	453,1	— 26,0	69,0	496,1

Die Länder hatten 1953 aus dem Erwerbsvermögen 66,6 Mill. DM geringere Einnahmen als im vorhergehenden Jahr zu verzeichnen. Höheren Erträgen aus dem Allgemeinen Kapitalvermögen (+ 31,1 Mill.) und dem Allgemeinen Grundvermögen (+ 6,8 Mill.) stehen erheblich geringere Überschüsse der For-

¹⁾ Der Nachweis erfolgt bei den Darlehensrückflüssen, da es sich um Rückflüsse aus Refinanzierungskrediten handelt. — ²⁾ Gesetz über die Verteilung des Reingewinns der BdL vom 7. 9. 53 — BGBl. I S. 1318 ff. — ³⁾ Die Einnahme von 82,6 Mill. DM (Übersicht 15, lfd. Nr. 2, Sp. 4) umschließt wesentlich höhere Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und sonstigen Nutzungen (Einnahme 1953 71,4 Mill. DM) und 5,6 Mill. DM Erlöse aus der Veräußerung beweglichen Vermögens. — ⁴⁾ Vgl. Übersicht 15, lfd. Nr. 4 g, Sp. 4 bis 6.

sten¹⁾ (— 74,5 Mill.) und Landesbanken (— 21,5 Mill. DM) gegenüber. Die Hansestädte konnten höhere Einnahmen aus ihrem Erwerbsvermögen als im Vorjahr erzielen, und zwar aus dem Allgemeinen Grundvermögen, aus Elektrizitätsversorgungsunternehmen und Banken.

In der Übersicht 15 sind die gesamten Einnahmen und Ausgaben für das Erwerbsvermögen — also unter Einbeziehung der

¹⁾ Die laufenden Einnahmen haben sich infolge geringerer Einschläge vermindert, die laufenden Ausgaben — insbesondere infolge höherer Gehälter und Löhne — erhöht.

den Hoheitsverwaltungen zugerechneten vermögenswirksamen Posten — dargestellt worden. Für den Bund schließt der Gesamtsaldo aus vermögenswirksamen und nichtvermögenswirksamen Posten mit einer Mehrausgabe von 274,4 (1952: 272,5) Mill. DM ab. Dieses Ergebnis ist vor allem durch den unter lfd. Nr. 1 der Übersicht 15 (Sp. 2) nachgewiesenen Rückkauf der 75 vH der deutschen Quote übersteigenden DM-Bestände des Internationalen Währungsfonds von 175,3 Mill., die Tilgung der Schuld beim Internationalen Währungsfonds von 18,5 Mill. DM und die im Abschnitt B 2 bereits genannten Darlehen — insonderheit

15. Einnahmen und Ausgaben für das Erwerbsvermögen

— Mill. DM —

Art	Vermögenswirksame (den Hoheitsverwaltungen zugerechnet)			Vermögensunwirksame (den allgemeinen Deckungsmitteln zugerechnet)			Zusammen
	Einnahmen	Ausgaben	Mehreinnahmen, Mehrausgaben (—)	Einnahmen	Ausgaben	Mehreinnahmen, Mehrausgaben (—)	Mehreinnahmen, Mehrausgaben (—)
	1	2	3	4	5	6	7
1. Allgemeines Kapitalvermögen							
Bund	—	193,8	— 193,8	—	—	—	— 193,8
Länder	118,8	1,8	117,0	54,6	0,2	54,4	171,3
Hansestädte	11,0	3,0	8,0	9,6	0,1	9,5	17,5
West-Berlin	—	2,4	— 2,4	3,0	—	3,0	0,6
2. Allgemeines Grundvermögen							
Bund	8,5	13,1	— 4,6	82,6	40,6	42,0	37,3
Länder	10,6	21,4	— 10,8	42,8	24,5	18,3	7,5
Hansestädte	1,1	13,0	— 11,9	25,0	15,2	9,7	— 2,1
West-Berlin	0,1	6,0	— 6,0	33,7	28,4	5,3	— 0,6
3. Sondervermögen							
Bund	—	—	—	—	—	—	—
Länder	6,1	2,2	3,9	1,1	0,5	0,6	4,5
Hansestädte	0,0	0,1	0,0	0,0	—	0,0	— 0,0
West-Berlin	—	0,4	— 0,4	0,7	0,9	— 0,2	— 0,6
4. Wirtschaftsunternehmen							
Bund	11,8	231,1	— 219,3	126,2	24,9	101,3	— 118,0
Länder	45,3	97,7	— 52,4	623,8	381,9	241,9	189,5
Hansestädte	11,1	22,4	— 11,3	54,4	13,6	40,8	29,5
West-Berlin	5,9	12,4	— 6,5	3,2	15,8	— 12,6	— 19,1
davon:							
a. Elektrizitätsversorgung							
Bund	—	2,5	— 2,5	—	—	—	— 2,5
Länder	0,0	1,3	— 1,2	3,1	0,0	3,1	1,8
Hansestädte	—	—	—	17,8	0,3	17,5	17,5
West-Berlin	—	—	—	—	0,0	— 0,0	— 0,0
b. Sonstige Versorgungsunternehmen							
Bund	—	—	—	0,2	—	0,2	0,2
Länder	1,5	2,1	— 0,6	0,5	0,9	— 0,4	— 1,1
Hansestädte	0,1	—	0,1	8,1	0,5	7,7	7,7
West-Berlin	—	—	—	1,1	—	1,1	1,1
c. Verkehrsunternehmen							
Bund	0,2	175,5 ¹⁾	— 175,3	0,1	6,1	— 5,9	— 181,2
Länder	7,8	7,8	0,1	0,2	3,0	— 2,8	— 2,7
Hansestädte	11,0	19,3	— 8,3	7,1	9,4	— 2,3	— 10,6
West-Berlin	5,9	12,4	— 6,4	1,2	12,3	— 11,1	— 17,5
d. Hafen- und Umschlagunternehmen							
Bund	—	20,4	— 20,4	—	0,7	— 0,7	— 21,1
Länder	2,9	10,0	— 7,1	5,3	5,3	0,0	— 7,1
e. Domänen							
Bund	—	—	—	0,1	0,7	— 0,7	— 0,7
Länder	4,3	6,4	— 2,1	14,4	17,6	— 3,2	— 5,3
Hansestädte	0,0	0,1	— 0,1	1,2	1,0	0,2	0,1
West-Berlin	—	—	—	—	0,2	— 0,2	— 0,2
f. Forsten							
Bund	—	0,1	— 0,1	8,5	4,0	4,5	4,4
Länder	17,7	33,1	— 15,4	559,0	347,9	211,1	195,7
Hansestädte	—	0,4	— 0,4	0,5	0,6	— 0,0	— 0,5
West-Berlin	0,0	0,0	— 0,0	0,9	2,3	— 1,4	— 1,4
g. Gewerbliche und industrielle Unternehmen							
Bund	11,5	26,3	— 14,8	9,5	13,3	— 3,9	— 18,7
Länder	4,6	26,3	— 21,6	1,2	2,2	— 1,0	— 22,7
Hansestädte	0,0	0,0	— 0,0	0,9	0,2	0,7	0,7
West-Berlin	—	0,1	— 0,1	—	0,3	— 0,3	— 0,4
h. Kur- und Badebetriebe, Mineralquellen							
Länder	4,6	6,5	— 1,9	1,8	1,6	0,2	— 1,7
i. Bank-, Spar- und Kreditinstitute							
Bund	—	6,0	— 6,0	107,6	—	107,6	101,6
Länder	0,0	0,2	— 0,2	35,4	—	35,4	35,2
Hansestädte	—	—	—	17,4	0,0	17,4	17,4
k. Sonstige Unternehmen							
Bund	0,1	0,3	— 0,2	0,2	0,1	0,1	— 0,1
Länder	1,8	4,2	— 2,3	3,0	3,5	— 0,5	— 2,8
Hansestädte	—	2,5	— 2,5	1,3	1,6	— 0,3	— 2,8
West-Berlin	—	—	—	—	0,8	— 0,8	— 0,8
5. Erwerbsvermögen insgesamt (Summe 1 bis 4)							
Bund	20,3	437,9	— 417,7	208,8	65,5	143,2	— 274,4
Länder	180,7	123,2	— 57,6	722,3	407,1	315,2	372,8
Hansestädte	23,2	38,4	— 15,2	89,0	29,0	60,1	44,9
West-Berlin	6,0	21,2	— 15,2	40,5	45,0	— 4,6	— 19,8

¹⁾ Darunter 150,0 Mill. DM Darlehen an die Deutsche Bundesbahn.

an die Deutsche Bundesbahn — sowie einige Kapitalbeteiligungen herbeigeführt worden. Die Mehreinnahme der Länder liegt um 22,0 Mill. unter, die der Hansestädte um 31,3 Mill. DM über der des Vorjahres.

Unter den sonstigen allgemeinen Deckungsmitteln (Übersicht 14, Sp. 3) hat der Bund u. a. 201,1 (1952:165,9) Mill. Ablieferungen der Deutschen Bundespost und 74,7 Mill. DM Mehreinnahmen aus der Münzprägung nachgewiesen. Die Einnahmen der Länder und Stadtstaaten stammen, wie die Tabelle G 20 ausweist, fast ganz aus Lotterien, Spielbanken und Toto.

Zu den allgemeinen Deckungsmitteln im weiteren Sinne gehören außer den in der Übersicht 14 aufgeführten die Beiträge der Länder zur Deckung des Fehlbetrages des Bundes für 1949, die Bundeshilfe an die Länder, der Finanzausgleich der Länder untereinander, die allgemeinen Finanzzuweisungen an die Gemeinden, die Landesumlagen und die Rücklagen für den Gesamthaushalt (vgl. Tabelle G 20).

Unter dem Bundesfehlbetrag erscheinen 1953 nur noch geringe Restbeträge, unter der Bundeshilfe folgende Ausgaben des Bundes (Mill. DM):

Zuschuß an den Landeshaushalt Berlin	650,0
Rücküberweisung an das Land Berlin aus dem „Notopfer Berlin“	32,2
Darlehen an das Land Schleswig-Holstein zur Steigerung seiner Wirtschaftskraft	56,2 ¹⁾

Schleswig-Holstein hat hier den Rest seiner Bundeshilfe²⁾ von 2,0 Mill., West-Berlin 649,0 Mill. Haushaltszuschuß des Bundes und die obengenannte Rücküberweisung aus dem Notopfer nachgewiesen.

Dem Finanzausgleich unter den Ländern für 1953 liegt das Gesetz über den Finanzausgleich unter den Ländern in den Rechnungsjahren 1953 und 1954 vom 26. Juni 1953 (BGBl. I S. 446ff.) zugrunde, das Vorauszahlungen für das Rechnungsjahr 1953 von 204,6 Mill. DM vorsah. Die in der Tabelle G 20 nachgewiesenen Zuweisungen enthalten außer Vorauszahlungen auch Reste für vorhergehende Zeiträume.

¹⁾ Vgl. Ausführungen auf S. 15, insbesondere Anmerkung 2. — ²⁾ Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg weisen den Rest der Bundeshilfe erst später (bei der Tilgung der Schatzanweisungen des Bundes) nach.

Die allgemeinen Finanzzuweisungen der Länder an ihre Gemeinden erreichten mit einer Gesamtausgabe von 853,9 Mill. DM nicht ganz den Vorjahresbetrag von 864,2 Mill. DM. In Baden-Württemberg, wo die Schlüsselzuweisungen und z. T. auch die Bürgersteuerausgleichsbeträge mit den Einnahmen des Landes aus Einkommen-, Körperschaft- und Lohnsteuer fest verkoppelt sind, lagen diese Zuweisungen infolge höheren Steueraufkommens um 10,6 Mill. über dem Vorjahr; in Bayern waren sie etwas höher, in den übrigen Ländern etwas niedriger als 1952. In den meisten Ländern ist eine Verlagerung von den Schlüsselzuweisungen auf andere Zuweisungen (insbesondere Grundsteuerausfälle und „sonstige“, vgl. Tabelle G 20, lfd. Nr. 24 bis 31) festzustellen. Die auf den Einwohner umgerechneten Zuweisungen betragen im Durchschnitt der Länder 18,29 DM (1952: 18,70 DM).

Die sonstigen Finanzzuweisungen (Tab. G 20, lfd. Nr. 10) enthalten die Grundsteuerbeihilfen des Bundes an die Gemeinden für Arbeiterwohnstätten in Höhe von 16,2 Mill. DM.

Bei regionalen Vergleichen ist zu beachten, daß die Ausgangselemente für die Berechnung allgemeiner Finanzzuweisungen der Länder an ihre Gemeinden unterschiedlich sind und darüber hinaus zum Teil den Einzeldotationen im Wege eines Speziallastenausgleichs (verwaltungszweiggebundene Zuweisungen) der Vorzug gegeben wird.

Unter den Allgemeinen Umlagen erscheinen bei den Ländern auf der Einnahmeseite im wesentlichen die Landesumlagen, auf der Ausgabenseite 17,3 Mill. DM Ausgleichsbeträge an den Bund nach § 14 und Beträge nach § 17 des Gesetzes zu Art. 131 G. Dieser Ausgabe steht eine weitaus höhere Einnahme des Bundes aus diesen Ausgleichsbeträgen von 22,5 Mill. DM gegenüber. Bei der restlichen Einnahme des Bundes von 30,5 Mill. DM handelt es sich um Ausgleichsbeträge gleicher Art von den Gemeinden (Ausgabe bei den Gemeinden nach der Gemeindefinanzstatistik 30,4 Mill. DM).

An den Rücklagenzuführungen für den Gesamthaushalt, die um 17,7 Mill. DM unter dem Vorjahresbetrag lagen, waren mit größeren Beträgen Bayern und die Hansestädte beteiligt.

E. Gesamtübersicht über die Ausgaben nach Verwaltungszweigen

1. Die Bereinigten Ausgaben

Über die Gesamtausgaben der einzelnen staatlichen Gebietskörperschaften für die Verwaltungszweige geben die in der Tabellengruppe A nach Ausgabearten aufgegliederten Bruttoausgaben, über die Ausgaben der gesamten staatlichen Gebietskörperschaften (Summe Länder und Summe Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder und Stadtstaaten) die von Doppelzählungen befreiten, also um die Zuweisungen zwischen ihnen verminderten Bereinigten Ausgaben Aufschluß.

Die Übersicht 16 beschränkt sich auf eine Darstellung der Bereinigten Ausgaben für größere Aufgabengebiete. Die bei der Behandlung der einzelnen Ausgabearten und der Zuweisungen zwischen den staatlichen Gebietskörperschaften in den Abschnitten B und C erörterten bedeutsameren Finanzvorfälle und Änderungen gegenüber dem Vorjahr haben auch die Bereinigten Ausgaben maßgeblich beeinflusst, so daß von einer nochmaligen Darlegung dieser Einzelheiten an dieser Stelle abgesehen werden kann.

Für den staatlichen Gesamtbereich liegen die Bereinigten Ausgaben um 13,4 vH über dem Vorjahr. Beim Bund erhöhten sie sich um 9,8, beim Lastenausgleichsfonds um 69,6, bei den Ländern um 12,1, bei den Hansestädten um 17,6 und für West-Berlin um 12,5 vH.

Beim Bund sind insbesondere die Bereinigten Ausgaben in den Spalten 1, 5, 6 und 9 der Übersicht 16 gestiegen. Die höheren Ausgaben des Bundes in Spalte 1 haben ihren Grund vor allem in dem stark angewachsenen Aufwand für den Auswärtigen Dienst

(insbesondere für die Vertretungen des Bundes im Ausland), in Spalte 5 in den weitaus höheren Zuschüssen an die Träger der Sozialversicherung und höheren Ausgaben für die Arbeitslosenfürsorge und Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (s. Ausführungen unter Abschnitt B 3), in Spalte 6 in erheblich höheren für den Wohnungsbau zur Verfügung gestellten Darlehensmitteln und in Spalte 9 in höheren Entschädigungen an die Länder für die Verwaltung der Bundesabgaben, höheren Ausgaben für die Zollverwaltung und für den „sonstigen Schuldendienst“. Von der Ausgabe des Bundes bei letztgenanntem Verwaltungszweig für 1953 von 637,5 Mill. DM (vgl. Tab. A 2a, lfd. Nr. 69) entfielen 188,0 Mill. DM auf Zinsen und 449,5 Mill. DM auf Tilgungen (darunter 50,0 auf Tilgungen auf Grund des Gesetzes über den Finanzausgleich unter den Ländern in den Rechnungsjahren 1951 und 1952, 100,0 auf die Tilgung unverzinslicher Schatzanweisungen, 116,9 auf Verbindlichkeiten nach dem Londoner Schuldenabkommen, 62,5 auf Verbindlichkeiten gegenüber der Schweiz, 117,6 auf Verbindlichkeiten an die USA aus der Lieferung von Überschußgütern). Die gegenüber 1952 weitaus geringere Ausgabe in Spalte 7 ist auf den Fortfall der Preissubventionen (vgl. Abschnitt B 3) zurückzuführen.

Die Länder und Stadtstaaten verzeichnen nur in den Spalten 5 und 9 der Übersicht 16 wesentlich höhere Ausgaben als 1952. An der Mehrausgabe in Spalte 5 sind vor allem die sozialen Kriegsfolgelasten und die Lastenausgleichsverwaltung beteiligt, auf die im folgenden Abschnitt näher eingegangen wird. Zum Teil ist die Erhöhung auch auf den erstmaligen Nachweis der Einnahmen aus Erstattungen unter den „speziellen Deckungs-

16. Bereinigte Ausgaben nach Gebietskörperschaften und Aufgabengebieten

Gebietskörperschaft	Oberste Staats- organe und innere Ver- waltung	Polizei	Rechts- pflege	Schulen, Wissen- schaft, Kunst und Volks- bildung, Kirchliche Ange- legen- heiten	Arbeit und Wohl- fahrt (einschl. sozialer Kriegs- folge- lasten)	Bau- und Woh- nungs- wesen	Ernäh- rung, Landwirt- schaft u. Forsten, Handel, Industrie und Gewerbe, Förder. d. gemeindl. Anst. u. Einricht.	Verkehr	Finanz- wesen einschl. den Hoheits- verwal- tungen zuge- rechnete Ausgaben für das Erwerbs- vermögen	Kriegs- folge- lasten (ohne soziale), Wieder- gut- machung	Gesamt- summe
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Mill. DM											
Bund	263,4	112,4	11,1	99,4	9 019,1	1 215,4	714,9	611,1	2 193,5	7 667,8	21 908,1
dagegen 1952	195,4	87,8	8,1	63,9	7 578,9	815,1	1 298,7	532,6	1 361,7	8 003,9	19 945,9
„ 1951	121,0	137,6	6,5	66,3	6 845,7	428,1	1 175,5	464,8	925,3	7 927,9	18 098,7
Lastenausgleichsfonds	—	—	—	—	2 261,4	755,1	406,0	—	24,3	—	3 446,9
dagegen 1952	—	—	—	—	1 205,0	619,0	192,9	—	15,2	—	2 032,1
„ 1951	—	—	—	—	970,5	1 166,2	249,8	—	33,4	—	2 419,9
Schleswig-Holstein	13,5	44,0	35,6	188,6	97,8	106,4	110,0	38,0	82,7	7,6	724,2
Niedersachsen	47,7	108,4	105,4	384,7	244,6	220,2	190,6	82,4	193,2	17,6	1 594,8
Nordrhein-Westfalen	76,7	279,3	243,2	716,9	630,8	981,1	382,5	101,8	345,9	250,8	4 009,0
Hessen	33,2	57,5	76,8	323,6	118,9	189,9	100,7	37,5	109,3	16,3	1 153,7
Rheinland-Pfalz	35,3	39,7	52,4	193,0	70,7	86,9	51,0	55,4	91,8	9,5	685,7
Baden-Württemberg	73,3	94,8	98,9	532,6	264,3	327,1	196,8	89,2	287,7	35,8	2 000,6
Bayern (einschl. Lindau)	74,2	144,6	141,9	583,2	262,8	265,4	308,2	100,3	295,1	69,4	2 245,2
Länder (ohne Hansestädte)	353,9	768,4	754,2	2 922,5	1 690,0	2 176,9	1 339,8	504,7	1 495,6	407,0	12 413,1
dagegen 1952	318,8	704,9	678,2	2 490,5	1 011,5	2 318,7	1 388,7	435,4	1 254,0	470,0	11 070,8
„ 1951	296,8	608,2	584,5	2 164,4	1 077,6	1 712,0	1 245,0	359,9	1 171,3	439,0	9 658,5
Hamburg	38,6	68,8	50,1	210,4	270,2	139,8	114,9	109,8	151,8	20,3	1 155,3 ¹⁾
Bremen	13,8	23,1	12,6	62,8	86,8	73,4	38,8	54,1	47,1	7,4	409,1 ¹⁾
Hansestädte	52,3	91,9	62,7	273,2	357,0	213,1	153,8	163,9	198,9	27,7	1 564,5 ¹⁾
dagegen 1952	41,0	78,2	56,4	236,4	275,8	202,4	135,0	167,0	105,8	32,0	1 329,9
„ 1951	36,9	71,2	50,4	198,7	264,6	177,0	116,3	129,5	124,3	28,4	1 197,1
West-Berlin	56,0	147,7	48,6	279,8	592,7	218,1	154,0	24,1	149,7	150,8	1 775,0 ¹⁾
dagegen 1952	51,1	134,6	49,5	256,7	492,6	195,8	131,2	21,2	129,8	115,4	1 577,8
„ 1951	49,8	103,7	40,9	212,8	392,9	92,3	173,3	18,1	116,6	160,9	1 361,2
Insgesamt ²⁾	721,7	1 120,3	876,1	3 564,8	12 803,4	2 864,0	2 562,7	1 265,3	3 602,7	8 232,5	37 536,8 ¹⁾
dagegen 1952	602,4	1 004,4	792,1	3 031,8	10 126,7	2 666,4	2 666,0	1 132,2	2 493,0	8 589,8	33 104,7
„ 1951	492,6	920,6	682,3	2 629,3	9 228,4	2 429,0	2 519,2	958,7	2 115,8	8 511,0	30 486,9
DM je Einwohner											
Bund	5,14	2,19	0,22	1,94	176,06	23,73	13,96	11,93	42,82	149,68	427,67
dagegen 1952	3,86	1,73	0,16	1,26	149,66	16,10	25,64	10,52	26,89	158,05	393,87
„ 1951	2,40	2,73	0,13	1,32	135,82	8,49	23,32	9,22	18,36	157,30	359,09
Lastenausgleichsfonds	—	—	—	—	44,15	14,74	7,93	—	0,47	—	67,29
dagegen 1952	—	—	—	—	23,79	12,22	3,81	—	0,30	—	40,13
„ 1951	—	—	—	—	19,26	23,14	4,95	—	0,66	—	48,01
Schleswig-Holstein	5,65	18,46	14,92	79,07	41,01	44,61	46,13	15,95	34,68	3,18	303,66
Niedersachsen	7,20	16,36	15,90	58,05	36,90	33,22	28,76	12,44	29,15	2,65	240,64
Nordrhein-Westfalen	5,45	19,85	17,28	50,93	44,82	69,70	27,18	7,23	24,57	17,82	284,83
Hessen	7,45	12,91	17,24	72,64	26,71	42,63	22,61	8,43	44,74	3,65	259,01
Rheinland-Pfalz	11,04	12,40	16,36	60,29	22,07	27,15	15,94	17,32	28,67	2,97	214,20
Baden-Württemberg	10,83	14,00	14,61	78,65	39,04	48,30	29,06	13,17	42,48	5,29	295,44
Bayern (einschl. Lindau)	8,09	15,77	15,47	63,58	28,65	28,93	33,60	10,94	32,17	7,56	244,76
Länder (ohne Hansestädte)	7,58	16,46	16,15	62,60	36,20	46,63	28,70	10,81	32,03	8,72	265,88
dagegen 1952	6,90	15,25	14,67	53,88	21,88	50,17	30,04	9,42	27,13	10,17	239,52
„ 1951	6,45	13,22	12,71	47,06	23,43	37,22	27,07	7,83	25,47	9,55	210,01
Hamburg	22,63	40,34	29,36	123,33	158,41	81,93	67,37	64,38	89,01	11,93	677,32 ¹⁾
Bremen	22,88	38,36	21,01	104,50	144,49	122,05	64,62	90,07	78,34	12,31	680,72 ¹⁾
Hansestädte	22,69	39,82	27,19	118,42	154,78	92,38	66,65	71,07	86,23	12,03	678,21 ¹⁾
dagegen 1952	18,17	34,66	24,98	104,77	122,23	89,69	59,82	74,02	46,89	14,19	589,43
„ 1951	16,49	31,80	22,49	88,72	118,16	79,06	51,93	57,84	55,50	12,67	534,66
West-Berlin	25,10	66,16	21,75	125,31	265,44	97,69	68,96	10,79	67,04	67,56	794,97 ¹⁾
dagegen 1952	23,62	62,19	22,88	118,64	227,69	90,50	60,63	9,79	59,97	53,33	729,23
„ 1951	22,93	47,72	18,83	97,97	180,85	42,50	79,76	8,32	53,66	74,07	626,62

¹⁾ Abzüglich Erstattungen: Hamburg 19,4 Mill. DM; Bremen 10,8 Mill. DM; zusammen 30,1 Mill. DM; West-Berlin 46,5 Mill. DM; insgesamt 76,6 Mill. DM. —
²⁾ Nach Bereinigung zwischen den staatlichen Gebietskörperschaften. — ³⁾ Abzüglich Erstattungen: Hamburg 11,36; Bremen 17,91; zusammen 13,07; West-Berlin 20,82 DM je Einwohner.

mitteln“ zurückzuführen. Die höheren Ausgaben in Spalte 9 resultieren aus größerem Aufwand für die Steuerverwaltung und für den sonstigen Schuldendienst, insbesondere für Tilgungen. Bei den Hansestädten kommt hinzu, daß die Bereinigten Ausgaben Hamburgs beim Schuldendienst für Ausgleichsforderungen im Vergleichsjahr 1952 wegen einer größeren Zuweisung von anderen Ländern für rückliegende Rechnungsjahre außergewöhnlich niedrig lagen.

2. Die Kriegsfolgeausgaben

Ein wesentlicher Teil der staatlichen Ausgaben entfiel auch im Rechnungsjahr 1953 auf Kriegsfolgeausgaben. Statistisch läßt sich ihr Umfang nicht vollständig ermitteln, da sich bei vielen

Aufgabengebieten (z. B. bei den Zuschüssen an die Träger der Sozialversicherung, den Zinsen für Ausgleichsforderungen) nicht feststellen läßt, in welchem Ausmaß diese Aufwendungen kriegsfolgebedingt sind. Auch die mittelbare Belastung bei vielen Verwaltungszweigen durch Heimatvertriebene, Kriegssopfer, Besatzung u. ä. entzieht sich einer zahlenmäßigen Erfassung. In der Übersicht 17 konnten daher lediglich solche Verwaltungszweige zusammengefaßt werden, unter denen offensichtlich Kriegsfolgeausgaben nachgewiesen sind. Dazu treten in Spalte 3 die im Erhebungsbogen nachrichtlich ermittelten Aufwendungen für die Beseitigung von Kriegsschäden.

Beim Bund, auf den der größte Teil der Kriegsfolgeausgaben auf Grund der Überleitungsgesetze übergegangen ist, ist der

17. Bereinigte Ausgaben der Verwaltungszweige, die unmittelbar erkennbare Kriegsfolgeaufgaben erfüllen, und Aufwendungen für Wiederaufbau und Kriegsschädenbeseitigung

Gebietskörperschaft	Besatzungs- kosten	Besatzungs- folgekosten	Wieder- aufbau und Kriegs- schäden- beseitigung ¹⁾	Übrige Kriegs- folge- lasten (ohne soziale ²⁾ 3)	Wiedergut- machung (einschl. Restkosten für pol. Befreiung ³⁾	Soziale Kriegs- folge- lasten ⁴⁾	Zu- sammen	Sp. 7 in vH der bereinigten Ausgaben der betr. Gebiets- körperschaft
	1	2	3	4	5	6	7	8
Mill. DM								
Bund	7 079,4	305,3	66,7	25,7	257,4	5 359,5	13 094,0	59,8
dagegen 1952	7 428,2	463,8	—	19,6	92,3	4 708,6	—	—
„ 1951	7 576,6	338,6	—	12,0	0,8	4 279,2	—	—
Lastenausgleichsfonds	—	—	—	—	—	2 197,7	2 197,7	63,8
dagegen 1952	—	—	—	—	—	1 115,5	1 115,5	54,9
„ 1951	—	—	—	—	—	944,4	944,4	39,0
Schleswig-Holstein	—	—	6,9	3,9	3,6	43,1	57,5	7,9
Niedersachsen	—	0,0	37,6	5,6	12,0	133,4	188,7	11,8
Nordrhein-Westfalen	—	0,1	774,2	11,8	39,4	385,9	1 211,4	30,2
Hessen	—	0,1	161,6	6,4	9,8	84,4	262,3	22,7
Rheinland-Pfalz	—	0,4	32,0	4,2	4,3	34,0	75,0	10,9
Baden-Württemberg	—	0,4	74,6	4,2	20,4	168,4	267,9	13,4
Bayern (einschl. Lindau)	—	1,6	43,8	10,0	44,4	184,7	284,4	12,7
Länder (ohne Hansestädte)	—	2,6	1 130,7	46,1	133,8	1 034,0	2 347,2	18,9
dagegen 1952	16,6	2,7	—	46,6	190,8	443,8	—	—
„ 1951	6,5	—	—	67,6	114,9	352,9	—	—
Hamburg	—	—	157,1	8,1	13,1	67,1	245,4	21,2
Bremen	—	0,0	47,8	3,6	2,0	22,3	75,6	18,5
Hansestädte	—	0,0	204,9	11,6	15,1	89,3	321,0	20,5
dagegen 1952	—	0,2	—	11,6	13,9	43,4	—	—
„ 1951	—	—	—	10,5	12,1	35,0	—	—
West-Berlin	—	0,8	169,4	80,6	65,3	160,5	476,5	26,8
dagegen 1952	1,9	1,4	—	49,1	61,3	108,2	—	—
Insgesamt ⁵⁾	7 079,4	308,3	1 571,7	143,9	471,5	7 771,2	17 346,0	46,2
DM je Einwohner								
Bund	138,20	5,96	1,30	0,50	5,03	104,62	255,61	—
dagegen 1952	146,68	9,16	—	0,39	1,32	92,98	—	—
„ 1951	150,32	6,72	—	0,24	0,02	84,90	—	—
Lastenausgleichsfonds	—	—	—	—	—	42,90	42,90	—
dagegen 1952	—	—	—	—	—	22,03	22,03	—
„ 1951	—	—	—	—	—	18,74	18,74	—
Länder (ohne Hansestädte)	—	0,05	24,22	0,99	2,87	22,15	50,27	—
dagegen 1952	0,36	0,06	—	1,01	4,13	9,60	—	—
„ 1951	0,14	—	—	1,47	2,50	7,67	—	—
Hansestädte	—	0,01	88,80	5,05	6,57	38,73	139,16	—
dagegen 1952	—	0,09	—	5,16	6,17	19,24	—	—
„ 1951	—	—	—	4,67	5,40	15,64	—	—
West-Berlin	—	0,37	75,86	36,08	29,25	71,87	213,42	—
dagegen 1952	0,88	0,66	—	22,70	28,31	50,02	—	—

¹⁾ Teilweise Bruttoausgaben. — ²⁾ Einschl. Wohnraumbewirtschaftung. — ³⁾ Ohne Beseitigung von Kriegsschäden. — ⁴⁾ Einschl. Zuschüsse an Träger der Sozialversicherung für Fremdreuten. — ⁵⁾ Nach Bereinigung zwischen den staatlichen Gebietskörperschaften.

Anteil dieser Ausgaben an seinen Gesamtausgaben (Sp. 8 der Übersicht 17) im Vergleich zum Vorjahr etwas zurückgegangen, da Besatzungs- und Besatzungsfolgekosten erheblich unter der Ausgabe für 1952 lagen. Dagegen hat sich dieser Anteil bei den Ländern und Stadtstaaten infolge der erstmalig für ein volles Jahr ausgewiesenen Zuschüsse an den Lastenausgleichsfonds leicht erhöht.

Die in den Spalten 1 und 2 der Übersicht ausgewiesenen Besatzungs- und Besatzungsfolgekosten des Bundes sind bereits im Abschnitt B 3 ausführlich erläutert worden. Außer den dort beschriebenen effektiv verausgabten Besatzungskosten enthält die Ausgabe in Spalte 1 die bereits erwähnte Rückstellung für Besatzungskosten von 1 863,0 Mill. DM.

In der Spalte 3 der Übersicht 17 sind die im Erhebungsbogen für die einzelnen Verwaltungszweige nachrichtlich angegebenen¹⁾ und die in dem besonderen Verwaltungszweig (Tab. A, lfd. Nr. 77) nachgewiesenen nichtaufteilbaren Ausgaben für Kriegsschädenbeseitigung und Wiederaufbau zusammengefaßt. In der Übersicht 18 sind diese Ausgaben nach Verwaltungszweigen (Einzelplänen) aufgeführt. Von dem Aufwand des Bundes entfallen allein 51,8 Mill. DM auf Autobahnen und Bundesstraßen. Der Aufwand der Länder und Stadtstaaten bezieht sich größtenteils auf den Wohnungsbau, für den weitaus größere Beträge als im Vorjahr erscheinen. Zu einem Teil ist

18. Ausgaben für Kriegsschädenbeseitigung und Wiederaufbau — Mill. DM —

Verwaltungszweig	Bund	Länder	Hanse- städte	West- Berlin	Zus.
	1	2	3	4	5
Oberste Staatsorgane	0,0	0,1	0,1	—	0,1
Innere Verwaltung	—	6,0	0,1	1,7	7,8
Polizei	—	6,8	0,0	1,4	8,3
Rechtspflege	—	20,1	0,7	0,5	21,4
Schulen	—	21,8	5,8	7,6	35,2
Wissenschaft, Kunst und Volks- bildung	0,5	66,1	3,7	2,3	72,6
Kirchliche Angelegenheiten	—	6,1	—	—	6,1
Arbeit und Wohlfahrt (ohne soziale Kriegsfolgekosten)	—	32,7	2,6	3,5	38,8
Bau- und Wohnungswesen	0,1	657,7	136,6	129,8	924,1
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	—	15,0	0,2	—	15,1
Handel, Industrie und Gewerbe	0,1	6,1	14,4	0,1	20,7
Verkehr	59,4	41,1	29,7	3,0	133,2
Förderung der gemeindlichen An- stalten und Einrichtungen	—	3,2	3,1	4,2	10,5
Finanzwesen	2,8	12,6	0,0	1,1	16,5
Kriegsschädenbeseitigung und Wiederaufbau ¹⁾	—	224,0	6,7	11,8	242,4
Kriegsfolgekosten (ohne soziale), Wiedergutmachung	—	0,6	—	0,9	1,4
Den Hoheitsverwaltungen zu- gerechnete Ausgaben für das Erwerbsvermögen	3,9	10,9	1,3	1,5	17,5
Insgesamt ²⁾	66,7	1 130,7	204,9	169,4	1 571,7

¹⁾ Von den Erhebungsstellen mangels genauer Unterlagen zum Teil schätzungs-
weise ermittelt.

¹⁾ Soweit nicht aufgeteilt. — ²⁾ Ohne Verwaltungszweig „Soziale Kriegsfolge-
kosten“.

dies darauf zurückzuführen, daß diese Körperschaften mit Ausnahme Schleswig-Holsteins und Bayerns von ihren Wohnungsbaumitteln erstmalig einheitlich die Wiederaufbaudarlehen dieser Ausgabengruppe zugerechnet haben (Nordrhein-Westfalen 443,9, Hessen 134,6, Hamburg 103,3 Mill. DM). Von dem in der Übersicht 18 beim Verwaltungszweig „Kriegsschädenbeseitigung und Wiederaufbau“ (nicht aufgeteilt) für die Länder nachgewiesenen Betrag entfallen allein 199,6 Mill. DM auf Nordrhein-Westfalen (Zuschüsse an die Gemeinden für Trümmerbeseitigung 25,0 und für Beseitigung von Kriegsschaden an kommunalen Einrichtungen 174,6 Mill. DM), von der Ausgabe der Hansestädte beim Einzelplan „Verkehr“ 20,7 Mill. DM auf Hafen- und Umschlagseinrichtungen.

Die Ausgaben des Bundes für Wiedergutmachung (Übersicht 17, Sp. 5) enthalten 237,9 Mill. DM Zahlungen an Israel, 16,1 Mill. DM zur Abgeltung niederländischer Ansprüche auf Restitutionen für Aktien, 0,8 Mill. DM für die Betreuung überlebender Opfer von Menschenversuchen, 0,4 Mill. DM Zuschuß an die Stiftung „Hilfswerk 20. Juli 1944“ und 2,4 Mill. DM vorläufige Leistungen an Rückerstattungsberechtigte in besonderen Notfällen auf Grund des Rückerstattungsgesetzes (letztere in Tab. A 2a in Sp. 4 nachgewiesen).

Die Ausgaben der Länder und Stadtstaaten für Wiedergutmachung setzen sich wie folgt zusammen:

Verwaltungszweig	Länder	Hansestädte	West-Berlin
Wiedergutmachungsleistungen	124,0	14,2	60,2
Entschädigungsbehörden	9,2	0,9	5,0
Politische Befreiung (Abwicklung)	0,7	0,1	0,2

Die Ausgabe Hamburgs in Tabelle A 12 lfd. Nr. 72, Spalte 8, enthält 4,8 Mill. DM Tilgungen und Zinsen auf die den Entschädigungsberechtigten nach dem Hamburger Haftentschädigungsgesetz ausgehändigten Schuldverschreibungen.

Die in der Übersicht 17, Spalte 6, nachgewiesenen sozialen Kriegsfolgenlasten im weiteren Sinne sind in der Übersicht 19 auf Grund der Erhebungsunterlagen verwaltungszweigmäßig tiefer aufgliedert worden.

Die Ausgaben des Bundes für die Kriegsoferversorgung umschließen im wesentlichen die im Abschnitt B 3 spezifizierten Renten und Versorgungsleistungen von 2593,0 Mill. DM, die dort ebenfalls beschriebene Erstattung an die Versicherungsträger von 380,0 Mill. DM und den Aufwand der Versorgungs-

dienststellen von 164,3 Mill. DM¹). Von den Ausgaben der Länder und Stadtstaaten entfallen insgesamt 25,2 Mill. DM auf Erstattungen an den Bund gemäß § 86,1 BVersG (s. Abschnitt C).

Die Ausgabe des Bundes für die Kriegsfolgenhilfe besteht im wesentlichen aus dem Anteil des Bundes an den Fürsorgeleistungen, der in der Tabelle A 2a unter lfd. Nr. 24 mit 93,6 Mill. DM unter den Zuweisungen an die Länder und mit 324,3 Mill. DM unter den Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände nachgewiesen ist. Bei diesen Ausgaben sind die Anteile des Bundes an den Rückeinnahmen der Fürsorgeverbände entsprechend dem Abrechnungsverfahren der Kriegsfolgenhilfe aufgerechnet (vgl. Tab. A 2a, Anm. 2). Die Ausgaben der Länder für Kriegsfolgenhilfe enthalten 29,9 Mill. DM Zuweisungen an Gemeinden (Zuschüsse zu den Fürsorgekosten für Tbc-Kranke, zu den Kosten der Kriegsfolgenhilfe u. ä.).

Von der Ausgabe des Bundes für Einrichtungen der Kriegsfolgenhilfe entfallen 50,3 Mill. DM²) auf Zuweisungen an die Länder für Grenzdurchgangs- und Notaufnahmehäuser sowie die Rückführung von Deutschen, 86,7 Mill. DM³) auf Zuweisungen an die Länder und 28,0 Mill. DM an Gemeinden für sonstige Durchgangs- und Wohnlager und 5,4 Mill. DM auf Personalausgaben für die Durchführung des Aufnahmeverfahrens in den Notaufnahmehäusern. Die weitaus höheren Ausgaben bei diesem Verwaltungszweig gegenüber dem Vorjahr sind im wesentlichen darauf zurückzuführen, daß die Länder die Ausgaben für die Lager erstmalig ausnahmslos brutto gebucht haben.

Die Bereinigten Ausgaben des Bundes für die Versorgung der verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes und der Berufssoldaten der ehemaligen Wehrmacht bestehen im wesentlichen aus den im Abschnitt B 3 bereits erläuterten Leistungen. Dazu tritt eine Beteiligung des Bundes an den Versorgungslasten der Länder (26,0 Mill. DM für die Angehörigen des öffentlichen Dienstes und 0,1 Mill. DM für die Berufssoldaten).

Die Bereinigten Ausgaben des Lastenausgleichsfonds bei den unter lfd. Nr. 8 aufgeführten Leistungen liegen weit über dem Vorjahresbetrag. Der Gesamtbetrag setzt sich aus den im Abschnitt B 3 behandelten Leistungen in Höhe von 2184,2 Mill. DM und 13,6 Mill. DM Darlehen für die Errichtung von Heimen und Ausbildungsstätten für heimat- und berufslose Jugendliche u. ä. zusammen. Die Ausgaben des Bundes und der

¹) Darunter 107,1 Mill. DM Aktivitätsbezüge. — ²) Der Zuweisungsausgabe des Bundes an die Länder von zusammen 137,0 Mill. DM stehen bei den Ländern und Stadtstaaten Zuweisungseinnahmen von 123,6 Mill. DM gegenüber.

19. Bereinigte Ausgaben der sozialen Kriegsfolgenlasten im weiteren Sinne¹)

— Mill. DM —

Verwaltungszweig ¹)	Bereinigte Ausgaben im einzelnen					Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte, West-Berlin		
	Bund	Lastenausgleichsfonds	Länder	Hansestädte	West-Berlin	1953	1952	1951 (ohne West-Berlin)
	1	2	3	4	5	6	7	8
1. Kriegsoferversorgung								
a) Versorgungsleistungen und Renten	2 977,2 ²)	—	27,0	0,1	0,7	2 978,6	3 027,1	3 016,7
b) Dienststellen	164,3	—	—	—	—	164,3	155,1	145,5
2. Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen	12,5	—	—	—	—	12,5	12,1	10,6
3. Kriegsfolgenhilfe	418,1	—	146,8	25,4	64,7	528,4	489,4	474,0
4. Einrichtungen der Kriegsfolgenhilfe (einschl. Grenzdurchgangslager)	171,3	—	108,5	7,3	66,7	229,8	152,5 ³)	107,3 ³)
5. Umsiedlung und Auswanderung	24,8	—	7,2	2,6	—	30,4	—	—
6. Versorgung der verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes	657,0	—	—	—	—	657,0	559,7	394,0
7. Unterhaltsbeihilfen für ehemalige Wehrmachtangehörige	304,0	—	—	—	—	304,0	244,9	147,9
8. Leistungen des Lastenausgleichsfonds und Zuschüsse der öffentlichen Haushalte an den Lastenausgleichsfonds	116,2	2 197,7	669,9	43,7	20,2	2 313,5	1 247,3	944,4
9. Lastenausgleichsverwaltung, sonstige Behörden der sozialen Kriegsfolgenlasten	84,9	—	74,6	10,2	8,1	123,5	51,6	18,6
10. Fremdrenten	429,2	—	—	—	—	429,2	85,3	102,0
Insgesamt	5 359,5	2 197,7	1 034,0	89,3	160,5	7 771,2	6 025,0	5 361,0
dagegen 1952	4 708,6	1 115,5	443,8	43,4	108,2	6 025,0	—	—
„ 1951	4 280,6	944,4	353,5	35,0	—	5 361,0	—	—

¹) In den A-Tabellen wie folgt nachgewiesen: Ziff. 1a) und 2 bis 8 unter lfd. Nr. 24, Ziff. 1b) und 9 unter lfd. Nr. 25 u. 26, Ziff. 10 unter lfd. Nr. 22 (nur Tab. A 1 und 2a). — ²) Einschl. 380,0 Mill. DM Zuschüsse an Sozialversicherungsträger gem. § 90 BVersG. — ³) Einschl. Umsiedlung und Auswanderung.

Länder unter dieser Position bestehen aus den in Abschnitt C aufgegliederten Zuschüssen gemäß §§ 6 und 355 LAG und einer Rücklage des Landes Nordrhein-Westfalen für diesen Zweck von 37,0 Mill. DM.

Die unter lfd. Nr. 10 angegebenen Ausgaben für Fremd-

renten auf Grund des § 14,2 des Gesetzes über Fremdrenten in der Sozialversicherung vom 7. 8. 1953 erscheinen erstmalig in der Statistik. Sie liegen weit über den bisher nachgewiesenen Zuschüssen des Bundes für Flüchtlingsrenten, da das Gesetz einen größeren Personenkreis umfaßt.

F. Methodische Einzelheiten

1. Gegenstand der Statistik

Der vorliegenden Veröffentlichung liegen die tatsächlichen (Ist-)Einnahmen und Ausgaben der ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsrechnungen des Bundes, des Lastenausgleichsfonds, der Länder, der Hansestädte und West-Berlins für das Rechnungsjahr 1953 einschließlich der Auslaufperiode zugrunde.

Das Rechnungsergebnis umfaßt außer den Jahresrechnungen der genannten Körperschaften auch Neben- und Sonderrechnungen, z. B. die Einnahmen und Ausgaben der Polizeiverbände einschließlich der Stadtkreispolizeien in Nordrhein-Westfalen und der Landesschul- und Landesmittelschulkassen. Die Ergebnisse für das Land Nordrhein-Westfalen enthalten auch die Einnahmen und Ausgaben der ehemaligen Provinzialverbände Nordrhein und Westfalen und des Landesfürsorgeverbandes Lippe bis 30. 9. 1953 sowie der beiden am 1. 10. 1953 geschaffenen Landschaftsverbände Westfalen-Lippe und Rheinland, die bis zum Ende des Rechnungsjahres 1953 — wie vormals die beiden Provinzialverbände — Bestandteile des Landeshaushalts waren¹⁾. Die Einnahmen und Ausgaben der Stadtstaaten umschließen auch die des kommunalen Bereiches.

Einnahmen und Ausgaben sind nach dem Bruttoprinzip erfaßt, d. h. nicht gegeneinander aufgerechnet worden. Dieses Prinzip gilt grundsätzlich auch für den Zahlungsverkehr mit anderen Gebietskörperschaften. Durchlaufende Gelder, Verwahrgelder, Vorschüsse sowie Finanzvorgänge, die ausschließlich den Vermögensverkehr betreffen (z. B. Veränderungen in der Form der Vermögensanlage), erscheinen jedoch nicht in der Statistik.

Die Wirtschaftsunternehmen sind mit den in der Jahresrechnung ausgewiesenen Beträgen erfaßt, d. h. die mit ihren gesamten Einnahmen und Ausgaben in den Haushaltsrechnungen geführten Unternehmen brutto und die übrigen Betriebe (Nettobetriebe) mit ihren in der Rechnung erscheinenden Überschüssen und Zuschüssen.

2. Durchführung der Erhebung und Aufbereitung der Ergebnisse

Die Unterlagen für die Statistik wurden für die Bundesverwaltung vom Bundesministerium der Finanzen, für den Lastenausgleichsfonds vom Bundesausgleichsamt, in den Ländern Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern von den Finanzministerien der Länder, in Berlin von dem Senator für Finanzen, in den übrigen Ländern und in den Hansestädten auf Grund besonderen Auftrages der Finanzministerien (Finanzsenatoren) von den Statistischen Landesämtern zusammengestellt.

Die Statistik wurde von allen Körperschaften nach einheitlichem Erhebungsbogen erstellt, der die übliche, auch für die Veröffentlichung verwendete doppelte Form der Aufteilung der Finanzvorfälle, nämlich eine Gliederung der Ausgaben und Einnahmen nach Verwaltungszweigen und innerhalb dieser eine Gruppierung der Ausgaben und Einnahmen nach ihrer Art, enthält. Für den Bund und die Stadtstaaten wiesen die Verwaltungszweige — in Anpassung an ihre etwas andersartigen Aufgaben — eine zum Teil tiefere Gliederung auf.

Haushaltsplan und -rechnung in den Ländern entsprechen der unterschiedlichen Abgrenzung der Ressorts. Für die Aufstellung der Haushaltspläne und ihre Bewirtschaftung sind im übrigen

¹⁾ Die nach der Landschaftsverbandsordnung vom 12. 5. 1953 gebildeten Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe, die ausschließlich kommunale Aufgaben erfüllen, erscheinen vom Rechnungsjahr 1954 ab in der Gemeindefinanzstatistik.

im wesentlichen die größtenteils in die Ländervorschriften übernommenen Reichswirtschaftsbestimmungen maßgebend. Die einheitliche statistische Zuordnung wird durch einheitliche, den inneren sachlichen Zusammenhang wahrende Richtlinien der Finanzstatistik sichergestellt. Die durch die Finanzstatistik vorgenommene Gliederung der Ausgaben und Einnahmen nach einheitlichen Verwaltungszweigen bedeutet zugleich auch eine Einteilung nach großen Aufgabengebieten der öffentlichen Verwaltung. Für die Gruppierung der Einnahmen und Ausgaben nach Arten waren grundsätzlich die Richtlinien des Schlagwortverzeichnis zur Gemeindefinanzstatistik maßgebend. Das besondere Schlagwortverzeichnis für die Statistik der staatlichen Finanzen ist nochmals im Entwurf überarbeitet worden; es ist erstmalig der Erhebung für das Jahr 1954 zugrunde gelegt.

Bei der Aufbereitung der Ergebnisse werden die Ausgaben und Einnahmen der Hoheitsverwaltungen von den den allgemeinen Deckungsmitteln zuzurechnenden Einnahmen und Ausgaben getrennt. Erstere werden in den Gruppen A bis F, letztere in den Gruppen G und H des Tabellenteils dargestellt.

3. Relativzahlen

Den auf DM je Einwohner umgerechneten Ausgaben und Einnahmen liegen die im Kopf der Tabellengruppe A angegebenen Ergebnisse der Fortschreibung der Bevölkerung nach dem Stande vom 30. 6. 1953 zugrunde. Diese rein schematisch errechneten Zahlen sollen dem Beschauer eine bessere Vorstellung über die Größenordnung der absoluten Zahlen vermitteln und regionale Vergleiche erleichtern. Aus ihnen dürfen aber keine weitergehenden Schlüsse, insbesondere auf wirtschaftliche Verwendung der Mittel, gezogen werden, da sie wichtige strukturelle, wirtschaftliche, finanzwirtschaftliche und verwaltungstechnische Besonderheiten, die auf die Höhe der Ausgaben (und Einnahmen) von entscheidender Bedeutung sind, nicht berücksichtigen können. Auf die näheren Ausführungen hierzu in Band 54 StBRD, Seite 7f., wird verwiesen.

4. Veröffentlichung der Ergebnisse

Die aus der Erhebung gewonnenen Ergebnisse sind nicht mit allen Einzelheiten in die Haupttabellen übernommen worden. Verwaltungszweige und auch einige Ausgabe- und Einnahmearten von geringerem finanzwirtschaftlichen Gewicht wurden hier aus Sparsamkeitsgründen zusammengefaßt. Die Eingliederung der Vorspalten und der Spalten des Erhebungsbogens in die Tabellen A 1 bis 14 ist im einzelnen aus der Übersicht auf Seite 35ff., in der auch die bei den einzelnen Verwaltungszweigen zusammengefaßten Aufgaben kurz dargestellt sind, zu ersehen. Im übrigen sind die spezielleren Angaben aus dem Erhebungsmaterial im Textteil ausgewertet worden.

5. Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Der Tabellenteil weist gegenüber dem Vorjahr folgende Änderungen auf:

1. Die Erstattungen werden nicht mehr gesondert, sondern unter den speziellen Deckungsmitteln (bei den Gebühren oder „übrigen“ Einnahmen) mit ausgewiesen. Für die Stadtstaaten, bei denen die Erstattungen betragsmäßig von Bedeutung sind, wurden die nachrichtlich ermittelten Erstattungen wie in der Gemeindefinanzstatistik zwecks Ausschaltung der Doppelzählung von der Summe der Bereinigten Ausgaben, der Eigenausgaben und der speziellen Deckungsmittel abgesetzt (vgl. Tab. A 1 und A 11 bis 14, Zeile „Abzüglich Erstattungen“ unterhalb lfd. Nr. 85).

2. Aus Ersparnisgründen sind die Tabellengruppen C und D fortgefallen. Die Textübersicht 12 ist zum Ausgleich für die entfallene Tabelle D wesentlich erweitert worden.
3. Die wichtigeren Textübersichten enthalten jetzt Vergleichszahlen für die beiden vorhergehenden Rechnungsjahre. Zeitliche Vergleiche werden dadurch wesentlich erleichtert.
4. In der Tabellengruppe A weist die Kopfleiste einige Änderungen auf:
Die Spalte „Erstattungen“ ist in Fortfall gekommen (Ziff. 1). Die „Zuweisungen von anderen staatlichen Gebietskörperschaften“ sind in einer Spalte zusammengefaßt worden. In der Spalte 19 (bzw. 20) erscheinen erstmalig auch „Darlehen von Gemeinden“.
5. In den Textteil sind einige Übersichten neu eingefügt oder bisherige zweckmäßiger gestaltet worden (Übersichten 2, 4, 12 und 14). Dafür wurden einige entbehrliche Übersichten eingespart.
6. Das Land Nordrhein-Westfalen hat 1953 außer der bereits 1952 brutto ausgewiesenen Rechnung der Universität Köln auch die bisher nur mit dem Landeszuschuß nachgewiesenen Klinischen Anstalten der Universität Köln erstmals mit ihren Brutto-Einnahmen und -Ausgaben erfaßt. Die Rechnung des Staatsbades Oeynhausen ist ebenfalls erstmalig brutto nachgewiesen.
7. Die in einer Sonderrechnung zusammengefaßten Ausgaben und Einnahmen des Landes Hessen, die aus der Abwicklung der Haushalte der früheren Bezirkskommunalverbände Kassel und Wiesbaden resultieren, sind bei den in Frage kommenden Verwaltungszweigen (insbesondere Landstraßen I. und II. Ordnung und allgemeine Finanzverwaltung, Tab. A 7, lfd. Nr. 58, 59 und 66) brutto nachgewiesen. Es handelt sich um Finanzvorgänge, die sich aus der Übertragung von Aufgaben dieser Kommunalverbände auf das Land Hessen ergeben (Einnahmen insgesamt 5,9, Ausgaben insgesamt 20,7 Mill. DM).

6. Erläuterungen zu den in der Finanzstatistik verwendeten Begriffen

Allgemeine Hinweise

Die Finanzstatistik erfaßt Tatbestände, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Haushaltswirtschaft der Gebietskörperschaften eines Rechnungsjahres stehen. Die von der Statistik verwendeten Begriffe entsprechen grundsätzlich der Terminologie des Haushaltsrechts. Gewisse Abweichungen ergeben sich aus der Tatsache, daß das Haushaltsrecht den „Einzelfall“ regelt, d. h. mit seinen Begriffsabgrenzungen jeweils auf die Haushalts- oder die Rechnungsführung der einzelnen Gebietskörperschaft abgestellt ist. Die Finanzstatistik spricht zwar zunächst auch die einzelne Gebietskörperschaft an, faßt aber bei der Aufbereitung und Veröffentlichung in der Regel eine Vielzahl von Gebietskörperschaften zusammen. Mit dieser Zusammenfassung von Zahlen mehrerer Gebietskörperschaften entstehen zunächst in der Finanzstatistik Doppelzählungen. So ist z. B. die durch Addition der Ausgaben (Bruttoausgaben) mehrerer Gebietskörperschaften ermittelte Summe um diejenigen Beträge überhöht, die im Zuge der Lastenverteilung (Finanzausgleich) von einer dieser Gebietskörperschaften an eine andere, in der Zusammenfassung gleichfalls enthaltene, gezahlt werden. Die Finanzstatistik „bereinigt“ diese Doppelzählungen und muß dann für die dadurch gewonnene Ausgabensumme eine neue Begriffsbezeichnung verwenden. — Der Lastenausgleichsfonds als Sondervermögen des Bundes wird in der Finanzstatistik wie eine Gebietskörperschaft behandelt.

Die nachstehenden Erläuterungen sollen klarstellen, welchen Inhalt oder Aussagewert die einzelnen aus dem Haushaltsrecht übernommenen Begriffe in der finanzstatistischen zusammenfassenden Darstellung haben und was die von der Finanzstatistik zusätzlich gebildeten Begriffe aussagen.

Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen

Staatliche/kommunale Aufgabenbereiche, bei denen vorwiegend hoheitliche Funktionen wahrgenommen werden.

Die Tabellen über die Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen enthalten deren Ausgaben und Einnahmen mit Ausnahme der Steuereinnahmen, der allgemeinen Finanzzuweisungen, der sonstigen allgemeinen Deckungsmittel/steuerähnlichen Einnahmen und der Rücklagen für den Gesamthaushalt; diese werden gesondert ausgewiesen. — Einzelne Einnahme- und Ausgabeposten des Erwerbsvermögens werden gemäß der nachfolgenden Übersicht den Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen zugerechnet.

Die Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen umfassen alle Aufgabenbereiche außerhalb des Erwerbsvermögens, also alle Funktionen, bei denen nicht eine Ertragserzielung im Vordergrund steht. Die Ausgaben müssen im wesentlichen aus allgemeinen Deckungsmitteln bestritten werden.

Erwerbsvermögen

Aufgabenbereiche mit wirtschaftlicher Betätigung, bei denen eine Ertragserzielung im Vordergrund steht und die nicht mit hoheitlichen Funktionen verbunden zu sein brauchen.

Das Erwerbsvermögen umfaßt das allgemeine Kapitalvermögen, das allgemeine Grundvermögen, das Sondervermögen und die wirtschaftlichen Unternehmen.

Die Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens und die Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen errechnen sich nach den haushaltsrechtlichen Grundsätzen nur aus den laufenden Einnahmen und Ausgaben; die vermögenswirksamen Einnahmen und Ausgaben werden daher in der Regel bei den Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen nachgewiesen. Im einzelnen werden die Einnahmen und Ausgaben des Erwerbsvermögens laut folgender Übersicht den Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen oder saldiert den allgemeinen Deckungsmitteln zugerechnet:

Einnahmen/Ausgaben	Hoheitsverwaltungen/ Kämmereiverwaltungen	Allgemeine Deckungsmittel
I. Staatsfinanzstatistik		
1. Vermögensunwirksame Einnahmen und Ausgaben		×
2. Vermögenswirksame Einnahmen und Ausgaben	×	
II. Gemeindefinanzstatistik		
1. Ordentlicher Haushalt		
a) Allgemeines Kapital- und Grundvermögen		
Anteilbeträge an den ao.H. ...	×	
Tilgungsausgaben		×
Übrige vermögenswirksame Einnahmen und Ausgaben ...	×	
Zuweisungen an/von und Darlehen an Gebietskörperschaften, sonstige(n) Körperschaften, Verbands(n) und Vereine(n) beim allgemeinen Grundvermögen	×	
Übrige vermögensunwirksame Einnahmen und Ausgaben ...		×
b) Sondervermögen	×	
c) Wirtschaftliche Unternehmen		
Anteilbeträge an den ao.H. ...	×	
Übrige Einnahmen und Ausgaben		×
2. Außerordentlicher Haushalt	×	

Verwaltungszweig

Ein nach den Richtlinien der Finanzstatistik einheitlich abgegrenzter Aufgabenbereich.

Bruttoausgaben

Summe der einzelnen Ausgaben bei den Verwaltungszweigen der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen (bei Zusammenfassung der ordentlichen und außerordentlichen Rechnung ohne Anteilbeträge).

Die Bruttoausgaben werden im allgemeinen bei Darstellung der Finanzwirtschaft einer Gebietskörperschaft zugrunde gelegt. Sie enthalten Doppelzählungen bei der Summierung aller Verwaltungszweige der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen in Form der Erstattungen (innerer Verrechnungsverkehr). Bei finanzstatistischer Zusammenfassung mehrerer Gebietskör-

perschaften ist der Aussagewert der addierten Bruttoausgaben gering, weil diese außer den Erstattungen weitere Doppelzählungen in Form des verwaltungszweiggebundenen Zuweisungs- und Darlehensverkehrs zwischen den Gebietskörperschaften (äußerer Verrechnungsverkehr) enthalten.

Erstattungen

Verrechnungen zwischen Verwaltungszweigen innerhalb des Haushaltes einer Gebietskörperschaft (innerer Verrechnungsverkehr).

Unter Erstattungen sind nur „notwendige“ im Sinne der haushaltsrechtlichen Vorschriften zu verstehen, d. h. solche, bei denen ein Verwaltungszweig zur Erfüllung seiner Aufgaben einen anderen Verwaltungszweig in Anspruch nimmt (z. B. Zahlungen des Fürsorgeamtes an ein Krankenhaus derselben Gebietskörperschaft für die Behandlung eines Fürsorgeempfängers). Für einen Verwaltungszweig sind die Erstattungen echte Einnahmen bzw. Ausgaben, in der Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen sind sie jedoch Doppelzählungen.

Die Erstattungen werden in der Gemeindefinanzstatistik für die Gemeindeverbände und die Gemeinden mit 3000 und mehr Einwohnern, in der Staatsfinanzstatistik für die Hansestädte und West-Berlin ausgewiesen. Bei den übrigen Gebietskörperschaften sind die Erstattungen ohne wesentliche Bedeutung.

Zuweisungen

Zahlungen an/von Gebietskörperschaften, andere(n) Körperschaften, Verbände(n) und Vereine(n) in Form von Lastenanteilen, Beiträgen und Zuschüssen.

Zu den Zuweisungen rechnen auch die Umlagen. — Zahlungen für Miete, Pacht, Kaufpreise, Gebühren und andere für bestimmte Einzelleistungen gezahlte Entgelte sind keine Zuweisungen. — Steuerbeteiligungsbeträge werden nicht in den Zuweisungsverkehr einbezogen.

Bei Zusammenfassung der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen mehrerer Gebietskörperschaften ermöglicht die besondere Darstellung des Zuweisungsverkehrs sowie des Darlehensverkehrs zwischen den Gebietskörperschaften (bei Zusammenfassung aller Verwaltungszweige der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch zusammen mit den Erstattungen) die Bereinigung der Einnahmen und Ausgaben von Doppelzählungen. — Die Finanzstatistik unterscheidet verwaltungszweiggebundene und allgemeine Finanzzuweisungen.

Verwaltungszweiggebundene (spezielle) Zuweisungen

Zuweisungen für einen bestimmten Aufgabenbereich.

Zuweisungen zwischen den Gebietskörperschaften für einen bestimmten Aufgabenbereich der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen stellen den Speziallastenausgleich dar.

Bereinigte Ausgaben

Bruttoausgaben abzüglich verwaltungszweiggebundener Zuweisungen, Schuldaufnahmen und Darlehensrückflüsse¹⁾ von Gebietskörperschaften gleicher Art (für die Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch abzüglich Erstattungen).

Bei zusammenfassender Darstellung der Finanzen von Bund, Lastenausgleichsfonds, Ländern einschl. Hansestädten und West-Berlin — als staatliche Ebene — gelten diese als Gebietskörperschaften gleicher Art; bei zusammenfassender Darstellung der Finanzen der Länder allein sind nur die Länder als Gebietskörperschaften gleicher Art anzusehen. — Im kommunalen Bereich gelten alle Gemeinden und Gemeindeverbände als Gebietskörperschaften gleicher Art.

Bei zusammenfassender Darstellung der Gebietskörperschaften gleicher Art zeigen die bereinigten Ausgaben den Gesamtaufwand dieser Gebietskörperschaften für die verschiedenen Aufgabengebiete und für den Gesamthaushalt ihrer Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen.

Eigenausgaben (Reiner Finanzbedarf)

Bereinigte Ausgaben abzüglich verwaltungszweiggebundener Zuweisungen, Schuldaufnahmen und Darlehensrückflüsse¹⁾ von Gebietskörperschaften anderer Art.

Da die Ausgaben in der Darstellungsform der Eigenausgaben von der Einnahmenseite her bereinigt sind (Belastungsprinzip), zeigen sie die Lastenverteilung zwischen den Gebietskörperschaften für die verschiedenen Aufgabengebiete und für den Gesamthaushalt der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen.

Unmittelbare Ausgaben

Summe der Ausgabearten — Bruttoausgaben — ohne verwaltungszweiggebundene Zuweisungen, Darlehen und Tilgungen¹⁾ an Gebietskörperschaften (für die Summe der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen auch abzüglich Erstattungen).

Da die Ausgaben in der Darstellungsform der unmittelbaren Ausgaben von der Ausgabenseite her bereinigt sind (Erfüllungsprinzip), zeigen sie für den Bereich der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen, welche Gebietskörperschaft die Aufgaben durchführt, außer in den Fällen, in denen eine Gebietskörperschaft unmittelbar für Rechnung einer anderen Gebietskörperschaft tätig wird und letztere dann die Ausgaben auch unmittelbar nachweist (z. B. Kriegsopferversorgung, Bau- und Unterhaltung von Bundesfernstraßen). — Bei zusammenfassender Darstellung aller Gebietskörperschaften zeigen die unmittelbaren Ausgaben den Gesamtaufwand für die verschiedenen Aufgabengebiete und für den Gesamthaushalt der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen.

Für Untersuchungen einzelner Berichtszeiträume geben die unmittelbaren Ausgaben den Gesamtaufwand aller Gebietskörperschaften im allgemeinen exakter wieder als die Eigenausgaben, da zeitliche Überschneidungen im Zuweisungs- und Darlehensverkehr zwischen den Gebietskörperschaften sich nicht auswirken. Im allgemeinen wird die Summe der unmittelbaren Ausgaben auch als Bezugsgröße für die Darstellung einzelner Ausgabearten verwendet.

Spezielle Deckungsmittel

Unmittelbar bei den einzelnen Verwaltungszweigen anfallende Einnahmen.

Spezielle Deckungsmittel sind: Gebühren, Strafen, Zinsen, Mieten, Pachten, Verkaufserlöse, Entnahmen aus Rücklagen, Darlehensrückflüsse, Schuldaufnahmen sowie andere für bestimmte Einzelleistungen gezahlte Entgelte. Zuweisungen von Nichtgebietskörperschaften, Verbänden und Vereinen zählen auch zu den speziellen Deckungsmitteln. — Verwaltungszweiggebundene Zuweisungen, Schuldaufnahmen und Darlehensrückflüsse¹⁾ von Gebietskörperschaften sind haushaltsrechtlich zwar auch spezielle Deckungsmittel, werden in der Finanzstatistik aber gesondert dargestellt. Laut Übersicht auf Seite 28 werden bestimmte bei den Verwaltungszweigen des Erwerbsvermögens anfallende Einnahmen den allgemeinen Deckungsmitteln zugerechnet. — Für die Summe der Verwaltungszweige der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen werden die speziellen Deckungsmittel um die Erstattungen bereinigt.

Zuschußbedarf

Eigenausgaben abzüglich spezieller Deckungsmittel der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen.

¹⁾ Darlehensrückflüsse und Tilgungen von/an Gebietskörperschaften werden z. Z. in der Gemeindefinanzstatistik wegen ihrer betragsmäßig geringen Bedeutung nicht besonders ausgewiesen.

In der Gemeindefinanzstatistik wird der Zuschußbedarf nur für die ordentliche Rechnung dargestellt. Der Abschluß der außerordentlichen Rechnung ist innerhalb des Gesamtabchlusses getrennt ausgewiesen.

Der Zuschußbedarf der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen stellt die Ausgaben dar, die aus allgemeinen Deckungsmitteln zu bestreiten sind.

Allgemeine Deckungsmittel

Einnahmen für den Gesamthaushalt der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen.

Allgemeine Deckungsmittel sind: Steuereinnahmen, Saldo der allgemeinen Finanzzuweisungen (einschließlich allgemeiner Umlagen), Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens und des Sondervermögens, Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen und sonstige allgemeine Deckungsmittel/steuerähnliche Einnahmen.

Zusammen mit den Rücklagen für den Gesamthaushalt ist aus den allgemeinen Deckungsmitteln der Zuschußbedarf der gesamten Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen zu decken.

Allgemeine Finanzzuweisungen

Zuweisungen an/von Gebietskörperschaften für den Gesamthaushalt.

Allgemeine Finanzzuweisungen sind: Ausgleichszuweisungen, Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, Grundsteuerausfallentschädigungen, Bürgersteuerausgleichsbeträge, allgemeine Umlagen und zweckbestimmte, nicht einem bestimmten Verwaltungszweig zugeordnete Zuweisungen (z. B. Zuschüsse zur Trümmerbeseitigung).

Die allgemeinen Finanzzuweisungen stellen den allgemeinen Lastenausgleich (allgemeinen Finanzausgleich) zwischen den Gebietskörperschaften dar.

Allgemeine Umlagen

Allgemeine Zuweisungen von nachgeordneten an regional übergeordnete Gebietskörperschaften auf Grund eines bestimmten Schlüssels zur Durchführung zentraler Aufgaben.

Allgemeine Umlagen sind: Landesumlagen, Bezirksamlagen, Landschaftsverbandsumlagen, Kreisumlagen, Amtsumlagen.

Soweit Umlagen einem bestimmten Verwaltungszweig zugeordnet werden können, werden sie als spezielle Umlagen den verwaltungszweiggebundenen Zuweisungen zugeordnet.

Deckungsbedarf

Zuschußbedarf der gesamten Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen abzüglich/zuzüglich Einnahmen/Ausgaben von allgemeinen Finanzzuweisungen.

Der Deckungsbedarf — eine für finanzstatistische Zwecke gebildete Zwischengröße — stellt den Betrag der Ausgaben dar, der aus eigenen allgemeinen Deckungsmitteln zu bestreiten ist.

Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens und des Sondervermögens

Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus dem allgemeinen Kapital- und Grundvermögen und aus dem Sondervermögen, soweit sie nicht den Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen laut Übersicht auf Seite 28 zugerechnet sind.

Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen

Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus wirtschaftlichen Unternehmen, soweit sie in den Haushalten der Gebietskörperschaften erscheinen und soweit sie nicht den Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen laut Übersicht auf Seite 28 zugerechnet sind.

Wirtschaftliche Unternehmen (Wirtschaftsunternehmen)

Aufgabenbereiche mit erwerbswirtschaftlichem Charakter in Form von Betrieben, bei denen in der Regel die Erwirtschaftung eines Überschusses beabsichtigt ist.

Die Finanzstatistik (Rechnungsstatistik) erfaßt die wirtschaftlichen Unternehmen mit den in den Rechnungen der Gebietskörperschaften enthaltenen Einnahmen und Ausgaben. Entsprechend der Organisations- bzw. Rechtsform werden dabei unterschieden:

- Bruttobetriebe, die mit allen Einnahmen und Ausgaben in der Rechnung einer Gebietskörperschaft enthalten sind;
- Eigenbetriebe im kommunalen Bereich und gemäß § 15 Reichshaushaltsordnung geführte staatliche Unternehmen, die zwar rechtlich unselbstständig sind, aber eine eigene Rechnungsführung haben und in der Rechnung der Gebietskörperschaft nur mit ihrem Endergebnis (z. B. Ablieferungen in Gestalt von Konzessionsabgaben, Verwaltungskostenbeiträgen, Betriebsüberschüssen, Betriebszuschüssen) erscheinen;
- Eigengesellschaften, die privatrechtlich organisiert sind und deren Kapital sich im Eigentum einer Gebietskörperschaft befindet; der rechnungsmäßige Nachweis entspricht dem der Eigenbetriebe;
- Wirtschaftsunternehmen, an denen eine Gebietskörperschaft beteiligt ist; der rechnungsmäßige Nachweis entspricht gleichfalls dem der Eigenbetriebe. Beteiligungen an wirtschaftlichen Unternehmen aus Gründen der Kapitalanlage werden beim allgemeinen Kapitalvermögen nachgewiesen.

Steueraufkommen

Gesamtbetrag der (eigenen) Steuern im Bereich einer Gebietskörperschaft.

Steuereinnahmen

Steueraufkommen vermehrt/vermindert um die Steueranteile von/an andere(n) Gebietskörperschaften.

Sonstige allgemeine Deckungsmittel/ Steuerähnliche Einnahmen

Einnahmen für den Gesamthaushalt der Hoheitsverwaltungen/Kämmereiverwaltungen, soweit es sich nicht um die Steuereinnahmen, den Saldo der allgemeinen Finanzzuweisungen, die Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens und des Sondervermögens und die Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen handelt.

Sonstige allgemeine Deckungsmittel/steuerähnliche Einnahmen sind: Verwaltungskostenbeiträge von Bundesbahn und Bundespost, Ablieferungen der Bundesbahn und Bundespost, Münzgewinne, Einnahmen aus Spielbanken, Lotterie und Toto (soweit nicht zweckgebunden), Ablösungsbeträge für Hand- und Spanndienste, nicht verteilte Jagdpächteinnahmen, Kurförderungsabgaben, Ablösung der Steuerfreiheit gemeindefreier Grundstücke, Geldwerte oder von Steuerpflichtigen geleistete Naturaldienste, Ansiedlungsgebühren.

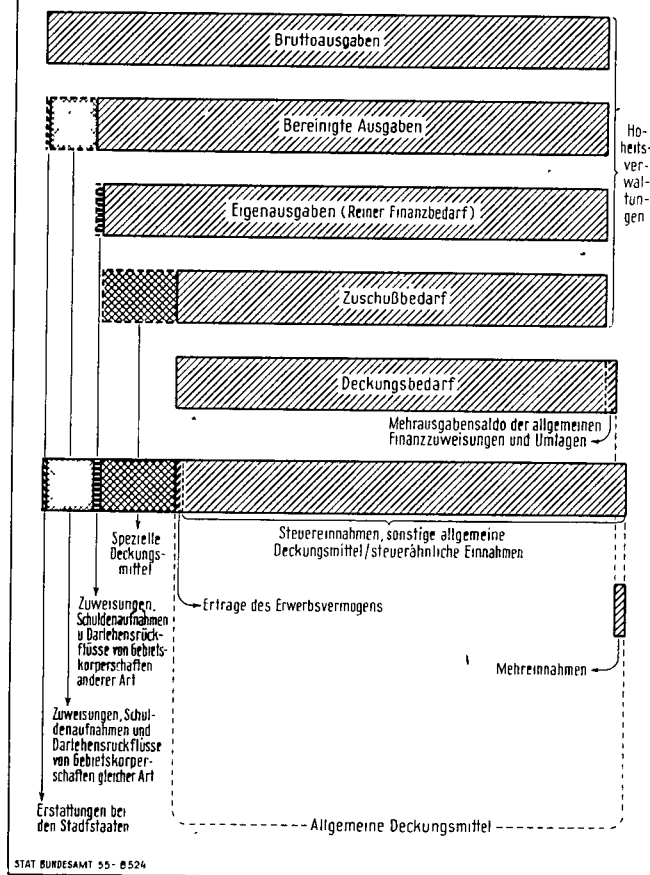
Rücklagen für den Gesamthaushalt.

Zurückgestellte Mittel für Zwecke des Gesamthaushaltes.

Rücklagen für den Gesamthaushalt sind: Allgemeine Ausgleichsrücklage und andere nicht für einen bestimmten Verwaltungszweig gebildete Rücklagen. Eine Sonderstellung nimmt die Betriebsmittlrücklage (Kassenreserve) ein, für die im Haushalt nur die Zuführungen als Ausgabe erscheinen.

Zuführungen/Entnahmen an/aus Rücklagen für den Gesamthaushalt werden in der Finanzstatistik als Sonderposten des Gesamtabchlusses dargestellt. — Rücklagen für einzelne Zwecke eines bestimmten Verwaltungszweiges — zurückgestellte Mittel zur Finanzierung künftiger Aufgaben (z. B. Erneuerungsrücklagen, Neubaurücklagen) — werden mit ihren

SCHEMATISCHE DARSTELLUNG DER FINANZSTATISTISCHEN BEGRIFFE (Darstellung nach den Größenordnungen der Staatsfinanzstatistik)



Bei Betrachtung einzelner Verwaltungszweige sind die Bereinigten Ausgaben, die Eigenausgaben und die speziellen Deckungsmittel um die zugehörigen Erstattungen höher.

Zuführungen/Entnahmen bei dem betreffenden Verwaltungszweig als Ausgaben/Einnahmen nachgewiesen.

Vermögenswirksame Einnahmen und Ausgaben

Das Vermögen verändernde Einnahmen und Ausgaben.

Vermögenswirksame Einnahmen sind: Schuld aufnehmen, Rückflüsse von Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen. Vermögenswirksame Ausgaben sind: Gewährung von Darlehen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Tilgungen, Zuführung an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Beteiligungen, Erwerb von Grund- und beweglichem Vermögen, Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen. — Laut Übersicht auf Seite 28 werden bestimmte vermögenswirksame Einnahmen und Ausgaben des Erwerbsvermögens nicht den Kämmererverwaltungen, sondern den allgemeinen Deckungsmitteln zugerechnet.

7. Bemerkungen zum Tabellenteil und zu den Textübersichten

Ein Inhaltsverzeichnis der Tabellen A bis H befindet sich auf Seite 34, ein Verzeichnis der Übersichten auf Seite 4. Soweit im Text auf den Tabellenteil Bezug genommen wird, ist die jeweils herangezogene Tabelle mit Gruppe (Buchstaben A bis H) und Ziffern (1 bis 23) gekennzeichnet (z. B. A 5). Hinweise auf Übersichten ohne Buchstabenbezeichnung (z. B. 18) beziehen sich auf die in den Text eingeschobenen, fortlaufend nummerierten Übersichten.

Vergleichszahlen für 1952 und 1951 beziehen sich ausnahmslos auf die Rechnungsergebnisse einschließlich Lastenausgleichsfonds und West-Berlin und weichen daher z. T. von den Angaben in Band 99 ab. Da jedoch für West-Berlin 1951 nur Einzelplansummen veröffentlicht werden konnten, mußte verschiedentlich auf die Angabe vollständiger Vergleichszahlen für 1951 verzichtet werden.

1. ERP-Sondervermögen¹⁾ und STEG-Mittel

In die Finanzstatistik werden nur die aus ERP-Mitteln gegebenen verlorenen Zuschüsse einbezogen. Sie beliefen sich im Rechnungsjahr 1953 auf insgesamt 69,0 Mill. DM, die in der Tabelle A 2a wie folgt in Einnahme (Sp. 23) und Ausgabe (Sp. 7 und 8) nachgewiesen sind (Mill. DM):

lfd. Nr.	
20.	Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge
53.	Wirtschaftsförderung
43.	Allgemeine Förderung der Landwirtschaft
13.	Sonstige wissenschaftliche Institute
78.	Sonstige Kriegsfolgelasten
50.	Sonstiges aus Ernährung und Landwirtschaft
11.	Hochschulen
44.	Landwirtschaftliches Siedlungswesen
54.	Sonstiges aus Handel, Industrie und Gewerbe
8.	Berufsbildende Schulen
39.	Förderung des Wohnungsbaues

Nicht in der Statistik erscheinen die aus ERP-Mitteln im Rechnungsjahr 1953 gewährten Kredite von 657,0 Mill. DM, die sich nach ihrem Verwendungszweck wie folgt aufgliedern (Mill. DM):

1.	Landwirtschaft
2.	Kohlenbergbau einschl. Bergarbeiterwohnungsbau
3.	Energiewirtschaft
4.	Erdöl und Erdgas
5.	Andere Energie
6.	Eisen und Stahl
7.	Nichteisenmetalle
8.	Eisenverarbeitende Industrie
9.	Chemische Industrie
10.	Textilien
11.	Zellulose, Papier und Druck
12.	Lebensmittelindustrie
13.	Verschiedene Industrien
14.	Handel und Verkehr sowie Fremdenverkehr
15.	Bundesbahn, Bundespost, sonstiger Verkehr
16.	Handelsflotte
17.	Wohnungsbau
18.	Vertriebene
19.	Förderung der Wirtschaft im Zonenrandgebiet
20.	Exportindustrie
21.	Ausgaben für West-Berlin

192,8 Mill. DM Tilgungsbeträge und 202,0 Mill. DM vereinbarte Zinsen sind dem ERP-Sondervermögen wieder zugeführt worden. 13,0 Mill. DM Einnahmen und 32,0 Mill. DM Ausgaben aus STEG-Mitteln erscheinen 1953 in der Statistik (vgl. Ausführungen auf S. 15 und 20).

2. Berliner Notstandsprogramm

Aus den „Hilfsleistungen im Rahmen der Verwaltung und Unterstützung besetzter Gebiete“ (GARIOA — Government and Relief of Occupied-Areas —) werden für die Durchführung von Notstandsarbeiten in West-Berlin besondere Mittel zur Verfügung gestellt, zu denen noch Haushaltsmittel des Bundes, der Bundesanstalt für AVuAV und des Landes Berlin treten. Die Bewirtschaftung dieser Mittel ist in einem Anhang zum ao. Haushalt West-Berlins veranschlagt. In der Finanzstatistik erscheinen in Ausgabe (Tab. A 14, Verwaltungszweig 20) nur die Zuschüsse an die Sonderrechnung. Die Sonderrechnung selbst weist für das Rechnungsjahr 1953 aus (Mill. DM):

A. Einnahmen

1.	GARIOA-Mittel
	Zuschüsse
	Darlehen
	Nicht verbrauchte Beträge
	Übrige Einnahmen
2.	ERP-Sondervermögen (aus Rückflüssen des ERP-Sondervermögens)
	Zuschüsse
	Darlehen
3.	Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge
	Zuschüsse
	Darlehen
4.	Haushaltsmittel des Landes Berlin
5.	Nicht abgewinkelte Mehreinnahmen aus den Vorjahren
	Summe der Einnahmen

B. Ausgaben

	Neugewinnung von Wohnraum
	Tiefbauten
	Enttrümmerung
	Grünflächen
	Finanzierung gewerblicher Bauten
	Verkehrs- und sonstige Versorgungsbetriebe
	Angestelltennotprogramm
	Jugendbeschäftigung
	Winterfestmachung von Flüchtlingsunterkünften
	Pauschale für noch zu bestimmende Notstandsmaßnahmen

Summe der Ausgaben

3. Lastenausgleichsfonds

Die entsprechend dem Veröffentlichungsschema der Finanzstatistik nachgewiesenen Einnahmen und Ausgaben des Lastenausgleichsfonds im Tabellenteil (insbesondere in den Tabellen A 2 b und G 20) und in den Textübersichten lassen diese Finanzvorgänge in ihren Einzelheiten nicht mehr erkennen. Als Ergänzung des Tabellen- und Textteiles sind daher diese Einnahmen und Leistungen in der Übersicht 20 nochmals in der Gliederung des Bundesausgleichsamtes dargestellt worden. Soweit es sich bei diesen Finanzvorgängen um Zahlungen an (oder von) Bund oder Länder handelt, wurden sie in den entsprechenden Zuweisungsspalten der Haupttabellen nachgewiesen. Die Zuordnung zu den Verwaltungszweigen (Tabellengruppen A, E und F) wurde wie folgt vorgenommen:

Übers. 20 lfd. Nr.	Art der Ausgabe/Einnahme	Tab. A2b (G) lfd. Nr.	Verwaltungs-zweig der SF
A. Einnahmen			
1	Vermögensabgabe	(G) 14	Allgemeine Deckungs- mittel (Steuern)
2	Hypothekengewinn- abgabe		
3	Kreditgewinnabgabe		
4	Aufkommen aus Umstel- lungsgrundschulden		
5	Zuweisungen der Ge- bietskörperschaften gem. §§ 6, 355 LAG	24	Soziale Kriegsfolgelasten
9	Erstattung von Über- zahlungen	39	Förderung des Woh- nungsbaues
61	Darlehen vom Bund für Umsiedler		
62	Lastenausgleichsanleihe	69	Sonst. Schuldendienst, Schuldenaufnahme
63	Darlehen nach § 7 f EStG	20, 24, 39, 43, 44, 53, 66	(Spalten 9 u. 11)
7	Darlehensrückflüsse	20, 24, 39, 44, 53, 66	(Spalte 14)
8	Zinsen	66	Finanz-, Steuer- u. Zoll- verwaltung (Spalte 13)
9	Erlöse aus Wertpapieren u. sonst. Verwertungs- erlöse		
B. Ausgaben			
11, 12	Kriegsschadenrente (Unterhaltshilfe und -zuschuß, Entschädi- gungsrente)	24	Soziale Kriegsfolgelasten
4	Währungsausgleich		
6	Hausratentschädigung		
91, 92	Ausbildungshilfe, Heim- förderung		
2	Wohnraumhilfe (einschl. Darlehen aus Umstel- lungsgrundschulden)	39	Förderung des Woh- nungsbaues
73	Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau		
113	Förderung des Wohn- ungsbaues für Um- siedler	44	Landwirtschaftliches Siedlungswesen
5	Darlehen nach § 46, 2 BVFG		
71	Aufbaudarlehen für die gewerbl. Wirtschaft u. die freien Berufe	53	Wirtschaftsförderung
10	Liquiditätshilfe	43	Förderung der Landwirt- schaft
72	Aufbaudarlehen für die Landwirtschaft		
8	Arbeitsplatzdarlehen	20	Wertschaffende Erwerbs- losenfürsorge
111, 112	Zinsen pp.	69	Sonst. Schuldendienst, Schuldenaufnahme
114	Verwaltungskosten pp.	66	Finanz-, Steuer- u. Zoll- verwaltung
3	Leistungen d. Härtefonds	24, 39, 43, 53	(Spalten 1 u. 3)

Die Leistungen aus dem Lastenausgleichsfonds sind, nachdem durch das Gesetz über den Lastenausgleich vom 14. 8. 1952 die Grundlage für die Entschädigung geschaffen und das Ent-

¹⁾ Ausführungen über Bildung und Verwaltung des Sondervermögens enthält Band 117 StBRD, S. 35. — ²⁾ Vgl. Anm. 1 im Abschn. C, S. 19.

20. Einnahmen und Ausgaben des Lastenausgleichsfonds im Rechnungsjahr 1953
(einschl. Umstellungsgrundschulden)

— Mill. DM —

Einnahmen/Ausgaben	Gesamtbetrag			1953 entfallen auf											West-Berlin	Zentrale Maßnahmen (nicht aufteilbar)
				Länder							Hansestädte					
	1953	1952	1951 ¹⁾	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	Hamburg	Bremen				
A. Einnahmen																
1. Vermögensabgabe	1 512,9	1 361,4	1 570,8	51,8	163,4	542,0	110,8	73,5	227,4	221,3	61,1	17,5	44,1	—		
2. Hypothekengewinnabgabe	451,0	186,1	—	29,2	64,2	123,5	37,6	11,3	40,6	77,5	36,0	9,9	21,1	—		
3. Kreditgewinnabgabe	46,3	30,2	—	0,0	2,5	25,8	4,8	1,0	4,9	0,6	4,3	2,8	0,8	—		
4. Aufkommen aus Umstellungsgrundschulden	27,5	239,7	495,4	1,8	2,4	11,5	4,4	1,2	2,8	0,9	1,9	0,6	—	—		
5. Zuschüsse der Gebietskörperschaften:																
51 gem. § 6 Abs. 1 LAG	457,1	94,7	—	9,1	41,6	177,8	40,8	19,1	63,2	61,2	24,3	6,3	13,8	—		
52 gem. § 6 Abs. 3 LAG	223,4 ²⁾	92,0	—	—	15,2	45,1	13,4	6,2	20,0	22,1	9,4	2,2	5,9	—		
53 gem. § 355 LAG	52,6 ³⁾	—	—	0,6	2,2	7,4	2,0	—	3,2	3,4	1,2	0,3	—	—		
6. Schuldenaufnahme:																
61 Darlehen vom Bund für Umsiedler	217,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
62 Lastenausgleichsanleihe	200,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200,0		
63 Darlehen nach § 7 f. EStG	239,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	239,9		
7. Darlehensrückflüsse	90,7	38,6	—	4,8	7,1	19,7	4,5	2,4	9,2	13,7	3,3	1,1	0,3	24,7		
8. Zinsen	37,5	—	122,5	0,3	1,6	0,3	0,0	0,2	2,0	2,0	0,0	0,0	—	30,9		
9. Übrige Einnahmen	43,9	85,7	—	3,6	10,0	6,6	4,0	1,0	5,2	12,1	0,8	0,3	0,1	0,1		
Summe A	3 599,7 ⁴⁾	2 128,4	2 188,7	101,2	310,3	959,7	222,2	115,8	378,6	413,6	142,1	41,1	86,1	495,7		
B. Ausgaben																
1. Kriegsschadenrente:																
11 Unterhaltshilfe	711,6	718,1	713,6	59,6	130,1	113,3	69,5	20,8	94,2	196,5	13,4	6,1	8,0	—		
12 Entschädigungsrente	10,4	—	—	1,2	2,5	2,0	0,6	0,4	1,1	1,6	0,4	0,1	0,5	—		
2. Wohnraumhilfe ⁵⁾	401,2	619,0	1 166,2	36,8	48,2	118,6	37,8	23,4	57,3	51,1	14,5	4,5	9,0	—		
3. Leistungen aus dem Härtefonds	21,4	—	—	1,4	4,1	7,0	0,9	2,2	2,3	1,3	1,0	0,4	0,8	—		
4. Währungsausgleich	447,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	447,6		
5. Darlehen nach § 46 Abs. 2 BVFG	72,3	96,5	89,4	12,8	25,0	3,5	6,4	0,8	8,0	2,4	—	0,1	—	13,3		
6. Hausratshilfe	915,4	264,1	84,3	78,5	163,9	225,8	78,6	30,6	93,9	177,4	24,6	16,0	26,1	—		
7. Aufbaudarlehen:																
71 für die gewerbliche Wirtschaft u. die freien Berufe	215,6	—	—	15,4	33,7	47,3	19,9	14,1	21,6	39,8	13,0	5,1	5,7	—		
72 für die Landwirtschaft	82,4	—	96,4	9,2	24,3	12,9	5,4	5,7	9,7	14,4	0,5	0,3	0,0	—		
73 für den Wohnungsbau	136,4	—	160,4	14,4	22,7	34,5	5,8	6,0	20,2	22,6	4,0	2,9	3,3	—		
8. Arbeitsplatzdarlehen	63,7	80,5	26,1	3,5	12,7	12,4	4,5	3,6	4,4	10,5	5,8	4,9	1,4	—		
9. Sonstige Förderungsmaßnahmen:																
91 Ausbildungshilfe	87,4	77,1	56,0	11,2	21,7	14,3	8,8	1,7	8,3	14,7	2,6	1,3	2,3	0,4		
92 Heimförderung	15,2	31,2	32,7	1,5	2,2	2,2	1,1	2,7	2,4	2,5	0,4	0,2	—	—		
10. Liquiditätshilfe	25,0	25,0 ⁶⁾	40,0 ⁶⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,0		
11. Sonstige Ausgaben:																
111 Zinsen, (Anleihe und Darlehen § 7 f. EStG)	3,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,6		
112 Kosten der Vorfinanzierung	9,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,3		
113 Förderung des Wohnungsbaues für Umsiedler	217,0	—	—	—	—	116,0	12,0	—	54,0	—	8,0	2,0	25,0	—		
114 Sonstiges (Verwaltungskosten usw.)	11,4	15,2	51,2 ⁷⁾	—	0,0	—	0,0	—	0,2	—	—	—	—	11,2		
Summe B	3 446,9	2 032,1	2 419,9	245,6	491,0	709,9	251,2	112,1	377,5	534,6	88,2	44,1	82,2	510,4		

¹⁾ Ohne West-Berlin. — ²⁾ Darunter 84,0 (1952: 79,7) Mill. DM Zuschuß des Bundes. — ³⁾ Desgl. 32,1 Mill. DM. — ⁴⁾ Darunter 333,2 Mill. DM Zuschüsse und Darlehen des Bundes. — ⁵⁾ Einschl. Darlehen aus Umstellungsgrundschulden und aus entsprechenden Rückflüssen. — ⁶⁾ Liquiditätskredit an die Lastenausgleichsbank. — ⁷⁾ Darunter 15,0 Mill. DM Depfa; 2,6 Mill. DM Unicef; 0,2 Mill. DM Reinselhen.

schadigungsverfahren in der Folge wesentlich beschleunigt worden war, gegenüber dem Vorjahr bei einigen Leistungsarten und in der Gesamtsumme ganz erheblich gestiegen. Die höhere Gesamtausgabe ist insbesondere durch den weitaus größeren Aufwand für die Hausratentschädigung, den erstmalig ausgewiesenen Währungsausgleich und die für den Wohnungsbau¹⁾ zur Verfügung gestellten umfangreicheren Mittel herbeigeführt worden. Von den unter B 3 der Übersicht 20 ausgewiesenen Leistungen aus dem Härtefonds entfielen auf Unterhaltshilfe und -zuschuß 0,5, Hausratentschädigung 8,1, Aufbaudarlehen 11,3 und Ausbildungshilfe 1,5 Mill. DM.

Zu 59,1 vH wurden die Ausgaben des Fonds durch Einnahmen aus den Lastenausgleichsabgaben (einschließlich nachträglicher Eingänge aus den Umstellungsgrundschulden), zu 21,3 vH durch die Zuschüsse des Bundes und der Länder nach §§ 6 und 355 LAG und zu 19,1 vH durch die in der Übersicht unter lfd. Nr. 6 spezifizierte Schuldenaufnahme gedeckt. Die Haushaltzuschüsse des Bundes und der Länder gem. § 6,3 LAG,

die auf jährlich insgesamt 410 Mill. DM festgesetzt sind, wurden nur zu einem Teil von dem im Berichtszeitraum noch recht liquiden Fonds abgerufen. Der Rest erscheint erst 1954 bei den Ländern in Ausgabe und beim Fonds in Einnahme (vgl. hierzu auch die Ausführungen im Abschnitt C des Textteiles). Die gesamten Einnahmen des Fonds überstiegen die Ausgaben um 152,8 Mill. DM (vgl. auch Tab. G 20, lfd. Nr. 21).

Die von der Finanzstatistik nachgewiesenen Einnahmen und Ausgaben des Lastenausgleichsfonds liegen um je rund 43 Mill. DM über den entsprechenden, vom Bundesausgleichsamt veröffentlichten Ergebnissen. Diese Abweichung ist darauf zurückzuführen, daß in letzteren die in der Übersicht 20 unter A 9 nachgewiesenen Ruckeinnahmen aus Sterbegeldbeträgen (9,9 Mill. DM) und Erstattungen aus Überzahlungen (33,9 Mill. DM) bei der Kriegsschadenrente von der Ausgabe abgesetzt worden sind.

¹⁾ Die Wohnungsbaumittel liegen höher, da sie auch die Bundesmittel für den Wohnungsbau für Umsiedler (217,0 Mill. DM) enthalten.

Inhalt des Tabellenteils

	Seite
Allgemeine Übersichten:	
Übersicht über Gliederung und Inhalt der Tabellen	
a) Verwaltungszweige	35
b) Ausgabe- und Einnahmearten	39
Tabellen:	
A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten — 1000 DM —	
1. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin	40
2. a) Bund	44
2. b) Lastenausgleichsfonds	44
3. Länder (ohne Hansestädte und West-Berlin)	46
4. Schleswig-Holstein	48
5. Niedersachsen	50
6. Nordrhein-Westfalen	52
7. Hessen	54
8. Rheinland-Pfalz	56
9. Baden-Württemberg	58
10. Bayern (einschl. Lindau)	60
11. Hansestädte	62
12. Hamburg	64
13. Bremen	66
14. West-Berlin	68
B. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf nach Ausgabe-/Einnahmearten und Gebietskörperschaften	
15. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin — 1000 DM — und — DM je Einwohner —	70
E. Eigenausgaben (Reiner Finanzbedarf) nach Verwaltungszweigen und Gebietskörperschaften	
16. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin — 1000 DM —	72
17. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin — DM je Einwohner —	74
F. Zuschußbedarf nach Verwaltungszweigen und Gebietskörperschaften	
18. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin — 1000 DM —	76
19. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin — DM je Einwohner —	78
G. Allgemeine Deckungsmittel und Gesamtabschluß	
20. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin — 1000 DM —	80
H. Aufgliederung der Steuern und Zölle nach Arten und Gebietskörperschaften	
21. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin — 1000 DM —	84
22. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin — DM je Einwohner —	86
23. Gemeindesteuern der Hansestädte und West-Berlins — 1000 DM — und — DM je Einwohner —	88

Übersicht über Gliederung und Inhalt der Tabellen

a) Verwaltungszweige

Lfd. Nr. der Tab. A	Bezeichnung und Inhalt des Verwaltungszweiges	Vorspalte des Erhebungsbogens		Lfd. Nr. der Tab. A	Bezeichnung und Inhalt des Verwaltungszweiges	Vorspalte des Erhebungsbogens	
		Bund () und Länder	Hansestädte und West-Berlin			Bund () und Länder	Hansestädte und West-Berlin
1.	Oberste Staatsorgane	I	01	11.	Hochschulen (ohne Kliniken der Menschenheilkunde)	V 2	052
	Volksvertretung	1	011		Akademie der bildenden Künste, Bergakademien, Berufspädagogische Akademien, Forsthochschulen, Handelshochschulen, Konservatorien als Hochschulen, Landwirtschaftliche Hochschulen, Musik- und Theaterhochschulen, Pädagogische Akademien, Philosophisch-theologische Hochschulen, Technische Hochschulen, Tierärztliche Hochschulen einschließlich Kliniken, Universitäten und Universitätsinstitute, Versuchsgüter (soweit den Hochschulen angegliedert), Veterinärmedizinische Hochschulen einschl. Kliniken		
	Andere oberste Staatsorgane	2	012	12.	Hochschulkliniken (der Menschenheilkunde)	V 3	053
	Bundespräsident und Bundespräsidialamt, Bundeskanzler und Bundeskanzleramt, Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen, Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates, Bundesamt für Verfassungsschutz, Bevollmächtigter der Bundesrepublik in Berlin, Ministerpräsident, Staatsministerium, Staatskanzlei, Regierender Bürgermeister, Senat, Senatskanzlei, Büro der Ministerpräsidenten, Archiv der Staatskanzlei, Landesamt für Verfassungsschutz, Landespersonalamt, Präsidentschaftsamt, Presse- und Informationsstelle, Rechnungshof			13.	Sonstige wissenschaftliche Institute (soweit nicht Universitätsinstitute)	V 4	054
	Auswärtige Angelegenheiten	(31, 32, 33, 39)	—		Akademie der Wissenschaften, Arbeitsmedizinische Landesinstitute, Archäologische Institute, Astronomisches Recheninstitut, Biologische Anstalten, Amt für Bodenforschung, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Elektrophysikalische Institute, Forschungsanstalten, Geologische Landesanstalten, Anstalten für Gewässerkunde, Institut für Textilchemie, Institut für Weltwirtschaft, Konservatoren, Max-Planck-Institute, Meteorologische Stationen, Observatorien, Osteuropainstitut, Pathologische Institute, Sternwarten, Tierhygienisches Institut, Vogelschutzwarten, Wetterdienst		
2.	Innere Verwaltung	II	02	14.	Bibliotheken und Archive	V 5	055
	Ministerium (Ministerialabteilung) ...	1	024	15.	Theater und Musik	V 6	056
	Min.-Abt. für Polizei, Regionale Verwaltungsstellen der Stadtstaaten	3	023	16.	Sonstiges aus Wissenschaft, Kunst und Volksbildung		
	Statistisches Amt	9	029		Ministerium (Ministerialabteilung), Kulturbehörde der Stadtstaaten	V 1	051
	Sonstige Innere Verwaltung (ohne Polizei)				Sonstiges	V 9	059
	Nachgeordnete Dienststellen der inneren Verwaltung (Regierungspräsidien, Landratsämter usw.), Dienststrafhof, Dienststrafkammern, Einwohnermeldeamt, Feuerschutz, Feuerweherschulen, Gemeindeprüfungsämter, Luftschutz, Technisches Hilfswerk, Unfallversicherung (eigene), Versicherungsämter, Versorgungsgerichte, Verwaltungsgerichte, Verwaltungsschulen und -akademien (soweit nicht Fachschulen)				Botanische Gärten, Landesstelle für Familienkunde, Gemäldegalerien, Museen, Naturschutzamt, Schlösser und Gärten von überwiegend künstlerischer oder historischer Bedeutung, Volksbüchereien, Volkshochschulen, Zoologische Gärten, Bildende Künste, Denkmalspflege, Heimatpflege, Landschaftspflege, Sammlungen, Studienstiftung des Deutschen Volkes		
3.	Polizei	(21)	—	18.	Kirchliche Angelegenheiten	VI	06
	Bundesgrenzschutz	22	022		Ministerialabteilung	1	061
	Übrige Polizei				Sonstige kirchliche Angelegenheiten	9	069
	Bereitschaftspolizei, Gendarmerie, Grenzpolizei, Kriminalamt, Bundeskriminalamt, Polizeischulen, Verkehrspolizei, Wasserschutzpolizei				Beihilfen zur Pfarrbesoldung und zur Versorgung der Ruhestandspfarrrer und Hinterbliebenen, Zuschüsse an Kirchen und Religionsgemeinschaften, Priesterseminare und Missionschulen		
4.	Rechtspflege	III	03	19.	Arbeitslosenfürsorge	VII 21	0721
	Justizministerium	1	031	20.	Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge und Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (soweit nicht auf Verwaltungszweige aufgeteilt), Arbeitsdarlehen des Lastenausgleichsfonds	VII 22	0722
	Rechtspflege	2	032	21.	Arbeitsschutz und sonstige Arbeitsverwaltung		
	Bundesgerichtshof, Justizoberkassse und Justizkasse, Oberstes Bundesgericht, Ordentliche Gerichte (einschließlich Grundbuchämter), Schlichtungswesen, Staats- und Amtsanwaltschaften, Staatsgerichtshof, Strafvollzugsanstalten, Untersuchungshaftanstalt, Verfassungsgerichte				Arbeitsschutz und Gewerbeaufsicht ..	VII 23	0723
5.	Volks-, Hilfs- und Sonderschulen	IV 3	043		Sonstige Arbeitsverwaltung	VII 29	0729
6.	Mittelschulen (Realschulen)	IV 4	044		Arbeitsgerichte, Sozialgerichte, Schlichtungswesen		
7.	Höhere Schulen	IV 5	045	22.	Zuschüsse an Träger der Sozialversicherung	VII 3 (VII 31—39)	073
8.	Berufsbildende Schulen			23.	Betriebliche Altersfürsorge	VII 44	0744
	Berufsschulen — Pflichtfortbildung —	IV 61, 62	0461, 0462	24.	Soziale Kriegsfolgelasten		
	Berufsfachschulen	IV 71, 72	0471, 0472		Kriegsfolgenhilfe	XVII 411, 412, 419, 49	17411, 17412, 17419, 1749
	Fachschulen	IV 81, 82	0481, 0482		Grenzdurchgangs-, sonstige Durchgangs- und Wohnlager	XVII 42	1742
9.	Schulverwaltung und sonst. Schulwesen				Umsiedlung, Auswanderung und Rückführung von Deutschen aus dem Ausland	XVII 43	1743
	Ministerialabteilung für Unterrichtswesen, Sekretariat der westdeutschen Kultusminister	IV 11	—				
	Schulverwaltungsbehörden	IV 12	041				
	Sonstiges Schulwesen	IV 9	049				
	Akademie der Arbeit, Alumnate und Internate (mit Schulbetrieb), Landesamt für Kurzschrift, Landschulheime, Lehrerseminar, Schulbildstelle, Lehrertagungen, Schularchiv, Studierendenausbildung, Sprachunterricht für Lehrer, Schulbuchverlag						

Lfd. Nr. der Tab. A	Bezeichnung und Inhalt des Verwaltungszweiges	Vorspalte des Erhebungsbogens	
		Bund () und Länder	Hansestädte und West-Berlin
	Kriegsopferversorgung (Versorgungsleistungen)	XVII 462 (XVII 462, 463)	17462
	Versorgung von verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes und ihrer Hinterbliebenen (Art. 131 G) ..	(XVII 44)	—
	Unterhaltsbeiträge für ehemalige berufsmäßige Wehrmatsangehörige u. ihre Hinterbliebenen (Art. 131 G) ..	(XVII 45)	—
	Entschädigung an ehemalige Kriegsgefangene	XVII 47	1747
	Zuschüsse an den Lastenausgleichsfonds gem. § 6 Abs. 1 LAG (Vermögenssteueranteil)	XVII 521	17521
	gem. § 6 Abs. 3 LAG (Beitrag der öffentlichen Haushalte)	XVII 522	17522
	Anteil an der Erstattung von Vor-schußzahlungen für Teuerungszuschläge gem. § 355 LAG	XVII 523	17523
	Ausgaben des Lastenausgleichsfonds für Unterhaltshilfe, Unterhaltszuschuß, Hausratsentschädigung, Ausbildungshilfe, Heimförderung, Währungsausgleich	(XVII 590)	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	XVII 51	1751
	Bundes-, Landesausgleichsamt		
26.	Sonstige Behörden der sozialen Kriegs-folgelasten		
	Ministerium für Vertriebene (Ministerialabteilung), Landesamt für Vertriebene	XVII 1	171
	Dienststelle der Kriegsopferversorgung ..	(XVII 461)	—
	Dienststelle für die Regelung der Unter-bringung und Versorgung der unter Art. 131 G fallenden Personen, Bundesausgleichsstelle	XVII 64	1764
27.	Förderung der freien Wohlfahrtspflege ..	VII 43	0743
	Beiträge und Zuwendungen allgemeiner Art an Arbeiterwohlfahrt, Caritasverband, Evangelisches Hilfswerk, Innere Mission, Jüd. Wohlfahrtsvereine, Rotes Kreuz, Wohltätigkeitsvereine usw.		
28.	Allgemeine Fürsorge (ohne Kriegsfolgenhilfe)	VII 42	0742
	Offene und geschlossene Fürsorge		
29.	Einrichtungen der allgemeinen Fürsorge einschl. Heime für Siehe, Blinde, Taubstumme, Krüppel	VII 45	0745
30.	Jugendhilfe (ohne Kriegsfolgenhilfe) ..	VII 52	0752
	Allgemeine Jugendhilfe auf den Gebieten des Reichsjugendwohlfahrtsgesetzes, Fürsorgeerziehung		
31.	Einrichtungen der Jugendhilfe	VII 55	0755
	Alumne, Internate, Schülerheime, Jugendwohnheime (soweit nicht einer Schuleinrichtung angeschlossen), Erziehungsheime und -anstalten, Findelhäuser, Waisenhäuser		
32.	Gesundheitsdienst	VII 61	07611, 07612
	Bundesgesundheitsamt, Gesundheitsämter, Gesundheitspflege, Gesundheitsüberwachung (früher Gesundheitspolizei), Förderung der freien Gesundheitspflege, Hebammenwesen, Impfwesen, Kreisärzte, Schulgesundheitspflege, Schulzahnpflege, Seuchenbekämpfung, Tuberkulosebekämpfung		
33.	Einrichtungen des Gesundheitsdienstes ..		
	Krankenhäuser und Heilstätten	VII 651	07651
	Anstalten für Nerven- und Geistes- kranke	VII 652	07652
	Sonstige Einrichtungen des Gesund- heitswesens	VII 659	07659
	Bakteriologische Untersuchungsan- stalten, Beschaffungsamt für Heilbe- darf, Chemische Untersuchungsan- stalten, Erholungsheime, Genesungs- heime, Impfanstalten, Medizinalun- tersuchungsämter, Zuschüsse an Blut- spendezentralen des DRK		

Lfd. Nr. der Tab. A	Bezeichnung und Inhalt des Verwaltungszweiges	Vorspalte des Erhebungsbogens	
		Bund () und Länder	Hansestädte und West-Berlin
34.	Leibesübungen	VII 7	077
	Zuwendungen an Sportverbände und -vereine, Kreissportlehrer, Sport- platze		
35.	Jugendpflege	VII 8	078
	Alle Maßnahmen zum Wohle der Jug- end (soweit nicht Jugendhilfe), Er- holungslager, Jugendherbergen, Ju- gendpfleger, Zeltlager		
36.	Sonstiges Sozialwesen		
	Ministerium (Ministerialabteilung)	VII 1	071
	Landesfürsorgeverband — Verwaltung — Landeswohlfahrtsamt, Fürsorge- behörde, Fürsorgeamt	VII 41	07411, 07412
	Landesjugendamt, Jugendbehörde, Ju- gendamt	VII 51	07511, 07512
38.	Vermessung und Landesplanung	VIII 3	083
	Katasterverwaltungen, Landespla- nung, Vermessungsämter		
39.	Förderung des Wohnungsbaues		
	Sozialer Wohnungsbau	VIII 51	0852
	Sonstiger Wohnungsbau	VIII 59	0859
	Förderung des Wohnungsbaues für Staatsbedienstete		
40.	Sonstiges Bau- und Wohnungswesen ..		
	Ministerium (Ministerialabteilung)	VIII 1	081
	Bauverwaltungsbehörden	VIII 2	0821, 0822, 0823
	Wohnraumbewirtschaftung	VIII 4	084
	Wohnungsbauämter	—	0851
	Sonstiges	VIII 9	089
	Baustoffprüfamt, Fernheizwerke, Kleingartenwesen, Siedlungswesen (soweit nicht landwirtschaftliches Siedlungswesen), Förderung der Bau- forschung		
42.	Ernährung, Preisausgleich für Lebensmit- tel usw.		
	Preisausgleich für Lebensmittel usw. ...	IX 21	0921
	Subventionen für eingeführte Lebens- mittel, Futtergetreide, Düngemittel, Frühdruschprämien, Stützung der in- ländischen Flachs- und Hanfpreise, Kosten für die Vorratshaltung land- wirtschaftlicher Erzeugnisse usw.		
	Sonstiges	IX 29	0929
	Landesernährungsamt und andere Be- wirtschaftungsstellen, Wirtschafts- verbände (Eier-, Molkereiverbände u. dgl.), Zuschüsse für Frachtausgleiche, Transportverluste		
43.	Förderung der Landwirtschaft		
	Allgemeine Förderung der Landwirt- schaft	IX 31	0931
	Zuschüsse an Verbände u. dgl., Sub- ventionen für Saatgutverbilligung, Betriebsbeihilfen zur Verbilligung von Dielektrikstoff, Aufbaudarlehen des Lastenausgleichsfonds für die Land- wirtschaft		
	Sonstiges aus Landwirtschaft	IX 39	0939
	Beratungsdienst, Bienenzucht, Bo- denkultur, Bodenreform, Hagelver- sicherung, Kleintierzucht, Milchwirt- schaftsförderung, Milchwirtschaft- liche Lehr- und Untersuchungsan- stalten, Pflanzenschutzämter, Reben- züchtung, Rebenveredelungsan- stalten, Saatuchtanstalten, Rinderver- sicherung, Schädlingsbekämpfung, Versuchsgüter und -felder, Viehseu- chenkasse, Viehseuchenbekämpfung		
44.	Landwirtschaftliches Siedlungswesen	IX 32	0932
45.	Tiergesundheit und Tierzucht (ohne Pferde- zucht)	IX 33	0933
	Tierzuchtämter, Tierzuchtinspektoren, Veterinäruntersuchungsamt, För- derung der Rinder-, Schweine-, Schaf- und Ziegenzucht, Kreistier- ärzte, Zuchtüberwachungsdienst		
46.	Gestütsverwaltung und Pferdezuucht	IX 34	0934

noch: a) Verwaltungsweige

Lfd. Nr. der Tab. A	Bezeichnung und Inhalt des Verwaltungsbezuges	Vorspalte des Erhebungsbogens		Lfd. Nr. der Tab. A	Bezeichnung und Inhalt des Verwaltungsbezuges	Vorspalte des Erhebungsbogens	
		Bund () und Länder	Hansestädte und West-Berlin			Bund () und Länder	Hansestädte und West-Berlin
47.	Forstverwaltung	IX 4	094		Amt für Hafen und Schifffahrt	—	1141
48.	Wasser- und Kulturbau Talsperren	IX 51	0951		Strom- und Hafenbau	—	1142
	Nichtaufgliederbare Kombination von Wasserhaltung, Wasserversorgung u. Elektrizitätsversorgung	IX 52	0952		Hafen- und Umschlageneinrichtungen ..	—	1143
	Wasserversorgung	IX 59	0959		Sonstiges	—	z.T. 1149
	Sonstiger Wasser- und Kulturbau			62.	Binnenwasserstraßen, Binnenschifffahrt, Binnenhäfen	XI 42	z.T. 1149
	Wasserwirtschaftsverwaltungen, Wasserläufe, Abwasserbeseitigung, Be- und Entwässerung, Deiche, Fluß- regulierungen, Gewässerkunde, Hoch- wasserschutz, Hydrographischer Dienst, Landgewinnungen, Meliora- tionen, Drainagen usw., Neuland- kultivierungen, Seeufer, Küstenschutz und Dünenwesen, Strandschutz- werke, Schleusen			63.	Sonstiges aus Verkehr Ministerium (Ministerialabteilung)	XI 1	111
49.	Flurbereinigung	IX 6	096		Aufsicht über Privat- und Kleinbah- nen		
	Flurbereinigungsämter, Kulturämter, Umlegungsbehörden				Straßenverkehr	XI 3	113
50.	Sonstiges aus Ernährung, Land- und Forstwirtschaft Ministerium (Ministerialabteilung)	IX 1	091		Gebietsverkehrsleitungen, Kraftfahrt- Bundesamt, Landeskraftfahrzeugkar- tel, Sammelstelle für Nachrichten und Kraftfahrzeuge, Straßenverkehrsäm- ter, Straßenverkehrsdirektionen, Ty- penprüfstelle für Kraftfahrzeuge		
	Sonstiges	IX 9	099		Sonstige Angelegenheiten des Verkehrs Allgemeine Förderung des Verkehrs (im technischen Sinne), Eisenbahnen, Kleinbahnen, Luftverkehr, Schiffs- verkehr, Oberprüfungsamt für die höheren technischen Verwaltungsbe- amten, Betriebsbeihilfen zur Verbilli- gung von Dieselmotoren für die See-, Küsten- und Binnenschifffahrt, Förde- rung des Fremdenverkehrs, Verkehrs- amt der Stadtstaaten	XI 9	119
52.	Preisüberwachung	X 3	103	65.	Förderung gemeindlicher Anstalten und Einrichtungen	XII	
53.	Wirtschaftsförderung Förderung der Energieversorgung ...	X 51	1051		Straßenbeleuchtung		1201
	Förderung der Gasversorgung	X 52	1052		Stadtentwässerung, Bedürfnisanstalten		1202
	Förderung der Remontage	X 53	1053		Müllbeseitigung und -verwertung		1204
	Stützungsmaßnahmen für Kohle und Eisen	(X 54)	—		Straßenreinigung, Fuhrpark, Tierkör- perbeseitigung		1205
	Förderung des Exportes und der Aus- landsmessen	(X 55)	—		Feuerlöschwesen		1210
	Sonstige Wirtschaftsförderung	X 59	1059		Schlacht- und Viehhöfe		1221
	Messen und Ausstellungen, Preisaus- gleichsmaßnahmen für die Mineralöl- industrie, Aufbaudarlehen des Lasten- ausgleichsfonds				Lebensmittelmärkte		1222
	ERP-Sondervermögen	(X 73)	—		Fischmärkte		1223
54.	Sonstiges aus Handel, Industrie und Ge- werbe Ministerium (Ministerialabteilung)	X 1	101		Jahrmärkte		1224
	Banken- und Versicherungsaufsicht				Friedhöfe, Bestattungswesen		1230
	Landeswirtschaftsamt und andere Be- wirtschaftungsstellen (soweit nicht Ernährung)	X 2	102		Park- und Gartenanlagen		1240
	Bergbau, Bergämter, Oberbergämter ..	X 4	104		Leihanstalten		1291
	Ministerium für wirtschaftliche Zusam- menarbeit (Marshallplan) und nach- geordnete Dienststellen	(X 71, 72)	—		Sparkassen		1292
	Sonstige Angelegenheiten von Handel, Industrie und Gewerbe	X 9	109		Badeanstalten		1293
	Außenhandelskontore, Außenhandels- verbindungsstellen, Brandversiche- rung, Devisenstelle, Eichwesen (Land- eseichdirektionen, Eichämter), Lehr- werkstätten (soweit nicht mit Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen oder mit Anstalten und Einrichtungen verbunden), Materialprüfungsämter, Patentämter, Versicherungskammern, Zentralaußenhandelskassen, Landes- gewerbeämter (soweit nicht Aufgaben der Gewerbeaufsicht)			66.	Finanz-, Steuer- und Zollverwaltung Ministerium (Ministerialabteilung)	XIII 1	131
56.	Bundesautobahnen (einschl. Brücken) ...	XI 21	1121		Allgemeine Finanzverwaltungsbehörden Bundeshaupkasse, Bundesvermö- gens- und Bundesbauverwaltung, Landeshaupkasse, Regierungshaupt- kassen (soweit Oberkassen), Verwal- tung des allgemeinen Grund-, Kapital- und Sondervermögens, Zentrale Kas- senverwaltungen, Kosten der Schul- denaufnahme, Zinsen im Kontokor- rentverkehr	XIII 2	132
57.	Bundesstraßen (einschl. Brücken)	XI 22	1122		Steuer- und Zollverwaltung	XIII 3, (XIII 31, 32, 39)	1331, 1339
58.	Landstraßen I. Ordnung (einschl. Brücken)	XI 23	z.T. 1123		Verwaltung der Gemeindesteuern		
59.	Landstraßen II. Ordnung (einschl. Brücken)	XI 24	z.T. 1123		Sonstiges aus Finanzen	XIII 9	139
60.	Sonstige Straßen, Wege und Brücken ...	XI 29	z.T. 1123	67.	Schuldenverwaltung Ministerialabteilung, Schuldenverwal- tung	XIV 1	141
	Bundesanstalt für Straßenbau			68.	Schuldendienst für Ausgleichforderungen	XIV 21	1421
61.	Seewasserstraßen, Seeschifffahrt, See- häfen	XI 41		69.	Sonstiger Schuldendienst und Schulden- aufnahme (soweit nicht aufgeteilt)	XIV 29, XIV 3	1429 ¹⁾ , 143
				70.	Sonstiges Finanzwesen, Einnahmen und Ausgaben verschiedener Art	XV	15

¹⁾ Hierzu außerdem die Kopfspalten 28a) und b), die auf die Verwaltungsweige aufgeteilt waren.

Lfd. Nr. der Tab. A	Bezeichnung und Inhalt des Verwaltungszweiges	Vorspalte des Erhebungsbogens	
		Bund () und Länder	Hansestädte und West-Berlin
72.	Wiedergutmachung Entschädigungsbehörden Landesamt für Wiedergutmachung, Landesentschädigungsamt Wiedergutmachung Wiedergutmachung an Israel, Lei- stungen nach dem Bundesergänzungs- gesetz z. Entschädigung für Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung (BEG) und nach den Landesgesetzen Politische Befreiung — Abwicklungs- stellen —	XVI 1 XVI 2 XVI 3	161 162 163
73.	Besatzungskosten Besatzungskosten einschl. Auftragsaus- gaben I und II Besatzungskosten und Auftragsausga- ben der Auslaufzeit	(XVII 21) (XVII 22)	
74.	Besatzungsfolgekosten Aufwendungen der Länder nach § 6 Abs. 1 des Überleitungsgesetzes (Fas- sung vom 21. 8. 1951), Kosten der Trinkwasserchlorung (soweit auf An- ordnung der Besatzungsmacht)	XVII 3	173
75.	Besatzungskostenamt, Feststellungsbe- hörde, Kriegsschädenamt	XVII 61	1761
76.	Vermögenskontrolle Vermögensverwaltung, Landesamt für die Beaufsichtigung gesperrten Vermögens, Hauptbüro für Vermö- genskontrolle und Wiedergutmach- ung in der US-Zone mit Zentral- meldeamt	XVII 62	1762
77.	Kriegsschädenbeseitigung und Wiederauf- bau (soweit nicht besonders aufgeglie- dert)	XVII 8	178
78.	Sonstige Kriegsfolgelasten (ohne soziale). Arbeitsgemeinschaft für Kriegsgefangenen- fragen, Kriegsgräberfürsorge, Zu- schüsse für Treffen von Heimat-	XVII 9	179

Lfd. Nr. der Tab. A	Bezeichnung und Inhalt des Verwaltungszweiges	Vorspalte des Erhebungsbogens	
		Bund () und Länder	Hansestädte und West-Berlin
	vertriebenen, Zuschuß an das Amt für die Erfassung der Kriegsoffer, Zuschüsse für Bombenopfergräber, jüdische Friedhöfe und KZ-Grab- stätten		
81.	Wirtschaftsunternehmen (soweit den Hoheitsverwaltungen zugerechnet) Elektrizitätsversorgungsunternehmen Sonstige Versorgungsunternehmen Gasversorgung, Wasserversorgung, Kombinierte Versorgungsbetriebe Verkehrsunternehmen (einschl. Flug- häfen) Hafen- und Umschlagunternehmen Domänen einschl. Weingüter Moore Forsten Förstereien als Teile des Forstbetrie- bes (Revierförstereien usw.), Einnah- men aus Jagd und Fischerei, wenn sie in der Forstrechnung enthalten sind Gewerbliche, industrielle Unternehmen usw. Kur- und Badebetriebe, Mineralquellen Beteiligungen an Kurbetriebsgesell- schaften Bank-, Spar- und Kreditinstitute Münzbetriebe ... Sonstige Unternehmen Fischereibetriebe, Messebetriebe	aus C 011 aus C 012 aus C 02 aus C 03 aus C 041 aus C 042 aus C 05 aus C 06 aus C 07 aus C 08 aus C 09	aus 3011 aus 3012 aus 302 — aus 3041 aus 3042 aus 305 aus 306 aus 307 aus 308 aus 309
82.	Allgemeines Kapitalvermögen (soweit den Hoheitsverwaltungen zugerechnet) ... Ehestandsdarlehen, Erbschaften des Fiskus	aus B 1	aus 21
83.	Allgemeines Grundvermögen (soweit den Hoheitsverwaltungen zugerechnet) ...	aus B 2	aus 22
84.	Sondervermögen (soweit den Hoheitsver- waltungen zugerechnet) Vermögen der früheren Wehrmacht	aus B 3	aus 23

b) Ausgabe- und Einnahmearten

Ksp. Nr. der Tabelle A		Bezeichnung und Inhalt der Ausgabe-/Einnahmeart	Kopfspalte des Erhebungsbogens	
Bund	Länder, Hansestädte u. West-Berlin		Bund und Länder	Hansestädte und West-Berlin
		Ausgaben		
1	1	Personalausgaben		
		Beamtenbezüge	18	18
		Angestelltenvergütungen	19	19
		Arbeiterlöhne	20	20
		Sonstige Personalausgaben ...	21	21
		Beschäftigungsvergütungen, Trennungsentschädigungen, Unterstützungen und Beihilfen für Beamte, Angestellte und Arbeiter	a)	a)
		Aufwandsentschädigungen der Abgeordneten und ehrenamtlich tätigen Beamten, Vergütungen für nebenberufliche Tätigkeit an Personen, die ihren Hauptberuf außerhalb der Staatsverwaltung ausüben	b)	b)
		Versorgung	22	22
2	2	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	23	23
3	3	Gewährung von Darlehen (soweit nicht an Gebietskörperschaften), Inanspruchnahme aus Bürgschaften	24 abzgl. 56, 57 u. 58 (NA 8)	24 abzgl. 57 u. 58 (NA 8)
4	4	Zuführung an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Erwerb von Grundvermögen, Beteiligungen, Tilgung (soweit nicht an Gebietskörperschaften)	25 u. aus 63 u. 64 (NA 9)	25 u. 28 b)
5	5	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	26	26
6	6	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	27	27
7	7	Zuweisungen an Zweckverbände und sonstige Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl. ...	17 ohne Vwz. XVII 521—523	17 ohne Vwz. 17521 bis 17523
8	8	Übrige Ausgaben	28 ohne 63 u. 64 (NA 9)	28 ohne 63 u. 64 (NA 9)
		Alle sonst nicht erfaßten nichtvermögenswirksamen Ausgaben		
		Zinsen	aus 62 (NA 9)	28 a)
9	9	Zuweisungen, Darlehen und Tilgung an Bund/Lastenausgleichsfonds	14, 56 u. aus 17 Vwz. XVII 521—523, nur Länder: aus 63 u. 64 (NA 9)	14 u. aus 17 Vwz. 17521 bis 17523 aus 63 u. 64 (NA 9)
10	10	Zuweisungen an Länder ...	15	15
11	—	Darlehen an Länder	57 (NA 8)	—
12	11	Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)	16	16
13	12	Darlehen an Gemeinden (Gv.) ...	58 (NA 8)	58 (NA 8)
14	13	Bruttoausgaben	29	29

Ksp. Nr. der Tabelle A		Bezeichnung und Inhalt der Ausgabe-/Einnahmeart	Kopfspalte des Erhebungsbogens	
Bund	Länder, Hansestädte u. West-Berlin		Bund und Länder	Hansestädte und West-Berlin
		Einnahmen		
15	14	Zuweisungen von Ländern	2	2
16	—	Darlehensrückflüsse von Ländern	46 (NA 6)	—
—	16	Zuweisungen vom Bund	1	1
—	17	Darlehen vom Bund	49 (NA 7)	49 (NA 7)
—	18	Darlehen vom Lastenausgleichsfonds	52 (NA 7)	52 (NA 7)
17	19	Zuweisungen von Gemeinden (Gv.)	3	3
—	20	Darlehen und Darlehensrückflüsse von Gemeinden (Gv.)	51 (NA 7) u. 47 (NA 6)	47 (NA 6)
19	22	Gebühren, Beiträge, Entgelte, Strafen, Steuern	6	6
20	23	Rückflüsse von Darlehen (soweit nicht von Gebietskörperschaften)	7 ohne 46 u. 47 (NA 6)	7 ohne 46 u. 47 (NA 6)
21	24	Schuldenaufnahme aus Kreditmarktmitteln, öffentlichen Sondermitteln und innere Darlehen	8 ohne 49 bis 52 (NA 7)	8 ohne 49 bis 52 (NA 7)
22	25	Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen	9	9 u. 9a)
23	26	Übrige Einnahmen	10	10 u. 10a)
		Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen, Anlagen und Geräten, Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte, Ausstattungsgegenstände, Drucksachen, Akten, von Altstoffen u. dgl., Einnahmen aus Veröffentlichungen, Erstattungen von Verwaltungs- und Prozeßkosten (soweit nicht von Gebietskörperschaften), vermischte Einnahmen, Erlöse aus der Abgabe von Verpflegung an Personal in den Krankenanstalten usw., Verkaufserlöse der Apotheken; Abgabe von Kurmitteln u. ä.		
		Zinsen		10 b)
		Zuweisungen von Zweckverbänden und sonstigen Körperschaften, Verbänden, Vereinen usw.	4	4

1. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin

(51 226 662 Einwohner)

A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuweisungen, Darlehen (D) und Tilgungen (T) an Bund/Lastenausgleichsfonds	Zuweisungen	Darlehen	Zuweisungen	Darlehen	
		Personal-ausgaben	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	Gewährung von Darlehen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften	Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Erwerb von Grundvermögen, Beteiligungen, Tilgung (T)	Neu- und Wieder- aufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	Neuan-schaffung von beweglichem Vermögen	Zuweisungen an Zweckver-bände und sonstige Körperschaften, Verbände, Vereine u. dergl.	Übrige Ausgaben		an Lander		an Gemeinden (Gv.)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1.	Oberste Staatsorgane	135 123	1 226	414	4 602	17 499	6 415	13 126	91 359	—	1 997	—	426	—	
2.	Innere Verwaltung	315 066	3 447	497	604	28 304	6 839	4 136	82 947	—	502	—	5 636	108	
3.	Polizei	794 701	6 419	224	370	30 236	59 553	3	174 966	—	1 213	—	53 329	—	
4.	Rechtspflege	662 181	10 911	7	272	31 170	5 985	158	165 252	—	60	—	520	—	
5.	Volks-, Hilfs- und Sonder-														
6.	Mittelschulen	1 438 281	7 041	210	2 099	23 259	5 736	7 712	23 476	—	4 880	—	79 373	10 144	
7.	Höhere Schulen	105 710	560	485	556	561	466	3 836	4 287	—	18	—	15 056	1 006	
8.	Berufsbildende Schulen	310 787	5 499	840	439	22 269	4 331	13 495	23 010	—	37	—	46 839	1 165	
9.	Schulverwaltung und sonstiges Schulwesen	166 789	1 822	242	84	14 825	5 203	12 170	23 829	—	156	—	50 125	2 264	
10.	Schulen	54 339	571	—	25	1 488	958	5 555	15 948	—	73	—	1 261	—	
		2 075 906	13 493	1 777	3 203	62 402	16 694	42 768	95 550	—	5 164	—	192 654	14 669	
11.	Hochschulen	199 197	6 294	115	6 815	76 216	18 115	6 798	71 725	5	122	—	426	—	
12.	Hochschulkliniken	84 503	5 567	—	141	26 884	6 617	19	80 106	—	—	—	—	50	
13.	Sonstige wissenschaftliche Institute	43 310	730	2	13	5 839	4 309	61 788	18 867	—	365	—	125	—	
14.	Bibliotheken und Archive	10 292	866	—	—	3 789	1 590	611	2 755	—	—	—	101	—	
15.	Theater und Musik	44 474	356	—	21	3 010	403	13 319	10 266	—	—	—	8 090	—	
16.	Sonstiges	31 320	3 077	1 085	207	10 323	3 522	21 095	16 477	273	—	—	4 500	90	
17.	Wissenschaft, Kunst und Volksbildung	413 096	16 890	1 202	7 178	126 069	34 565	103 630	200 196	278	487	—	13 242	140	
18.	Kirchliche Angelegenheiten	741	2 399	727	—	3 465	44	124 408	436	—	—	—	34	—	
19.	Arbeitslosenfürsorge	1	—	—	185 000	—	—	60 740	1 036 344	230	—	—	—	—	
20.	Wertschaffende Erwerbslosen-														
21.	fürsorge und Arbeitsbeschaf-	—	—	82 215	—	—	—	6 743	54 972	—	55 610	2 181	7 548	33 070	
22.	fungsmaßnahmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
23.	Arbeitsverwaltung	20 634	128	17	4	520	1 374	608	8 499	7	14	—	—	35	
24.	Zuschüsse an Träger der Sozial-	—	—	—	—	—	—	2 636 550	12 311	1 910	217	—	—	—	
25.	versicherung	—	—	4 000	—	—	—	—	6 570	—	—	—	—	—	
26.	Betriebliche Altersfürsorge	35 111	11 483	28 444	38 487	32 644	2 919	384 787	6 047 912	846 333 ¹⁾	257 802	—	383 866	—	
27.	Soziale Kriegsfolgelasten	36 788	363	—	—	302	754	121	7 312	—	76 497	—	34 457	—	
28.	Lastenausgleichsverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
29.	Sonstige Behörden der sozialen Kriegsfolgelasten	122 093	1 211	115	—	5 155	3 305	800	50 547	—	—	—	2 414	—	
30.	Förderung der freien Wohl-	—	—	523	—	—	—	12 986	331	—	—	—	177	—	
31.	fahrtpflege	233	—	8	—	47	16	5 214	261 212	—	47	—	38 804	—	
32.	Allgemeine Fürsorge	15 954	1 645	3 781	696	8 967	1 055	3 497	21 455	—	—	—	80,8	—	
33.	Einrichtungen der allgemeinen Fürsorge	28 211	1 625	3 867	382	4 996	1 927	29 418	21 869	—	12	—	2 700	—	
34.	Jugendhilfe	48 165	351	—	83	3 608	1 795	3 473	24 731	—	17 440	—	4 643	—	
35.	Einrichtungen der Jugendhilfe	220 018	11 116	12 339	276	26 343	11 042	24 329	135 904	—	5	—	13 590	1 657	
36.	Gesundheitsdienst	2 333	819	255	74	4 445	483	20 342	2 407	—	—	—	4 445	—	
37.	Einrichtungen des Gesundheits-	1 175	215	—	25	1 208	346	32 438	5 068	—	5 567	—	6 942	—	
38.	dienstes	78 121	461	—	—	2 166	556	29	10 213	—	—	—	399	—	
39.	Leibesübungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
40.	Jugendpflege	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
41.	Sonstiges Sozialwesen	617 837	29 417	135 564	225 027	90 401	25 576	3233 715	7 746 151	848 482 ¹⁾	413 151	2 181	513 887	39 762	
42.	Arbeit und Wohlfahrt (einschl. sozialer Kriegsfolgelasten)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
43.	Vermessung und Landes-	84 843	560	—	54	2 306	1 550	723	13 864	—	1	—	15 138	18 279	
44.	planung	—	—	2 478 405	61 374	56 032	60	64 569	58 038	D 217 000	28 061	1277 792	5 587	44 212	
45.	Förderung des Wohnungsbaues	100 171	569	2 103	1 259	3 190	895	3 585	15 342	—	3 350	10 072	1 510	8 059	
46.	Sonstiges	185 014	1 129	2 480 508	62 687	61 337	2 505	68 877	87 294	D 217 000	31 412	1287 864	22 235	70 550	
47.	Bau- und Wohnungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
48.	Ernährung, Preisausgleich für Lebensmittel und dgl.	5 254	18	1 317	4 758	47	11	140 653	44 699	—	19 090	—	—	—	
49.	Allgemeine Forderung der Landwirtschaft	25 179	752	99 181	1 436	1 127	1 975	132 278	66 177	2 247	39 772	—	8 483	1 791	
50.	Landwirtschaftliches Sied-	1 478	9	168 673	5 961	555	2	37 751	9 657	—	1 642	110 174	943	155	
51.	lungswesen	21 520	106	990	116	804	327	4 182	17 167	—	—	—	1 521	—	
52.	Tiergesundheit und Tierzucht	4 987	222	39	—	322	137	11 659	3 689	—	130	—	20	—	
53.	Gestütsverwaltung und	21 143	245	339	—	445	208	5 334	5 323	—	—	—	1 503	35	
54.	Pferdezucht	26 388	15 091	44 134	335	25 461	518	68 312	23 026	447	49 268	—	60 046	62 740	
55.	Forstverwaltung	47 103	193	5 353	—	2 156	591	13 963	9 051	—	899	—	1 703	39	
56.	Wasser- und Kulturbau	31 491	266	6 022	165	2 012	829	6 171	9 943	1	13	—	80	—	
57.	Flurbereinigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
58.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
59.	Ernährung, Land- und Forst-	184 543	16 902	326 648	12 771	32 929	4 598	420 303	188 152	2 693	110 814	110 174	74 305	64 760	
60.	wirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

¹⁾ Darunter Lastenausgleichsfonds 813 084 Tsd. DM. — ²⁾ Darunter Darlehen vom Lastenausgleichsfonds 124 Tsd. DM. — ³⁾ Davon Darlehen Lastenausgleichsfonds vom Lastenausgleichsfonds von Ländern 60 760 Tsd. DM. — ⁴⁾ Davon Darlehen vom Bund 17 888 Tsd. DM, vom Lastenausgleichsfonds 47 800 Tsd. DM.

1. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen	Darlehen und Dar- lehens- rück- flüsse (R)	Be- reini- gte Ausgaben	Zuwei- sungen	Dar- lehen (D) und Dar- lehens- rückflüsse	Eigen- ausgaben (Reiner Finanz- bedarf)	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
							Gebühren, Ent- gelte, Strafen	Rück- flüsse von Dar- lehen	Schulden- auf- nahme	Entnah- men aus Rück- lagen und aus Kapital- vermö- gen, Er- löse aus Verauße- rungen von Grund- u. sonst. Sachver- mögen	Übrige Ein- nahmen	Zu- sammen		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
278 247	2 993	—	275 254	—	—	275 254	5 978	109	—	2	2 442	8 531	266 723	1.
448 086	1 682	—	446 404	1 042	195	445 167	32 950	397	1 038	144	10 444	44 973	400 194	2.
1 121 014	755	—	1 120 259	101 156	—	1 019 103	10 945	20	2 581	86	22 814	36 446	982 657	3.
876 576	429	—	876 147	—	D 250	875 897	264 580	25	1 721	89	45 904	312 319	563 518	4.
1 607 211	3 130	—	1 604 081	213 609	870	1 389 602	2 248	2	13 892	170	3 634	19 946	1 369 656	5.
132 631	230	—	132 401	54 419	—	77 982	923	—	—	120	941	1 984	75 998	6.
428 711	1 077	—	427 634	36 723	D 400	390 511	17 463	34	4 159	93	3 038	24 787	345 724	7.
277 509	3 059	—	274 450	25 238	226	248 986	7 449	219	2 828	1	5 218	15 715	233 271	8.
80 218	104	—	80 114	212	517	79 385	3 322	3	—	3	3 425	6 753	72 632	9.
2 526 280	7 600	—	2 518 680	330 201	2 013	2 186 466	31 405	258	20 879	387	16 256	69 185	2 117 281	10.
385 828	1 001	—	384 827	10 406	—	374 421	34 525	25	8 631	2 895	35 353	81 429	292 992	11.
203 887	23	—	203 864	5 057	—	198 807	93 373	2	2 066	—	11 137	106 578	92 229	12.
135 348	764	—	134 584	26	—	134 558	4 188	11	—	279	11 939	16 417	118 141	13.
20 012	18	—	19 994	12	—	19 982	616	—	—	—	464	1 080	18 902	14.
79 929	276	—	79 653	7 439	—	72 214	17 220	—	—	5	3 866	21 091	51 123	15.
91 969	990	—	90 970	432	—	90 547	8 416	566	—	483	4 702	14 167	76 380	16.
916 973	3 072	—	913 901	23 372	—	890 529	158 338	604	10 697	3 662	67 461	240 762	649 767	17.
132 254	20	—	132 234	—	—	132 234	11	119	—	21	1 263	1 418	130 816	18.
1 282 315	231	—	1 282 084	—	—	1 282 084	—	—	188 295	—	—	188 295	1 093 789	19.
247 339	5 979	14 625	226 735	—	2 677	224 058	0	6 873	7 256	—	33 602	47 731	176 327	20.
40 870	228	—	40 642	—	—	40 642	4 124	28	46	—	207	4 405	36 237	21.
2 650 988	—	—	2 650 988	—	—	2 650 988	—	—	703 373	—	14 978	718 351	1 932 637	22.
10 570	—	—	10 570	—	—	10 570	—	—	—	—	—	—	10 570	23.
8 069 790	1 014 431	R 1 100	7 054 259	4 811	—	7 049 448	22 383	12 246	—	2 357	78 434	115 420	6 934 028	24.
156 504	53 037	—	103 467	—	—	103 467	40	—	—	4	420	103 003	25.	
185 640	1 384	—	184 256	—	—	184 256	28	15	—	2	1 567	1 612	182 644	26.
14 017	—	—	14 017	—	—	14 017	—	3	—	—	388	391	13 626	27.
305 581	1 357	—	304 224	36 896	—	267 328	101	93	—	—	36 307	36 501	230 827	28.
57 858	62	400 ³⁾	57 396	666	—	56 730	16 879	121	1 800	226	9 857	28 883	27 847	29.
52 856	1 180	—	51 676	2 075	—	49 601	—	—	—	—	6 653	6 653	42 948	30.
114 378	12 049	—	102 329	669	—	101 660	10 458	121	—	19	9 544	20 142	81 518	31.
95 869	12	—	95 357	7 863	—	87 494	3 258	23	497	1	1 711	5 490	82 004	32.
456 589	4 721	—	451 868	10 308	520	441 031	177 109	801	2 325	151	36 291	216 677	224 354	33.
35 603	25	—	35 578	—	—	35 578	356	69	790	80	1 978	3 273	32 305	34.
52 984	6 942	—	46 042	108	—	45 934	433	—	250	—	823	1 506	44 428	35.
91 912	—	—	91 912	—	—	91 912	731	36	40	3	964	1 774	90 138	36.
13 921 163	1 101 638	16 125 ³⁾	12 803 400	63 396	3 206	12 736 798	235 900	20 429	904 672	2 843	233 724	1 397 568	11 339 230	37.
137 318	—	—	137 318	36	1 753	135 529	21 064	2	547	—	4 751	27 264	108 265	38.
4 291 180	27 581	1 671 573 ³⁾	2 502 026	3 738	2 029	2 586 259	205 420	94 072	187 387	59 075	107 119	653 073	1 933 186	39.
150 114	15 349	R 120	134 645	402	227	134 016	9 336	958	52	124	15 442	25 912	108 104	40.
4 578 612	42 930	1 671 693 ³⁾	2 863 989	4 176	4 009	2 855 804	236 720	95 032	187 986	59 199	127 312	706 249	2 149 555	41.
215 847	24 655	—	191 192	—	—	191 192	26 608	383	—	10 258	274 202	311 451	— 120 259	42.
380 398	50 450	700	329 248	218	—	329 030	67 152	3 399	14	82	33 657	104 304	224 726	43.
337 000	2 801	65 688 ⁴⁾	268 511	—	26	268 485	20	3 103	4 100	2 278	3 386	12 887	255 598	44.
46 733	893	—	45 840	19	—	45 821	19 910	64	—	—	2 302	22 276	23 545	45.
21 205	—	—	21 205	—	—	21 205	1 538	29	—	23	2 001	3 501	17 014	46.
34 575	108	—	34 349	855	—	33 494	1 517	48	—	—	908	2 473	31 021	47.
375 766	26 222	4 693	344 851	550	13	344 288	3 340	284	11 443	692	5 935	21 694	322 594	48.
81 057	2 418	—	78 639	—	18	78 621	814	121	1 184	94	3 253	73 155	49.	
57 593	248	4 679	52 666	9	4	52 653	4 487	227	—	3	2 311	7 028	45 625	50.
1 550 174	107 195	75 878 ⁴⁾	1 366 501	1 651	61	1 364 789	125 386	7 658	16 741	13 430	327 955	491 170	873 619	51.

Bund 217 000 Tsd. DM, Länder vom Bund 705 896 Tsd. DM, Länder vom Lastenausgleichsfonds 677 967 Tsd. DM; Darlehensrückflüsse Bund von Ländern 9 950 Tsd. DM,

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuweisungen, Darlehen (D) und Tilgungen (T) an Bund/Lastenausgleichsfonds	Zuweisungen	Darlehen	Zuweisungen	Darlehen	
		Personal- ausgaben	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	Gewährung von Darlehen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften	Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Erwerb von Grundvermögen, Beteiligungen, Tilgung (T)	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	Neuan-schaffung von beweglichem Vermögen	Zuweisungen an Zweckverbände und sonstige Körperschaften, Verbände, Vereine u. dergl.	Übrige Ausgaben		an Länder		an Gemeinden (Gv.)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
52.	Preisüberwachung	4 849	18	—	—	17	33	—	943	—	—	—	18	—	
53.	Wirtschaftsförderung	132	5	663 935	11 134	61	5 898	39 300	38 464	—	21 185	66 503	1 331	6 402	
54.	Sonstiges	97 541	736	76	—	1 187	2 091	6 874	25 277	76	739	—	21	10	
55.	Handel, Industrie und Gewerbe . . .	102 522	759	664 011	11 134	1 265	8 025	46 174	64 684	76	21 974	66 503	1 420	6 412	
56.	Bundesautobahnen einschl. Brücken	5 635	16 026	1 020	1 050	76 644	47	91	6 332	—	510	—	75	—	
57.	Bundesstraßen einschl. Brücken	10 994	59 730	1 497	1 150	135 279	164	5 267	6 163	—	626	—	11 132	2 072	
58.	Landstraßen I. Ordnung einschl. Brücken	49 408	147 808	—	255	84 113	1 797	27	6 647	—	6	—	2 486	28	
59.	Landstraßen II. Ordnung einschl. Brücken	11 021	1 376	2 734	21	1 627	130	943	5 587	—	—	—	59 796	493	
60.	Sonstige Straßen, Wege und Brücken	9 727	11 617	481	1 047	27 469	446	82	4 646	—	—	—	13 537	550	
61.	Seewasserstraßen, -schifffahrt, -häfen	53 958	53 543	—	2 130	80 053	13 230	675	18 753	1 577	—	10 480	585	200	
62.	Binnenwasserstraßen, -schifffahrt, -häfen	19 237	42 676	7 208	4 571	71 415	3 614	594	6 109	887	528	—	—	—	
63.	Sonstiges	35 678	195	32 680	1 751	2 080	5 413	33 506	13 527	77	—	—	519	457	
64.	Verkehr	195 658	332 971	45 620	11 975	478 700	24 841	41 185	61 764	2 541	1 670	10 480	88 130	3 800	
65.	Förderung der gemeindlichen Anstalten und Einrichtungen . . .	100 507	11 681	45	3 365	31 430	8 296	254	44 220	—	—	—	22 470	1 177	
66.	Finanz-, Steuer- und Zollverwaltung	1 006 369	10 627	430	1 003	48 816	14 002	33 758	170 050	7 535	457 483	—	990	—	
67.	Schuldenverwaltung	2 481	14	15	—	801	312	930	4 182	—	—	—	—	—	
68.	Schuldendienst für Ausgleichsforderungen	—	—	—	T 40 538	—	—	—	586 120	—	27 363	—	—	—	
69.	Sonstiger Schuldendienst und Schuldenaufnahme	—	—	—	661 585 ⁶⁾	—	—	—	311 958	T 70 478 ⁷⁾	—	—	—	—	
70.	Einnahmen und Ausgaben verschiedener Art (Sonstiges)	7 814	—	—	—	51	5	38	20 891	—	—	—	—	—	
71.	Finanzwesen	1 016 664	10 641	451	703 126⁶⁾	49 668	14 319	34 726	1 093 201	78 013⁷⁾	484 846	—	990	—	
72.	Wiedergutmachung	14 252	30	1 163	6 267	135	443	1 612	447 768	—	43	—	36	—	
73/74	Besatzungs- und -folgekosten	145	—	—	1 863 000	—	—	23	5 523 698	903	—	—	322	—	
75.	Besatzungskostenämter, Feststellungsbehörden, Kriegsschädenämter	22 643	52	—	—	486	251	306	3 090	100	—	—	13 760	25	
76.	Vermögenskontrolle	6 134	3	—	—	—	10	25	969	—	22	—	—	—	
77.	Kriegsschädenbeseitigung und Wiederaufbau (soweit nicht aufgeteilt)	2 922	2	—	—	974	5	—	15 299	—	—	—	212 083	11 256	
78.	Sonstiges	1 767	275	533	40	16	14	9 097	85 032	—	3 780	—	2 600	—	
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale Kriegsfolgelasten)	33 611	332	533	1 863 049	1 476	280	9 454	5 628 088	1 003	3 802	—	228 765	11 281	
80.	Ausgaben und Einnahmen der Hoheitsverwaltungen zusammen . . .	6 847 422	460 707	3 659 391	2 915 630⁶⁾	1 046 686	219 038	4 144 529	16 184 614	1 150 088⁷⁾	1 077 141	1 477 202	1 218 079	212 659	
81.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	200 852	97 166	57 127	8 332	—	—	—	—	—	—	100	
82.	Allgemeines Kapitalvermögen	—	—	758	200 171	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
83.	Allgemeines Grundvermögen	—	—	112	35 623	17 460	401	—	—	—	—	—	—	—	
84.	Sondervermögen	—	—	36	2 553	80	1	—	—	—	—	—	—	—	
85.	Den Hoheitsverwaltungen zugerechnete Ausgaben und Einnahmen für das Erwerbsvermögen	—	—	201 758	335 513	74 667	8 734	—	—	—	—	—	—	100	
	Abzüglich: Erstattungen (bei den Stadtstaaten)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
86.	Gesamtsumme der Ausgaben und Einnahmen	6 847 422	460 707	3 861 149	3 251 143⁶⁾	1 121 353	227 772	4 144 529	16 184 614	1 150 088⁷⁾	1 077 141	1 477 202	1 218 079	212 759	
	<i>Außerdem nachrichtlich:</i>														
87.	Wirtschaftsunternehmen	132 651	63 655	—	—	—	—	8 383	231 096	191	—	—	253	—	
88.	Allgemeines Kapitalvermögen	7	—	—	—	—	—	—	290	—	—	—	—	—	
89.	Allgemeines Grundvermögen	6 538	39 933	—	—	—	—	1 035	61 155	—	—	—	55	—	
90.	Sondervermögen	57	237	—	—	—	—	—	1 053	—	—	—	—	—	
91.	Den allgemeinen Deckungsmitteln zugerechnete Ausgaben und Einnahmen für das Erwerbsvermögen	139 253	103 825	—	—	—	—	9 418	293 594	191	—	—	308	—	

⁵⁾ Darunter Darlehen vom Lastenausgleichsfonds 41 Tsd. DM. — ⁶⁾ Darunter Tilgung (T) 654 154 Tsd. DM. — ⁷⁾ Darunter Lastenausgleichsfonds 55 747 Tsd. DM. — Länder vom Bund 786 143 Tsd. DM, Länder vom Lastenausgleichsfonds 725 932 Tsd. DM; Darlehensrückflüsse Bund von Ländern 15 055 Tsd. DM, Lastenausgleichs-

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen	Darlehen und Dar- lehens- rück- flüsse (R)	Be- reini- gte Ausgaben	Zuwei- sungen	Dar- lehen (D) und Dar- lehens- rückflüsse	Eigen- ausgaben (Reiner Finanz- bedarf)	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd Nr.
							Ge- bühren, Ent- gelte, Strafen	Rück- flüsse von Dar- lehen	Schul- den- auf- nahme	Entnah- men aus Rück- lagen und aus Kapital- vermö- gen, Er- löse aus Verauß- erungen von Grund- u. sonst. Sachver- mögen	Übrige Ein- nahmen	Zu- sammen		
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	
5 878 854 400 134 681 994 959	— 3 968 850 4 818	— 16 865 — 16 865	5 878 833 567 133 831 973 276	— 35 — 35	— 1 077 — 1 077	5 878 932 455 133 831 972 164	2 336 389 58 567 61 292	0 53 655 63 53 718	— 74 904 18 74 922	2 370 164 536	200 106 745 9 956 116 901	2 538 236 063 68 768 307 369	3 340 596 292 65 063 664 795	52. 53. 54. 55.
107 450 234 074 292 575 83 728 69 602 235 184 156 839 125 883 1 305 335	99 340 688 12 499 4 1 619 700 84 16 033	— — 8 331 — 382 13 746 — 1 566 ⁵⁾ 24 025⁵⁾	107 351 233 734 283 556 71 229 69 216 219 819 156 139 124 233 1 265 277	— 60 1 918 4 765 — — 15 — 6 758	— 590 172 66 60 — — 9 897	107 351 233 084 281 466 66 398 69 156 219 819 156 124 124 224 1 257 622	45 389 1 039 130 5 018 38 853 18 040 9 322 72 565	— 115 79 17 — 1 813 1 475 593 4 172	— — 16 421 6 235 3 381 6 085 44 463 35 040	160 117 713 27 438 2 642 293 126 4 516	11 398 2 655 7 175 352 1 451 13 211 14 261 2 825 53 328	11 603 5 494 25 427 6 761 10 288 62 604 34 113 13 331 169 621	95 748 227 590 256 039 59 637 58 868 157 215 122 011 110 893 1 088 001	56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64.
223 445	538	—	222 907	—	2 877	220 030	79 083	7	2 747	2 085	12 824	96 746	123 284	65.
1 751 069 8 735 654 021 1 044 021 28 799 3 486 645	445 936 — 45 349 — 12 063 503 348	R — — — — R 976	1 304 157 8 735 608 672 1 044 021 16 736 2 982 321	4 — — — — 4	2 330 — — — — 2 330	1 301 823 8 735 608 672 1 044 021 16 736 2 979 987	78 105 27 28 2 606 — 80 766	2 085 — — 3 960 3 827 9 872	1 887 — — 1 121 681 — 1 123 568	680 2 8 21 445 — 22 135	60 903 334 36 590 16 325 9 354 123 506	143 660 363 36 626 1 166 017 13 181 1 359 847	1 158 163 8 372 572 046 — 121 996 3 555 1 620 140	66. 67. 68. 69. 70. 71.
471 749	220	—	471 529	—	—	471 529	552	2 592	—	1 104	3 864	8 112	463 417	72.
7 388 091 40 713 7 166 242 541 103 163 7 781 674	386 14 736 80 166 5 296 20 664	— — — — — —	7 387 705 25 977 7 086 242 375 97 867 7 761 010	— — — — — —	— — — — — —	7 387 705 25 977 7 086 242 375 97 867 7 761 010	— 7 281 112 — 400	— 38 — 135 61 234	— — — 657 — 657	— — — 451 449 900	69 122 611 329 7 071 9 291 86 424	69 122 656 610 8 426 9 801 88 615	7 318 583 25 321 6 476 233 949 88 066 7 672 395	73/74 75. 76. 77. 78. 79.
40 613 186	1 814 535	1 805 562	36 993 089	531 791	16 915	36 444 383	1 396 871	195 246	2 383 249	111 139	1 252 426	5 338 931	31 105 452	80.
363 577 200 929 53 596 2 670 620 772	— — — — 428	428 — — — 428	363 149 200 929 53 596 2 670 620 344	— — — — 233	— 233 — — 233	363 149 200 696 53 596 2 670 620 111	— — — — 141 306	16 621 121 992 2 666 27 31 686	31 621 7 519 65 6 098 56 590	25 380 7 519 17 593 6 098 229 582	— — — — 390 529	73 622 129 511 20 324 6 125 229 582	289 527 71 185 33 272 3 455 390 529	81. 82. 83. 84. 85.
41 233 958	1 814 535	1 805 990¹⁰⁾	37 536 798	531 791	17 148	36 987 859	1 396 871	336 552	2 414 935	167 729	1 252 426	5 491 878	31 495 981	86.
436 229 297 108 716 1 347 546 589	115 — 23 — 138	— — — — —	436 114 297 108 693 1 347 546 451	7 879 — — — 7 879	— — — — —	428 235 297 108 693 1 347 538 572	5 489 333 139 616 6 577	— — — — —	— — — — —	— — — — —	794 101 66 805 183 870 1 174 1 045 950	799 590 67 138 184 009 1 790 1 052 527	— 371 355 — 66 841 — 75 316 — 443 — 513 955	87. 88. 89. 90. 91.

⁵⁾ Darunter Tilgung (T) 694 692 Tsd. DM. — ⁹⁾ Darunter Lastenausgleichsfonds 868 831 Tsd. DM. — ¹⁰⁾ Davon Darlehen Lastenausgleichsfonds vom Bund 217 000 Tsd. DM, fonds von Ländern 61 860 Tsd. DM.

2. a) Bund
(51 226 662 Einwohner)

A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuweisungen u. Darl. (D) an Lastenausgleichsfonds	Zuw.	Darlehen
		Personal-ausgaben	Unterh. unbew. Vermögen	Gewähr- rung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital- vermögen, Tilgung (T)	Neu- auf- Um- bauten	Neuan- schaffung bewegl. Vermögen	Zuw. an sonst. Körperschaften	Übrige			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.	Oberste Staatsorgane	88 369	516	414	4 449	15 454	5 838	12 273	78 429	—	1 996	—
2.	Innere Verwaltung	26 776	170	497	—	2 323	1 448	509	23 684	—	259	—
3.	Polizei	50 026	677	—	—	5 505	29 383	—	26 136	—	713	—
4.	Rechtspflege	9 041	50	7	—	6	402	80	1 494	—	—	—
5.	Volksschulen	—	—	—	—	—	—	51	—	—	4 880	—
8.	Berufsbildende Schulen	—	—	—	—	—	—	217	250	—	6	—
9.	Schulverwaltung	—	—	—	—	—	—	230	—	—	—	—
10.	Schulen	—	—	—	—	—	—	498	250	—	4 886	—
11.	Hochschulen	—	—	—	—	—	—	1 134	166	—	71	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	29 498	353	—	3	4 407	3 116	25 400	13 466	—	365	—
14.	Bibliotheken und Archive	281	—	—	—	1	30	76	111	—	—	—
16.	Sonstiges	52	—	—	—	—	981	1 641	1 808	—	—	—
17.	Wissenschaft und Kunst	29 831	353	—	3	4 408	4 127	28 251	15 611	—	436	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	—	—	—	—	—	—	10 647	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	185 000	—	—	60 740	1 035 019	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	10 174	—	—	—	—	21 830	—	55 610	2 181
21.	Arbeitsschutz	224	—	—	—	—	148	411	191	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	2 633 491	12 309	—	217	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	4 000	—	—	—	—	6 566	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten ²⁾	5 380	—	85	335	3 479	—	380 365	3 566 143	116 172	256 737	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	1 614	4	—	—	—	59	—	2 532	—	76 407	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsfs.	110 054	1 182	115	—	5 047	3 180	310	48 633	—	—	—
27.	Ford. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	5 259	257	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	233	—	—	—	47	16	122	14	—	—	—
31.	Einrichtungen d. Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17 440	—
32.	Gesundheitsdienst	2 757	74	—	—	101	40	776	1 004	—	—	—
34.	Leibesübungen	—	—	—	—	—	—	567	—	—	—	—
35.	Jugendpflege	3	—	—	—	—	2	10 157	2	—	5 567	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	5 110	39	—	—	7	—	79	1 145	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	125 375	1 299	14 374	185 335	8 681	3 524	3 092 219	4 695 745	116 172	411 978	2 181
39.	Ford. d. Wohnungsbaues	—	—	279 256	6 101	4 370	—	—	7	D217 000	28 061	661 618
40.	Sonstiges	3 222	8	—	—	11	59	1 564	605	—	3 350	10 072
41.	Bau- und Wohnungswesen	3 222	8	279 256	6 101	4 381	59	1 564	612	D217 000	31 411	671 690
42.	Ernährung, Preisausgleich	—	—	—	—	—	—	110 800	4 064	—	19 090	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	—	—	—	—	182	36	5 865	15 929	—	39 772	—
44.	Landw. Siedlungswesen	—	—	—	—	—	—	23 974	3 558	—	1 642	51 204
46.	Gestutzverw., Pferdezucht	—	—	—	—	—	—	16	—	—	130	—
48.	Wasser- und Kulturbau	—	—	700	120	4	—	13	—	—	49 261	—
49.	Flurbereinigung	—	—	—	—	—	—	—	1 474	—	899	—
50.	Sonstiges	8 157	36	1 114	—	482	668	3 013	4 331	—	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	8 157	36	1 814	120	668	704	143 681	29 356	—	110 794	51 204
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	177 646	—	—	5 867	3 917	29 679	—	21 185	66 503
54.	Sonstiges	43 294	115	76	—	84	527	4 333	13 323	—	784	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	43 294	115	177 722	—	84	6 394	8 250	43 002	—	21 969	66 503
56.	Bundesautobahnen	—	16 011	1 020	1 050	76 627	—	88	5 335	—	510	—
57.	Bundesstraßen	—	59 185	1 497	761	131 883	—	4 067	2 906	—	300	—
60.	Sonstige Straßen	265	1	—	—	243	98	57	92	—	—	—
61.	Seewasserstraßen	18 487	33 803	—	—	30 441	3 266	164	3 141	—	—	10 480
62.	Binnenwasserstraßen	18 129	40 857	—	320	68 179	3 578	0	5 237	—	528	—
63.	Sonstiges	25 725	31	60	—	1 342	5 219	28 848	8 316	—	—	—
64.	Verkehr	62 606	149 888	2 577	2 131	308 715	12 161	33 233	25 027	—	1 338	10 480
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	350 862	4 899	—	742	24 186	5 464	353	68 337	—	457 381	—
67.	Schuldenverwaltung	1 313	9	15	—	795	308	—	3 385	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichsförderg.	—	—	—	T 10 653	—	—	—	165 905	—	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	T 449 483	—	—	—	188 005	—	—	—
70.	Sonstiges	4 052	—	—	—	51	5	—	19 371	—	—	—
71.	Finanzwesen	356 227	4 908	15	460 878	25 032	5 777	353	445 003	—	457 381	—
72.	Wiedergutmachung	—	—	—	2 417	—	—	360	254 672	—	—	—
73.	Besatzungskosten	—	—	—	1 863 000	—	—	—	5 216 387	—	—	—
74.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	305 303	—	—	—
78.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	6 772	15 115	—	3 780	—
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	—	—	—	1 863 000	—	—	6 772	5 536 865	—	3 780	—
80.	Hoheitsverwaltungen zusammen	802 924	158 020	476 676	2 524 434	375 251	69 817	3 338 690	11 175 826	333 172	1 046 941	802 058
81.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	186 096	33 672	9 858	1 431	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	193 780	—	—	—	—	—	—	—
83.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	2 478	10 624	—	—	—	—	—	—
85.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	186 096	229 930	20 482	1 431	—	—	—	—	—
86.	Gesamtsumme	802 924	158 020	662 772	2 754 364	395 739	71 248	3 338 690	11 175 826	333 172	1 046 941	802 058
87.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	—	—	—	—	3 500	21 407	—	—	—
89.	Allgem. Grundvermögen	—	21 649	—	—	—	—	1 000	17 970	—	—	—
91.	Den allgem. Deckungsm. zuger. A. u. E. d. Erwerbsvermögens	—	21 649	—	—	—	—	4 500	39 377	—	—	—

2. b) Lastenausgleichsfonds

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben			Darlehen an Länder	Bruttoausgaben/ Bereinigte Ausgaben	Zuweisungen	Darlehen
		Gewährung von Darlehen	Zuweisungen an sonst. Körperschaften	Übrige			vom Bund	
		1	2	3	4	5	6	7
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge ..	63 685	—	—	—	63 685	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	12 583	1 634	2 182 526	—	2 197 743	116 172	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	77 268	1 634	2 182 526	—	2 261 428	116 172	—
39. 41	Ford. Wohnungsbau, Bau- u. Wohnsw.	138 946	—	—	616 174	755 120	—	217 000
43.	Förderung der Landwirtschaft	83 661	—	—	—	83 661	—	—
44.	Landw. Siedlungswesen	13 336	—	—	58 970	72 306	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	96 997	—	—	58 970	155 967	—	—
53. 55	Wirtschaftsf., Handel, Ind., Gewerbe	250 077	—	—	—	250 077	—	—
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw. ..	—	—	11 429	—	11 429	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn. ..	—	—	12 864	—	12 864	—	—
71.	Finanzwesen	—	—	24 293	—	24 293	—	—
87. 89	Gesamtsumme	563 288	1 634	2 206 819	675 144	3 446 885	116 172	217 000

¹⁾ Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tab. A 1. — ²⁾ Nettonachweis hinsichtlich der Kriegsfolgenhilfe entsprechend dem Abrechnungsverfahren mit den Fürspalte 14: 4 807 439 Tsd. DM.

DM —

Zuw.	Darl.	Brutto- ausgaben/ Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.- Rückfl.	Zuwei- sungen von Gem. (Gv.)	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zu- schuß- bed. r.	Lfd. Nr.
							Gebüh- ren, Ent- gelte, Strafen	Rückfl. von Dar- lehen	Schulden- auf- nahme	Entn. aus Rückl. u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
an Gem. (Gv.)			von Ländern											
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
—	—	207 738	—	—	—	207 738	5 830	95	—	—	864	6 788	200 949	1.
—	—	55 666	—	—	—	55 666	43	168	—	2	1 102	1 315	54 351	2.
—	—	112 440	—	—	—	112 440	96	18	—	—	5 725	5 839	106 601	3.
—	—	11 080	—	—	—	11 080	1 051	3	—	—	1 301	2 355	8 725	4.
—	—	4 931	—	—	—	4 931	—	—	—	—	—	—	4 931	5.
—	—	480	—	—	—	480	—	—	—	—	250	250	230	8.
—	—	230	—	—	—	230	—	—	—	—	—	—	230	9.
—	—	5 641	—	—	—	5 641	—	—	—	—	250	250	5 391	10.
—	—	1 371	—	—	—	1 371	—	—	—	—	758	758	613	11.
—	—	76 608	14	—	—	76 608	2 643	9	—	245	9 772	12 669	63 925	13.
—	—	499	—	—	—	499	—	—	—	—	1	1	498	14.
—	—	4 587	—	—	—	4 587	—	—	—	—	2	2	4 585	16.
—	—	83 065	14	—	—	83 051	2 643	9	—	245	10 533	13 430	69 621	17.
—	—	10 647	—	—	—	10 647	—	—	—	—	—	—	10 647	18.
—	—	1 280 759	231	—	—	1 280 528	—	—	188 295	—	—	188 295	1 092 238	19.
—	9 946	99 741	—	254	—	99 487	—	1 071	—	—	23 485	24 556	74 931	20.
—	—	974	216	—	—	758	—	—	—	—	2	2	756	21.
—	—	2 646 017	—	—	—	2 646 017	—	—	703 373	—	7 555	710 928	1 935 089	22.
—	—	10 566	—	—	—	10 566	—	—	—	—	—	—	10 566	23.
352 281	—	4 680 977	26 819	—	—	4 654 158	—	8	—	—	4 720	4 728	4 649 430	24.
—	—	80 666	—	—	—	80 666	—	—	—	2	5	7	80 659	25.
—	—	168 571	29	—	—	168 542	10	4	—	—	1 118	1 132	167 410	26.
—	—	5 516	—	—	—	5 516	—	—	—	—	—	—	5 516	27.
—	—	432	—	—	—	432	—	—	—	—	—	—	432	28.
—	—	17 440	—	—	—	17 440	—	—	—	—	—	—	17 440	31.
—	—	4 752	—	—	—	4 752	66	—	—	—	265	331	4 421	32.
—	—	567	—	—	—	567	—	—	—	—	—	—	567	34.
—	—	15 731	—	—	—	15 731	—	—	—	—	20	20	15 711	35.
—	—	6 401	—	—	—	6 401	—	11	—	3	89	103	6 298	36.
352 281	9 946	9 019 110	27 295	254	—	8 991 561	76	1 094	891 668	5	37 259	930 102	8 061 459	37.
—	—	1 196 413	—	9 950	—	1 186 463	205 400	4 245	—	—	10 452	220 097	966 366	39.
—	80	18 971	—	120	—	18 851	—	69	—	—	231	300	18 551	40.
—	80	1 215 384	—	10 070	—	1 205 314	205 400	4 314	—	—	10 683	220 397	984 917	41.
—	—	133 954	—	—	—	133 954	—	—	—	5 000	271 458	276 458	142 504	42.
—	—	62 857	12 286	—	90	50 481	—	11	—	—	15 111	15 122	35 359	43.
—	—	80 378	—	—	—	80 378	—	—	—	—	841	811	79 537	44.
—	—	146	—	—	—	146	—	—	—	—	—	—	146	46.
—	—	50 098	—	—	—	50 098	—	226	—	—	66	292	49 806	48.
—	—	2 373	—	—	—	2 373	—	—	—	—	1 474	1 474	899	49.
—	—	17 801	—	—	—	17 801	146	8	—	—	1 046	1 200	16 601	50.
1 073	—	347 607	12 286	—	90	335 231	146	245	—	5 000	289 996	295 387	39 844	51.
—	—	304 797	—	1 355	—	303 442	—	2 975	—	—	83 182	86 157	217 285	53.
—	—	62 536	—	—	—	62 536	31 517	12	—	33	7 173	38 735	23 801	54.
—	—	367 333	—	1 355	—	365 978	31 517	2 987	—	33	90 355	124 892	241 086	55.
—	—	100 716	—	—	—	100 716	34	—	—	180	11 865	11 559	89 157	56.
—	—	203 219	—	—	—	203 219	118	193	—	117	7 706	2 134	201 085	57.
—	—	756	—	—	—	756	177	—	—	—	3	180	576	60.
—	—	99 982	1 279	2 400	—	96 303	16 383	101	—	239	2 570	19 293	77 010	61.
—	—	136 837	—	—	—	136 837	17 309	186	—	102	13 069	30 666	106 171	62.
—	—	69 541	—	—	—	69 541	5 364	49	—	—	435	5 848	63 693	63.
2 695	200	611 051	1 279	2 400	—	607 372	39 385	529	—	618	29 148	69 680	537 692	64.
—	—	912 224	7 445	976	—	903 803	16 010	1 412	—	3	18 012	35 437	868 368	66.
—	—	5 825	—	—	—	5 825	—	—	—	2	157	159	5 666	67.
—	—	176 558	—	—	—	176 558	—	—	—	—	—	—	176 558	68.
—	—	637 488	—	—	—	637 488	2 606	—	296 877	—	13 798	313 281	324 207	69.
—	—	23 479	—	—	—	23 479	—	—	—	—	8 982	8 982	14 497	70.
—	—	1 755 574	7 445	976	—	1 747 153	18 616	1 412	296 877	5	40 949	357 859	1 389 294	71.
—	—	257 449	—	—	—	257 449	—	—	—	—	—	—	257 449	72.
—	—	7 079 387	—	—	—	7 079 387	—	—	—	—	63 662	63 662	7 015 725	73.
—	—	305 303	—	—	—	305 303	—	—	—	—	4 834	4 834	300 469	74.
—	—	25 667	—	—	—	25 667	—	—	—	—	4 923	4 923	20 744	78.
—	—	7 410 357	—	—	—	7 410 357	—	—	—	—	73 419	73 419	7 336 938	79.
356 181	10 146	21 470 142	48 319	15 055	90	21 406 678	304 803	10 874	1 188 545	5 908	591 584	2 101 714	19 304 964	80.
—	—	231 057	—	—	—	231 057	—	10 273	—	1 513	—	11 786	219 271	81.
—	—	193 780	—	—	—	193 780	—	—	—	—	—	—	193 780	82.
—	—	13 102	—	—	—	13 102	—	2 513	—	5 963	—	8 476	4 626	83.
—	—	437 939	—	—	—	437 939	—	12 786	—	7 476	—	20 262	417 677	85.
356 181	10 146	21 908 081	48 319	15 055	90	21 844 617	304 803	23 660	1 188 545	13 384	591 584	2 121 976	19 722 641	86.
—	—	24 907	—	—	—	24 907	—	—	—	—	126 171	126 171	101 264	87.
—	—	40 619	—	—	—	40 619	—	—	—	—	82 538	82 538	41 969	89.
—	—	65 526	—	—	—	65 526	—	—	—	—	208 759	208 759	143 233	91.

2. b) Lastenausgleichsfonds

Zuweisungen	Darl.-Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel					Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			Rückflüsse von Darlehen	Schulden- aufnahme	Entn. aus Rückl. u. aus Kap.- Verm.	Übrige	zusammen		
von Ländern									
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
—	—	63 685	4 388	—	—	5 077	9 465	54 220	20.
616 883	1 100	1 463 588	4 388	—	—	46 728	46 728	1 416 860	24.
616 883	1 100	1 527 273	4 388	—	—	51 805	56 193	1 471 080	37.
—	60 760	477 360	1 657	—	—	10 872	12 529	464 831	39/41
—	—	83 661	178	—	—	—	178	83 483	43.
—	—	72 306	1 489	—	—	119	1 608	70 698	44.
—	—	155 967	1 667	—	—	119	1 786	154 181	51.
—	—	250 077	21 010	—	—	8 547	29 557	220 520	53/55
—	—	11 429	107	—	151	9 886	10 144	1 285	66.
—	—	12 864	—	439 929	—	—	439 929	427 065	69.
—	—	24 293	107	439 929	151	9 886	450 073	425 780	71.
616 883	61 860	2 434 970	28 829	439 929	151	81 229	550 138	1 884 832	80/86

sorgeverbänden. Als durchlaufend sind 126 462 Tsd. DM abgesetzt. Bruttobeträge in Kopfspalte 10: 232 255 Tsd. DM, Kopfspalte 12: 453 225 Tsd. DM und Kopf-

3. Länder (ohne Hansestädte und West-Berlin)

(46 687 138 Einwohner)

noch: A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lasten-ausgleichs-fonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Perso-nalaus-gaben	Unterh. unbew. Ver-mögen	Gewähr-ung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital-vermö-g., Tilg. (T)	Neu-auf-, Um-bauten	Neuan-schaff. bewegl. Vermö-g.	Zuw. an sonst. Körper-schaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
		1	2	3	4	5	6	7	8			11	12
1.	Oberste Staatsorgane	30 114	514	—	153	1 933	390	793	13 874	—	—	426	—
2.	Innere Verwaltung	232 887	2 397	—	132	13 324	2 561	3 296	45 137	—	242	5 636	108
3.	Polizei	561 291	4 378	—	370	22 476	25 211	—	101 359	—	446	53 398	—
4.	Rechtspflege	568 413	9 094	—	155	28 176	4 138	—	143 669	—	60	520	—
5.	Volksschulen	1 288 244	460	210	1 143	9 722	290	6 379	9 722	—	—	79 373	10 144
6.	Mittelschulen	89 146	18	485	556	3 836	—	3 836	1 339	—	18	15 055	1 096
7.	Höhere Schulen	255 886	2 975	840	311	17 670	3 132	13 209	16 214	—	37	40 838	1 165
8.	Berufsbildende Schulen	112 009	480	170	2	3 258	2 153	9 846	13 146	—	150	50 118	2 264
9.	Schulverwaltung	39 782	419	—	25	1 436	444	4 274	12 883	—	67	1 261	—
10.	Schulen	1 785 067	4 352	1 705	2 037	25 395	6 019	37 544	53 304	—	272	192 645	14 669
11.	Hochschulen	168 007	5 414	103	3 142	63 482	15 467	5 058	62 738	5	50	426	—
12.	Hochschulkliniken	73 737	5 050	—	141	24 423	5 485	19	73 945	—	—	—	50
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	8 979	175	—	—	498	498	33 424	4 110	—	—	125	—
14.	Bibliotheken u. Archive	6 629	713	—	—	1 474	643	521	2 012	—	—	101	—
15.	Theater und Musik	29 107	182	—	2	1 995	246	5 485	7 290	—	—	8 090	—
16.	Sonstiges	17 959	2 381	448	117	7 067	1 037	18 695	9 350	273	—	4 455	90
17.	Wissenschaft und Kunst	304 418	13 915	551	3 402	98 939	23 381	63 202	159 445	278	50	13 197	140
18.	Kirchl. Angelegenheiten	685	2 392	370	—	3 465	43	111 316	415	—	—	34	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	1	—	—	—	—	—	—	230	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	8 356	—	—	—	6 743	2 193	—	—	7 548	28 124
21.	Arbeitsschutz	22 408	110	17	4	361	1 103	197	5 574	6	44	—	35
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	3 059	2	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	21 933	9 922	14 584	38 117	4 259	103	2 771	173 655	661 598 ²⁾	1 040	31 585	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	19 678	256	—	—	7	376	121	3 336	—	—	34 457	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	11 448	29	—	—	108	93	490	1 800	—	—	2 414	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	473	—	—	—	6 218	—	—	—	177	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	5 085	95 935	—	—	38 630	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28.	4 773	573	3 711	99	2 478	155	3 166	4 977	—	—	808	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	4	11 497	18 866	—	—	2 668	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30.	4 148	493	3 852	21	1 155	819	27 976	5 019	—	—	4 643	—
32.	Gesundheitsdienst	32 415	210	—	23	1 772	1 137	2 606	20 954	—	6	13 157	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	62 894	5 077	10 269	187	10 115	2 198	10 261	57 162	—	5	13 500	1 657
34.	Leibesübungen	183	—	—	—	—	61	15 983	210	—	—	4 445	—
35.	Jugendpflege	306	20	—	—	261	113	20 327	783	—	—	6 942	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	21 607	189	—	—	1 645	98	6	2 963	—	—	366	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	201 794	16 879	41 262	38 451	22 161	6 360	116 506	393 433	661 834 ²⁾	1 095	161 400	29 816
38.	Vermessung u. Landespl.	69 020	527	—	54	2 103	1 393	723	12 140	—	1	15 138	18 279
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	1796 740	48 512	5 129	—	64 569	28 815	—	—	5 587	44 212
40.	Sonstiges	42 251	348	1 461	350	1 711	490	2 008	5 835	—	—	1 430	8 059
41.	Bau- und Wohnungswesen	111 271	875	1798 301	48 916	8 943	1 883	67 300	46 790	—	1	22 155	70 550
42.	Ernährung, Preisausgleich	4 674	18	1 317	4 758	47	9	11 424	35 943	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	24 693	740	15 520	1 423	855	1 915	126 226	48 758	2 247	—	7 409	1 791
44.	Landw. Siedlungswesen	1 478	9	155 204	5 961	555	2	13 777	6 095	—	—	943	155
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	18 151	98	940	10	643	228	4 178	16 402	—	—	1 521	—
46.	Gesutsv. u. Pferdezucht	4 987	222	39	—	322	137	9 289	3 682	—	—	20	—
47.	Forstverwaltung	21 109	233	339	—	445	207	5 325	5 310	—	—	1 503	35
48.	Wasser- und Kulturbau	25 411	14 031	43 434	145	23 712	509	68 136	22 890	447	7	60 046	62 740
49.	Flurbereinigung	47 103	193	5 353	—	2 156	591	13 963	7 577	—	—	1 709	39
50.	Sonstiges	21 006	228	4 988	165	1 512	153	3 158	5 241	1	—	80	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	168 612	15 772	227 134	12 462	30 247	3 751	255 476	151 898	2 695	7	73 231	64 760
52.	Preisüberwachung	2 481	1	—	—	—	21	—	682	—	—	18	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	214 434	8 911	4	—	18 060	8 658	—	—	1 381	6 402
54.	Sonstiges	35 939	403	—	—	924	1 262	2 495	7 883	76	5	21	10
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	38 420	404	214 434	8 911	928	1 283	20 555	17 223	76	5	1 420	6 412
56.	Bundesautobahnen	5 602	15	—	—	37	47	—	974	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	10 821	182	—	5	842	163	1 200	3 250	—	326	8 512	2 072
58.	Landstraßen I. Ordnung	49 279	147 386	—	140	81 842	1 796	27	6 634	—	6	2 486	28
59.	Landstraßen II. Ordnung	10 890	1 169	2 734	21	1 386	129	943	5 573	—	—	59 796	493
60.	Sonstige Straßen	186	—	481	—	—	—	25	716	—	—	13 537	550
61.	Seewasserstraßen	4 739	6 434	—	—	4 214	1 683	15	1 021	1 577	—	585	—
62.	Binnenwasserstraßen	320	356	6 458	4 250	2 500	20	585	778	887	—	—	—
63.	Sonstiges	5 186	33	32 030	1 750	26	38	4 432	2 965	77	—	519	457
64.	Verkehr	87 023	155 575	41 703	6 166	90 847	3 876	7 227	21 911	2 541	332	85 435	3 600
65.	Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	22 470	1 177
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	534 525	4 858	436	241	20 988	6 069	29 920	73 773	7 161	95	987	—
67.	Schuldenverwaltung	1 025	4	—	—	6	2	930	140	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichföderung	—	—	—	7 27 170	—	—	—	358 690	—	27 363	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	157 220 ³⁾	—	—	—	87 205	T 62 482 ²⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	859	—	—	—	—	—	—	1 382	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	536 409	4 862	436	184 631 ⁵⁾	20 994	6 071	30 850	521 190	69 643 ³⁾	27 458	987	—
72.	Wiedergutmachung	9 188	18	1 163	3 850	135	75	1 227	118 121	—	38	36	—
73.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	23	1 305	903	—	322	—
74.	Besatzungskostenämter pp.	15 956	46	—	—	486	244	306	2 327	100	—	13 760	25
75.	Vermögenskontrolle	5 953	3	—	—	—	10	28	957	—	22	—	—
76.	Kriegsschaden, Wiederaufbau	18	1	—	—	600	—	—	—	—	—	212 083	11 256
77.	Sonstiges	272	196	443	9	9	—	500	2 353	—	—	2 000	—
78.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	22 199	246	443	9	1 095	254	917	6 946	1 003	22	228 765	11 281
79.	Hoheitsverwaltungen zusammen	4 657 791	231 673	2 327 402	309 645 ⁵⁾	369 058	85 196	716 309	1 795 315	738 070 ⁶⁾	30 028	861 685	202 513
80.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	1 900	55 832	38 590	1 240	—	—	—	—	—	100
81.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	1 813	—	—	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Grundvermögen	—	—	112	16 183	5 142	—	—	—	—	—	—	—
83.	Sondervermögen	—	—	—	2 136	80	—	—	—	—	—	—	—
84.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	2 012	76 014	43 812	1 240	—	—	—	—	—	100
85.	Gesamtsumme	4 657 791	231 673	2 329 414	385 659 ⁵⁾	412 870	86 436	716 309	1 795 315	738 070 ⁶⁾	30 028	861 685	202 613
86.	Wirtschaftsunternehmen	129 235	63 182	—	—	—	—	4 883	184 164	191	—	253	—
87.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	193	—	—	—	—
88.	Allgem. Grundvermögen	149	7 688	—	—	—	—	32	16 551	—	—	55	—
89.	Sondervermögen	—	237	—	—	—	—	—	253	—	—	—	—
90.	Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	129 384	71 107	—	—	—	—	4 915	201 161	191	—	308	—

1) Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — 2) Darunter Lastenausgleichsfonds 632 990 Tsd. DM. — 3) Darunter Tilgung (T) 149 789 Tsd. DM. —

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.		Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Ge- bühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schulden- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
48 197	121	48 076	2 844	—	—	—	—	45 232	29	14	—	2	1 455	1 500	43 732	1.
306 320	460	305 860	1 095	—	—	1 042	195	303 528	29 249	229	1 038	73	5 447	36 036	267 492	2.
768 859	415	768 444	119	—	—	101 156	—	667 169	7 857	2	2 581	56	11 374	21 870	645 299	3.
754 225	—	754 225	422	—	—	—	D 250	753 533	234 611	22	1 721	62	38 780	275 256	478 297	4.
1 398 996	—	1 398 996	3 130	—	—	213 568	870	1 181 428	2 153	2	12 247	170	1 434	16 006	1 165 422	5.
111 549	—	111 549	199	—	—	54 419	—	56 931	47	—	—	120	735	902	56 029	6.
358 277	—	358 277	922	—	—	36 723	D 400	320 232	15 252	34	3 299	93	2 221	20 899	299 333	7.
193 596	—	193 596	2 044	—	—	25 150	226	166 176	5 288	93	2 083	—	4 126	11 590	154 586	8.
60 591	92	60 499	—	—	—	212	517	59 770	2 642	3	—	—	2 977	5 622	54 148	9.
2 123 009	92	2 122 917	6 295	—	—	330 072	2 013	1 784 537	25 382	132	17 629	383	11 493	55 019	1 739 518	10.
323 892	96	323 796	860	—	—	10 406	—	312 530	30 986	23	8 631	875	24 917	65 432	247 098	11.
182 850	—	182 850	23	—	—	5 057	—	177 770	85 037	2	2 066	—	10 630	97 735	80 035	12.
47 809	3	47 806	499	—	—	26	—	47 281	431	—	—	34	1 245	1 710	45 571	13.
12 098	—	12 098	18	—	—	12	—	12 068	571	—	—	—	168	739	11 329	14.
52 397	—	52 397	248	—	—	7 439	—	44 710	11 458	—	—	—	3 226	14 684	30 026	15.
61 872	—	61 872	990	—	—	368	—	60 514	7 342	324	—	50	4 108	11 824	48 690	16.
680 918	99	680 819	2 638	—	—	23 308	—	654 873	135 825	349	10 697	959	44 294	192 124	462 749	17.
118 720	—	118 720	20	—	—	—	—	118 700	11	119	—	21	1 267	1 418	117 282	18.
231	—	231	—	—	—	—	—	231	—	—	—	—	—	—	231	19.
52 964	—	52 964	5 979	9 871	—	—	2 077	34 437	0	1 414	—	—	3 788	5 202	20 235	20.
29 859	—	29 859	—	—	—	—	—	29 859	3 214	28	46	—	119	3 407	26 452	21.
3 061	—	3 061	—	—	—	—	—	3 061	—	—	—	—	7 423	7 423	4 362	22.
959 567	187	959 380	135 908	—	—	4 811	—	818 661	19 259	12 133	—	2 340	13 444	47 176	771 485	23.
58 231	—	58 231	44 332	—	—	—	—	13 899	40	—	—	2	388	430	13 469	25.
16 382	—	16 382	1 355	—	—	—	—	15 027	18	11	—	2	449	480	14 547	26.
6 868	—	6 868	—	—	—	—	—	6 868	—	3	—	—	350	353	6 515	27.
139 650	—	139 650	740	—	—	36 488	—	102 422	80	62	—	—	6 444	6 586	95 836	28.
20 740	62	20 678	—	—	64	666	—	19 948	3 277	111	—	2	2 081	6 071	13 877	29.
33 035	3	33 032	1 147	—	—	2 067	—	29 818	—	—	—	—	3 748	3 748	26 070	30.
48 126	113	48 013	11 678	—	—	669	—	35 666	1 245	103	—	—	2 425	3 773	31 893	31.
72 280	—	72 280	6	—	—	7 863	—	64 411	2 323	21	497	—	1 216	4 057	60 354	32.
173 385	549	172 836	258	—	—	10 308	529	161 741	77 618	498	2 030	123	22 855	103 124	58 617	33.
20 882	—	20 882	25	—	—	—	—	20 857	—	51	—	—	168	219	20 638	34.
28 752	—	28 752	6 009	—	—	108	—	22 635	92	—	—	—	301	393	22 242	35.
26 874	—	26 874	—	—	—	—	—	26 874	692	25	40	—	420	1 177	25 697	36.
1 690 891	914	1 689 977	207 437	9 871	64	62 980	3 206	1 406 419	107 858	14 460	2 613	2 469	66 219	193 619	1 212 800	37.
119 378	—	119 378	—	—	—	36	1 753	117 589	21 035	2	547	—	4 524	26 108	91 481	38.
1 993 564	—	1 993 564	27 183	615 288	614 680	3 738	2 029	730 641	9	52 777	94 104	43 344	67 908	258 142	472 499	39.
63 943	—	63 943	15 011	—	—	402	227	48 303	2 420	549	52	57	1 897	4 975	43 328	40.
2 176 885	—	2 176 885	42 194	615 288	614 685	4 176	4 009	896 533	23 464	53 328	94 703	43 401	74 329	289 225	607 308	41.
58 190	—	58 190	21 872	—	—	—	—	36 318	25 188	383	—	5 240	969	31 780	4 538	42.
231 577	20	231 557	37 789	700	—	128	—	192 940	66 951	3 210	—	74	18 206	88 441	104 499	43.
184 179	—	184 179	2 801	17 888	47 800	—	26	115 064	20	1 614	4 100	2 278	2 426	10 438	105 226	44.
42 171	—	42 171	887	—	—	19	—	41 265	16 683	64	—	—	2 218	18 965	22 300	45.
18 698	—	18 698	—	—	—	—	—	18 698	1 538	29	—	23	2 001	3 591	15 107	46.
34 506	—	34 506	108	118	—	855	—	33 425	1 474	48	—	—	904	2 426	30 999	47.
321 508	—	321 508	26 219	4 693	—	550	13	290 033	3 266	51	11 349	692	5 818	21 176	268 857	48.
78 684	—	78 684	2 418	—	—	18	—	76 248	814	121	1 184	94	1 779	3 992	72 256	49.
36 532	6	36 526	242	4 679	—	9	4	31 592	4 249	177	—	3	1 201	5 630	25 962	50.
1 006 045	26	1 006 019	92 336	28 078	47 800	1 561	61	836 183	120 183	5 697	16 633	8 404	35 522	186 439	649 744	51.
3 203	—	3 203	—	—	—	—	—	3 203	1 805	0	—	2	171	1 978	1 225	52.
257 850	—	257 850	3 958	15 510	—	35	1 077	237 270	246	25 641	37 306	364	13 338	76 895	160 375	53.
49 018	—	49 018	850	—	—	—	—	48 168	23 104	21	18	130	1 523	24 796	23 372	54.
310 071	—	310 071	4 808	15 510	—	35	1 077	288 641	25 155	25 662	37 324	496	15 032	103 669	184 972	55.
6 675	—	6 675	99	—	—	—	—	6 576	—	—	—	—	33	33	6 543	56.
27 373	—	27 373	40	—	—	60	590	26 683	—	—	2 400	—	936	3 336	23 347	57.
289 624	3	289 621	685	8 331	—	1 918	172	278 510	901	79	16 421	713	7 170	25 284	253 231	58.
83 134	1 495	81 639	11 004	—	—	4 765	66	65 804	12	17	6 235	27	348	6 639	59 165	59.
15 495	—	15 495	4	—	—	—	60	15 431	—	—	1 600	—	80	1 681	13 750	60.
20 268	—	20 268	—	—	—	—	—	20 268	1 916	—	—	—	2 858	4 774	15 494	61.
16 154	—	16 154	700	—	—	15	—	15 439	616	1 289	—	191	839	2 935	12 504	62.
47 513	—	47 513	—	1 525	—	—	9	46 979	1							

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/ Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Personausgaben	Unterh. unbew. Vermögen	Gewährung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapitalvermögl. Tilg. (T)	Neu- auf- Um- bauten	Neuan- schaff. Vermögl.	Zuw. an sonst. Körperschaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	1 638	78	—	150	—	—	313	1 078	—	—	188	—
2.	Innere Verwaltung	6 478	119	—	—	47	10	39	2 097	—	218	1 015	8
3.	Polizei	37 816	118	—	45	301	333	—	5 359	—	58	—	—
4.	Rechtspflege	26 616	332	—	—	1 576	181	—	6 815	—	60	—	—
5.	Volksschulen	73 871	18	—	—	—	13	1 456	345	—	—	9 745	5 106
6.	Mittelschulen	14 878	—	—	—	—	—	494	38	—	18	8 808	971
7.	Höhere Schulen	15 197	252	—	86	2 751	200	540	1 365	—	37	7 722	435
8.	Berufsbildende Schulen	8 962	19	—	—	—	—	139	326	—	144	2 281	1 742
9.	Schulverwaltung	1 233	—	—	—	—	—	153	216	—	—	—	—
10.	Schulen	114 141	289	—	86	2 751	213	2 782	2 290	—	199	28 556	8 254
11.	Hochschulen	5 897	268	—	5	449	409	7	1 657	5	—	—	—
12.	Hochschulkliniken	5 323	203	—	141	943	205	1	4 316	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	1 588	29	—	—	2	35	314	708	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	122	6	—	—	—	—	280	45	—	—	20	—
15.	Theater und Musik	—	—	—	—	—	—	312	—	—	—	1 001	—
16.	Sonstiges	654	60	343	—	105	33	979	477	—	—	43	—
17.	Wissenschaft und Kunst	13 584	566	343	146	1 499	682	1 893	7 203	5	—	1 064	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	—	—	—	—	—	—	1 785	228	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	6 530	1 098	—	—	7 471	2 223
21.	Arbeitsschutz	1 126	9	—	—	—	40	158	245	6	44	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	428	—	1 388	—	—	—	7	12 342	17 178 ³⁾	—	5 649	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	1 304	4	—	—	—	16	—	197	—	—	3 433	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	1 027	—	—	—	87	—	—	88	—	—	—	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	415	—	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	1 852	7 189	—	—	856	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28	619	91	—	—	64	7	—	428	—	—	—	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	357	123	—	—	—	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30	779	33	—	—	114	287	—	855	—	—	—	—
32.	Gesundheitsdienst	—	—	—	—	—	—	514	424	—	—	16	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	7 173	312	—	—	849	35	—	6 191	—	5	—	—
34.	Leibestübungen	—	—	—	—	—	—	1 533	—	—	—	131	—
35.	Jugendpflege	—	—	—	—	—	—	1 316	1	—	—	313	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	2 729	6	—	—	44	—	3	594	—	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	15 185	455	1 388	—	1 158	385	12 744	29 775	17 184 ³⁾	55	17 869	2 223
38.	Vermessung u. Landespl.	4 553	17	—	—	—	6	—	638	—	—	20	85
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	98 260	—	—	—	40	—	—	—	—	—
40.	Sonstiges	1 789	20	—	—	—	—	—	952	—	—	—	—
41.	Bau- und Wohnungswesen	6 342	37	98 260	—	—	6	40	1 590	—	—	20	85
42.	Ernährung, Preisausgleich	—	—	—	—	—	—	106	2 053	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	1 156	5	700	16	—	—	4 554	2 199	—	—	—	—
44.	Landw. Siedlungswesen	—	—	29 410	—	—	—	1 608	106	—	—	—	100
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	223	5	—	—	15	—	274	1 133	—	—	—	—
46.	Gestütsverw., Pferdezucht	329	13	39	—	12	48	—	162	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	—	—	—	—	—	—	133	3	—	—	19	—
48.	Wasser- und Kulturbau	1 232	19	1 273	26	1 024	—	10 931	12 740	—	—	940	802
49.	Flurbereinigung	2 071	10	600	—	—	—	272	433	—	—	—	—
50.	Sonstiges	3 687	20	4 804	—	—	—	351	829	—	—	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	8 698	72	36 826	42	1 051	48	18 249	19 658	—	—	959	902
52.	Preisüberwachung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	14 273	—	—	—	147	1 670	—	—	3	2 359
54.	Sonstiges	2 529	11	—	—	—	—	92	490	76	5	—	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	2 529	11	14 273	—	—	—	239	2 160	76	5	21	2 359
56.	Bundesautobahnen	25	—	—	—	—	—	—	54	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	513	—	—	—	—	—	—	1 150	—	—	—	—
58.	Landstraßen I. Ordnung	1 046	8 820	—	3	1 897	84	27	2 345	—	6	2	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	—	—	—	—	—	—	943	4 174	—	—	14 872	—
60.	Sonstige Straßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
61.	Seewasserstraßen	—	185	—	—	21	90	—	759	—	—	567	—
62.	Binnenwasserstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	224	4	—	—	207	—
64.	Verkehr	1 584	9 005	—	3	1 918	183	1 194	8 486	—	6	15 648	—
65.	Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 394	447
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	26 855	249	—	10	482	73	2 858	4 278	121	—	—	—
67.	Schuldenverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichföderung	—	—	—	T 1 088	—	—	—	14 180	—	5 739	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	T 16 321	—	—	—	3 218	T 6 356 ³⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	26 855	249	—	17 419	482	73	2 858	21 676	6 477 ³⁾	5 739	—	—
72.	Wiedergutmachung	221	—	—	—	—	—	8	3 370	—	—	—	—
73.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
74.	Besatzungskostenämter pp.	1 304	4	—	—	—	—	—	169	100	—	—	—
75.	Vermögenskontrolle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
76.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
77.	Sonstiges	201	196	—	—	—	—	264	1 007	—	—	735	—
78.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	1 505	200	—	—	—	—	264	1 476	100	—	735	—
79.	Hoheitsverwaltungen zusammen	263 192	11 531	151 090	17 891	10 783	2 114	42 408	112 961	23 842 ⁴⁾	6 340	67 469	14 278
80.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	4	687	204	—	—	—	—	—	—	—
81.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
83.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	4	687	204	—	—	—	—	—	—	—
85.	Gesamtsumme	263 192	11 531	151 094	18 578	10 987	2 114	42 408	112 961	23 842 ⁴⁾	6 340	67 469	14 278
86.	Wirtschaftsunternehmen	1 695	72	—	—	—	—	18	5 070	—	—	—	—
87.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
88.	Allgem. Grundvermögen	149	251	—	—	—	—	1	201	—	—	4	—
89.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90.	Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	1 844	323	—	—	—	—	19	5 271	—	—	4	—
91.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — ²⁾ Darunter Lastenausgleichsfonds 10 997 Tsd. DM. — ³⁾ Desgl. 4 154 Tsd. DM. — ⁴⁾ Desgl. 15 151 Tsd. DM.

DM —.

Brutto- ausgaben	Zuweisungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Ge- bühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schul- den- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
3 445	—	3 445	95	—	—	—	—	3 350	6	—	—	—	173	179	3 171	1.
10 031	—	10 031	10	—	—	—	195	9 826	309	164	200	—	282	955	8 871	2.
44 030	—	44 030	—	—	—	—	—	44 030	426	—	—	—	736	1 162	42 868	3.
35 580	—	35 580	—	—	—	—	—	35 580	9 605	—	—	62	1 955	11 622	23 958	4.
90 554	—	90 554	1 424	—	—	13 042	—	76 088	22	—	4 598	—	40	4 660	71 428	5.
25 207	—	25 207	—	—	—	9 157	—	16 050	—	—	—	—	476	476	15 574	6.
28 585	—	28 585	407	—	—	661	—	27 517	285	—	1 872	—	105	2 262	25 255	7.
13 613	—	13 613	269	—	—	1 649	27	11 668	214	50	1 500	—	127	1 891	9 777	8.
1 602	—	1 602	—	—	—	—	517	1 085	2	—	—	—	153	155	930	9.
159 561	—	159 561	2 100	—	—	24 509	544	132 408	523	50	1 970	—	901	9 444	122 964	10.
8 697	—	8 697	48	—	—	19	—	8 630	685	—	—	10	135	830	7 800	11.
11 132	—	11 132	23	—	—	10	—	11 099	6 613	—	45	—	129	6 787	4 312	12.
2 676	—	2 676	365	—	—	—	—	2 311	2	—	—	—	316	318	1 993	13.
473	—	473	—	—	—	—	—	473	—	—	—	—	—	—	472	14.
1 313	—	1 313	—	—	—	—	—	1 313	—	—	—	—	25	25	1 288	15.
2 694	—	2 694	573	—	—	—	—	2 121	13	303	—	—	45	361	1 760	16.
26 985	—	26 985	1 009	—	—	29	—	25 947	7 313	303	45	10	651	8 322	17 625	17.
2 013	—	2 013	—	—	—	—	—	2 013	—	—	—	—	1	1	2 012	18.
17 331	—	17 331	5 979	9 871	—	—	388	1 093	—	207	—	—	783	990	103	19.
1 628	—	1 628	—	—	—	—	—	1 628	85	—	—	—	21	106	1 522	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
36 992	7	36 985	7 287	—	—	3 712	—	25 986	—	65	—	—	1 763	1 828	24 158	22.
4 954	—	4 954	4 373	—	—	—	—	581	—	—	—	—	—	—	581	23.
1 202	—	1 202	—	—	—	—	—	1 202	—	—	—	—	—	—	1 202	24.
415	—	415	—	—	—	—	—	415	—	—	—	—	—	—	415	25.
9 897	—	9 897	—	—	—	2 092	—	7 805	—	—	—	—	—	—	415	26.
1 209	62	1 147	—	—	64	93	—	990	26	—	—	2	828	828	6 977	27.
480	3	477	—	—	—	17	—	460	—	—	—	—	426	454	536	28.
2 068	—	2 068	—	—	—	—	—	2 068	—	—	—	—	289	289	171	29.
960	—	960	—	—	—	—	—	960	250	—	—	—	38	38	2 030	30.
14 565	549	14 016	—	—	—	104	—	13 912	9 955	—	—	2	4	254	706	31.
1 714	—	1 714	—	—	—	—	—	1 714	—	—	—	—	1 840	11 797	2 115	32.
1 630	—	1 630	554	—	—	—	—	1 076	—	—	—	—	—	—	1 714	33.
3 376	—	3 376	—	—	—	—	—	3 376	3	—	—	—	—	—	1 076	34.
98 421	621	97 800	18 193	9 871	64	6 018	388	63 266	10 319	272	—	4	31	34	3 342	35.
5 319	—	5 319	—	—	—	36	—	5 283	1 209	—	—	—	6 023	16 618	46 648	36.
98 300	—	98 300	679	30 770	63 346	—	—	3 505	9	4 212	2 240	—	501	1 710	3 573	37.
2 761	—	2 761	4 411	—	—	6	—	1 656	—	—	—	—	1 176	7 637	4 132	38.
106 380	—	106 380	5 090	30 770	63 346	36	6	7 132	1 218	4 212	2 240	—	973	973	2 629	39.
2 159	—	2 159	1 653	—	—	—	—	506	596	—	—	—	24	620	3 188	40.
8 630	—	8 630	3 004	700	—	—	—	4 926	241	—	—	—	628	899	4 057	41.
31 224	—	31 224	—	17 888	10 000	—	26	3 310	—	430	1 350	—	130	1 910	1 400	42.
1 650	—	1 650	448	—	—	5	—	1 197	1 010	—	—	—	28	1 038	159	43.
623	—	623	—	—	—	—	—	623	185	15	—	—	56	256	367	44.
155	—	155	—	118	—	—	—	37	—	—	—	—	—	—	37	45.
28 987	—	28 987	15 896	4 693	—	1	—	8 397	2	33	—	2	456	493	7 904	46.
3 386	—	3 386	115	—	—	—	—	3 271	—	—	—	—	30	30	3 241	47.
9 691	—	9 691	—	4 679	—	2	4	5 006	248	162	—	—	234	644	4 362	48.
86 505	—	86 505	21 116	28 078	10 000	7	31	27 273	2 282	640	1 350	2	1 586	5 860	21 413	49.
18	—	18	—	—	—	—	—	18	79	—	—	—	67	146	128	50.
18 452	—	18 452	—	15 510	—	—	336	2 606	—	3 028	1 751	—	1 363	6 142	3 536	51.
3 203	—	3 203	—	—	—	—	—	3 203	1 560	—	—	—	320	1 880	1 323	52.
21 673	—	21 673	15 510	—	—	—	336	5 827	1 639	3 028	1 751	—	1 750	8 168	2 341	53.
79	—	79	—	—	—	—	—	79	—	—	—	—	—	—	79	54.
1 663	—	1 663	—	—	—	—	—	1 663	—	—	—	—	—	—	1 663	55.
14 230	—	14 230	—	8 331	—	—	172	5 727	78	—	5 020	2	1 280	6 380	653	56.
19 989	—	19 989	11 000	—	—	548	—	8 441	—	—	1 224	—	60	1 284	7 157	57.
1 631	—	1 631	—	—	—	—	—	1 631	108	—	—	—	—	—	1 522	58.
435	—	435	—	—	—	14	—	14	80	—	—	—	1	109	1 522	59.
38 027	7	38 027	11 000	9 856	—	562	172	16 437	315	—	6 244	2	38	87	1 177	60.
1 841	—	1 841	—	—	—	—	—	1 841	—	—	1 000	—	—	—	849	61.
34 926	10	34 916	13 832	—	—	—	—	21 084	1 762	134	—	—	2 148	4 044	17 040	62.
21 007	—	21 007	—	—	—	—	—	21 007	—	—	—	—	1 255	1 255	19 752	63.
25 895	—	25 895	—	—	—	—	—	25 895	—	—	—	—	—	—	25 895	64.
—	—	—	5 000	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	5 000	65.
81 828	10	81 818	18 832	—	—	—	—	62 986	1 762	134	—	—	3 403	5 299	51 687	66.
3 599	—	3 599	—	—	—	—	—	3 599	—	—	—	—	148	148	3 451	67.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68.
1 577	—	1 577	775	—	—	—	—	802	—	—	—	—	82	82	720	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	71.
2 403	—	2 403	1 173	—	—	—	—	1 230	—	—	—	—	590	590	640	72.
3 980	—	3 980	1 948	—	—	—	—	2 032	—	—	—	—	672	672	1 360	73.
723 899																

5. Niedersachsen

(6 627 180 Einwohner)

noch: A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lastenausgleichsfonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		*Perso- nalaus- gaben	Unterh. unbew. Ver- mögen	Gewäh- rung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital- vermög., Tilg. (T)	Neu-, Auf-, Um- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermög.	Zuw. an sonst. Körper- schaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
												11	12
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
1.	Oberste Staatsorgane	3 344	26	—	—	1	22	—	3 039	—	—	27	—
2.	Innere Verwaltung	30 681	501	—	—	2 757	135	90	7 290	—	—	—	—
3.	Polizei	85 836	1 347	—	70	1 301	6 139	—	13 667	—	79	—	—
4.	Rechtspflege	80 639	1 392	—	100	4 258	293	—	18 705	—	—	—	—
5.	Volksschulen	201 326	54	210	—	1 180	8	3 425	1 470	—	—	16 100	94
6.	Mittelschulen	20 829	—	—	—	—	—	—	163	—	—	1 681	—
7.	Höhere Schulen	25 485	572	—	—	3 338	15	—	2 705	—	—	2 667	—
8.	Berufsbildende Schulen	8 038	50	—	—	215	11	2 542	993	—	—	4 507	—
9.	Schulverwaltung	5 404	7	—	—	—	32	210	1 487	—	18	—	—
10.	Schulen	261 082	683	210	—	3 733	66	6 177	6 818	—	18	24 955	94
11.	Hochschulen	22 996	641	—	710	8 950	225	991	8 986	—	—	—	—
12.	Hochschulklniken	4 577	—	—	—	1 657	—	18	3 858	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	736	42	—	—	2	52	5 151	321	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	957	578	—	—	153	163	36	171	—	—	—	—
15.	Theater und Musik	3 901	—	—	2	204	—	1 531	838	—	—	289	—
16.	Sonstiges	2 127	217	—	—	103	132	1 699	683	—	—	151	—
17.	Wissenschaft und Kunst	35 294	1 478	—	712	11 069	572	9 426	14 857	—	—	440	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	35	3	—	—	1	—	6 976	3	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21.	Arbeitsschutz	3 159	—	—	—	274	205	—	730	—	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	1 557	2	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	3 245	260	444	496	765	50	278	19 650	83 242 ²⁾	—	9 626	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	2 606	5	—	—	—	—	20	517	—	—	9 482	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegs- f.	2 441	—	—	—	—	—	—	385	—	—	—	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	1 513	—	—	—	177	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	236	24 194	—	—	7 997	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28	843	58	—	1	373	12	3	1 385	—	—	—	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	4	3 026	514	—	—	—	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30	324	8	—	—	24	—	3 310	254	—	—	518	—
32.	Gesundheitsdienst	7 952	64	—	—	647	249	19	2 198	—	—	2 040	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	11 121	604	200	100	1 837	289	1 314	10 849	—	—	2 957	—
34.	Leibesübungen	159	—	—	—	—	—	8 511	18	—	—	—	—
35.	Jugendpflege	194	19	—	—	136	65	1 225	143	—	—	429	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	4 995	9	—	—	1 088	2	—	514	—	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	37 039	1 021	644	597	5 144	903	21 612	61 353	83 242 ²⁾	—	33 226	—
38.	Vermessung u. Landespl.	15 492	55	—	16	1 054	62	18	2 670	—	—	247	—
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	167 274	21 073	—	—	46	3 189	—	—	—	394
40.	Sonstiges	7 160	—	—	—	—	39	529	824	—	—	9	—
41.	Bau- und Wohnungswesen	22 652	55	167 274	21 089	1 054	101	593	6 683	—	—	256	394
42.	Ernährung, Preisausgleich	1 178	—	—	—	—	—	1 372	5 145	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	1	—	—	—	—	—	20 635	1 278	—	—	—	—
44.	Landw. Siedlungswesen	—	—	36 467	5 022	—	—	1 819	876	—	—	104	—
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	2 525	—	—	—	—	—	716	1 898	—	—	—	—
46.	Gestutzverw., Pferde- zucht	1 124	73	—	—	—	—	498	861	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	1 839	1	—	—	—	2	644	731	—	—	—	—
48.	Wasser- und Kulturbau	4 051	6 717	178	62	9 643	71	29 020	3 682	—	—	1 382	1 078
49.	Flurbereinigung	5 959	20	—	—	—	20	679	753	—	—	72	—
50.	Sonstiges	3 148	25	—	165	1 245	22	449	843	1	—	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	19 825	6 836	36 645	5 249	10 888	119	35 832	16 067	1	—	1 558	1 078
52.	Preisüberwachung	1 512	—	—	—	—	—	—	251	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	24 586	—	4	—	1 062	141	—	—	178	—
54.	Sonstiges	3 993	57	—	—	18	160	407	929	—	—	—	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	5 505	57	24 586	—	22	160	1 469	1 321	—	—	178	—
56.	Bundesautobahnen	368	—	—	—	—	—	—	56	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	1 781	—	—	—	—	—	—	276	—	—	379	—
58.	Landstraßen I. Ordnung	8 455	29 793	—	10	2 544	72	—	1 111	—	—	81	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	1 601	—	2 734	—	—	—	—	247	—	—	8 298	—
60.	Sonstige Straßen	186	—	481	—	—	—	—	29	—	—	803	—
61.	Seewasserstraßen	4 739	6 249	—	—	4 193	1 584	15	262	1 577	—	18	—
62.	Binnenwasserstraßen	—	—	—	—	—	—	—	500	—	—	—	—
63.	Sonstiges	1 050	15	819	—	18	20	1 402	645	—	—	64	—
64.	Verkehr	18 189	36 057	4 034	19	6 753	1 676	1 417	2 626	2 077	—	9 593	—
65.	Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 203	—
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	69 770	996	—	—	2 168	647	6 818	9 641	396	13	—	—
67.	Schuldenverwaltung	103	—	—	—	—	—	—	18	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichfö- derg.	—	—	—	T 3 394	—	—	—	46 664	—	—	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	24 163 ³⁾	—	—	—	8 797	T 8 241 ⁴⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	178	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	70 051	996	—	27 557 ⁵⁾	2 168	647	6 818	65 125	8 637 ⁴⁾	13	—	—
72.	Wiedergutmachung	1 021	—	—	—	—	61	16	10 910	—	—	—	—
73.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
74.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—
75.	Besatzungskostenämter pp.	877	—	—	—	—	—	306	89	—	—	3 361	—
76.	Vermögenskontrolle	371	—	—	—	—	—	—	53	—	—	—	—
77.	Kriegsschaden, Wiederaufbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
78.	Sonstiges	—	—	—	9	—	—	106	194	—	—	199	—
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	1 248	—	—	9	—	—	472	336	11	—	3 560	—
80.	Hoheitsverwaltungen zusammen	672 447	50 458	233 393	55 402 ⁵⁾	49 151	10 894	110 838	228 800	93 968 ⁶⁾	110	76 996	1 566
81.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	30	4 281	3 157	96	—	—	—	—	—	100
82.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	1 513	—	—	—	—	—	—	—	—
83.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	1 119	—	—	—	—	—	—	—	—
84.	Sondervermögen	—	—	—	1 404	—	—	—	—	—	—	—	—
85.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	30	8 317	3 157	96	—	—	—	—	—	100
86.	Gesamtsumme	672 447	50 458	233 423	63 719 ⁵⁾	52 308	10 990	110 838	228 800	93 968 ⁶⁾	110	76 996	1 666
87.	Wirtschaftsunternehmen	14 762	14 982	—	—	—	—	2 269	31 293	—	—	—	—
88.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	—	—	—	31	1 690	—	—	51	—
90.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	253	—	—	—	—
91.	Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	14 762	14 982	—	—	—	—	2 300	33 236	—	—	51	—

1) Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — 2) Lastenausgleichsfonds. — 3) Darunter Tilgung (T) 16 732 Tsd. DM. — 4) Darunter Lastenausgleichsfonds

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl.(D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Ge- bühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schul- den- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
6 459	—	6 459	—	—	—	—	—	6 459	—	—	—	2	66	68	6 391	1.
41 454	216	41 238	27	—	—	286	—	40 925	816	—	—	15	223	1 054	39 871	2.
108 439	—	108 439	—	—	—	—	—	108 439	935	—	—	56	1 125	2 116	106 323	3.
105 387	—	105 387	—	—	—	—	D 250	105 137	29 283	—	—	—	3 641	32 924	72 213	4.
222 867	—	222 867	470	—	—	42 285	—	180 112	35	—	4 100	—	487	4 622	175 490	5.
22 673	—	22 673	30	—	—	14 325	—	8 318	6	—	—	—	258	264	8 054	6.
34 782	—	34 782	—	—	—	3 448	D 400	30 934	4 405	—	—	—	199	4 604	26 330	7.
16 356	—	16 356	—	—	—	2 424	—	13 932	529	—	—	—	370	899	13 033	8.
7 158	—	7 158	—	—	—	152	—	7 006	131	—	—	—	381	512	6 494	9.
303 836	—	303 836	500	—	—	62 634	D 400	240 302	5 106	—	4 100	—	1 695	10 901	229 401	10.
43 499	—	43 499	—	—	—	69	—	43 430	4 617	—	—	—	3 108	7 725	35 705	11.
10 110	—	10 110	—	—	—	—	—	10 110	5 150	—	—	—	250	5 400	4 710	12.
6 304	—	6 304	—	—	—	1	—	6 303	118	—	—	—	44	162	6 141	13.
2 058	—	2 058	—	—	—	—	—	2 058	10	—	—	—	51	61	1 997	14.
6 765	—	6 765	—	—	—	840	—	5 925	1 637	—	—	—	676	2 313	3 612	15.
5 112	—	5 112	—	—	—	27	—	5 085	20	—	—	—	951	971	4 114	16.
73 848	—	73 848	—	—	—	937	—	72 911	11 552	—	—	—	5 080	16 632	56 279	17.
7 018	—	7 018	—	—	—	—	—	7 018	—	—	—	—	4	4	7 014	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
4 368	—	4 368	—	—	—	—	—	4 368	215	—	—	—	11	226	4 142	20.
1 559	—	1 559	—	—	—	—	—	1 559	—	—	—	—	121	121	1 438	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
118 056	111	117 945	25 335	—	—	43	—	92 567	100	328	—	246	3 913	4 587	87 980	23.
12 630	—	12 630	10 987	—	—	—	—	1 643	—	—	—	2	—	2	1 641	24.
2 853	—	2 853	—	—	—	—	—	2 853	—	—	—	—	—	—	2	25.
1 690	—	1 690	—	—	—	—	—	1 690	—	—	—	—	37	39	2 814	26.
32 427	—	32 427	—	—	—	5 719	—	26 708	80	—	—	—	—	—	1 690	27.
2 675	—	2 675	—	—	—	572	—	2 103	812	—	—	—	1 856	1 936	24 772	28.
4 144	—	4 144	—	—	—	138	—	4 006	—	—	—	—	524	1 836	767	29.
4 438	113	4 325	3 814	—	—	32	—	4 79	—	—	—	—	692	692	3 314	30.
13 169	—	13 169	—	—	—	1 412	—	11 757	327	—	—	—	50	50	429	31.
29 271	—	29 271	258	—	—	1 272	—	27 741	10 666	—	—	—	190	517	11 240	32.
8 688	—	8 688	—	—	—	—	—	8 688	—	—	—	—	7 611	18 277	9 464	33.
2 211	—	2 211	689	—	—	108	—	1 414	47	—	—	—	—	—	8 688	34.
6 008	—	6 008	—	—	—	—	—	6 008	24	—	—	—	277	324	1 090	35.
244 787	224	244 563	41 083	—	—	9 296	—	194 184	12 271	328	—	250	30	54	6 554	36.
19 614	—	19 614	—	—	—	—	—	19 614	4 974	1	—	—	175	5 150	14 464	37.
191 976	—	191 976	3 189	75 155	47 458	—	—	66 174	—	8 352	14 500	17 019	12 699	52 570	13 604	38.
8 561	—	8 561	5 314	—	—	—	—	3 247	469	—	7	57	160	693	2 554	39.
220 151	—	220 151	8 503	75 155	47 458	—	—	89 035	5 443	8 353	14 507	17 076	13 034	58 413	30 622	40.
7 695	—	7 695	7 019	—	—	—	—	676	172	—	—	—	672	844	168	41.
21 914	—	21 914	7 695	—	—	81	—	14 188	7 812	—	—	—	10	8	7 830	42.
44 288	—	44 288	—	—	25 000	—	—	19 288	—	—	—	—	500	500	18 788	43.
5 143	—	5 143	—	—	—	—	—	5 143	3 156	—	—	—	75	3 231	1 912	44.
2 556	—	2 556	—	—	—	—	—	2 556	489	—	—	—	208	697	1 859	45.
3 217	—	3 217	—	—	—	—	—	3 217	1 092	—	—	—	311	1 403	1 814	46.
55 884	—	55 884	10 000	—	—	70	—	45 814	298	—	10 349	2	134	10 783	35 031	47.
7 503	—	7 503	72	—	—	—	—	7 431	143	—	—	—	1	18	162	48.
5 898	—	5 898	—	—	—	—	—	5 898	661	—	—	—	3	234	898	49.
154 098	—	154 098	24 786	—	25 000	101	—	104 211	13 823	—	10 349	516	1 660	26 348	77 863	50.
1 763	—	1 763	—	—	—	—	—	1 763	597	—	—	—	—	597	1 166	51.
25 971	—	25 971	—	—	—	—	—	25 971	—	—	19 816	—	383	20 199	5 772	52.
5 564	—	5 564	—	—	—	—	—	5 564	10 570	—	—	—	103	10 673	5 109	53.
33 298	—	33 298	—	—	—	—	—	33 298	11 167	—	19 816	—	486	31 469	1 829	54.
424	—	424	—	—	—	—	—	424	—	—	—	—	—	—	—	55.
2 436	—	2 436	—	—	—	—	—	2 436	—	—	—	—	—	—	—	56.
42 025	—	42 025	—	—	—	484	—	41 541	83	—	—	13	523	619	40 922	57.
12 880	—	12 880	—	—	—	—	—	12 880	—	—	3 970	—	—	3 970	8 910	58.
1 499	—	1 499	—	—	—	—	—	1 499	—	—	—	—	—	—	1 499	59.
18 637	—	18 637	—	—	—	—	—	18 637	1 808	—	—	—	2 857	4 665	13 972	60.
500	—	500	—	—	—	—	—	500	—	—	—	—	—	500	62	61.
4 042	—	4 042	—	—	—	—	—	4 042	144	—	—	—	19	163	3 879	62.
82 443	—	82 443	—	—	—	484	—	81 959	2 035	—	3 970	13	3 399	9 417	72 542	63.
3 203	—	3 203	—	—	—	—	—	3 203	—	—	—	—	—	—	3 203	64.
90 449	—	90 449	44 810	—	—	—	—	45 639	9 942	117	—	1	6 244	16 304	29 335	65.
121	—	121	—	—	—	—	—	121	—	—	—	—	—	121	67	66.
50 058	509	49 549	—	—	—	—	—	49 549	—	—	—	—	3 925	3 925	45 624	67.
41 201	—	41 201	—	—	—	—	—	41 201	—	3 486	50 500	5 371	1 405	60 762	19 561	68.
183	—	183	—	—	—	—	—	183	—	—	—	—	—	—	183	69.
182 012	5															

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u Tilg. (T) an Bund/ Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Perso- nalaus- gaben	Unterh. unbew. Ver- mögen	Gewah- rung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital- vermögl., Tilg. (T)	Neu- auf-, Um- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermögl.	Zuw. an sonst. Körper- schaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	6 149	218	—	3	1 511	68	53	3 308	—	—	5	—
2.	Innere Verwaltung	49 571	477	—	—	4 304	1 089	435	9 648	—	—	—	—
3.	Polizei	211 652	1 603	—	236	9 669	11 569	—	44 775	—	26	—	—
4.	Rechtspflege	183 197	2 783	—	46	10 452	1 162	—	45 565	—	—	—	—
5.	Volksschulen	374 634	276	—	1 143	1 490	149	587	1 940	—	—	17 840	—
6.	Mittelschulen	32 598	—	485	556	—	—	655	242	—	—	2 055	—
7.	Höhere Schulen	32 207	972	840	225	6 943	1 345	6 430	2 159	—	—	5 393	—
8.	Berufsbildende Schulen	7 853	84	170	2	156	930	3 249	1 723	—	—	16 376	—
9.	Schulverwaltung	4 967	—	—	—	—	20	1 832	2 125	—	—	1 063	—
10.	Schulen	452 259	1 332	1 495	1 926	8 589	2 444	12 753	8 189	—	—	42 727	—
11.	Hochschulen	37 941	1 437	2	1 667	17 675	8 077	1 968	15 950	—	—	280	—
12.	Hochschulkliniken	17 619	969	—	—	7 304	2 188	—	15 171	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	1 137	7	—	—	8	59	11 321	547	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	252	—	—	—	—	2	62	40	—	—	30	—
15.	Theater und Musik	—	—	—	—	—	—	1 265	—	—	—	1 412	—
16.	Sonstiges	1 955	314	105	44	313	152	8 913	850	273	—	1 183	90
17.	Wissenschaft und Kunst	58 904	2 727	107	1 711	25 300	10 478	23 529	32 558	273	—	2 905	90
18.	Kirchl. Angelegenheiten	66	496	270	—	499	—	25 319	10	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	1 008	—	—	—	100	—	—	—	—	—
21.	Arbeitsschutz	6 741	17	—	—	2	348	—	1 692	—	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	10 568	1 332	7 487	37 618	3 127	14	1 134	69 281	236 388 ²⁾	1 002	6 269	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	1 716	—	—	—	—	—	101	188	—	—	8 106	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsfolgel.	1 169	21	—	—	6	—	311	168	—	—	—	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	2 239	—	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	574	42 272	—	—	18 095	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28.	1 921	305	3 556	98	985	53	2 020	1 988	—	—	33	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	468	14 757	—	—	1 425	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30.	1 810	344	3 002	21	608	375	15 157	2 753	—	—	1 081	—
32.	Gesundheitsdienst	427	—	—	—	—	41	1 294	11 106	—	—	6 113	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	24 908	3 543	9 481	87	4 810	1 236	5 927	24 270	—	—	1 142	—
34.	Leibesübungen	—	—	—	—	—	—	3 118	80	—	—	3 584	—
35.	Jugendpflege	112	1	—	—	—	23	7 633	300	—	—	2 498	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	6 501	57	—	—	17	—	3	720	—	—	13	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	55 873	5 620	24 534	37 824	9 555	2 090	40 079	169 579	236 388 ²⁾	1 002	48 359	—
38.	Vermessung u. Landespl.	2 429	25	—	—	14	314	705	1 828	—	—	14 686	18 194
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	888 042	258	243	—	20	6 370	—	—	4 002	24 000
40.	Sonstiges	7 620	23	770	330	1 001	209	1 012	1 046	—	—	—	7 959
41.	Bau- und Wohnungswesen	10 049	48	888 812	588	1 258	523	1 737	9 244	—	—	18 688	50 153
42.	Ernährung, Preisausgleich	1 522	0	1 317	—	—	—	8 091	416	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	—	—	3 201	814	—	—	67 589	565	—	—	4 215	1 791
44.	Landw. Siedlungswesen	585	9	44 565	—	28	2	5 750	1 189	—	—	839	—
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	1 719	6	918	—	123	91	2 193	3 656	—	—	1 378	—
46.	Gestüttsverw., Pferdezucht	838	66	—	—	15	8	5 692	624	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	1 774	178	131	—	155	—	4 222	712	—	—	1 041	35
48.	Wasser- und Kulturbau	3 061	925	26 501	—	1 091	45	16 747	1 095	—	—	17 684	48 498
49.	Flurbereinigung	10 343	18	2 750	—	287	54	6 441	1 379	—	—	137	—
50.	Sonstiges	2 992	48	—	—	16	24	451	436	—	—	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	22 834	1 250	79 383	814	1 715	224	117 176	10 072	—	—	25 294	50 324
52.	Preisüberwachung	302	1	—	—	—	—	—	57	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	43 306	—	—	—	5 497	200	—	—	1 000	—
54.	Sonstiges	11 740	194	—	—	480	711	1 120	2 306	—	—	—	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	12 042	193	43 306	—	480	711	6 617	2 563	—	—	1 000	—
56.	Bundesautobahnen	839	0	—	—	—	—	—	201	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	2 783	56	—	3	129	43	1 200	834	—	—	3 892	1 897
58.	Landstraßen I. Ordnung	9 559	38 081	—	2	15 752	33	—	758	—	—	1 493	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	588	12	—	1	27	9	—	185	—	—	12 155	—
60.	Sonstige Straßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 537	—
61.	Seewasserstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62.	Binnenwasserstraßen	—	61	—	—	—	—	585	134	—	—	—	—
63.	Sonstiges	2 285	10	3 328	—	—	—	853	982	—	—	—	457
64.	Verkehr	16 054	38 220	3 328	6	15 908	85	2 638	3 094	—	—	20 077	2 354
65.	Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	6 008	400
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	150 468	1 302	22	231	7 269	2 308	9 447	19 147	1 990	—	927	—
67.	Schuldenverwaltung	146	1	—	—	5	—	930	18	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichsföderung.	—	—	—	T 7 559	—	—	—	93 856	—	—	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	T 10 947	—	—	—	11 810	T22 282 ³⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	101	—	—	—	—	—	—	17	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	150 715	1 303	22	18 737	7 274	2 308	10 377	124 848	24 272 ³⁾	—	927	—
72.	Wiedergutmachung	1 075	—	691	—	99	—	—	37 552	—	—	—	—
73.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	23	54	—	—	—	—
74.	Besatzungskostenämter pp.	721	3	—	—	10	—	—	73	—	—	7 791	25
75.	Vermögenskontrolle	1 181	—	—	—	—	—	—	191	—	—	—	—
76.	Kriegsschaden, Wiederaufbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	199 574	—
77.	Sonstiges	47	—	—	—	9	—	—	64	—	—	1 657	—
78.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	1 949	3	—	—	19	—	23	382	—	—	209 022	25
79.	Hohheitsverwaltungen zusammen	1 232 389	56 275	1 041 948	61 891	96 632	32 751	240 836	501 387	260 933 ⁴⁾	1 028	375 012	103 346
80.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	1 506	3 923	2 136	198	—	—	—	—	—	—
81.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	267	636	—	—	—	—	—	—	—
83.	Sondervermögen	—	—	—	—	80	—	—	—	—	—	—	—
84.	Den Hohheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	1 506	4 190	2 852	198	—	—	—	—	—	—
85.	Gesamtsumme	1 232 389	56 275	1 043 454	66 081	99 484	32 949	240 836	501 387	260 933 ⁴⁾	1 028	375 012	103 346
86.	Wirtschaftsunternehmen	4 064	8 347	—	—	—	—	2 564	9 523	—	—	—	—
87.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
88.	Allgem. Grundvermögen	—	552	—	—	—	—	—	1 307	—	—	—	—
89.	Sondervermögen	—	237	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90.	Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	4 064	9 136	—	—	—	—	2 564	10 835	—	—	—	—
91.													

¹⁾ Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — ²⁾ Darunter Lastenausgleichsfonds 230 237 Tsd. DM. — ³⁾ Desgl. 19 418 Tsd. DM. — ⁴⁾ Desgl. 249 655

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Gebühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schulden- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
11 315	110	11 205	—	—	—	—	—	11 205	12	13	—	—	123	148	11 052	1.
65 524	46	65 478	187	—	—	—	—	65 291	2 452	55	—	6	694	3 207	62 084	2.
279 530	204	279 326	50	—	—	95 550	—	183 726	2 942	—	—	—	3 362	6 304	177 422	3.
243 205	—	243 205	—	—	—	—	—	243 205	73 859	7	—	—	14 410	88 276	154 929	4.
398 059	—	398 059	—	—	—	103 743	—	294 316	1 683	2	49	42	176	1 952	292 364	5.
36 591	—	36 591	—	—	—	28 645	—	7 946	—	—	—	—	1	1	7 945	6.
56 514	—	56 514	—	—	—	710	—	55 804	5 294	34	—	—	359	5 687	50 117	7.
30 543	—	30 543	145	—	—	253	—	30 145	937	—	—	—	531	1 468	28 677	8.
10 007	92	9 915	—	—	—	7	—	9 908	573	1	—	—	648	1 222	8 686	9.
531 714	92	531 622	145	—	—	133 358	—	398 119	8 487	37	49	42	1 715	10 330	387 789	10.
84 997	—	84 997	—	—	—	3 473	—	81 524	7 188	10	—	—	3 960	11 158	70 366	11.
43 251	—	43 251	—	—	—	3 582	—	39 669	16 489	2	—	—	1 928	18 419	21 250	12.
13 079	—	13 079	—	—	—	—	—	13 079	20	—	—	—	43	97	12 982	13.
386	—	386	—	—	—	—	—	386	—	—	—	—	2	2	384	14.
2 677	—	2 677	—	—	—	—	—	2 677	—	—	—	—	162	162	2 515	15.
14 192	—	14 192	—	—	—	80	—	14 112	3 528	21	—	50	536	4 135	9 977	16.
158 582	—	158 582	—	—	—	7 135	—	151 447	27 225	33	—	84	6 631	33 973	117 474	17.
26 660	—	26 660	—	—	—	—	—	26 660	—	0	—	21	1 031	1 052	25 608	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19.
1 108	—	1 108	—	—	—	—	228	880	—	68	—	—	396	464	416	20.
8 800	—	8 800	—	—	—	—	—	8 800	501	15	—	—	38	554	8 246	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
4	—	4	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	4	23.
374 220	69	374 151	34 943	—	—	597	—	338 611	9 648	7 912	—	15	6 528	24 103	314 508	24.
10 111	—	10 111	9 440	—	—	—	—	671	—	—	—	—	—	—	671	25.
1 675	—	1 675	—	—	—	—	—	1 675	—	1	—	—	1	2	1 673	26.
2 239	—	2 239	—	—	—	—	—	2 239	—	—	—	—	305	305	1 934	27.
60 941	—	60 941	740	—	—	25 720	—	34 481	—	62	—	—	2 395	2 457	32 024	28.
10 959	—	10 959	—	—	—	—	—	10 959	1 637	111	—	—	1 489	3 237	7 722	29.
16 650	—	16 650	—	—	—	926	—	15 724	—	—	—	—	2 426	2 426	13 298	30.
25 151	—	25 151	3 109	—	—	—	—	22 042	969	103	—	—	1 490	2 562	19 480	31.
18 981	—	18 981	—	—	—	6 451	—	12 530	193	10	—	—	408	611	11 919	32.
75 404	—	75 404	—	—	—	—	—	75 404	39 070	271	300	121	8 492	48 254	27 150	33.
6 782	—	6 782	—	—	—	—	—	6 782	—	51	—	—	0	51	6 731	34.
10 567	—	10 567	137	—	—	—	—	10 430	45	—	—	—	22	67	10 363	35.
7 311	—	7 311	—	—	—	—	—	7 311	611	1	—	—	5	617	6 694	36.
630 903	69	630 834	48 369	—	—	33 694	228	548 543	52 674	8 605	300	136	23 995	85 710	462 833	37.
38 195	—	38 195	—	—	—	—	1 753	36 442	131	—	—	—	2 372	2 503	33 930	38.
922 935	—	922 935	4 613	233 738	232 748	3 738	500	447 598	—	16 220	42 960	—	39 911	99 091	348 507	39.
19 970	—	19 970	2 900	—	—	—	221	16 849	838	549	—	—	518	1 905	14 944	40.
981 100	—	981 100	7 513	233 738	232 748	3 738	2 474	500 889	969	16 769	42 960	—	42 801	103 499	397 390	41.
11 346	—	11 346	5 490	—	—	—	—	5 856	832	383	—	—	171	1 386	4 470	42.
78 175	—	78 175	6 684	—	—	—	—	71 491	38 122	850	—	—	1 091	40 063	31 428	43.
52 967	—	52 967	—	—	—	—	—	52 967	20	525	—	—	1 265	1 810	51 157	44.
10 084	—	10 084	134	—	—	—	1	9 949	3 788	—	—	—	1 143	4 931	5 018	45.
7 243	—	7 243	—	—	—	—	—	7 243	452	13	—	—	100	565	6 678	46.
8 248	—	8 248	—	—	—	—	—	8 248	312	5	—	—	90	407	7 841	47.
115 647	—	115 647	8	—	—	—	—	115 639	56	6	—	8	2 056	2 126	113 513	48.
21 409	—	21 409	234	—	—	—	—	21 175	346	9	—	—	9	364	20 811	49.
3 967	—	3 967	130	—	—	—	—	3 837	483	8	—	—	43	534	3 303	50.
309 086	—	309 086	12 680	—	—	1	—	296 405	44 411	1 799	—	8	5 968	52 186	244 219	51.
360	—	360	—	—	—	—	—	360	512	0	—	—	1	513	153	52.
50 003	—	50 003	—	—	—	—	—	50 003	—	17 057	—	288	8 226	25 571	24 432	53.
16 551	—	16 551	420	—	—	—	—	16 131	4 166	8	—	—	347	4 521	11 610	54.
66 914	—	66 914	420	—	—	—	—	66 494	4 678	17 065	—	288	8 574	30 605	35 889	55.
1 040	—	1 040	78	—	—	—	—	962	—	—	—	—	—	—	962	56.
10 837	—	10 837	—	—	—	—	590	10 247	—	—	—	—	936	936	9 311	57.
65 678	—	65 678	—	—	—	451	—	65 227	185	8	—	4	1 495	1 692	63 535	58.
12 977	—	12 977	—	—	—	419	2	12 556	—	—	—	—	1	1	12 555	59.
2 537	—	2 537	—	—	—	—	—	2 537	—	—	—	—	—	—	2 537	60.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61.
780	—	780	—	—	—	—	—	780	—	—	—	—	253	253	527	62.
7 915	—	7 915	—	—	—	—	9	7 906	468	545	—	—	687	1 700	6 206	63.
101 764	—	101 764	78	—	—	870	601	100 215	653	553	—	4	3 372	4 582	95 633	64.
6 508	—	6 508	300	—	—	—	2 877	3 331	—	—	—	—	2 943	2 943	388	65.
193 111	—	193 111	148 256	—	—	—	—	44 855	17 249	146	—	16	988	18 399	26 456	66.
1 100	—	1 100	—	—	—	—	—	1 100	25	0	—	—	0	25	1 075	67.
101 415	3 653	97 762	—	—	—	—	—	97 762	28	—	—	—	8 987	9 015	88 747	68.
45 039	—	45 039	—	—	—	—	—	45 039	—	—	—	76				

7. Hessen

(4 454 161 Einwohner)

noch: A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lasten- ausgleichs- fonds	Zuw. an Länder	Zuw. Darl.	
		Personausgaben	Unterh. unbew. Vermögen	Gewährung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapitalvermög., Tilg. (T)	Neu- Auf- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermög.	Zuw. an sonst. Körperschaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
		1	2	3	4	5	6	7	8			11	12
1.	Oberste Staatsorgane	3 787	37	—	—	101	96	43	1 725	—	—	—	—
2.	Innere Verwaltung	22 399	141	—	—	396	126	1 196	2 742	—	—	385	—
3.	Polizei	29 438	169	—	—	4 705	1 056	—	6 881	—	12	15 265	—
4.	Rechtspflege	57 536	611	—	7	4 299	449	—	13 910	—	—	—	—
5.	Volksschulen	121 227	—	—	—	1 209	100	2	3 801	—	—	13 941	—
6.	Mittelschulen	6 494	—	—	—	—	—	111	143	—	—	35	—
7.	Höhere Schulen	27 840	132	—	—	2 005	186	413	1 434	—	—	12 025	—
8.	Berufsbildende Schulen	9 057	8	—	—	466	88	2 272	1 345	—	—	7 920	—
9.	Schulverwaltung	2 967	6	—	—	0	26	241	1 743	—	11	30	—
10.	Schulen	167 585	146	—	—	3 680	400	3 039	8 466	—	11	33 951	—
11.	Hochschulen	25 233	461	6	613	10 139	2 418	844	7 093	—	—	85	—
12.	Hochschulkliniken	10 419	593	—	—	2 891	525	—	9 155	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	844	5	—	—	258	57	4 012	409	—	—	125	—
14.	Bibliotheken u. Archive	1 236	28	—	—	330	161	78	251	—	—	—	—
15.	Theater und Musik	8 052	4	—	—	175	72	65	1 534	—	—	315	—
16.	Sonstiges	2 113	375	—	6	2 322	60	278	922	—	—	1 463	—
17.	Wissenschaft und Kunst	47 897	1 466	6	619	16 115	3 293	5 277	19 364	—	—	1 988	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	—	—	100	—	125	—	10 028	—	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 419
21.	Arbeitsschutz	3 890	4	17	—	43	333	2	1 126	—	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	—	—	—	3	—	—	13	7 441	68 930 ²⁾	4	426	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	1 413	4	—	—	—	24	—	985	—	—	4 678	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	192	1	—	—	—	2	—	29	—	—	300	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	781	—	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	25	668	—	—	4 194	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28.	0	—	—	—	92	—	—	—	—	—	740	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	205	2	—	—	798	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30.	—	—	—	—	46	130	563	9	—	—	556	—
32.	Gesundheitsdienst	—	—	—	—	—	—	67	463	—	—	2 631	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32.	973	10	38	—	13	—	1 700	142	—	—	5 263	—
34.	Leibesübungen	—	—	—	—	—	—	532	—	—	—	545	—
35.	Jugendpflege	—	—	—	—	—	—	787	—	—	—	882	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	1 778	10	—	—	356	23	—	286	—	—	353	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	8 255	29	55	3	550	512	4 675	11 151	68 930 ²⁾	4	21 366	3 419
38.	Vermessung u. Landespl.	10 274	43	—	—	4	93	—	1 203	—	—	—	—
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	132 523	25 818	1 831	—	105	3 297	—	—	328	7 884
40.	Sonstiges	5 385	18	—	20	254	79	14	630	—	—	—	—
41.	Bau- und Wohnungswesen	15 659	61	132 523	25 838	2 089	172	119	5 230	—	—	328	7 884
42.	Ernährung, Preisausgleich	1 109	18	—	—	47	—	1 835	4 646	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	1 902	—	—	—	—	—	5 844	2 220	—	—	2 404	—
44.	Landw. Siedlungswesen	—	—	14 787	440	—	—	448	84	—	—	—	55
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	1 385	4	22	—	—	7	286	4 643	—	—	—	—
46.	Gestütswesen, Pferdezucht	691	30	—	—	194	67	313	355	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	1 000	0	6	—	190	5	—	191	—	—	40	—
48.	Wasser- und Kulturbau	1 930	1	—	5	9	64	2 367	400	305	—	6 292	400
49.	Flurbereinigung	7 984	24	2 003	—	4	133	1 750	1 181	—	—	—	—
50.	Sonstiges	1 548	8	184	—	—	24	—	530	—	—	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	17 558	85	17 002	445	444	300	12 843	14 250	305	—	8 736	455
52.	Preisüberwachung	552	0	—	—	—	20	—	220	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	11 751	548	—	—	1 930	5 109	—	—	—	1 243
54.	Sonstiges	3 690	35	—	—	99	114	68	737	—	—	—	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	4 251	35	11 751	548	99	134	1 998	6 066	—	—	—	1 243
56.	Bundesautobahnen	1 178	1	—	—	37	16	—	147	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	225	55	—	—	441	0	—	59	—	326	444	—
58.	Landstraßen I. Ordnung	3 533	6 568	—	32	7 299	252	—	1 052	—	—	54	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	4 957	1 135	—	20	1 344	26	—	373	—	—	6 438	—
60.	Sonstige Straßen	—	—	—	—	—	—	—	683	—	—	335	—
61.	Seewasserstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62.	Binnenwasserstraßen	—	5	—	—	10	—	—	13	—	—	—	—
63.	Sonstiges	548	—	670	—	—	11	221	454	77	—	—	—
64.	Verkehr	10 441	7 764	670	52	9 131	305	221	2 781	77	326	7 271	—
65.	Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 158	—
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	62 737	269	156	—	4 734	778	2 746	8 416	519	—	7	—
67.	Schuldenverwaltung	415	3	—	—	1	—	—	54	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichföderung.	—	—	—	T 2 721	—	—	—	36 195	—	8 471	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	T 23 723	—	—	—	7 272	T 5 202 ³⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	63 152	272	156	T 26 444	4 735	779	2 746	51 937	5 721 ³⁾	8 471	7	—
72.	Wiedergutmachung	2 372	2	472	—	6	5	594	6 291	—	—	36	—
74.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—
75.	Besatzungskostenämter pp.	4 272	6	—	—	—	9	—	925	—	—	—	—
76.	Vermögenskontrolle	854	—	—	—	—	—	—	148	—	22	—	—
77.	Kriegsschaden, Wiederaufbau	—	1	—	—	0	0	—	—	—	—	—	—
78.	Sonstiges	24	—	—	—	—	—	3	161	—	—	—	—
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	5 150	7	—	—	—	9	3	1 234	—	—	—	—
80.	Hohheitsverwaltungen zusammen	455 480	10 825	162 735	53 956	46 475	7 636	42 782	152 018	75 088 ⁴⁾	8 846	91 491	13 001
81.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	7	36 293	2 840	186	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	300	—	—	—	—	—	—	—	—
83.	Allgem. Grundvermögen	—	—	100	5 382	27	—	—	—	—	—	—	—
84.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
85.	Den Hohheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	107	41 975	2 867	186	—	—	—	—	—	—
86.	Gesamtsumme	455 480	10 825	162 842	95 931	49 342	7 822	42 782	152 018	75 088 ⁴⁾	8 846	91 491	13 001
87.	Wirtschaftsunternehmen	54 732	4 252	—	—	—	—	—	12 701	—	—	40	—
88.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	180	—	—	—	—
89.	Allgem. Grundvermögen	—	1 228	—	—	—	—	—	2 528	—	—	—	—
90.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
91.	Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	54 732	5 480	—	—	—	—	—	15 409	—	—	40	—

1) Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — 2) Darunter Lastenausgleichsfonds 68 911 Tsd. DM. — 3) Desgl. 4 460 Tsd. DM. — 4) Desgl. 73 371 Tsd.

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Landern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschn- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Ge- bühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schul- den- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
			16	17		19	20									
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
5 789	—	5 789	1 557	—	—	—	—	4 232	—	—	—	—	203	203	4 029	1.
27 385	—	27 385	23	—	—	18	—	27 344	1 472	5	—	11	553	2 041	25 303	2.
57 526	7	57 519	69	—	—	195	—	57 255	362	—	—	—	1 139	1 501	55 754	3.
76 812	—	76 812	—	—	—	—	—	76 812	22 884	15	—	—	3 583	26 482	50 330	4.
140 280	—	140 280	—	—	—	68	—	140 212	0	—	—	128	42	170	140 042	5.
6 783	—	6 783	—	—	—	20	—	6 763	—	—	—	120	—	120	6 643	6.
44 035	—	44 035	—	—	—	4 015	—	40 020	86	—	—	—	191	277	39 743	7.
21 156	—	21 156	—	—	—	5 307	—	15 849	125	—	—	—	124	249	15 600	8.
5 024	—	5 024	—	—	—	—	—	5 024	435	—	—	—	185	620	4 404	9.
217 278	—	217 278	—	—	—	9 410	—	207 868	646	—	—	248	542	1 436	206 432	10.
46 892	—	46 892	—	—	—	6 571	—	40 321	2 175	0	6 131	754	3 063	12 123	28 198	11.
23 583	—	23 583	—	—	—	299	—	23 284	6 547	—	—	—	3 992	10 539	12 745	12.
5 710	—	5 710	—	—	—	13	—	5 697	123	—	—	—	69	192	5 505	13.
2 084	—	2 084	—	—	—	2	—	2 082	13	—	—	—	5	18	2 064	14.
10 217	—	10 217	—	—	—	2 952	—	7 265	2 441	—	—	—	204	2 645	4 620	15.
7 539	—	7 539	—	—	—	83	—	7 456	154	—	—	—	409	563	6 893	16.
96 025	—	96 025	—	—	—	9 920	—	86 105	11 453	0	6 131	754	7 742	26 080	60 025	17.
10 253	—	10 253	—	—	—	—	—	10 253	—	—	—	—	—	—	10 253	18.
3 419	—	3 419	—	—	—	—	705	2 714	0	235	—	—	432	667	2 047	19.
5 424	—	5 424	—	—	—	—	—	5 424	1 906	11	—	—	12	1 929	3 495	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0	0	0	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
76 817	—	76 817	6 235	—	—	—	—	70 582	—	7	—	—	163	170	70 412	23.
7 104	—	7 104	5 933	—	—	—	—	1 171	—	—	—	—	—	—	1 171	24.
524	—	524	1 355	—	—	—	—	831	—	—	—	—	14	14	845	25.
781	—	781	—	—	—	—	—	781	—	—	—	—	45	45	736	26.
4 887	—	4 887	—	—	—	—	—	4 887	—	—	—	—	—	—	4 887	27.
832	—	832	—	—	—	—	—	832	—	—	—	—	—	—	832	28.
1 005	—	1 005	—	—	—	—	—	1 005	—	—	—	—	—	—	1 005	29.
1 304	—	1 304	544	—	—	—	—	760	—	—	—	—	202	202	558	30.
3 161	—	3 161	—	—	—	—	—	3 161	183	10	—	—	73	266	2 895	31.
8 139	—	8 139	—	—	—	—	—	8 139	413	2	—	—	22	437	7 702	32.
1 077	—	1 077	—	—	—	—	—	1 077	—	—	—	—	—	—	1 077	33.
1 669	—	1 669	—	—	—	—	—	1 669	—	—	—	—	—	—	1 669	34.
2 806	—	2 806	—	—	—	—	—	2 806	24	—	—	—	3	27	2 779	35.
118 949	—	118 949	14 067	—	—	705	—	104 177	2 526	265	—	—	966	3 757	100 420	36.
11 707	—	11 707	—	—	—	—	—	11 707	2 971	—	—	—	472	3 443	8 264	37.
171 786	—	171 786	3 085	62 853	35 296	509	—	70 043	—	7 574	15 800	26 325	6 209	55 908	14 175	38.
6 400	—	6 400	2 063	—	—	338	—	3 999	630	0	—	—	54	684	3 315	39.
189 893	—	189 893	5 148	62 853	35 296	338	509	85 749	3 601	7 574	15 800	26 325	6 735	60 035	25 714	40.
7 655	—	7 655	4 482	—	—	—	—	3 173	13	—	—	—	54	67	3 106	41.
12 370	—	12 370	2 780	—	—	—	—	9 590	2 011	—	—	—	118	2 129	7 461	42.
15 814	—	15 814	—	—	6 400	—	—	9 414	—	208	2 000	1 712	127	4 047	5 367	43.
6 347	—	6 347	—	—	—	—	—	6 347	5 226	53	—	—	164	5 443	904	44.
1 650	—	1 650	—	—	—	—	—	1 650	245	—	—	23	51	319	1 331	45.
1 441	—	1 441	—	—	—	—	—	1 441	30	—	—	—	8	38	1 403	46.
11 773	—	11 773	305	—	—	—	—	11 468	3	—	—	1	65	69	11 399	47.
13 079	—	13 079	120	—	—	—	—	12 959	1	0	—	93	467	561	12 398	48.
2 294	—	2 294	—	—	—	—	—	2 294	335	1	—	—	18	354	1 940	49.
72 423	—	72 423	7 687	—	6 400	—	—	58 336	7 864	262	2 000	1 829	1 072	13 027	45 309	50.
792	—	792	—	—	—	—	—	792	613	—	—	2	72	687	105	51.
20 581	—	20 581	—	—	—	—	—	20 581	246	2 306	10 000	—	181	12 733	7 848	52.
4 752	—	4 752	420	—	—	—	—	4 332	1 810	13	—	4	70	1 897	2 435	53.
26 125	—	26 125	420	—	—	—	—	25 705	2 669	2 319	10 000	6	323	15 317	10 388	54.
1 379	—	1 379	—	—	—	—	—	1 379	—	—	—	—	31	31	1 348	55.
1 550	—	1 550	—	—	—	—	—	1 550	—	—	—	—	—	—	1 550	56.
18 790	3	18 787	111	—	—	65	—	18 611	532	10	—	8	578	1 128	17 483	57.
14 293	1 495	12 798	—	—	—	2 802	—	9 996	12	17	—	27	239	295	9 701	58.
1 018	—	1 018	—	—	—	—	—	1 018	—	—	—	—	1	28	989	59.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	60.
28	—	28	—	—	—	—	—	28	67	—	—	—	10	77	49	61.
1 981	—	1 981	—	—	—	—	—	1 981	24	—	—	—	309	333	1 648	62.
39 039	1 498	37 541	111	—	—	—	—	34 563	635	27	—	36	1 195	1 893	32 670	63.
2 158	—	2 158	—	—	—	—	—	2 158	—	—	—	—	—	—	2 158	64.
80 362	1	80 361	36 419	—	—	—	—	43 942	5 511	135	—	501	4 673	10 820	33 122	65.
474	—	474	—	—	—	—	—	474	—	—	—	—	—	—	474	66.
47 387	10 281	37 106	—	—	—	—	—	37 106	—	—	—	8	3 902	3 910	33 196	67.
36 197	—	36 197	—	—	—	—	—	36 197	—	—	30 000	—	—	30 000	6 197	68.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69.
164 420	10 282	154 138	36 419	—	—	—	—	117 719	5 511	135	30 000	509	8 575	44 730	72 989	70.
9 778	—	9 778	220	—	—	—	—	9 558	1							

3. Rheinland-Pfalz

(3 201 205 Einwohner)

noch: A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lasten-ausgleichs-fonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Personausgaben	Unterh. unbew. Vermögen	Gewährung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapitalvermög., Tilg. (T)	Neu- Auf- Um- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermög.	Zuw. an sonst. Körperschaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	2 102	28	—	—	116	67	—	1 097	—	—	10	—
2.	Innere Verwaltung	21 021	206	—	132	1 055	206	—	5 216	—	—	4 071	—
3.	Polizei	30 755	284	—	19	1 874	1 005	—	5 063	—	11	680	—
4.	Rechtspflege	39 312	1 048	—	2	1 153	443	—	10 429	—	—	—	—
5.	Volksschulen	88 329	—	—	—	—	—	60	318	—	—	3 436	3 500
6.	Mittelschulen	1 583	18	—	—	—	—	3	35	—	—	62	80
7.	Höhere Schulen	21 716	544	—	—	887	519	650	1 296	—	—	1 300	600
8.	Berufsbildende Schulen	7 502	118	—	—	673	323	836	2 718	—	6	3 698	512
9.	Schulverwaltung	3 171	12	—	25	333	79	30	1 376	—	7	150	—
10.	Schulen	122 301	692	—	25	1 893	921	1 579	5 743	—	13	8 646	4 692
11.	Hochschulen	9 223	179	—	147	3 036	1 039	55	2 231	—	—	—	—
12.	Hochschulkliniken	3 038	264	—	—	2 778	186	—	3 559	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	213	1	—	—	—	17	2 323	82	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	335	3	—	—	—	153	65	83	—	—	43	—
15.	Theater und Musik	—	—	—	—	—	—	831	—	—	—	980	—
16.	Sonstiges	765	203	—	—	120	20	136	243	—	—	928	—
17.	Wissenschaft und Kunst	13 574	650	—	147	5 934	1 415	3 410	6 198	—	—	1 951	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	136	—	—	—	348	3	12 784	33	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	673
21.	Arbeitsschutz	1 670	41	—	4	42	82	—	425	—	—	—	35
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	145	38	227	—	170	17	88	3 643	26 236 ²⁾	—	369	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	472	2	—	—	—	14	—	90	—	—	2 037	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegs-f.	364	—	—	—	—	5	—	103	—	—	—	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	427	—	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	2 207	5 039	—	—	608	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28	679	29	55	—	—	48	30	554	—	—	20	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	—	2 996	—	—	388	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30	187	12	—	—	—	10	92	232	—	—	194	—
32.	Gesundheitsdienst	3 926	41	—	23	474	226	50	1 137	—	—	109	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	3 389	142	550	—	168	196	655	2 984	—	—	454	900
34.	Leibesübungen	—	—	—	—	—	—	142	3	—	—	50	—
35.	Jugendpflege	—	—	—	—	125	15	262	46	—	—	1 817	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	1 601	79	—	—	40	22	—	227	—	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	12 433	384	832	27	1 019	635	3 953	17 479	26 236 ²⁾	—	6 046	1 608
38.	Vermessung u. Landespl.	7 244	72	—	38	509	236	—	845	—	—	35	—
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	61 032	75	2 175	—	300	1 468	—	—	—	9 800
40.	Sonstiges	2 243	15	—	—	45	31	5	737	—	—	—	—
41.	Bau- und Wohnungswesen	9 487	87	61 032	113	2 729	267	305	3 050	—	—	35	9 800
42.	Ernährung, Preisausgleich	—	—	—	—	—	—	—	2 484	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	733	28	—	493	—	44	3 096	5 486	109	—	170	—
44.	Landw. Siedlungswesen	—	—	490	499	150	—	1 376	141	—	—	—	—
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	2 533	6	—	10	—	3	200	810	—	—	100	—
46.	Gestütsverw., Pferdezucht	181	3	—	—	—	2	—	220	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	864	5	200	—	—	22	—	352	—	—	—	—
48.	Wasser- und Kulturbau	1 488	68	76	—	173	32	764	484	—	7	2 359	80
49.	Flurbereinigung	6 943	67	—	—	684	70	813	1 198	—	—	1 500	39
50.	Sonstiges	1 735	19	—	—	—	27	—	759	—	—	45	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	14 477	196	766	1 002	1 007	209	6 249	11 934	109	2	4 174	119
52.	Preisüberwachung	115	—	—	—	—	1	—	154	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	2 814	394	—	—	995	4	—	—	20	2 800
54.	Sonstiges	2 123	31	—	—	25	54	—	425	—	—	20	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	2 238	31	2 814	394	25	55	995	583	—	—	40	2 800
56.	Bundesautobahnen	193	—	—	—	—	—	—	26	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	1 333	—	—	—	34	51	—	399	—	—	2 488	—
58.	Landstraßen I. Ordnung	5 516	15 484	—	60	13 589	75	—	464	—	—	157	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	978	—	—	—	—	40	—	261	—	—	5 815	261
60.	Sonstige Straßen	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4 166	168
61.	Seewasserstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62.	Binnenwasserstraßen	277	38	1 665	—	11	20	—	606	387	—	—	—
63.	Sonstiges	270	—	353	—	—	3	10	224	—	—	—	—
64.	Verkehr	8 567	15 522	2 018	60	13 633	189	19	1 987	387	—	12 626	429
65.	Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	792	—
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw. ..	34 275	172	17	—	1 220	453	897	5 118	429	—	—	—
67.	Schuldenverwaltung	33	—	—	—	—	1	—	8	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichforderg. ..	—	—	—	—	—	—	—	28 422	—	—	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	—	—	—	—	6 666	—	—	—	—
70.	Sonstiges	580	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	34 888	172	17	2 619	1 220	454	897	40 214	976	—	—	—
72.	Wiedergutmachung	335	4	—	3 850	—	8	—	98	—	—	—	—
73.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	—	419	—	—	—
74.	Besatzungskostenamter pp.	2 781	16	—	—	—	233	—	359	—	—	5	—
75.	Vermögenskontrolle	335	—	—	—	—	2	—	98	—	—	—	—
76.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	—	—	—	—	600	—	—	—	—	—	—	—
77.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	—	369	—	—	—	—
78.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale) ..	3 116	16	—	—	600	235	—	826	419	—	5	—
79.	Hochheitsverwaltungen zusammen ..	314 742	19 320	61 479	8 390	32 606	6 112	30 191	109 950	28 127 ²⁾	31	39 076	19 448
80.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	4	517	8 790	149	—	—	—	—	—	—
81.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Grundvermögen	—	—	12	864	—	—	—	—	—	—	—	—
83.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens ..	—	—	16	1 381	8 790	149	—	—	—	—	—	—
85.	Gesamtsumme	314 742	19 320	61 495	9 711	41 396	6 261	30 191	109 950	28 127 ²⁾	31	39 076	19 448
86.	Wirtschaftsunternehmen	13 108	1 112	—	—	—	—	32	18 120	191	—	213	—
87.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
88.	Allgem. Grundvermögen	—	150	—	—	—	—	—	561	—	—	—	—
89.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90.	Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens ..	13 108	1 262	—	—	—	—	32	18 684	191	—	213	—

¹⁾ Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — ²⁾ Darunter Lastenausgleichsfonds 26 212 Tsd. DM.

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Gebühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schulden- auf- nahme	Entn. aus Rückl. u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
3 420	—	3 420	128	—	—	—	—	3 292	—	1	—	—	101	102	3 190	1.
31 907	—	31 907	360	—	—	—	—	31 547	3 026	4	838	40	448	4 356	27 191	2.
39 691	—	39 691	—	—	—	3 683	—	36 008	1 106	2	2 581	—	552	4 241	31 767	3.
52 387	—	52 387	—	—	—	—	—	52 387	15 882	—	1 721	—	2 037	19 640	32 747	4.
95 643	—	95 643	910	—	—	—	386	94 347	13	—	3 500	—	207	3 720	90 627	5.
1 781	—	1 781	89	—	—	507	—	1 185	—	—	—	—	0	0	1 185	6.
27 512	—	27 512	446	—	—	205	—	26 861	4 222	—	1 427	—	135	5 784	21 077	7.
16 386	—	16 386	1 320	—	—	830	—	14 236	449	1	583	—	1 472	2 505	11 731	8.
5 183	—	5 183	—	—	—	10	—	5 173	619	2	—	—	439	1 060	4 113	9.
146 505	—	146 505	2 765	—	—	1 552	386	141 802	5 303	3	5 510	—	2 253	13 069	128 733	10.
15 910	96	15 814	65	—	—	27	—	15 722	1 607	13	2 500	50	1 353	5 523	10 199	11.
9 825	—	9 825	—	—	—	200	—	9 625	4 035	—	2 021	—	663	6 659	2 966	12.
2 636	—	2 636	—	—	—	—	—	2 636	3	—	—	—	37	40	2 596	13.
682	—	682	18	—	—	—	—	664	1	—	—	—	17	18	646	14.
1 811	—	1 811	230	—	—	—	—	1 581	—	—	—	—	479	479	1 102	15.
2 415	—	2 415	290	—	—	157	—	1 968	102	—	—	—	105	207	1 761	16.
33 279	96	33 183	603	—	—	384	—	32 196	5 748	13	4 521	50	2 594	12 926	19 270	17.
13 304	—	13 304	—	—	—	—	—	13 304	0	119	—	—	145	264	13 640	18.
673	—	673	—	—	—	—	—	673	—	—	—	—	—	—	673	19.
2 299	—	2 299	—	—	—	—	—	2 299	130	2	46	—	6	184	2 115	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
30 933	—	30 933	3 185	—	—	122	—	27 626	248	332	—	—	103	683	26 943	22.
2 615	—	2 615	2 217	—	—	—	—	398	—	—	—	—	—	—	398	23.
472	—	472	—	—	—	—	—	472	—	10	—	—	3	13	459	24.
427	—	427	—	—	—	—	—	427	—	—	—	—	—	—	427	25.
7 854	—	7 854	—	—	—	2 056	—	4 898	—	—	—	—	841	841	4 057	26.
1 415	—	1 415	—	—	—	—	—	1 415	570	—	—	—	129	699	716	27.
3 384	—	3 384	—	—	—	986	—	2 398	—	—	—	—	341	341	2 057	28.
727	—	727	85	—	—	—	—	642	129	—	—	—	113	242	400	29.
5 986	—	5 986	—	—	—	—	—	5 986	257	1	497	—	11	766	5 220	30.
9 438	—	9 438	—	—	—	181	—	9 257	4 642	212	1 730	—	1 275	7 859	1 398	31.
195	—	195	—	—	—	—	—	195	—	—	—	—	—	—	195	32.
2 265	—	2 265	2 261	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	4	33.
1 969	—	1 969	—	—	—	—	—	1 969	1	24	40	—	115	180	1 789	34.
70 652	—	70 652	7 748	—	—	4 064	181	58 639	5 977	581	2 313	—	2 937	11 808	46 851	35.
8 979	—	8 979	—	—	—	—	—	8 979	2 166	1	547	—	73	2 787	6 192	36.
74 850	—	74 850	1 464	36 700	25 300	—	1 020	10 366	—	1 304	8 261	—	2 429	11 994	1 628	37.
3 076	—	3 076	323	—	—	—	—	2 753	464	—	45	—	46	555	2 198	38.
86 905	—	86 905	1 787	36 700	25 300	1 020	—	22 098	2 630	1 305	8 853	—	2 548	15 336	6 762	39.
2 484	—	2 484	2 111	—	—	—	—	373	—	—	—	—	—	—	373	40.
10 159	—	10 159	1 131	—	—	—	—	9 028	3 944	—	—	32	575	4 551	4 477	41.
2 656	—	2 656	—	—	—	—	—	2 656	—	—	750	—	—	750	1 906	42.
3 662	—	3 662	60	—	—	—	—	3 602	2 063	10	—	—	18	2 091	1 511	43.
406	—	406	—	—	—	—	—	406	17	1	—	—	189	207	199	44.
1 443	—	1 443	—	—	—	—	—	1 443	14	2	—	—	68	84	1 359	45.
5 531	—	5 531	10	—	—	—	—	5 509	1	12	1 000	—	142	1 155	4 354	46.
11 323	—	11 323	1 216	—	—	12	—	10 089	19	112	1 184	—	162	1 477	8 612	47.
2 585	—	2 585	—	—	—	18	—	2 585	376	6	—	—	218	600	1 985	48.
40 249	—	40 249	4 528	—	—	30	—	35 691	6 434	143	2 934	32	1 372	10 915	24 776	49.
270	—	270	—	—	—	—	—	270	4	—	—	—	31	35	235	50.
7 027	—	7 027	298	—	—	741	—	5 988	1 916	5 739	—	—	1 355	9 010	3 022	51.
2 678	—	2 678	—	—	—	—	—	2 678	703	18	—	—	74	795	1 883	52.
9 975	—	9 975	298	—	—	741	—	8 936	707	1 916	5 757	—	1 460	9 840	904	53.
219	—	219	—	—	—	—	—	219	—	—	—	—	—	—	219	54.
4 305	—	4 305	33	—	—	—	—	4 272	—	—	2 400	—	—	2 400	1 872	55.
35 344	—	35 344	214	—	—	249	—	34 881	22	61	11 401	3	191	11 678	23 203	56.
7 358	—	7 358	4	—	—	245	—	7 109	—	—	1 041	—	—	1 041	6 068	57.
4 338	—	4 338	4	—	—	—	—	4 334	—	—	1 600	—	—	1 600	2 734	58.
3 004	—	3 004	—	—	—	—	—	3 004	469	1 288	—	144	572	2 473	531	59.
869	—	869	—	—	—	—	—	869	5	—	463	—	1	469	400	60.
55 437	—	55 437	255	—	—	494	—	54 688	496	1 349	16 905	147	764	19 661	35 027	61.
792	—	792	238	—	—	—	—	554	—	—	—	—	—	—	554	62.
42 581	—	42 581	20 676	—	—	—	—	21 905	3 554	28	1 887	—	1 497	6 966	14 939	63.
42	—	42	—	—	—	—	—	42	2	—	—	—	0	2	40	64.
28 422	—	28 422	—	—	—	—	—	28 422	—	—	—	—	503	503	27 919	65.
9 832	—	9 832	—	—	—	—	—	9 832	—	—	—	—	640	640	9 192	66.
580	—	580	—	—	—	—	—	580	—	—	—	—	—	—	580	67.
81 457	—	81 457	20 676	—	—	—	—	60 781	3 556	28	1 887	—	2 640	8 111	52 670	68.
4 295	—	4 295	—	—	—	—	—	4 295	10	—	—	—	1	11	4 284	69.
419	—	419	—	—	—	—	—	419	—	—	—	—	—	—	419	70.
3 394	—	3 394	1 797	—	—	—	—	1 597	7	38	—	—	33	78	1 519	71.
435	—	435	—	—	—	—	—	435	12	—	—	—	0	12		

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/ Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Perso- nalaus- gaben	Unterh. unbew. Ver- mögen	Gewäh- rung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital- vermögl., Tilg. (T)	Neu- auf- Um- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermögl.	Zuw. an sonst. Körper- schaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
										1	2			3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	4 070	68	—	—	204	72	381	1 815	—	—	—	—
2.	Innere Verwaltung	53 522	349	—	—	795	518	297	11 194	—	—	165	100
3.	Polizei	64 090	228	—	—	1 710	4 087	—	10 059	—	29	14 621	—
4.	Rechtspflege	73 867	1 265	—	—	3 075	701	—	19 496	—	—	520	—
5.	Volksschulen	181 959	92	—	—	152	20	836	1 049	—	—	9 594	—
6.	Mittelschulen	7 656	—	—	—	—	—	—	499	—	—	100	—
7.	Höhere Schulen	69 960	—	—	—	79	75	581	2 168	—	—	8 957	—
8.	Berufsbildende Schulen	59 119	70	—	—	947	167	49	2 420	—	—	5 269	—
9.	Schulverwaltung	10 355	209	—	—	607	184	967	3 021	—	—	—	—
10.	Schulen	329 049	371	—	—	1 785	446	2 433	9 157	—	—	23 920	—
11.	Hochschulen	33 259	1 248	45	—	10 356	2 123	580	12 746	—	—	61	—
12.	Hochschulkliniken	19 693	1 055	—	—	3 291	939	—	19 383	—	—	—	50
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	1 284	—	—	—	24	206	5 618	656	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	1 043	65	—	—	60	45	—	378	—	—	—	—
15.	Theater und Musik	7 048	50	—	—	372	138	931	2 091	—	—	1 580	—
16.	Sonstiges	2 915	395	—	67	1 508	265	2 601	2 496	—	—	443	—
17.	Wissenschaft und Kunst	65 242	2 813	45	67	15 611	3 716	9 730	37 750	—	—	2 084	50
18.	Kirchl. Angelegenheiten	320	859	—	—	1 186	40	25 847	56	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	230	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	1 095	—	—	—	12 621
21.	Arbeitsschutz	2 819	23	—	—	—	73	30	613	—	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	1 502	—	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	444	23	1 326	—	35	22	—	47 117	107 824 ²⁾	—	7 088	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	1 305	—	—	—	—	17	—	207	—	—	—	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	1 022	5	—	—	15	55	—	333	—	—	1 532	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	80	—	—	—	—	384	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	156	8 824	—	5 958	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28	—	—	60	—	—	—	—	350	—	—	—	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	—	1 371	440	—	—	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30	676	85	—	—	363	17	3 792	633	—	—	1 691	—
32.	Gesundheitsdienst	8 839	56	—	—	247	162	317	2 699	—	—	1 659	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	12 906	355	—	—	1 811	417	392	10 487	—	—	450	40
34.	Leibesübungen	24	—	—	—	—	1	2 052	40	—	—	—	—
35.	Jugendpflege	—	—	—	—	—	—	7 500	—	—	—	—	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	1 369	—	—	—	100	17	—	152	—	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	29 404	541	1 466	—	2 571	781	17 836	72 640	108 054 ²⁾	—	18 378	12 661
38.	Vermessung u. Landespl.	13 048	115	—	—	210	306	—	2 200	—	—	150	—
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	222 742	—	880	—	63 933	9 312	—	—	764	2 115
40.	Sonstiges	7 738	171	691	—	46	93	208	848	—	—	1 421	100
41.	Bau- und Wohnungswesen	20 786	286	223 433	—	1 136	399	64 141	12 360	—	—	2 335	2 215
42.	Ernährung, Preisausgleich	—	—	—	—	—	—	—	2 621	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	6 762	435	7 403	100	204	223	17 088	24 524	2 133	—	136	—
44.	Landw. Siedlungswesen	481	—	18 731	—	—	—	—	3 691	—	—	—	—
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	3 587	25	—	—	129	91	45	1 855	—	—	—	—
46.	Gestütsverw., Pferdezücht.	842	—	—	—	76	—	—	781	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	12 171	37	2	—	100	104	77	2 858	—	—	—	—
48.	Wasser- und Kulturbau	4 180	2 135	3 000	3	7 053	150	2 295	2 115	142	—	22 508	—
49.	Flurbereinigung	6 382	30	—	—	130	168	3 018	1 161	—	—	—	—
50.	Sonstiges	2 385	35	—	—	—	21	1 780	551	—	—	35	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	36 790	2 697	29 136	103	7 692	757	24 303	40 157	2 275	—	22 679	—
52.	Preisüberwachung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	8 825	7 969	—	—	—	1 457	—	—	—	—
54.	Sonstiges	5 641	23	—	—	257	200	—	1 583	—	—	—	10
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	5 641	23	8 825	7 969	257	200	—	3 040	—	—	—	10
56.	Bundesautobahnen	896	—	—	—	—	17	—	157	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	1 418	13	—	—	38	47	—	223	—	—	421	—
58.	Landstraßen I. Ordnung	11 287	17 507	—	24	16 278	695	—	438	—	—	85	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	1 418	—	—	—	—	47	—	215	—	—	791	—
60.	Sonstige Straßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 592	—
61.	Seewasserstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62.	Binnenwasserstraßen	—	—	293	4 250	999	—	—	—	—	—	—	—
63.	Sonstiges	—	—	26 860	1 750	—	—	428	—	—	—	5	—
64.	Verkehr	15 019	17 520	27 153	6 024	17 315	806	428	1 033	—	—	3 894	—
65.	Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 245	—
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	79 443	899	241	—	2 739	1 446	1 349	11 891	1 022	58	53	—
67.	Schuldenverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichsförderg	—	—	—	T 6 545	—	—	—	70 104	—	—	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	T 71 808	—	—	—	13 626	T 6 046 ³⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	—	143	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	79 443	899	241	T 78 353	2 739	1 446	1 349	95 764	7 068 ³⁾	58	53	—
72.	Wiedergutmachung	1 733	—	—	—	—	—	—	18 624	—	—	—	—
73.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	—	418	—	—	—
74.	Besatzungskostenämter pp.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 603	—
75.	Vermögenskontrolle	416	—	—	—	—	—	28	78	—	—	—	—
76.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	18	—	—	—	—	—	—	4	—	—	6 829	4 056
77.	Sonstiges	—	—	443	—	—	—	185	413	—	—	—	—
78.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	434	—	443	—	—	—	213	495	418	—	9 432	4 056
79.	Hoheitsverwaltungen zusammen	779 410	27 925	290 742	92 516	56 076	13 969	146 958	333 640	117 815 ⁴⁾	87	102 326	19 092
80.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	—	2 067	15 636	487	—	—	—	—	—	—
81.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	4 777	1 618	—	—	—	—	—	—	—
83.	Sondervermögen	—	—	—	732	—	—	—	—	—	—	—	—
84.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	—	7 576	17 254	487	—	—	—	—	—	—
85.	Gesamtsumme	779 410	27 925	290 742	100 092	73 330	14 456	146 958	333 640	117 815 ⁴⁾	87	102 326	19 092
86.	Wirtschaftsunternehmen	10 585	2 461	—	—	—	—	—	50 385	—	—	—	—
87.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
88.	Allgem. Grundvermögen	—	2 405	—	—	—	—	—	6 582	—	—	—	—
89.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90.	Den allgem. Deckungsmitteln zu- ger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbs- vermögens	10 585	4 866	—	—	—	—	—	56 967	—	—	—	—

1) Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — 2) Darunter Lastenausgleichsfonds 92 291 Tsd. DM. — 3) Desgl. 4 230 Tsd. DM. — 4) Desgl. 96 521 Tsd. DM.

DM —

Bruttoausgaben	Zuweisungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lastenausgleichsfonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigenausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschußbedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Gebühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schuldenaufnahme	Entn. aus Rückl. u. Kap.-Verm.	Übrige	Zusammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
6 610	11	6 599	—	—	—	—	—	6 599	5	—	—	—	543	548	6 051	1.
66 940	198	66 742	336	—	—	287	—	66 119	10 450	—	—	1	1 498	11 949	54 170	2.
94 824	—	94 824	—	—	—	1 728	—	93 096	642	—	—	—	1 698	2 340	90 756	3.
98 924	—	98 924	317	—	—	—	—	98 607	43 282	—	—	—	5 836	49 118	49 489	4.
193 702	—	193 702	—	—	—	33 299	—	160 403	344	—	—	—	120	464	159 939	5.
8 255	—	8 255	—	—	—	1 765	—	6 490	—	—	—	—	—	—	6 490	6.
81 820	—	81 820	—	—	—	27 684	—	54 136	891	—	—	93	96	1 080	53 056	7.
68 041	—	68 041	—	—	—	14 577	—	53 464	1 210	—	—	—	550	1 760	51 704	8.
15 343	—	15 343	—	—	—	2	—	15 341	685	—	—	—	385	1 070	14 271	9.
367 161	—	367 161	—	—	—	77 327	—	289 834	3 130	—	—	93	1 151	4 374	285 460	10.
60 418	—	60 418	—	—	—	223	—	60 195	8 381	—	—	56	4 657	13 094	47 101	11.
44 411	—	44 411	—	—	—	966	—	43 445	24 760	—	—	—	1 268	26 028	17 417	12.
7 788	3	7 785	90	—	—	12	—	7 683	101	—	—	—	102	203	7 480	13.
1 591	—	1 591	—	—	—	—	—	1 591	6	—	—	—	9	15	1 576	14.
12 210	—	12 210	—	—	—	3 007	—	9 203	3 464	—	—	—	371	3 835	5 368	15.
10 690	—	10 690	11	—	—	16	—	10 663	1 316	—	—	—	803	2 119	8 544	16.
137 108	3	137 105	101	—	—	4 224	—	132 780	38 028	—	—	56	7 210	45 294	87 486	17.
28 308	—	28 308	—	—	—	—	—	28 308	2	—	—	—	28	30	28 278	18.
230	—	230	—	—	—	—	—	230	—	—	—	—	—	—	230	19.
13 716	—	13 716	—	—	—	—	—	13 716	176	—	—	—	8	184	13 716	20.
3 558	—	3 558	—	—	—	—	—	3 558	—	—	—	—	—	—	3 374	21.
1 502	—	1 502	—	—	—	—	—	1 502	—	—	—	—	—	—	1 502	22.
163 879	—	163 879	39 236	—	—	337	—	124 306	1 498	529	—	2 079	187	4 293	120 013	23.
1 529	—	1 529	46	—	—	—	—	1 483	—	—	—	—	316	316	1 167	24.
2 962	—	2 962	—	—	—	—	—	2 962	—	—	—	—	1	1	2 961	25.
464	—	464	—	—	—	—	—	464	—	—	—	—	—	—	464	26.
14 938	—	14 938	—	—	—	—	—	14 938	—	—	—	—	445	445	14 493	27.
410	—	410	—	—	—	—	—	410	—	—	—	—	—	—	410	28.
1 811	—	1 811	—	—	—	—	—	1 811	—	—	—	—	—	—	1 811	29.
7 257	—	7 257	—	—	—	605	—	6 652	—	—	—	—	470	470	6 182	30.
13 979	—	13 979	—	—	—	—	—	13 979	642	—	—	—	288	930	13 049	31.
26 848	—	26 848	—	—	—	8 897	—	17 951	9 720	—	—	—	2 638	12 358	5 693	32.
2 117	—	2 117	—	—	—	—	—	2 117	—	—	—	—	63	63	2 054	33.
7 500	—	7 500	1 369	—	—	—	—	6 131	—	—	—	—	—	—	6 131	34.
1 638	—	1 638	—	—	—	—	—	1 638	—	—	—	—	2	2	1 636	35.
264 338	—	264 338	40 651	—	—	9 839	—	213 848	12 036	529	—	2 019	4 418	19 062	194 786	36.
16 029	—	16 029	—	—	—	—	—	16 029	5 501	—	—	—	310	5 811	10 218	37.
299 746	—	299 746	9 283	104 382	107 369	—	—	78 712	—	9 301	7 000	—	2 966	19 267	59 445	38.
11 316	—	11 316	—	—	—	—	—	11 316	—	—	—	—	50	50	11 266	39.
327 091	—	327 091	9 283	104 382	107 369	—	—	106 057	5 501	9 301	7 000	—	3 326	25 128	80 929	40.
2 621	—	2 621	1 061	—	—	—	—	1 560	—	—	—	—	—	—	1 560	41.
59 008	—	59 008	6 203	—	—	1	—	52 804	13 225	—	—	31	11 878	25 134	27 670	42.
22 903	—	22 903	—	—	6 400	—	—	16 503	—	—	—	—	—	—	16 503	43.
5 732	—	5 732	—	—	—	13	—	5 719	934	—	—	—	414	1 348	4 371	44.
1 699	—	1 699	—	—	—	—	—	1 699	150	—	—	—	675	825	874	45.
15 349	—	15 349	108	—	—	855	—	14 386	17	40	—	—	397	454	13 932	46.
43 581	—	43 581	—	—	—	407	—	43 174	1 669	—	—	—	935	2 604	40 570	47.
10 889	—	10 889	150	—	—	—	—	10 739	296	—	—	—	23	319	10 420	48.
4 807	6	4 801	57	—	—	7	—	4 737	1 988	—	—	—	120	2 108	2 629	49.
166 589	6	166 583	7 579	—	6 400	1 283	—	151 321	18 279	40	—	31	14 442	32 792	118 529	50.
18 251	—	18 251	—	—	—	35	—	18 216	—	—	—	—	92	92	18 124	51.
7 714	—	7 714	10	—	—	—	—	7 704	2 170	—	—	126	455	2 751	4 953	52.
25 965	—	25 965	10	—	—	35	—	25 920	2 170	—	—	126	547	2 843	23 077	53.
1 070	—	1 070	21	—	—	—	—	1 040	—	—	—	—	2	2	1 047	54.
2 160	—	2 160	7	—	—	—	—	2 153	—	—	—	—	—	—	2 153	55.
46 314	—	46 314	360	—	—	256	—	45 608	—	—	—	204	153	357	45 341	56.
2 471	—	2 471	—	—	—	259	—	2 212	—	—	—	—	—	—	2 212	57.
2 592	—	2 592	—	—	—	—	—	2 592	—	—	—	—	27	27	2 565	58.
5 542	—	5 542	700	—	—	—	—	4 842	—	—	—	—	—	—	4 842	59.
29 043	—	29 043	—	—	—	—	—	29 043	—	—	—	—	640	640	28 403	60.
89 192	—	89 192	1 088	—	—	515	—	87 589	—	—	—	204	822	1 026	86 563	61.
4 245	—	4 245	—	—	—	—	—	4 245	—	—	—	—	—	—	4 245	62.
99 141	—	99 141	62 701	—	—	—	2 330	34 110	8 908	—	—	7	1 006	9 921	24 189	63.
76 649	5 071	71 578	—	—	—	—	—	71 578	—	—	—	—	8 132	8 132	63 446	64.
91 480	—	91 480	—	—	—	—	—	91 480	—	—	69 900	—	—	69 900	21 580	65.
143	—	143	4 093	—	—	—	—	3 950	—	—	—	—	86	86	4 036	66.
267 413	5 071	262 342	66 794	—	—	2 330	—	193 218	8 908	—	69 900	7	9 224	88 039	105 179	67.
20 357	—	20 357	—	—	—	—	—	20 357	53	—	—	1 045	57	1 155	19 202	68.
418	—	418	258	—	—	—	—	160	—	—	—	—	—	—	160	69.
2 603	—	2 603	263	—	—	—	—	2 340	—	—	—	—	—	—	2 340	70.
522	—	522	—	—	—	—	—	522	10	—	—	—	7	17	505	71.
10 907	—	10 907	—	—	—	—	—	10 907	58	135	—	—	—	193	10 714	72.
1 041	—	1 041	452	—	—	—	—	589	—	—	—	443	—	443	146	73.
15 491	—	15 491	973	—	—	—	—	14 518	68	135	—	443	7	653	13 865	74.
1 980 556	5 289	1 975 267	121 132	104 382	113 769	95 238	2 330	1 532 416	142 554	10 005	76 900	4 085	50 807	284 351	1 248 065	75.
18 190	—	18 190	—	—	—	—	—	18 190	—	—	—	—	634	634	17 556	76.
6 395	—	6 395	—	—	—	—	—	6 395	—	—	—	—	1 767	1 767	4 628	77.
732	—	732	—	—	—	—	—	732	—	—	—	—	703	703	29	78.
25 317	—	25 317	—	—	—	—	—	25 317	—	10 792	—	3 104	—	13 896	11 421	79.
2 005 873	5 289	2 000 584	121 132	104 382	113 769	95 238	2 330	1 557 733	142 554	20 797	76 900	7 189	50 807	298 247	1 259 486	80.
63 431	—	63 431	—	—	—	2 221	—	61 210	2 496	—	—	—	121 982	124 478	63 268	81.
8 987	—	8 987	23	—	—	—	—	8 964	—	—	—	—	21 899	21 899	21 899	82.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 581	10 581	1 617	83.
72 418	—	72 418	23	—	—	2 221	—	70 174	2 496	—	—	—	154 462	156 958	86 784	84.

10. Bayern (einschl. Lindau)

(9 173 048 Einwohner)

noch: A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lastenausgleichsfonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Perso- nalaus- gaben	Unterh. unbew. Ver- mögen	Gewäh- rung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital- vermög., Tilg. (T)	Neu- Auf-, Um- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermög.	Zuw. an sonst. Körper- schaften	Übrige			an Gem. (Gv)	
										1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	9 024	59	—	—	—	65	3	1 812	—	—	196	—
2.	Innere Verwaltung	49 215	604	—	—	3 970	477	1 239	7 550	—	24	—	—
3.	Polizei	101 704	629	—	—	2 916	1 022	—	15 555	—	231	22 762	—
4.	Rechtspflege	107 246	1 663	—	—	3 363	909	—	28 749	—	—	—	—
5.	Volksschulen	246 898	20	—	—	—	—	13	799	—	—	8 717	1 444
6.	Mittelschulen	5 108	—	—	—	—	—	2 573	219	—	—	2 314	45
7.	Höhere Schulen	63 481	503	—	—	1 667	792	4 595	5 087	—	—	8 774	130
8.	Berufsbildende Schulen	11 478	131	—	—	801	634	759	3 621	—	—	10 067	10
9.	Schulverwaltung	11 685	185	—	—	496	103	841	2 915	—	31	18	—
10.	Schulen	338 650	839	—	—	2 964	1 529	8 781	12 641	—	31	29 890	1 629
11.	Hochschulen	33 458	1 180	50	—	12 877	1 176	613	14 075	—	50	—	—
12.	Hochschulkliniken	13 068	1 966	—	—	5 559	1 442	—	18 503	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	3 177	91	—	—	204	72	4 685	1 387	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	2 684	33	—	—	931	124	—	1 044	—	—	8	—
15.	Theater und Musik	10 106	128	—	—	1 244	36	550	2 827	—	—	2 513	—
16.	Sonstiges	7 430	817	—	—	2 596	375	4 089	3 679	—	—	244	—
17.	Wissenschaft und Kunst	69 923	4 215	50	—	23 411	3 225	9 937	41 515	—	50	2 765	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	128	1 034	—	—	1 306	—	28 577	85	—	—	34	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	7 348	—	—	—	104	—	—	—	77	9 188
21.	Arbeitsschutz	2 994	16	—	—	—	22	7	743	—	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	7 103	8 269	3 712	—	162	—	1 251	14 181	121 800 ²⁾	34	2 158	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	10 862	241	—	—	7	305	—	1 152	—	—	6 721	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	5 233	2	—	—	—	4	179	694	—	—	582	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	393	—	—	—	459	—	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	35	7 749	—	—	922	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28	711	90	40	—	964	35	763	622	—	—	15	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	5 470	34	—	—	57	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30	372	11	850	—	—	—	5 062	283	—	—	603	—
32.	Gesundheitsdienst	11 271	49	—	—	404	459	345	2 927	—	—	589	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	2 424	111	—	—	627	25	283	2 239	—	—	3 294	717
34.	Leibesübungen	—	—	—	—	—	60	45	69	—	—	135	—
35.	Jugendpflege	—	—	—	—	—	10	1 604	293	—	—	1 003	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	2 634	28	—	—	—	34	—	470	—	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	43 605	8 817	12 343	—	2 164	954	15 607	31 456	121 800 ²⁾	34	16 156	9 905
38.	Vermessung u. Landespl.	15 980	200	—	—	312	376	—	2 666	—	1	—	—
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	226 867	1 288	—	—	125	5 179	—	—	493	19
40.	Sonstiges	10 316	101	—	—	365	39	240	798	—	—	—	—
41.	Bau- und Wohnungswesen	26 296	301	226 867	1 288	677	415	365	8 643	—	1	493	19
42.	Ernährung, Preisausgleich	865	—	—	4 758	—	9	20	18 578	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	14 139	272	4 216	—	651	1 648	7 420	12 486	5	—	484	—
44.	Landw. Siedlungswesen	412	—	10 754	—	377	—	2 776	8	—	—	—	—
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	6 179	52	—	—	376	32	464	2 407	—	—	43	—
46.	Gestütsverw., Pferdezucht	982	37	—	—	25	12	2 766	679	—	—	20	—
47.	Forstverwaltung	3 452	12	—	—	—	74	249	463	—	—	403	—
48.	Wasser- und Kulturbau	9 409	4 166	12 406	49	4 719	147	6 012	2 374	—	—	8 881	11 882
49.	Flurbereinigung	7 421	24	—	—	1 051	137	990	1 472	—	—	—	—
50.	Sonstiges	5 511	73	—	—	251	35	127	1 293	—	—	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	48 430	4 636	27 376	4 807	7 450	2 094	20 824	39 760	5	—	9 831	11 882
52.	Preisüberwachung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	108 879	—	—	—	8 429	77	—	—	180	—
54.	Sonstiges	6 214	52	—	—	45	23	808	1 413	—	—	1	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	6 214	52	108 879	—	45	23	9 237	1 490	—	—	181	—
56.	Bundesautobahnen	2 103	14	—	—	—	14	—	333	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	2 768	58	—	2	200	22	—	309	—	—	888	175
58.	Landstraßen I. Ordnung	9 883	31 133	—	—	24 484	585	—	466	—	—	664	28
59.	Landstraßen II. Ordnung	1 348	22	—	—	15	7	—	115	—	—	11 427	232
60.	Sonstige Straßen	—	—	—	—	—	—	25	—	—	—	3 104	382
61.	Seewasserstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
62.	Binnenwasserstraßen	43	252	4 500	—	1 480	—	—	25	—	—	—	—
63.	Sonstiges	1 024	8	—	—	8	4	1 285	656	—	—	243	—
64.	Verkehr	17 169	31 487	4 500	2	26 197	632	1 310	1 904	—	—	16 326	817
65.	Gemeindliche Anstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 670	330
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	110 977	971	—	—	2 376	364	5 805	15 282	2 684	24	—	—
67.	Schuldenverwaltung	328	—	—	—	—	—	—	42	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichforderg.	—	—	—	T 5 863	—	—	—	69 269	—	13 153	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	T 7 639	—	—	—	35 816	T 13 808 ³⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	—	1 217	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	111 305	971	—	T 13 502	2 376	364	5 805	121 636	16 492 ³⁾	13 177	—	—
72.	Wiedergutmachung	2 425	12	—	—	30	1	609	41 276	—	38	—	—
74.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	1 251	—	—	322	—
75.	Besatzungskostenämter pp.	6 001	17	—	—	476	2	—	712	—	—	—	—
76.	Vermögenskontrolle	2 796	3	—	—	—	8	—	389	—	—	—	—
77.	Kriegsschaden, Wiederaufbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 680	7 200
78.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	2	145	—	—	9	—
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	8 797	20	—	—	476	10	2	2 497	—	—	6 011	7 200
80.	Hohheitsverwaltungen zusammen	940 131	55 339	380 015	19 599	77 335	11 720	102 296	356 559	138 297 ⁴⁾	13 586	109 315	31 782
81.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	349	8 114	5 827	124	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
83.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	3 774	2 861	—	—	—	—	—	—	—
84.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
85.	Den Hohheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	349	11 888	8 688	124	—	—	—	—	—	—
86.	Gesamtsumme	940 131	55 339	380 364	31 487	86 023	11 844	102 296	356 559	138 297 ⁴⁾	13 586	109 315	31 782
87.	Wirtschaftsunternehmen	30 289	31 956	—	—	—	—	—	57 072	—	—	—	—
88.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
89.	Allgem. Grundvermögen	—	3 102	—	—	—	—	—	3 682	—	—	—	—
90.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
91.	Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	30 289	35 058	—	—	—	—	—	60 759	—	—	—	—

1) Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — 2) Darunter Lastenausgleichsfonds 121 100 Tsd. DM. — 3) Desgl. 12 158 Tsd. DM. — 4) Desgl. 133 258

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Ge- bühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schul- den- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
11 159	—	11 159	1 064	—	—	—	—	10 095	6	—	—	—	246	252	9 843	1.
63 079	—	63 079	152	—	—	451	—	62 476	10 724	1	—	—	1 749	12 474	50 002	2.
144 819	204	144 615	—	—	—	—	—	144 615	1 444	—	—	—	2 762	4 206	140 409	3.
141 930	—	141 930	105	—	—	—	—	141 825	39 876	—	—	—	7 318	47 194	94 631	4.
257 891	—	257 891	326	—	—	21 131	484	235 950	56	—	—	—	362	418	235 532	5.
10 259	—	10 259	80	—	—	—	—	10 179	41	—	—	—	—	41	10 138	6.
85 029	—	85 029	69	—	—	—	—	84 960	69	—	—	—	1 136	1 205	83 755	7.
27 501	—	27 501	310	—	—	110	199	26 882	1 824	42	—	—	952	2 818	24 064	8.
16 274	—	16 274	—	—	—	41	—	16 233	197	—	—	—	786	983	15 250	9.
396 954	—	396 954	785	—	—	21 282	683	374 204	2 187	42	—	—	3 236	5 465	368 739	10.
63 479	—	63 479	747	—	—	24	—	62 708	6 333	—	—	5	8 641	14 979	47 729	11.
40 538	—	40 538	—	—	—	—	—	40 538	21 443	—	—	—	2 460	23 903	16 635	12.
9 616	—	9 616	44	—	—	—	—	9 572	64	—	—	—	634	698	8 874	13.
4 824	—	4 824	—	—	—	10	—	4 814	541	—	—	—	83	624	4 190	14.
17 404	—	17 404	18	—	—	640	—	16 746	3 916	—	—	—	1 309	5 225	11 521	15.
19 230	—	19 230	116	—	—	5	—	19 109	2 209	—	—	—	1 259	3 468	15 641	16.
155 091	—	155 091	925	—	—	679	—	153 487	34 506	—	—	5	14 386	48 897	104 590	17.
31 164	—	31 164	20	—	—	—	—	31 144	9	—	—	—	58	67	31 077	18.
1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	19.
16 717	—	16 717	—	—	—	—	1 356	15 361	—	904	—	—	2 177	3 081	12 280	20.
3 782	—	3 782	—	—	—	—	—	3 782	201	—	—	—	23	224	3 558	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7 302	7 302	7 302	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
158 670	—	158 670	19 687	—	—	—	—	138 983	7 765	2 960	—	—	787	11 512	127 471	24.
19 288	—	19 288	11 336	—	—	—	—	7 952	40	—	—	—	72	112	7 840	25.
6 694	—	6 694	—	—	—	—	—	6 694	18	—	—	—	393	411	6 283	26.
852	—	852	—	—	—	—	—	852	—	3	—	—	—	3	8 9	27.
8 706	—	8 706	—	—	—	1	—	8 705	—	—	—	—	79	79	8 626	28.
3 240	—	3 240	—	—	—	1	—	3 239	232	—	—	—	113	345	2 894	29.
5 561	—	5 561	1 147	—	—	—	—	4 414	—	—	—	—	—	—	4 414	30.
7 181	—	7 181	4 126	—	—	32	—	3 023	147	—	—	—	62	239	2 814	31.
16 044	—	16 044	6	—	—	—	—	16 038	471	—	—	—	242	713	15 325	32.
9 720	—	9 720	—	—	—	35	348	9 337	3 152	13	—	—	977	4 142	5 195	33.
309	—	309	25	—	—	—	—	284	—	—	—	—	105	105	179	34.
2 910	—	2 910	999	—	—	—	—	1 911	—	—	—	—	2	2	1 909	35.
3 166	—	3 166	—	—	—	—	—	3 166	29	—	—	—	234	263	2 903	36.
262 841	—	262 841	37 326	—	—	69	1 704	223 742	12 055	3 880	—	—	12 568	28 503	195 239	37.
19 535	—	19 535	—	—	—	—	—	19 535	4 083	—	—	—	621	4 704	14 831	38.
233 971	—	233 971	4 870	71 690	103 168	—	—	54 243	—	5 814	3 343	—	2 518	11 675	42 568	39.
11 859	—	11 859	—	—	—	64	—	11 795	19	—	—	—	96	115	11 680	40.
265 365	—	265 365	4 870	71 690	103 168	64	—	85 573	4 102	5 814	3 343	—	3 235	16 494	69 079	41.
24 230	—	24 230	56	—	—	—	—	24 174	23 575	—	—	5 240	48	28 863	4 689	42.
41 321	20	41 301	10 292	—	—	96	—	30 913	1 596	2 360	—	1	3 908	7 865	23 048	43.
14 327	—	14 327	2 801	—	—	—	—	11 526	—	451	—	66	904	1 421	10 105	44.
9 553	—	9 553	245	—	—	—	—	9 308	506	1	—	—	376	883	8 425	45.
4 521	—	4 521	—	—	—	—	—	4 521	—	—	—	—	722	722	3 790	46.
4 653	—	4 653	—	—	—	—	—	4 653	9	1	—	—	30	40	4 613	47.
60 105	—	60 105	—	—	—	73	—	60 032	1 237	—	—	679	2 030	3 946	56 086	48.
11 095	—	11 095	511	—	—	—	—	10 584	9	—	—	—	1 070	1 079	9 505	49.
7 290	—	7 290	55	—	—	—	—	7 235	158	—	—	—	334	492	6 743	50.
177 095	20	177 075	13 960	—	—	169	—	162 946	27 090	2 813	—	5 986	9 422	45 311	117 635	51.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52.
117 565	—	117 565	3 660	—	—	—	—	113 905	—	1 334	—	76	1 738	3 148	110 757	53.
8 556	—	8 556	—	—	—	—	—	8 556	2 125	—	—	—	154	2 279	6 277	54.
126 121	—	126 121	3 660	—	—	—	—	122 461	2 125	1 334	—	76	1 892	5 427	117 034	55.
2 464	—	2 464	—	—	—	—	—	2 464	—	—	—	—	—	—	2 464	56.
4 422	—	4 422	—	—	—	60	—	4 362	—	—	—	—	—	—	4 362	57.
67 243	—	67 243	—	—	—	413	—	66 830	1	—	—	479	2 950	3 430	63 400	58.
13 166	—	13 166	—	—	—	492	64	12 610	—	—	—	—	48	48	12 562	59.
3 511	—	3 511	—	—	—	60	60	3 451	—	—	—	—	25	25	3 426	60.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61.
6 300	—	6 300	—	—	—	1	—	6 299	—	1	—	47	—	48	6 251	62.
3 228	—	3 228	—	—	—	—	—	3 228	1 169	1	—	—	13	1 183	2 045	63.
100 334	—	100 334	—	—	—	966	124	99 244	1 170	2	—	526	3 036	4 734	94 510	64.
5 000	—	5 000	—	—	—	—	—	5 000	—	—	—	—	—	—	5 000	65.
138 483	—	138 483	61 846	—	—	—	—	76 637	7 062	—	—	—	4 609	11 671	64 966	66.
370	—	370	—	—	—	—	—	370	—	—	—	—	177	177	193	67.
88 285	11 551	76 734	—	—	—	—	—	76 734	—	—	—	—	6 752	6 752	69 982	68.
57 263	—	57 263	—	—	—	—	—	57 263	—	—	221 975	—	<			

11. Hansestädte

(2 306 771 Einwohner)

noch: A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lasten- ausgleichs- fonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Perso- nalaus- gaben	Unterh. unbew. Ver- mögen	Gewäh- rung von Darlehen	Zuf an Rückl u. Kapital- vermög., Tilg. (T)	Neu- Auf-, Um- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermög.	Zuw. an sonst. Körper- schaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	10 627	185	—	—	112	114	60	2 589	—	1	—	—
2.	Innere Verwaltung	24 758	600	—	462	6 755	769	331	5 004	—	1	—	—
3.	Polizei	77 749	491	224	—	678	2 024	3	10 793	—	42	1	—
4.	Rechtspflege	48 728	694	—	117	1 032	745	—	11 398	—	—	—	—
5.	Volksschulen	84 373	3 566	—	956	10 786	3 348	1 272	6 973	—	—	—	—
6.	Mittelschulen	5 886	310	—	—	313	101	—	1 019	—	—	1	—
7.	Höhere Schulen	32 511	1 281	—	128	1 705	617	286	2 641	—	—	1	—
8.	Berufsbildende Schulen	20 635	848	72	82	5 989	1 868	168	3 850	—	—	—	—
9.	Schulverwaltung	6 602	77	—	—	4	275	278	1 809	—	6	—	—
10.	Schulen	159 007	6 082	72	1 166	18 797	6 209	2 004	16 292	—	6	2	—
11.	Hochschulen	7 859	148	—	1 015	643	576	31	778	—	1	—	—
12.	Hochschulkliniken	10 766	517	—	—	2 461	1 132	—	6 161	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	3 846	158	—	10	761	642	1 034	916	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	2 294	70	—	—	216	488	14	359	—	—	—	—
15.	Theater und Musik	4 478	48	—	—	659	63	4 078	695	—	—	—	—
16.	Sonstiges	4 798	380	637	90	1 760	965	412	2 011	—	—	—	—
17.	Wissenschaft und Kunst	34 041	1 321	651	1 115	6 500	3 866	5 569	10 920	—	1	—	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	12	7	62	—	—	—	10	7	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—
21.	Arbeitsschutz	2 167	10	—	—	159	45	—	319	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfölgelasten	2 521	697	192	35	2 320	561	17	25 139	47 640 ²⁾	25	—	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	8 201	103	—	—	295	240	—	672	—	—	—	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	591	—	—	—	—	31	—	60	—	—	—	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	50	—	—	—	347	65	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	5	58 504	—	—	154	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28.	6 660	631	70	494	2 864	330	331	9 884	—	—	—	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	143	1 204	—	—	—	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30.	11 239	568	15	315	1 436	539	—	6 455	—	—	—	—
32.	Gesundheitsdienst	7 881	61	—	60	1 571	483	65	1 486	—	—	—	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32.	65 911	2 730	1 870	89	6 358	4 674	1 194	39 337	—	—	—	—
34.	Leibesübungen	649	558	74	71	2 304	26	1 347	306	—	—	—	—
35.	Jugendpflege	493	47	—	—	432	58	461	1 037	—	—	—	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	17 840	228	—	—	514	265	2	1 596	—	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	124 153	5 633	2 271	1 064	18 253	7 252	4 556	146 075	47 641²⁾	25	154	—
38.	Vermessung u. Landespl.	6 747	33	—	—	203	142	—	826	—	—	—	—
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	163 533	6 698	2 119	—	—	1 532	—	—	—	—
40.	Sonstiges	22 933	180	642	909	1 311	262	13	5 028	—	—	—	—
41.	Bau- und Wohnungswesen	29 680	213	164 175	7 607	3 633	404	13	7 386	—	—	—	—
42.	Ernährung, Preisausgleich	580	—	—	—	—	2	—	2 945	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	379	11	—	13	90	24	93	664	—	—	1	—
44.	Landw. Siedlungswesen	—	—	133	—	—	—	—	4	—	—	—	—
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	2 814	8	50	106	161	86	4	614	—	—	—	—
46.	Gestutzverw., Pferdezücht	—	—	—	—	—	—	2 354	2	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	34	12	—	—	—	1	—	13	—	—	—	—
48.	Wasser- und Kulturbau	977	724	—	70	1 745	9	163	134	—	—	—	—
49.	Sonstiges	709	2	520	—	18	8	—	171	—	13	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	5 493	757	703	189	2 014	130	2 614	4 547	—	13	1	—
52.	Preisüberwachung	1 295	17	—	—	17	11	—	168	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	20 909	—	—	—	3 782	70	—	—	—	—
54.	Sonstiges	5 415	43	—	—	66	62	46	681	—	—	—	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	6 710	60	20 909	—	83	73	3 828	919	—	—	—	—
56.	Bundesautobahnen	33	—	—	—	—	—	3	13	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	144	314	—	334	1 052	1	—	5	—	—	—	—
58.	Landstraßen I. Ordnung	65	191	—	115	2 241	1	—	8	—	—	—	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	56	161	—	—	226	1	—	6	—	—	—	—
60.	Sonstige Straßen	6 567	5 250	—	980	20 257	147	—	2 990	—	—	—	—
61.	Seewasserstraßen	30 732	13 306	—	2 130	45 398	8 281	496	14 591	—	—	—	—
62.	Binnenwasserstraßen	433	1 119	—	1	273	16	—	23	—	—	—	—
63.	Sonstiges	2 913	128	590	1	712	43	226	1 325	—	—	—	—
64.	Verkehr	40 943	20 469	590	3 611	70 159	8 490	725	18 961	—	—	—	—
65.	Gemeindliche Anstalten	49 384	8 751	45	2 402	23 596	3 596	104	16 845	—	—	—	—
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	52 995	352	—	20	1 150	854	3 485	8 819	374	7	3	—
67.	Schuldenverwaltung	143	1	—	—	—	2	—	657	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichforderg.	—	—	—	T 2 715	—	—	—	40 244	—	—	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	T 30 154	—	—	—	13 616	T 7 127 ³⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	2 903	—	—	—	—	—	38	138	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	56 041	353	—	41 889	1 150	856	3 523	63 474	7 501³⁾	7	3	—
72.	Wiedergutmachung	764	12	—	—	—	24	25	14 315	—	5	—	—
74.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	31	—	—	—	—
75.	Besatzungskostenämter pp.	3 079	6	—	—	—	4	—	368	—	—	—	—
76.	Vermögenskontrolle	181	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—
77.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	—	1	—	—	374	2	—	6 444	—	—	—	—
78.	Sonstiges	1 292	79	90	40	7	11	339	237	—	—	—	—
79.	Kriegsfölgelasten (ohne soziale)	4 552	86	90	40	381	17	339	7 092	—	—	—	—
80.	Hoheitsverwaltungen zusammen	672 642	45 714	189 792	59 662	153 143	34 569	23 704	336 617	55 142⁴⁾	101	161	—
81.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	7 316	7 602	7 388	59	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	758	2 200	—	—	—	—	—	—	—	—
83.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	11 324	1 694	7	—	—	—	—	—	—
84.	Sondervermögen	—	—	36	36	—	—	—	—	—	—	—	—
85.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	8 110	21 162	9 082	66	—	—	—	—	—	—
86.	Abzüglich Erstattungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
86.	Gesamtsumme	672 642	45 714	197 902	80 824	162 225	34 635	23 704	336 617	55 142⁴⁾	101	161	—
87.	<i>Wirtschaftsunternehmen</i>	<i>1 784</i>	<i>200</i>	—	—	—	—	—	<i>11 640</i>	—	—	—	—
88.	<i>Allgem. Kapitalvermögen</i>	<i>7</i>	—	—	—	—	—	—	<i>97</i>	—	—	—	—
89.	<i>Allgem. Grundvermögen</i>	<i>86</i>	<i>4 070</i>	—	—	—	—	3	<i>11 085</i>	—	—	—	—
90.	<i>Sondervermögen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
91.	<i>Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens</i>	<i>1 877</i>	<i>4 270</i>	—	—	—	—	3	<i>22 822</i>	—	—	—	—

¹⁾ Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — ²⁾ Darunter Lastenausgleichsfonds 43 686 Tsd. DM. — ³⁾ Desgl. 4 169 Tsd. DM. — ⁴⁾ Desgl. 47 855 Tsd. DM.

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.		Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd Nr.
			vom Bund						von Gem. (Gv.)		Ge- bühen, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schul- den- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.			Übrige	Zu- sammen
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
13 688	3	13 685	25	—	—	—	—	13 660	114	—	—	—	105	219	13 441	1.
38 680	19	38 661	94	—	—	—	—	38 567	1 501	—	—	69	2 818	4 388	34 179	2.
92 005	139	91 866	82	—	—	—	—	91 784	1 322	—	—	30	4 763	6 115	85 669	3.
62 714	3	62 711	4	—	—	—	—	62 707	16 278	—	—	27	4 169	20 474	42 233	4.
111 274	—	111 274	—	—	—	41	—	111 233	90	—	1 645	—	794	2 529	108 704	5.
7 630	31	7 599	—	—	—	—	—	7 599	876	—	—	—	66	942	6 657	6.
39 170	155	39 115	—	—	—	—	—	39 015	2 179	—	860	—	212	3 251	35 764	7.
42 512	162	42 350	853	—	—	88	—	41 409	1 896	126	745	1	409	3 177	38 232	8.
9 051	—	9 051	12	—	—	—	—	9 039	476	—	—	3	379	858	8 181	9.
209 637	348	209 289	865	—	—	129	—	208 295	5 517	126	3 250	4	1 860	10 757	197 538	10.
11 063	14	11 049	31	—	—	—	—	11 018	1 564	2	—	—	223	1 789	9 229	11.
21 037	—	21 037	—	—	—	—	—	21 037	8 336	—	—	—	507	8 843	12 194	12.
7 369	184	7 185	64	—	—	—	—	7 121	1 056	2	—	—	286	1 344	5 777	13.
3 441	—	3 441	—	—	—	—	—	3 441	43	—	—	—	48	91	3 350	14.
10 021	—	10 021	—	—	—	—	—	10 021	956	—	—	5	307	1 268	8 753	15.
11 053	—	11 053	—	—	—	64	—	10 989	598	242	—	433	376	1 649	9 340	16.
63 984	198	63 786	95	—	—	64	—	63 627	12 553	246	—	438	1 747	14 984	48 643	17.
98	—	98	—	—	—	—	—	98	—	—	—	—	—	—	98	18.
11	—	11	—	—	—	—	—	11	—	—	414	—	1 252	1 666	1 655	20.
2 701	—	2 701	12	—	—	—	—	2 689	665	—	—	—	16	621	2 068	21.
79 147	—	79 147	17 712	—	—	—	—	61 435	3 124	—	—	17	4 583	7 724	53 711	24.
9 511	—	9 511	4 812	—	—	—	—	4 699	—	—	—	—	9	9	4 690	25.
682	—	682	—	—	—	—	—	682	—	—	—	—	—	—	682	26.
462	—	462	—	—	—	—	—	462	—	—	—	—	38	38	424	27.
58 663	—	58 663	—	—	—	408	—	58 255	21	31	—	—	13 207	13 259	44 996	28.
21 264	—	21 264	—	276	60	—	—	20 928	8 368	10	1 800	116	4 387	14 681	6 247	29.
1 347	—	1 347	30	—	—	8	—	1 309	—	—	—	—	348	348	961	30.
21 211	—	21 211	258	—	—	—	—	20 953	273	18	—	—	5 659	5 950	15 003	31.
11 607	6	11 601	—	—	—	—	—	11 601	630	2	—	1	188	821	10 780	32.
122 163	20	122 143	—	—	—	—	—	122 143	62 924	303	295	10	7 369	70 901	51 242	33.
5 335	—	5 335	—	—	—	—	—	5 335	123	18	790	80	662	1 673	3 662	34.
2 528	2	2 526	308	—	—	—	—	2 218	208	—	250	—	138	596	1 622	35.
20 445	—	20 445	—	—	—	—	—	20 445	39	—	—	—	446	485	19 960	36.
357 077	28	357 049	23 132	276	60	416	—	353 165	76 315	382	3 549	224	38 302	118 772	214 393	37.
7 951	—	7 951	—	—	—	—	—	7 951	660	—	—	—	219	879	7 072	38.
173 882	—	173 882	398	35 641	29 282	—	—	108 561	11	32 596	84 831	347	9 040	126 825	18 264	39.
31 278	—	31 278	338	—	—	—	—	30 940	4 275	340	—	67	7 076	11 758	19 182	40.
213 111	—	213 111	736	35 641	29 282	—	—	147 452	4 946	32 936	84 831	414	16 335	139 462	7 990	41.
3 527	11	3 516	388	—	—	—	—	3 128	1 420	—	—	18	52	1 490	1 638	42.
1 275	—	1 275	192	—	—	—	—	1 083	201	—	14	8	322	545	538	43.
137	—	137	—	—	—	—	—	137	—	—	—	—	—	—	137	44.
3 843	—	3 843	6	—	—	—	—	3 837	3 045	—	—	—	83	3 128	709	45.
2 356	—	2 356	—	—	—	—	—	2 356	—	—	—	—	—	—	2 356	46.
60	—	60	—	—	—	—	—	60	43	—	—	—	4	47	13	47.
3 822	—	3 822	3	—	—	—	—	3 819	74	7	94	—	51	226	3 593	48.
1 441	—	1 441	—	—	—	—	—	1 441	61	42	—	—	55	158	1 283	50.
16 461	11	16 450	589	—	—	—	—	15 861	4 844	49	108	26	567	5 594	10 267	51.
1 508	—	1 508	—	—	—	—	—	1 508	209	—	—	—	25	234	1 274	52.
24 761	—	24 761	10	—	—	—	—	24 751	65	4 029	37 598	6	1 099	42 797	18 046	53.
6 313	—	6 313	—	—	—	—	—	6 313	2 356	30	—	1	149	2 536	3 777	54.
32 582	—	32 582	10	—	—	—	—	32 572	2 630	4 059	37 598	2	1 273	45 567	12 995	55.
49	—	49	—	—	—	—	—	49	11	—	—	—	—	11	38	56.
1 900	—	1 900	—	—	—	—	—	1 900	—	—	11	—	13	24	1 876	57.
2 621	—	2 621	—	—	—	—	—	2 621	138	—	—	—	5	143	2 478	58.
450	—	450	—	—	—	—	—	450	118	—	—	—	4	122	328	59.
36 191	—	36 191	—	382	—	—	—	35 809	3 730	—	1 781	437	886	6 834	28 975	60.
114 934	—	114 934	340	11 346	—	—	—	103 248	20 554	1 712	6 085	2 403	7 783	38 537	64 711	61.
1 865	—	1 865	—	—	—	—	—	1 865	101	—	44	—	69	214	1 651	62.
5 938	—	5 938	—	—	41	—	—	5 897	1 365	—	—	126	647	2 138	3 759	63.
163 948	—	163 948	340	11 728	41	—	—	151 839	26 017	1 712	7 921	2 966	9 407	48 023	103 816	64.
104 723	—	104 723	—	—	—	—	—	104 723	33 494	7	1 743	478	7 250	42 972	61 751	65.
68 059	13	68 046	27 770	—	—	4	—	40 272	4 601	6	—	1	10 209	14 817	25 455	66.
803	—	803	—	—	—	—	—	803	—	—	—	—	—	803	—	67.
42 959	14 284	28 675	—	—	—	—	—	28 675	—	—	—	—	3 134	3 134	25 541	68.
59 897	—	59 897	—	—	—	—	—	59 897	—	—	12 500	15 998	—	28 498	31 399	69.
3 079	—	3 079	—	—	—	—	—	3 079	—	—	—	—	4	4	3 075	70.
174 797	14 297	160 500	27 770	—	—	4	—	132 726	4 601	6	12 500	15 999	13 347	46 453	86 273	71.
15 145	—	15 145	—	—	—	—	—	15 145	1	101	—	—	82	184		

12. Hamburg

(1 705 721 Einwohner)

noch: A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lasten- ausgleichs- fonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Perso- nalaus- gaben	Unterh. unbew. Ver- mögen	Gewah- rung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital- vermög., Tilg. (T)	Neu-, Auf-, Um- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermög.	Zuw. an sonst. Körper- schaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	6 418	164	—	—	58	65	30	1 704	—	1	—	—
2.	Innere Verwaltung	19 289	374	—	461	6 375	443	16	3 216	—	—	—	—
3.	Polizei	58 569	414	224	—	239	1 535	—	7 948	—	21	—	—
4.	Rechtspflege	38 889	560	—	117	942	671	—	8 889	—	—	—	—
5.	Volksschulen	64 039	3 179	—	646	8 221	2 356	1 261	5 274	—	—	—	—
6.	Mittelschulen	5 886	310	—	—	313	101	—	1 019	—	—	1	—
7.	Höhere Schulen	22 700	1 120	—	72	1 235	271	286	1 876	—	—	1	—
8.	Berufsbildende Schulen	22 215	706	49	34	2 019	860	101	3 087	—	—	—	—
9.	Schulverwaltung	5 231	63	—	—	—	220	58	1 227	—	2	—	—
10.	Schulen	120 071	5 378	49	752	11 838	3 808	1 706	12 483	—	2	2	—
11.	Hochschulen	7 623	144	12	1 015	601	546	24	719	—	1	—	—
12.	Hochschulkliniken	10 766	517	—	—	2 461	1 132	—	6 161	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	3 293	148	2	10	749	628	515	734	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	1 956	65	—	—	170	423	14	303	—	—	—	—
15.	Theater und Musik	2 180	27	—	—	611	60	2 311	331	—	—	—	—
16.	Sonstiges	3 440	296	637	90	1 438	788	190	1 415	—	—	—	—
17.	Wissenschaft und Kunst	29 258	1 197	651	1 115	6 030	3 577	3 054	9 663	—	1	—	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	12	7	62	—	—	—	8	7	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—
21.	Arbeitsschutz	1 651	7	—	—	159	18	—	210	1	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	2 312	568	—	35	2 088	380	—	15 070	38 527 ²⁾	25	—	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	6 436	102	—	—	295	203	—	486	—	—	—	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsfl.	514	—	—	—	—	7	—	40	—	—	—	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	50	—	—	—	256	21	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	5	41 775	—	—	123	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28	6 115	602	70	46	2 774	274	331	9 215	—	—	—	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	—	943	—	—	—	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30	9 711	539	15	257	1 020	496	633	4 599	—	—	—	—
32.	Gesundheitsdienst	6 132	43	—	60	1 568	443	—	1 126	—	—	—	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	50 401	2 194	1 870	8	5 194	3 523	553	27 419	—	—	—	—
34.	Leibesübungen	409	282	17	42	1 853	15	442	175	—	—	—	—
35.	Jugendpflege	284	24	—	—	387	32	312	473	—	—	—	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	14 027	222	—	—	281	181	—	1 226	—	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	97 992	4 583	2 022	448	15 619	5 572	2 532	102 789	38 528²⁾	25	123	—
38.	Vermessung u. Landespl.	4 777	31	—	—	98	115	—	570	—	—	—	—
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	109 556	3 546	—	—	—	1 190	—	—	—	—
40.	Sonstiges	16 299	142	642	—	542	161	8	2 076	—	—	—	—
41.	Bau- und Wohnungswesen	21 076	173	110 198	3 546	640	276	8	3 836	—	—	—	—
42.	Ernährung, Preisausgleich	580	—	—	—	—	—	—	2 945	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	309	11	—	13	90	24	93	530	—	—	—	—
44.	Landw. Siedlungswesen	—	—	28	—	—	—	—	4	—	—	—	—
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	2 703	8	50	106	132	82	—	567	—	—	—	—
46.	Gestütsverw., Pferdezücht	—	—	—	—	—	—	2 295	2	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	34	12	—	—	—	1	—	13	—	—	—	—
48.	Wasser- und Kulturbau	788	542	—	70	319	1	—	78	—	—	—	—
49.	Flurbereinigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50.	Sonstiges	491	—	520	—	9	6	—	119	—	—	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	4 905	573	598	189	550	116	2 388	4 258	—	—	—	—
52.	Preisüberwachung	1 171	17	—	—	17	11	—	157	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	18 227	—	—	—	—	70	—	—	—	—
54.	Sonstiges	4 386	39	—	—	55	51	25	476	—	—	—	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	5 557	56	18 227	72	62	105	703	703	—	—	—	—
56.	Bundesautobahnen	33	—	—	—	—	—	—	13	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	144	314	—	384	1 052	1	—	5	—	—	—	—
58.	Landstraßen I. Ordnung	65	191	—	115	2 241	1	—	8	—	—	—	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	56	161	—	—	226	1	—	6	—	—	—	—
60.	Sonstige Straßen	5 661	4 300	—	480	13 008	104	—	381	—	—	—	—
61.	Seewasserstraßen	24 462	10 308	—	—	30 702	7 748	157	2 581	—	—	—	—
62.	Binnenwasserstraßen	433	1 119	—	1	273	16	—	23	—	—	—	—
63.	Sonstiges	1 736	29	590	1	16	21	149	494	—	—	—	—
64.	Verkehr	32 590	16 422	590	981	47 518	7 892	306	3 511	—	—	—	—
65.	Gemeindliche Anstalten	37 385	7 032	45	2 252	14 412	2 785	93	12 562	—	—	—	—
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	40 601	282	—	—	823	637	2 580	5 026	222	—	—	—
67.	Schuldenverwaltung	143	1	—	—	—	2	—	657	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichsföderung	—	—	—	T 2 455	—	—	—	32 245	—	—	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	T 30 466	—	—	—	8 349	T 5 000 ³⁾	—	—	—
70.	Sonstiges	911	—	—	—	—	—	—	138	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	41 655	283	—	T 32 921	823	639	2 580	47 315	5 223³⁾	—	—	—
72.	Wiedergutmachung	532	12	—	—	—	23	24	12 528	—	5	—	—
74.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
75.	Besatzungskostenämter pp.	2 449	6	—	—	—	2	—	308	—	—	—	—
76.	Vermögenskontrolle	181	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—
77.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	—	1	—	—	374	2	—	2 033	—	—	—	—
78.	Sonstiges	421	6	—	—	7	—	299	219	—	—	—	—
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	3 051	13	—	—	381	4	299	3 472	—	—	—	—
80.	Hoheitsverwaltungen zusammen	517 249	37 261	132 666	42 782	105 497	27 468	13 149	234 884	43 750	55	125	—
81.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	7 316	7 587	7 386	59	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	463	2 200	—	—	—	—	—	—	—	—
83.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	7 988	1 683	3	—	—	—	—	—	—
84.	Sondervermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
85.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	7 784	17 775	9 069	62	—	—	—	—	—	—
86.	Gesamtsumme	517 249	37 261	140 450	60 557	114 566	27 530	13 149	234 884	43 750	55	125	—
87.	<i>Wirtschaftsunternehmen</i>	<i>1 773</i>	<i>147</i>	—	—	—	—	—	<i>11 575</i>	—	—	—	—
88.	<i>Allgem. Kapitalvermögen</i>	<i>7</i>	—	—	—	—	—	—	<i>97</i>	—	—	—	—
89.	<i>Allgem. Grundvermögen</i>	<i>5</i>	<i>3 134</i>	—	—	—	—	—	<i>9 054</i>	—	—	—	—
90.	<i>Sondervermögen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
91.	<i>Den allgem. Deckungsmitteln zu- ger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbs- vermögens</i>	<i>1 785</i>	<i>3 281</i>	—	—	—	—	—	<i>20 726</i>	—	—	—	—

1) Vollständiger Kopf- und Vorspalten text siehe Tabelle A 1. — 2) Darunter Lastenausgleichsfonds 34 573 Tsd. DM. — 3) Desgl. 3 096 Tsd. DM. — 4) Desgl. 37 660

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Ge- bühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schul- den- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
8 440	3	8 437	—	—	—	—	—	8 437	98	—	—	—	19	117	8 320	1.
30 174	19	30 155	86	—	—	—	—	30 069	1 296	—	—	—	1 060	2 356	27 713	2.
68 950	139	68 811	10	—	—	—	—	68 801	613	—	—	28	1 386	2 027	66 774	3.
50 088	3	50 085	4	—	—	—	—	50 081	12 434	—	—	23	3 329	15 786	34 295	4.
84 976	—	84 976	—	—	—	—	37	84 939	40	—	2	—	645	687	84 252	5.
7 630	31	7 599	—	—	—	—	—	7 599	876	—	—	—	66	942	6 657	6.
27 611	155	27 456	—	—	—	—	—	27 456	1 894	—	—	—	151	2 045	25 411	7.
29 071	162	28 909	853	—	—	55	—	28 001	1 653	58	—	—	344	2 055	25 946	8.
6 801	—	6 801	12	—	—	—	—	6 789	394	—	—	3	245	642	6 147	9.
156 089	348	155 741	865	—	—	92	—	154 784	4 857	58	2	3	1 451	6 371	148 413	10.
10 685	14	10 671	31	—	—	—	—	10 640	1 564	2	—	—	222	1 788	8 852	11.
21 037	—	21 037	—	—	—	—	—	21 037	8 336	—	2	—	507	8 843	12 194	12.
6 079	4	6 075	64	—	—	—	—	6 011	925	—	2	—	94	1 021	4 990	13.
2 931	—	2 931	—	—	—	—	—	2 931	34	—	—	—	44	78	2 853	14.
5 520	—	5 520	—	—	—	—	—	5 520	351	—	—	5	253	609	4 911	15.
8 294	—	8 294	—	—	—	64	—	8 230	309	242	—	426	346	1 323	6 907	16.
54 546	18	54 328	95	—	—	64	—	54 369	11 519	246	—	431	1 466	13 662	40 707	17.
96	—	96	—	—	—	—	—	96	—	—	—	—	—	—	96	18.
11	—	11	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	11	20.
2 046	—	2 046	12	—	—	—	—	2 034	582	—	—	—	—	582	1 452	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
59 005	—	59 005	11 098	—	—	—	—	47 907	1 705	—	—	17	3 386	5 108	42 799	24.
7 522	—	7 522	4 052	—	—	—	—	3 470	—	—	—	—	9	9	3 461	25.
561	—	561	—	—	—	—	—	561	—	—	—	—	—	—	561	26.
327	—	327	—	—	—	—	—	327	—	—	—	—	15	15	312	27.
41 903	—	41 903	—	—	—	311	—	41 592	21	19	—	—	10 072	10 112	31 480	28.
19 427	—	19 427	—	276	60	—	—	19 091	8 355	10	1 800	109	3 307	13 581	5 510	29.
943	—	943	30	—	—	6	—	907	—	—	—	—	267	267	640	30.
17 270	—	17 270	167	—	—	—	—	17 103	262	18	—	—	4 687	4 967	12 136	31.
9 372	6	9 366	—	—	—	—	—	9 366	444	—	—	—	110	554	8 812	32.
91 162	20	91 142	—	—	—	—	—	91 142	45 390	303	—	—	2 601	48 294	42 848	33.
3 235	—	3 235	—	—	—	—	—	3 235	67	5	—	—	424	496	2 739	34.
1 512	2	1 510	18	—	—	—	—	1 492	197	—	—	—	56	253	1 239	35.
15 937	—	15 937	—	—	—	—	—	15 937	38	—	—	—	304	342	15 595	36.
270 233	28	270 205	15 377	216	60	317	—	254 175	57 061	355	1 800	126	25 238	84 580	169 595	37.
5 591	—	5 591	—	—	—	—	—	5 591	431	—	—	—	25	456	5 135	38.
114 292	—	114 292	398	26 571	22 981	—	—	64 342	11	28 536	30 660	11	7 055	66 273	1 931	39.
19 870	—	19 870	78	—	—	—	—	19 792	3 569	—	—	52	1 564	5 185	14 607	40.
139 753	—	139 753	476	26 571	22 981	—	—	89 725	4 011	28 536	30 660	63	8 644	71 914	17 811	41.
3 527	11	3 516	388	—	—	—	—	3 128	1 420	—	—	18	52	1 490	1 638	42.
1 070	—	1 070	134	—	—	—	—	936	144	—	14	8	321	487	449	43.
32	—	32	—	—	—	—	—	32	—	—	—	—	—	—	32	44.
3 648	—	3 648	6	—	—	—	—	3 642	2 949	—	—	—	60	3 009	633	45.
2 297	—	2 297	—	—	—	—	—	2 297	—	—	—	—	—	—	2 297	46.
60	—	60	—	—	—	—	—	60	43	—	—	—	4	47	13	47.
1 798	—	1 798	3	—	—	—	—	1 795	71	7	94	—	49	221	1 574	48.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	49.
1 145	—	1 145	—	—	—	—	—	1 145	43	42	—	—	54	139	1 006	50.
13 577	11	13 566	531	—	—	—	—	13 035	4 670	49	108	26	540	5 393	7 642	51.
1 373	—	1 373	—	—	—	—	—	1 373	200	—	—	—	1	201	1 172	52.
18 377	—	18 377	—	—	—	—	—	18 377	65	4 029	34 916	6	1 090	40 106	21 729	53.
5 032	—	5 032	—	—	—	—	—	5 032	2 210	30	—	1	114	2 355	2 677	54.
24 782	—	24 782	—	—	—	—	—	24 782	2 475	4 059	34 916	7	1 205	42 662	17 880	55.
46	—	46	—	—	—	—	—	46	11	—	—	—	—	11	35	56.
1 900	—	1 900	—	—	—	—	—	1 900	—	—	11	—	13	24	1 876	57.
2 621	—	2 621	—	—	—	—	—	2 621	138	—	—	—	5	143	2 478	58.
450	—	450	—	—	—	—	—	450	118	—	—	—	4	122	328	59.
23 934	—	23 934	—	382	—	—	—	23 552	3 222	—	1 563	34	750	5 569	17 983	60.
75 958	—	75 958	263	7 346	—	—	—	68 349	6 556	1 712	6 085	1 062	5 422	20 837	47 512	61.
1 865	—	1 865	—	—	—	—	—	1 865	101	—	44	—	69	214	1 651	62.
3 036	—	3 036	—	—	—	41	—	2 995	1 003	—	—	—	35	1 038	1 957	63.
109 810	—	109 810	263	7 728	41	—	—	101 778	11 149	1 712	1 703	1 096	6 298	27 958	73 820	64.
76 566	—	76 566	—	—	—	—	—	76 566	29 642	7	603	153	5 160	35 565	41 001	65.
51 071	13	51 058	20 942	—	—	—	—	30 112	3 194	6	—	—	9 845	13 045	17 067	66.
803	—	803	—	—	—	—	—	803	—	—	—	—	—	—	803	67.
34 700	14 284	20 416	—	—	—	—	—	20 416	—	—	—	—	2 825	2 825	17 591	68.
43 815	—	43 815	—	—	—	—	—	43 815	—	—	—	15 998	—	15 998	27 817	69.
1 049	—	1 049	—	—	—	—	—	1 049	—	—	—	—	4	4	1 045	70.
131 438	14 297	117 141	20 942	—	—	4	—	96 195	3 194	6	—	15 998	12 674	31 872	64 323	71.
13 124	—	13 124	—	—	—	—	—	13 124								

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lasten- ausgleichs- fonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Perso- nalaus- gaben	Unter- unbew. Ver- mögen	Gewähr- ung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital- vermög., Tilg. (T)	Neu- auf- Um- bauten	Neuan- schaff. Vermög.	Zuw. an sonst. Körper- schaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	4 209	21	—	—	54	49	30	885	—	—	—	—
2.	Innere Verwaltung	5 469	226	—	1	380	326	315	1 788	—	1	—	—
3.	Polizei	19 180	77	—	—	439	489	3	2 845	—	21	1	—
4.	Rechtspflege	9 839	114	—	—	90	74	—	2 509	—	—	—	—
5.	Volksschulen	20 334	387	—	310	2 565	992	11	1 699	—	—	—	—
6.	Mittelschulen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7.	Höhere Schulen	9 811	161	—	56	420	346	—	765	—	—	—	—
8.	Berufsbildende Schulen	7 420	142	23	48	3 970	1 008	67	763	—	—	—	—
9.	Schulverwaltung	1 371	14	—	—	4	55	220	582	—	4	—	—
10.	Schulen	38 936	704	23	414	6 959	2 401	298	3 809	—	4	—	—
11.	Hochschulen	230	4	—	—	42	30	7	59	—	—	—	—
12.	Hochschulkliniken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	553	10	—	—	12	14	519	182	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	338	5	—	—	46	65	—	56	—	—	—	—
15.	Theater und Musik	2 298	21	—	—	48	3	1 767	364	—	—	—	—
16.	Sonstiges	1 358	84	—	—	322	177	222	596	—	—	—	—
17.	Wissenschaft und Kunst	4 783	124	—	—	470	289	2 515	1 257	—	—	—	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21.	Arbeitsschutz	516	3	—	—	—	27	—	109	—	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	209	129	192	—	232	181	17	10 069	9 113 ²⁾	—	—	—
25.	Lastenausgleichsverwaltung	1 765	1	—	—	—	37	—	186	—	—	—	—
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	77	—	—	—	—	24	—	20	—	—	—	—
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	91	44	—	—	—	—
28.	Allgemeine Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	16 729	—	—	31	—
29.	Einrichtungen zu Nr. 28.	545	29	—	448	90	56	—	669	—	—	—	—
30.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	143	261	—	—	—	—
31.	Einrichtungen zu Nr. 30.	1 528	29	—	58	416	43	11	1 856	—	—	—	—
32.	Gesundheitsdienst	1 749	18	—	—	3	40	65	360	—	—	—	—
33.	Einrichtungen zu Nr. 32.	15 510	536	—	81	1 164	1 151	641	11 918	—	—	—	—
34.	Leibesübungen	240	276	57	29	451	11	905	131	—	—	—	—
35.	Jugendpflege	209	23	—	—	45	26	149	564	—	—	—	—
36.	Sonstiges Sozialwesen	3 813	6	—	—	233	84	2	370	—	—	—	—
37.	Arbeit und Wohlfahrt	26 161	1 050	249	616	2 634	1 680	2 024	43 286	9 113 ²⁾	—	31	—
38.	Vermessung u. Landespl.	1 970	2	—	—	105	27	—	256	—	—	—	—
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	53 977	3 152	2 119	—	—	342	—	—	—	—
40.	Sonstiges	6 634	38	—	909	769	101	5	2 952	—	—	—	—
41.	Bau- und Wohnungswesen	8 604	40	53 977	4 061	2 993	128	5	3 550	—	—	—	—
42.	Ernährung, Preisausgleich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
43.	Förderung d. Landwirtschaft	70	—	—	—	—	—	—	134	—	—	1	—
44.	Landw. Siedlungswesen	—	—	105	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	111	—	—	—	29	4	—	47	—	—	—	—
46.	Gestutzverw., Pferdezucht	—	—	—	—	—	—	59	—	—	—	—	—
47.	Forstverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48.	Wasser- und Kulturbau	189	182	—	—	1 426	8	163	56	—	—	—	—
49.	Flurbereinigung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50.	Sonstiges	218	2	—	—	9	2	—	52	—	13	—	—
51.	Ernährung, Landwirtschaft	588	184	105	—	1 464	14	226	289	—	13	1	—
52.	Preisüberwachung	124	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—	—
53.	Wirtschaftsförderung	—	—	2 682	—	—	—	3 702	—	—	—	—	—
54.	Sonstiges	1 029	4	—	—	11	11	21	205	—	—	—	—
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	1 153	4	2 682	—	11	11	3 723	216	—	—	—	—
56.	Bundesautobahnen	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
57.	Bundesstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
58.	Landstraßen I. Ordnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
59.	Landstraßen II. Ordnung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60.	Sonstige Straßen	906	950	—	500	7 249	43	—	2 609	—	—	—	—
61.	Seewasserstraßen	6 270	2 998	—	2 130	14 696	533	339	12 010	—	—	—	—
62.	Binnenwasserstraßen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
63.	Sonstiges	1 177	99	—	—	696	22	77	831	—	—	—	—
64.	Verkehr	8 353	4 047	—	2 630	22 641	598	419	15 450	—	—	—	—
65.	Gemeindliche Anstalten	11 999	1 719	—	150	9 184	811	11	4 283	—	—	—	—
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	12 394	70	—	20	327	217	905	2 893	152	7	3	—
67.	Schuldenverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
68.	Schuldend. f. Ausgleichforderg.	—	—	—	260	—	—	—	7 999	—	—	—	—
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	8 688	—	—	—	5 267	—	—	—	—
70.	Sonstiges	1 992	—	—	—	—	—	38	—	—	—	—	—
71.	Finanzwesen	14 386	70	—	8 968	327	217	943	16 159	2 279 ³⁾	7	3	—
72.	Wiedergutmachung	232	—	—	—	—	1	1	1 787	—	—	—	—
74.	Besatzungsfolgekosten	—	—	—	—	—	—	—	31	—	—	—	—
75.	Besatzungskostenämter pp.	630	—	—	—	—	2	—	60	—	—	—	—
76.	Vermögenskontrolle	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
77.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	—	—	—	—	—	—	—	3 511	—	—	—	—
78.	Sonstiges	871	73	90	40	—	11	40	18	—	—	—	—
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	1 501	73	90	40	—	13	40	3 620	—	—	—	—
80.	Hoheitsverwaltungen zusammen	155 393	8 453	57 126	16 880	47 646	7 101	10 555	101 733	11 392 ⁴⁾	46	36	—
81.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	—	15	2	—	—	—	—	—	—	—
82.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	290	—	—	—	—	—	—	—	—	—
83.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	3 336	11	4	—	—	—	—	—	—
84.	Sondervermögen	—	—	36	36	—	—	—	—	—	—	—	—
85.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens ..	—	—	326	3 387	13	4	—	—	—	—	—	—
86.	Gesamtsumme	155 393	8 453	57 452	20 267	47 659	7 105	10 555	101 733	11 392 ⁴⁾	46	36	—
87.	<i>Wirtschaftsunternehmen</i>	11	53	—	—	—	—	—	65	—	—	—	—
88.	<i>Allgem. Kapitalvermögen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
89.	<i>Allgem. Grundvermögen</i>	81	936	—	—	—	—	3	2 031	—	—	—	—
90.	<i>Sondervermögen</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
91.	<i>Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens</i>	92	989	—	—	—	—	3	2 096	—	—	—	—

¹⁾ Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — ²⁾ Lastenausgleichsfonds — ³⁾ Desgl. 1073 Tsd. DM. — ⁴⁾ Desgl. 10 186 Tsd. DM.

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwe- isungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Geb- ühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schul- den- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
5 248	—	5 248	25	—	—	—	—	5 223	16	—	—	—	86	102	5 121	1.
8 506	—	8 506	8	—	—	—	—	8 498	205	—	—	69	1758	2 032	6 466	2.
23 055	—	23 055	72	—	—	—	—	22 983	709	—	—	2	3 377	4 088	18 893	3.
12 626	—	12 626	—	—	—	—	—	12 626	3 844	—	—	4	840	4 688	7 938	4.
26 298	—	26 298	—	—	—	4	—	26 294	50	—	1 643	—	149	1 842	24 452	5.
11 559	—	11 559	—	—	—	—	—	11 559	285	—	860	—	61	1 206	10 353	6.
13 441	—	13 441	—	—	—	33	—	13 408	243	68	745	—	65	1 122	12 286	7.
2 250	—	2 250	—	—	—	—	—	2 250	82	—	—	—	134	216	2 034	8.
53 548	—	53 548	—	—	—	37	—	53 511	660	68	3 248	1	409	4 386	49 125	9.
378	—	378	—	—	—	—	—	378	—	—	—	—	1	1	377	10.
1 290	180	1 110	—	—	—	—	—	1 110	131	—	—	—	192	323	787	11.
510	—	510	—	—	—	—	—	510	9	—	—	—	4	13	497	12.
4 501	—	4 501	—	—	—	—	—	4 501	605	—	—	—	54	659	3 842	13.
2 759	—	2 759	—	—	—	—	—	2 759	289	—	—	7	30	326	2 433	14.
9 438	180	9 258	—	—	—	—	—	9 258	1 034	—	—	7	281	1 322	7 936	15.
2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	16.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17.
655	—	655	—	—	—	—	—	655	23	—	414	—	1 252	1 666	1 666	18.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	39	616	19.
20 142	—	20 142	6 614	—	—	—	—	13 528	1 419	—	—	—	1 197	2 616	10 912	20.
1 989	—	1 989	760	—	—	—	—	1 229	—	—	—	—	—	—	1 229	21.
121	—	121	—	—	—	—	—	121	—	—	—	—	—	—	121	22.
135	—	135	—	—	—	—	—	135	—	—	—	—	23	23	112	23.
16 760	—	16 760	—	—	—	97	—	16 663	—	12	—	—	3 135	3 147	13 516	24.
1 837	—	1 837	—	—	—	—	—	1 837	13	—	—	7	1 080	1 100	737	25.
404	—	404	—	—	—	2	—	402	—	—	—	—	81	81	321	26.
3 941	—	3 941	91	—	—	—	—	3 850	11	—	—	—	972	983	2 867	27.
2 235	—	2 235	—	—	—	—	—	2 235	186	2	—	1	78	267	1 968	28.
31 001	—	31 001	—	—	—	—	—	31 001	17 534	—	295	10	4 768	22 607	8 394	29.
2 100	—	2 100	—	—	—	—	—	2 100	56	13	790	80	238	1 177	923	30.
1 016	—	1 016	290	—	—	—	—	726	11	—	250	—	82	343	383	31.
4 508	—	4 508	—	—	—	—	—	4 508	1	—	—	—	142	143	4 365	32.
86 844	—	86 844	7 755	—	—	99	—	78 990	19 254	27	1 749	98	13 064	34 192	44 798	33.
2 360	—	2 360	—	—	—	—	—	2 360	229	—	—	—	194	423	1 937	34.
59 590	—	59 590	—	9 070	6 301	—	—	44 219	—	4 060	54 171	336	1 985	60 552	16 333	35.
11 408	—	11 408	260	—	—	—	—	11 148	706	340	—	15	5 512	6 573	4 575	36.
73 358	—	73 358	260	9 070	6 301	—	—	57 727	935	4 400	54 171	351	7 691	67 548	9 821	37.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	38.
205	—	205	58	—	—	—	—	147	57	—	—	—	1	58	89	39.
105	—	105	—	—	—	—	—	105	—	—	—	—	—	—	105	40.
195	—	195	—	—	—	—	—	195	96	—	—	—	23	119	76	41.
59	—	59	—	—	—	—	—	59	—	—	—	—	—	—	59	42.
2 024	—	2 024	—	—	—	—	—	2 024	3	—	—	—	2	5	2 019	43.
296	—	296	—	—	—	—	—	296	18	—	—	—	1	19	277	44.
2 884	—	2 884	58	—	—	—	—	2 826	174	—	—	—	27	201	2 625	45.
135	—	135	—	—	—	—	—	135	9	—	—	—	24	33	102	46.
6 384	—	6 384	10	—	—	—	—	6 374	—	—	2 682	—	9	2 691	3 683	47.
1 281	—	1 281	—	—	—	—	—	1 281	146	—	—	—	35	181	1 100	48.
7 800	—	7 800	10	—	—	—	—	7 790	155	—	2 682	—	68	2 905	4 885	49.
3	—	3	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	3	50.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51.
12 257	—	12 257	—	—	—	—	—	12 257	508	—	218	403	136	1 265	10 902	52.
38 976	—	38 976	77	4 000	—	—	—	34 899	13 998	—	—	1 341	2 361	17 700	17 199	53.
2 902	—	2 902	—	—	—	—	—	2 902	362	—	—	126	612	1 100	1 802	54.
54 138	—	54 138	77	4 000	—	—	—	50 061	14 868	—	218	1 870	3 109	20 065	29 996	55.
28 157	—	28 157	—	—	—	—	—	28 157	3 852	—	1 140	325	2 090	7 407	20 750	56.
16 988	—	16 988	6 828	—	—	—	—	10 160	1 407	—	—	1	364	1 772	8 388	57.
8 259	—	8 259	—	—	—	—	—	8 259	—	—	—	—	309	309	7 950	58.
16 082	—	16 082	—	—	—	—	—	16 082	—	—	12 500	—	—	12 500	3 582	59.
2 030	—	2 030	—	—	—	—	—	2 030	—	—	—	—	—	—	2 030	60.
43 359	—	43 359	6 828	—	—	—	—	36 531	1 407	—	12 500	1	673	14 581	21 950	61.
2 021	—	2 021	—	—	—	—	—	2 021	—	36	—	—	5	41	1 980	62.
31	—	31	—	—	—	—	—	31	—	—	—	—	—	—	31	63.
692	—	692	354	—	—	—	—	338	—	—	—	—	11	11	327	64.
3 511	—	3 511	—	—	—	—	—	3 511	—	—	—	—	938	938	2 573	65.
1 143	—	1 143	31	—	—	—	—	1 112	—	—	—	6	77	83	1 029	66.
5 377	—	5 377	385	—	—	—	—	4 992	—	—	—	6	1 026	1 032	3 960	67.
416 361	180	416 181	15 478	13 070	6 301	136	—	381 196	47 113	4 531	75 708	2 734	34 504	164 590	216 606	68.
17	—	17	—	—	—	—	—	17	—	—	—	15	—	15	2	69.
290	—	290	—	—	—	—	—	290	—	3 576	—	—	—	3 576	3 286	70.
3 351	—	3 351	—	—	—	—	—	3 351	—	6	—	91	—	97	3 254	71.
72	—	72	—	—	—	—	—	72	—	19	—	29	—	48	24	72.
3 730	—	3 730	—	—	—	—	—	3 730	—	3 601	—	135	—	3 736	6	73.
10 766	—	10 766	—	—	—	—	—	10 766	—	—	—	—	—	10 766	—	74.
420 091	180	409 145	15 478	13 070	6 301	136	—	374 160	47 113	8 132	75 708	2 869	34 504	157 560	216 600	75.
129	—	129	—	—	—	—	—	129	37	—	—	—	8 387	8 424	8 295	76.
3 051	—	3 051	—	—	—	—	—	3 051	1	—	—	—	8 243	8 243	8 243	77.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 548	4 549	1 498	78.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	21	21	79.
3 180	—	3 180	—	—	—	—	—	3 180	38	—	—	—	21 199	21 237	18 057	80.

14. West-Berlin

(2 232 753 Einwohner)

noch: A. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Ausgaben								Zuw. u. Tilg. (T) an Bund/Lastenausgleichsfonds	Zuw. an Länder	Zuw.	Darl.
		Perso- nalaus- gaben	Unterh. unbew. Ver- mögen	Gewäh- rung von Darlehen	Zuf. an Rückl. u. Kapital- vermög., Tilg. (T)	Neu-, Auf-, Um- bauten	Neuan- schaff. bewegl. Vermög.	Zuw. an sonst. Körper- schaften	Übrige			an Gem. (Gv.)	
										1	2	3	4	5	6	7	8	11	12
1.	Oberste Staatsorgane	6 013	11	—	—	—	133	—	2 467	—	—	—	—
2.	Innere Verwaltung	30 645	280	—	10	5 902	2 061	—	8 522	—	—	—	—
3.	Polizei	105 635	873	—	—	1 517	2 935	—	36 678	—	12	—	—
4.	Rechtspflege	35 999	1 133	—	—	1 956	700	78	8 691	—	—	—	—
5.	Volksschulen	65 664	3 015	—	—	9 442	2 098	10	11 781	—	—	—	—
6.	Mittelschulen	10 678	232	—	—	248	365	—	1 929	—	—	—	—
7.	Höhere Schulen	22 390	1 243	—	—	2 894	582	—	4 155	—	—	—	—
8.	Berufsbildende Schulen	25 145	494	—	—	5 578	1 182	1 939	6 583	—	—	—	—
9.	Schulverwaltung	7 955	75	—	—	48	239	773	1 256	—	—	—	—
10.	Schulen	131 832	5 059	—	—	18 210	4 466	2 722	25 704	—	—	—	—
11.	Hochschulen	23 331	732	—	2 658	12 091	2 072	575	8 043	—	—	—	—
12.	Hochschulkliniken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	987	44	—	—	173	53	1 930	375	—	—	—	—
14.	Bibliotheken u. Archive	1 088	83	—	—	2 097	433	—	273	—	—	—	—
15.	Theater und Musik	10 889	126	—	—	365	94	3 756	2 281	—	—	—	—
16.	Sonstiges	8 511	316	—	—	1 496	539	347	3 248	—	—	—	—
17.	Wissenschaft und Kunst	44 806	1 301	—	2 658	16 222	3 191	6 608	14 220	—	—	—	—
18.	Kirchl. Angelegenheiten	44	—	295	—	—	1	2 435	14	—	—	—	—
19.	Arbeitslosenfürsorge	—	—	—	—	—	—	—	1 325	—	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	—	—	—	—	—	—	—	30 938	—	—	—	—
21.	Arbeitsschutz	4 835	8	—	—	—	78	—	2 415	—	—	—	—
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	—	—	—	—	—	—	—	1 910	—	—	—	—
23.	Soziale Kriegsfolgelasten	5 277	864	—	—	22 586	2 255	—	100 449	20 025 ²⁾	—	—	—
24.	Lastenausgleichsverwaltung	7 295	—	—	—	—	79	—	722	—	—	—	—
25.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsfg.	—	—	—	—	—	1	—	4	—	—	—	—
26.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	—	—	—	—	—	—	1 162	9	—	—	—	—
27.	Allgemeine Fürsorge	—	—	8	—	—	—	2	106 759	—	47	20	—
28.	Einrichtungen zu Nr. 28.	4 521	441	—	103	3 625	570	—	6 594	—	12	32	—
29.	Jugendhilfe	—	—	—	—	—	—	—	18 430	—	—	—	—
30.	Einrichtungen zu Nr. 30.	12 824	564	—	46	2 405	569	798	10 395	—	—	—	—
31.	Gesundheitsdienst	5 112	6	—	—	164	135	26	1 287	—	—	—	—
32.	Einrichtungen zu Nr. 32.	91 213	3 309	200	—	9 870	4 170	12 874	39 405	—	—	—	—
33.	Leibesübungen	1 501	261	181	3	2 141	396	2 445	1 891	—	—	—	—
34.	Jugendpflege	373	148	—	25	515	173	1 493	3 246	—	—	—	—
35.	Sonstiges Sozialwesen	33 564	5	—	—	—	114	—	4 509	—	—	—	—
36.	Arbeit und Wohlfahrt	166 515	5 606	389	177	41 306	8 540	18 800	328 378	22 835 ²⁾	59	52	—
37.	Vermessung u. Landespl.	9 076	—	—	—	—	15	—	898	—	—	—	—
38.	Förd. d. Wohnungsbaues	—	—	99 930	63	44 414	60	—	27 734	—	—	—	—
39.	Sonstiges	31 765	33	—	—	166	84	—	3 874	—	—	—	—
40.	Bau- und Wohnungswesen	40 841	33	99 930	63	44 580	159	—	32 506	—	—	—	—
41.	Ernährung, Preisausgleich	—	—	—	—	—	—	18 429	1 747	—	—	—	—
42.	Förderung d. Landwirtschaft	107	1	—	—	—	—	94	826	—	—	—	—
43.	Tiergesundheit, Tierzucht	555	—	—	—	—	13	—	151	—	—	—	—
44.	Gestütsverw., Pferdezucht	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—
45.	Forstverwaltung	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—
46.	Wasser- und Kulturbau	—	336	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
47.	Sonstiges	1 619	—	—	—	—	—	—	200	—	—	—	—
48.	Ernährung, Landwirtschaft	2 281	337	—	—	—	13	18 532	2 931	—	—	—	—
49.	Preisüberwachung	1 073	—	—	—	—	1	—	93	—	—	—	—
50.	Wirtschaftsförderung	132	5	869	2 223	57	31	13 541	57	—	—	—	—
51.	Sonstiges	12 893	175	—	—	113	243	—	3 390	—	—	—	—
52.	Handel, Industrie, Gewerbe	14 098	180	869	2 223	170	275	13 541	3 540	—	—	—	—
53.	Bundesautobahnen	—	—	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—
54.	Bundesstraßen	29	49	—	—	1 502	—	—	2	—	—	—	—
55.	Landstraßen I. Ordnung	64	231	—	—	30	—	—	5	—	—	—	—
56.	Landstraßen II. Ordnung	75	46	—	—	15	—	—	8	—	—	—	—
57.	Sonstige Straßen	2 709	6 366	—	67	6 969	201	—	848	—	—	—	—
58.	Binnenwasserstraßen	355	344	750	—	463	—	—	71	—	—	—	—
59.	Sonstiges	1 854	3	—	—	—	113	—	921	—	—	—	—
60.	Verkehr	5 086	7 039	750	67	8 979	314	—	1 865	—	—	—	—
61.	Gemeindliche Anstalten	51 123	2 930	—	963	7 834	4 700	50	27 375	—	—	—	—
62.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	67 987	518	—	—	2 492	1 615	—	7 692	—	—	—	—
63.	Schuldenverwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
64.	Schuldend. f. Ausgleichföderung.	—	—	—	15 728	—	—	—	21 281	—	—	—	—
65.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	—	—	—	—	—	—	—	10 268	869 ³⁾	—	—	—
66.	Sonstiges	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
67.	Finanzwesen	67 987	518	—	15 728	2 492	1 615	—	39 241	869 ³⁾	—	—	—
68.	Wiedergutmachung	4 300	—	—	—	—	344	—	60 660	—	—	—	—
69.	Besatzungsfolgekosten	145	—	—	—	—	—	—	672	—	—	—	—
70.	Besatzungskostenamt pp.	3 608	—	—	—	—	3	—	395	—	—	—	—
71.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	2 904	—	—	—	—	3	—	8 851	—	—	—	—
72.	Sonstiges	203	—	—	—	—	3	1 426	67 327	—	—	—	—
73.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale) ..	6 860	—	—	—	—	9	1 426	77 245	—	—	—	—
74.	Hoheitsverwaltungen zusammen	714 065	25 300	102 233	21 889	149 228	29 456	64 192	670 037	23 704 ⁴⁾	71	52	—
75.	Wirtschaftsunternehmen	—	—	5 540	10	1 291	5 602	—	—	—	—	—	—
76.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	2 378	—	—	—	—	—	—	—	—
77.	Allgem. Grundvermögen	—	—	—	5 638	—	394	—	—	—	—	—	—
78.	Sondervermögen	—	—	—	381	—	1	—	—	—	—	—	—
79.	Den Hoheitsverw. zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	—	—	5 540	8 407	1 291	5 997	—	—	—	—	—	—
80.	Abzüglich Erstattungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
81.	Gesamtsumme	714 065	25 300	107 773	30 296	150 519	35 453	64 192	670 037	23 704 ⁴⁾	71	52	—
82.	Wirtschaftsunternehmen	1 632	273	—	—	—	—	—	13 885	—	—	—	—
83.	Allgem. Kapitalvermögen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
84.	Allgem. Grundvermögen	6 303	6 526	—	—	—	—	—	15 549	—	—	—	—
85.	Sondervermögen	57	—	—	—	—	—	—	800	—	—	—	—
86.	Den allgem. Deckungsmitteln zuger. Ausg. u. Einn. d. Erwerbsvermögens	7 992	6 799	—	—	—	—	—	30 234	—	—	—	—

1) Vollständiger Kopf- und Vorspaltext siehe Tabelle A 1. — 2) Darunter Lastenausgleichsfonds 20 236 Tsd. DM. — 3) Desgl. 250 Tsd. DM. — 4) Desgl. 20 486 Tsd. DM.

nach Verwaltungszweigen und Ausgabe-/Einnahmearten¹⁾

DM —

Brutto- ausgaben	Zuwei- sungen von Ländern	Bereinigte Ausgaben	Zuw.	Darl.	Darl. vom Lasten- aus- gleichs- fonds	Zuw.	Darl. (D) und -Rückfl.	Eigen- ausgaben	Spezielle Deckungsmittel						Zuschuß- bedarf	Lfd. Nr.
			vom Bund			von Gem. (Gv.)			Ge- bühren, Entgelte, Strafen	Rückfl. von Darlehen	Schul- den- auf- nahme	Entn.aus Rückl.u. Kap.- Verm.	Übrige	Zu- sammen		
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
8 624	—	8 624	—	—	—	—	—	8 624	5	—	—	—	18	23	8 601	1.
47 420	—	47 420	14	—	—	—	—	47 406	2 157	—	—	—	1 077	3 234	44 172	2.
147 710	—	147 710	—	—	—	—	—	147 710	1 670	—	—	—	952	2 622	145 088	3.
48 557	—	48 557	—	—	—	—	—	48 557	12 580	—	—	—	1 654	14 234	34 323	4.
92 010	—	92 010	—	—	—	—	—	92 010	5	—	—	—	1 406	1 411	90 599	5.
13 452	—	13 452	—	—	—	—	—	13 452	—	—	—	—	140	140	13 312	6.
31 264	—	31 264	—	—	—	—	—	31 264	32	—	—	—	605	637	30 627	7.
40 921	—	40 921	—	—	—	—	—	40 921	265	—	—	—	433	608	40 223	8.
10 346	—	10 346	—	—	—	—	—	10 346	204	—	—	—	69	273	10 073	9.
187 993	—	187 993	—	—	—	—	—	187 993	506	—	—	—	2 653	3 159	184 834	10.
49 502	—	49 502	—	—	—	—	—	49 502	1 975	—	—	2 020	9 455	13 450	36 052	11.
3 562	—	3 562	—	—	—	—	—	3 562	58	—	—	—	636	694	2 868	12.
3 974	—	3 974	—	—	—	—	—	3 974	2	—	—	—	247	249	3 725	13.
17 511	—	17 511	28	—	—	—	—	17 483	4 806	—	—	—	333	5 139	12 344	14.
14 457	—	14 457	—	—	—	—	—	14 457	476	—	—	—	216	692	13 765	15.
89 006	—	89 006	28	—	—	—	—	88 978	7 317	—	—	2 020	10 887	20 224	68 754	16.
2 789	—	2 789	—	—	—	—	—	2 789	—	—	—	—	—	—	2 789	18.
18 25	—	1 325	—	—	—	—	—	1 325	—	—	—	—	—	—	1 325	19.
30 938	—	30 938	—	4 500	—	—	—	26 438	—	—	6 842	—	—	6 842	19 596	20.
7 336	—	7 336	—	—	—	—	—	7 336	305	—	—	—	70	375	6 961	21.
1 910	—	1 910	—	—	—	—	—	1 910	—	—	—	—	—	—	1 910	22.
152 356	—	152 356	100 750	—	—	—	—	51 606	—	105	—	—	8 959	9 064	42 542	24.
8 096	—	8 096	3 893	—	—	—	—	4 203	—	—	—	—	18	18	4 185	25.
5	—	5	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	5	26.
1 171	—	1 171	—	—	—	—	—	1 171	—	—	—	—	—	—	1 171	27.
106 836	—	106 836	617	—	—	—	—	106 219	—	—	—	—	16 656	16 656	89 563	28.
15 854	—	15 854	—	—	—	—	—	15 854	5 234	—	—	108	2 789	8 131	7 723	29.
18 474	—	18 474	—	—	—	—	—	18 474	—	—	—	—	2 557	2 557	15 917	30.
27 601	—	27 601	—	—	—	—	—	27 601	8 940	—	—	19	1 460	10 419	17 182	31.
6 730	—	6 730	—	—	—	—	—	6 730	239	—	—	—	42	281	6 449	32.
161 041	—	161 041	3 894	—	—	—	—	157 147	36 567	—	—	18	6 067	42 652	114 495	33.
8 819	—	8 819	—	—	—	—	—	8 819	233	—	—	—	1 148	1 381	7 438	34.
5 973	—	5 973	623	—	—	—	—	5 350	133	—	—	—	364	497	4 853	35.
38 192	—	38 192	—	—	—	—	—	38 192	—	—	—	—	9	9	38 183	36.
592 657	—	592 657	109 777	4 500	—	—	—	478 380	51 651	105	6 842	145	40 139	98 882	379 498	37.
9 989	—	9 989	—	—	—	—	—	9 989	269	—	—	—	8	277	9 712	38.
172 201	—	172 201	—	54 967	34 000	—	—	83 234	—	2 797	8 452	15 384	8 847	35 480	47 754	39.
35 922	—	35 922	—	—	—	—	—	35 922	2 641	—	—	—	6 238	8 879	27 043	40.
218 112	—	218 112	—	54 967	34 000	—	—	129 145	2 910	2 797	8 452	15 384	15 093	44 636	84 509	41.
20 176	—	20 176	2 384	—	—	—	—	17 792	—	—	—	—	1 723	1 723	16 069	42.
1 028	—	1 028	163	—	—	—	—	865	—	—	—	—	18	18	847	43.
719	—	719	—	—	—	—	—	719	182	—	—	—	1	183	536	45.
5	—	5	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	5	46.
9	—	9	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	9	47.
338	—	338	—	—	—	—	—	338	—	—	—	—	—	—	338	48.
1 819	—	1 819	—	—	—	—	—	1 819	31	—	—	—	9	40	1 779	50.
24 094	—	24 094	2 547	—	—	—	—	21 547	213	—	—	—	1 751	1 964	19 583	51.
1 167	—	1 167	—	—	—	—	—	1 167	322	—	—	—	4	326	841	52.
16 915	—	16 915	—	—	—	—	—	16 915	78	—	—	—	579	657	16 258	53.
16 814	—	16 814	—	—	—	—	—	16 814	1 590	—	—	—	1 111	2 701	14 113	54.
34 896	—	34 896	—	—	—	—	—	34 896	1 990	—	—	—	1 694	3 684	31 212	55.
10	—	10	—	—	—	—	—	10	—	—	—	—	—	—	10	56.
1 582	—	1 582	300	—	—	—	—	1 282	—	—	—	—	—	—	1 282	57.
330	—	330	—	—	—	—	—	330	—	—	—	—	—	—	330	58.
144	—	144	—	—	—	—	—	144	—	—	—	—	—	—	144	59.
17 160	—	17 160	—	—	—	—	—	17 160	1 111	—	—	—	482	1 593	15 567	60.
1 983	—	1 983	—	—	—	—	—	1 983	14	—	—	—	284	298	1 685	62.
2 891	—	2 891	84	—	—	—	—	2 807	734	—	—	—	36	770	2 037	63.
24 100	—	24 100	384	—	—	—	—	23 716	1 859	—	—	—	802	2 661	21 055	64.
94 975	—	94 975	0	—	—	—	—	94 975	45 589	—	4	1 607	2 631	49 831	45 144	65.
80 304	—	80 304	22 157	—	—	—	—	58 147	3 506	—	—	—	1 631	5 137	53 010	66.
21 281	—	21 281	—	—	—	—	—	21 281	—	—	—	—	—	—	21 281	67.
26 865	—	26 865	—	—	—	—	—	26 865	—	474	—	—	195	669	26 196	68.
128 450	—	128 450	22 157	—	—	—	—	106 293	3 506	474	—	—	1 826	5 806	100 487	69.
65 304	—	65 304	—	—	—	—	—	65 304	91	222	—	—	76	389	64 915	70.
817	—	817	45	—	—	—	—	772	—	—	—	—	544	544	228	71.
4 006	—	4 006	—	—	—	—	—	4 006	—	—	—	—	—	—	4 006	72.
11 758	—	11 758	—	—	—	—	—	11 758	54	—	—	—	5 715	5 769	5 989	73.
68 959	—	68 959	667	—	—	—	—	68 292	—	—	—	—	3 451	3 451	64 841	74.
85 540	—	85 540	712	—	—	—	—	84 828	54	—	—	—	9 710	9 764	75 064	75.
1 800 227	—	1 800 227	135 619	59 467	34 000	—	—	1 571 141	132 098	3 598	15 298	19 156	90 963	261 113	1 310 028	76.
12 443	—	12 443	—	—	—	—	—	12 443	—	—	5 940	—	—	5 946	6 497	81.
2 378	—	2 378	—	—	—	—	—	2 378	—	—	—	—	—	—	2 378	82.
6 032	—	6 032	—	—	—	—	—	6 032	—	57						

**15. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin**

B. Ausgaben, spezielle Deckungsmittel und Zuschußbedarf

Lfd. Nr.	Ausgaben/Einnahmen	Bundesgebiet (einschl. Lastenaus- gleichsfonds) u. West-Berlin	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	zusammen		Schleswig- Holstein
		1	2	3	4	5	
— 1000							
1.	Personalausgaben	6 847 422	802 924	—	4 657 791	263 192	
2.	darunter: Versorgung	1 264 336	96 585	—	931 482	50 199	
3.	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	460 707	158 020	—	231 673	11 531	
4.	Gewährung von Darlehen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften	3 861 149	662 772	563 288	2 329 414	151 094	
5.	Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Erwerb von Grundvermögen, Beteiligungen, Tilgungen	3 251 143	2 754 364	—	385 659	18 578	
6.	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	1 121 353	395 739	—	412 870	10 987	
7.	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	227 772	71 248	—	86 436	2 114	
8.	Zuweisungen an Zweckverbände und sonstige Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl.	4 144 529	3 338 690	1 634	716 309	42 408	
9.	Übrige Ausgaben	16 184 614	11 175 826	2 206 819	1 795 315	112 961	
10.	Zuweisungen und Darlehen an Bund/Lastenausgleichsfonds	1 079 610	333 172	—	675 588	17 486	
11.	Tilgungen an Bund/Lastenausgleichsfonds	70 478	—	—	62 482	6 356	
12.	Zuweisungen an Länder	1 077 141	1 046 941	—	30 028	6 340	
13.	Darlehen an Länder	1 477 202	802 058	675 144	—	—	
14.	Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)	1 218 079	356 181	—	861 685	67 469	
15.	Darlehen an Gemeinden (Gv.)	212 759	10 146	—	202 613	14 278	
16.	Bruttoausgaben	41 233 958	21 908 081	3 446 885	12 447 863	724 794	
17.	Erstattungen (bei den Stadtstaaten)	76 635	—	—	—	—	
18.	Zuweisungen Länder von Ländern	49 798	—	—	34 752	631	
19.	Bereinigte Ausgaben (Bereinigter Finanzbedarf) im einzelnen	—	21 908 081	3 446 885	12 413 111	724 163	
20.	Zuweisungen von anderen staatlichen Gebietskörperschaften	1 764 737	48 319	733 055	791 833	79 393	
21.	Darlehen und Darlehensrückflüsse (R) von anderen staatlichen Gebietskörperschaften	1 805 990	R 15 055	278 860	1 341 580	167 923	
22.	Bereinigte Ausgaben der zusammengefaßten staatlichen Ebene	37 536 798	—	—	—	—	
23.	Zuweisungen von Gemeinden (Gv.)	531 791	90	—	531 088	31 161	
24.	Darlehen und Darlehensrückflüsse von Gemeinden (Gv.)	17 148	—	—	17 148	1 687	
25.	Eigenausgaben (Reiner Finanzbedarf)	36 987 859	21 844 617	2 434 970	9 731 462	443 999	
Spezielle Deckungsmittel							
26.	Gebühren, Entgelte, Strafen	1 396 871	304 803	—	769 747	35 717	
27.	Rückflüsse von Darlehen	336 552	23 660	28 829	232 773	11 523	
28.	Schuldenaufnahme	2 414 935	1 188 545	439 929	606 416	20 800	
29.	Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen	167 729	13 384	151	105 915	1 255	
30.	Übrige Einnahmen	1 252 426	591 584	81 229	385 180	22 314	
31.	abzüglich: Erstattungen (bei den Stadtstaaten)	76 635	—	—	—	—	
32.	Zusammen	5 491 878	2 121 976	550 138	2 100 031	91 609	
33.	Zuschußbedarf	31 495 981	19 722 641	1 884 832	7 631 431	352 390	

— DM je Ein

1.	Personalausgaben	133,67	15,67	—	99,77	110,36
2.	darunter: Versorgung	24,68	1,89	—	19,95	21,05
3.	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen	8,99	3,08	—	4,96	4,84
4.	Gewährung von Darlehen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften	75,37	12,94	11,00	49,89	63,36
5.	Zuführungen an Rücklagen und an Kapitalvermögen, Erwerb von Grundvermögen, Beteiligungen, Tilgungen	63,47	53,77	—	8,26	7,79
6.	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen	21,89	7,73	—	8,84	4,61
7.	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen	4,45	1,39	—	1,85	0,89
8.	Zuweisungen an Zweckverbände und sonstige Körperschaften, Verbände, Vereine u. dgl.	80,91	65,17	0,03	15,34	17,78
9.	Übrige Ausgaben	315,94	218,16	43,08	38,45	47,37
10.	Zuweisungen und Darlehen an Bund/Lastenausgleichsfonds	21,08	6,50	—	14,47	7,33
11.	Tilgungen an Bund/Lastenausgleichsfonds	1,38	—	—	1,34	2,67
12.	Zuweisungen an Länder	21,03	20,44	—	0,64	2,66
13.	Darlehen an Länder	28,84	15,66	13,18	—	—
14.	Zuweisungen an Gemeinden (Gv.)	23,78	6,95	—	18,46	28,29
15.	Darlehen an Gemeinden (Gv.)	4,15	0,20	—	4,34	5,99
16.	Bruttoausgaben	804,93	427,67	67,29	266,62	303,92
17.	Erstattungen (bei den Stadtstaaten)	1,50	—	—	—	—
18.	Zuweisungen Länder von Ländern	0,97	—	—	0,74	0,26
19.	Bereinigte Ausgaben (Bereinigter Finanzbedarf) im einzelnen	—	427,67	67,29	265,88	303,66
20.	Zuweisungen von anderen staatlichen Gebietskörperschaften	34,45	0,94	14,31	16,96	33,29
21.	Darlehen und Darlehensrückflüsse (R) von anderen staatlichen Gebietskörperschaften	33,25	R 0,29	5,44	28,74	70,41
22.	Bereinigte Ausgaben der zusammengefaßten staatlichen Ebene	732,76	—	—	—	—
23.	Zuweisungen von Gemeinden (Gv.)	10,38	0,00	—	11,38	13,07
24.	Darlehensrückflüsse von Gemeinden (Gv.)	0,33	—	—	0,37	0,71
25.	Eigenausgaben (Reiner Finanzbedarf)	722,04	426,43	47,53	208,44	186,18
26.	Spezielle Deckungsmittel					
27.	Gebühren, Entgelte, Strafen	27,27	5,95	—	16,49	14,98
28.	Rückflüsse von Darlehen	6,57	0,46	0,56	4,99	4,83
29.	Schuldenaufnahme	47,14	23,20	8,59	12,99	8,72
30.	Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen, Erlöse aus Veräußerungen von Grund- und sonstigem Sachvermögen	3,27	0,26	0,00	2,27	0,53
31.	Übrige Einnahmen	24,45	11,55	1,59	8,25	9,36
32.	Zusammen	107,20	41,42	10,74	44,98	38,41
33.	Zuschußbedarf	614,84	385,01	36,79	163,46	147,77

**15. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin**

nach Ausgabe-/Einnahmearten und Gebietskörperschaften

Länder						Hansestädte			West-Berlin	Lfd. Nr.
Nieder-sachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	zusammen	Hamburg	Bremen		
6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
DM —										
672 447	1 232 389	455 480	314 742	779 410	940 131	672 642	517 249	155 393	714 065	1.
123 994	252 088	97 536	61 701	158 599	187 365	124 561	100 792	23 769	111 708	2.
50 458	56 275	10 825	19 320	27 925	55 339	45 714	37 261	8 453	25 300	3.
233 423	1 043 454	162 842	67 495	290 742	380 364	197 902	140 450	57 452	107 773	4.
63 719	66 081	95 931	9 771	100 092	31 487	80 824	60 557	20 267	30 296	5.
52 308	99 484	49 342	41 396	73 330	86 023	162 225	114 566	47 659	150 519	6.
10 990	32 949	7 822	6 261	14 456	11 844	34 635	27 530	7 105	35 453	7.
110 838	240 836	42 782	30 191	146 958	102 296	23 704	13 149	10 555	64 192	8.
228 800	501 387	152 018	109 950	333 640	356 559	336 617	234 884	101 733	670 037	9.
85 727	238 651	69 886	27 580	111 769	124 489	48 015	38 750	9 265	22 835	10.
8 241	22 282	5 202	547	6 046	13 808	7 127	5 000	2 127	869	11.
110	1 028	8 846	31	87	13 586	101	55	40	71	12.
76 996	375 012	91 491	39 076	102 326	109 815	161	125	36	52	13.
1 666	103 346	13 001	19 448	19 092	31 782	—	—	—	—	14.
1 595 723	4 013 174	1 165 468	685 808	2 005 873	2 257 023	1 609 667	1 189 576	420 091	1 821 462	15.
949	4 174	11 787	96	5 289	11 826	30 149	19 333	10 766	46 486	16.
—	—	—	—	—	—	15 046	14 866	180	—	17.
1 594 774	4 009 000	1 153 681	685 712	2 000 584	2 245 197	1 564 472	1 155 327	409 145	1 774 976	18.
122 281	222 498	67 926	42 369	127 132	130 234	55 911	40 433	15 478	135 619	19.
147 613	466 486	104 549	62 000	218 151	174 853	77 028	57 657	19 371	93 467	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
73 738	274 346	22 748	10 177	95 238	23 680	613	477	136	—	22.
730	6 180	1 352	2 358	2 330	2 511	—	—	—	—	23.
1 250 412	3 039 490	957 106	568 808	1 551 733	1 913 914	1 430 920	1 056 760	374 160	1 545 890	24.
102 375	235 854	59 734	50 894	142 554	142 619	190 223	143 110	47 113	132 098	25.
15 102	49 891	18 739	5 613	20 797	111 108	47 635	39 503	8 132	3 655	26.
105 298	43 374	69 934	59 855	76 900	230 255	158 807	83 099	75 708	21 238	27.
38 544	2 430	35 078	974	7 189	20 436	29 099	26 230	2 869	19 180	28.
57 621	126 817	35 762	19 885	50 807	71 974	103 470	68 966	34 504	90 963	29.
—	—	—	—	—	—	30 149	19 383	10 766	46 486	30.
318 940	458 375	219 247	137 221	298 247	576 392	499 085	341 525	157 560	220 648	31.
931 472	2 581 115	737 859	431 587	1 259 486	1 337 522	931 835	715 235	216 600	1 325 242	32.
wohner —										
101,47	87,56	102,26	98,32	115,10	102,49	291,59	303,24	258,54	319,81	1.
18,71	17,91	21,90	19,27	23,42	20,43	54,00	59,09	39,55	50,03	2.
7,61	4,00	2,43	6,04	4,12	6,03	19,82	21,84	14,06	11,33	3.
35,22	74,13	36,56	21,08	42,94	41,47	35,79	82,34	95,59	48,27	4.
9,61	4,69	21,54	3,05	14,78	3,43	35,04	35,50	33,72	13,57	5.
7,89	7,07	11,08	12,93	10,83	9,38	70,33	67,17	79,29	67,41	6.
1,66	2,34	1,76	1,96	2,13	1,29	15,01	16,14	11,82	15,88	7.
16,72	17,11	9,60	9,43	21,70	11,15	10,28	7,71	17,56	28,75	8.
34,52	35,62	34,13	34,35	49,27	33,87	145,93	137,70	169,29	300,09	9.
12,94	16,96	15,69	3,62	16,51	13,57	20,81	22,72	15,41	10,23	10.
1,24	1,58	1,17	0,17	0,89	1,51	3,09	2,93	3,54	0,39	11.
0,02	0,07	1,99	0,01	0,01	1,48	0,04	0,03	0,08	0,03	12.
11,62	26,64	20,54	12,21	15,11	11,92	0,07	0,07	0,06	0,02	13.
0,25	7,34	2,92	6,08	2,82	3,46	—	—	—	—	14.
240,78	285,12	261,66	214,23	296,22	246,05	697,80	697,40	698,93	815,79	15.
0,14	0,30	2,65	0,03	0,78	1,29	13,07	11,36	17,91	20,82	16.
—	—	—	—	—	—	6,52	8,71	0,30	—	17.
240,64	284,83	259,01	214,20	295,44	244,76	678,21	677,32	680,72	794,97	18.
18,45	15,81	15,25	13,24	18,77	14,20	24,24	23,70	25,75	60,74	19.
22,27	33,14	23,47	19,37	32,22	19,06	33,39	33,80	32,23	41,86	20.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21.
11,13	19,49	5,11	3,18	14,06	2,58	0,27	0,28	0,23	—	22.
0,11	0,44	0,30	0,74	0,34	0,27	—	—	—	—	23.
188,68	215,95	214,88	177,69	230,04	208,65	620,31	619,54	622,51	692,37	24.
15,45	16,76	13,41	15,90	21,05	15,55	82,46	83,90	78,38	59,16	25.
2,28	3,54	4,21	1,75	3,07	12,11	20,65	23,16	13,53	1,64	26.
15,89	3,08	15,70	18,70	11,36	25,10	68,84	48,72	125,96	9,51	27.
5,82	0,17	7,88	0,30	1,06	2,23	12,61	15,38	4,77	8,59	28.
8,69	9,01	8,03	6,21	7,50	7,85	44,85	40,43	57,41	40,74	29.
—	—	—	—	—	—	13,07	11,36	17,91	20,82	30.
48,13	32,57	49,22	42,87	44,04	62,84	216,36	200,22	262,14	98,82	31.
140,55	183,38	165,66	134,82	186,00	145,81	403,96	419,32	360,37	593,55	32.

**16. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin**

E. Eigenausgaben (Reiner Finanzbedarf)

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Bundesgebiet (einschl. Lasten- ausgleichsfonds) u. West-Berlin	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Län			
		1	2	3	zusammen	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Oberste Staatsorgane	275 254	207 738	—	45 232	3 350	6 459	11 205
2.	Innere Verwaltung	445 167	55 666	—	303 528	9 826	40 925	65 291
3.	Polizei	1 019 103	112 440	—	667 169	44 030	108 439	183 726
4.	Rechtspflege	875 897	11 080	—	753 553	35 580	105 137	243 205
5.	Volksschulen	1 389 602	4 931	—	1 181 428	76 088	180 112	294 316
6.	Mittelschulen	77 982	—	—	56 931	16 050	8 318	7 946
7.	Höhere Schulen	390 511	—	—	320 232	27 517	30 934	55 804
8.	Berufsbildende Schulen	248 986	480	—	166 176	11 668	13 932	30 145
9.	Schulverwaltung	79 385	230	—	59 770	1 085	7 006	9 908
10.	Schulen	2 186 466	5 641	—	1 784 537	132 408	240 302	398 119
11.	Hochschulen	374 421	1 371	—	312 530	8 630	43 430	81 524
12.	Hochschulkliniken	198 807	—	—	177 770	11 099	10 110	39 669
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	134 558	76 594	—	47 281	2 311	6 303	13 079
14.	Bibliotheken u. Archive	19 982	499	—	12 068	473	2 058	386
15.	Theater und Musik	72 214	—	—	44 710	1 313	5 925	2 677
16.	Sonstiges	90 547	4 587	—	60 514	2 121	5 085	14 112
17.	Wissenschaft und Kunst	890 529	83 051	—	654 873	25 947	72 911	151 447
18.	Kirchl. Angelegenheiten	132 234	10 647	—	118 700	2 013	7 018	26 660
19.	Arbeitslosenfürsorge	1 282 084	1 280 528	—	231	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	224 058	99 487	03 685	34 437	1 093	—	880
21.	Arbeitsschutz	40 642	758	—	29 859	1 628	4 368	8 800
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	2 650 988	2 646 017	—	3 061	—	1 559	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	10 570	10 566	—	4	—	—	4
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	7 049 448	4 654 158	1 463 588	818 661	25 986	92 567	338 611
25.	Lastenausgleichsverwaltung	103 467	80 666	—	13 899	581	1 643	671
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	184 256	168 542	—	15 027	1 202	2 853	1 675
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	14 017	5 516	—	6 868	415	1 690	2 239
28.	Allgemeine Fürsorge	267 328	432	—	102 422	7 805	26 708	34 481
29.	Einrichtungen zu Nr. 28.	56 730	—	—	19 948	990	2 103	10 959
30.	Jugendhilfe	49 601	—	—	29 818	460	4 006	15 724
31.	Einrichtungen zu Nr. 30.	101 660	17 440	—	35 666	2 068	479	22 042
32.	Gesundheitsdienst	87 494	4 752	—	64 411	960	11 757	12 530
33.	Einrichtungen zu Nr. 32.	441 031	—	—	161 741	13 912	27 741	75 404
34.	Leibestübungen	35 578	567	—	20 857	1 714	8 688	6 782
35.	Jugendpflege	45 934	15 731	—	22 635	1 076	1 414	10 430
36.	Sonstiges Sozialwesen	91 912	6 401	—	26 874	6 608	6 608	7 311
37.	Arbeit und Wohlfahrt	12 136 798	8 991 561	1 527 273	1 406 419	63 266	194 184	548 543
38.	Vermessung u. Landespl.	135 529	—	—	117 589	5 283	19 614	36 442
39.	Förd. d. Wohnungsbau	2 586 259	1 186 463	477 360	730 641	3 505	66 174	447 598
40.	Sonstiges	134 016	18 851	—	48 303	1 656	3 247	16 849
41.	Bau- und Wohnungswesen	2 855 804	1 205 314	477 360	896 533	7 132	89 035	500 889
42.	Ernährung, Preisausgleich	191 192	133 954	—	36 318	506	676	5 856
43.	Förderung d. Landwirtschaft	329 030	50 481	83 661	192 940	4 926	14 188	71 491
44.	Landw. Siedlungswesen	268 485	80 378	72 306	115 664	3 310	19 288	52 967
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	45 821	—	—	41 265	1 197	5 143	9 949
46.	Gestütsverw., Pferdezücht.	21 205	146	—	18 698	623	2 556	7 243
47.	Forstverwaltung	33 494	—	—	33 425	37	3 217	8 248
48.	Wasser- und Kulturbau	344 288	50 098	—	290 033	8 397	45 814	115 639
49.	Flurbereinigung	78 621	2 373	—	76 248	3 271	7 431	21 175
50.	Sonstiges	52 653	17 801	—	31 592	5 006	5 898	3 837
51.	Ernährung, Landwirtschaft	1 364 789	335 231	155 967	836 183	27 273	104 211	296 405
52.	Preisüberwachung	5 878	—	—	3 203	18	1 763	360
53.	Wirtschaftsförderung	832 455	303 442	250 077	237 270	2 606	25 971	50 003
54.	Sonstiges	133 831	62 536	—	48 168	3 203	5 564	16 131
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	972 164	365 978	250 077	288 641	5 827	33 298	66 494
56.	Bundesautobahnen	107 351	100 716	—	6 576	79	424	962
57.	Bundesstraßen	233 084	203 210	—	26 683	1 663	2 436	10 247
58.	Landstraßen I. Ordnung	281 466	—	—	278 515	5 727	41 541	65 227
59.	Landstraßen II. Ordnung	66 398	—	—	65 804	8 441	12 880	12 556
60.	Sonstige Straßen	69 156	756	—	15 431	—	1 499	2 537
61.	Seewasserstraßen	219 819	96 303	—	20 268	1 631	18 637	—
62.	Binnenwasserstraßen	156 124	136 837	—	15 439	14	500	780
63.	Sonstiges	124 224	69 541	—	45 979	1 090	4 042	7 906
64.	Verkehr	1 257 622	607 372	—	474 695	16 437	81 959	100 215
65.	Gemeindliche Anstalten	220 030	—	—	20 332	1 841	3 203	3 331
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	1 301 823	903 803	11 429	288 172	21 084	45 639	44 855
67.	Schuldenverwaltung	8 735	5 825	—	2 107	—	121	1 100
68.	Ausgleichsforderungen	608 672	176 558	—	382 158	21 007	49 549	97 762
69.	Schuldendienst, Schuldenufn.	1 044 021	637 488	12 864	306 907	25 895	41 201	45 039
70.	Sonstiges	16 736	23 479	—	9 822	5 000	183	118
71.	Finanzwesen	2 979 987	1 747 153	24 293	969 522	62 986	136 693	188 874
72.	Wiedergutmachung	471 529	257 449	—	133 631	3 599	12 014	39 417
73/74.	Besatzungs- u. -folgekosten	7 387 705	7 384 690	—	2 212	—	67	77
75.	Besatzungskostenamter pp.	25 977	—	—	20 247	802	2 869	4 023
76.	Vermögenskontrolle	7 086	—	—	6 893	—	424	1 372
77.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	242 375	—	—	223 062	—	—	199 574
78.	Sonstiges	97 867	25 667	—	2 083	1 230	222	977
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale) ..	7 761 010	7 410 357	—	255 397	2 032	3 004	206 923
80.	Eigenausgaben der Hoheitsver- waltungen zusammen	36 444 383	21 406 678	2 434 970	9 608 945	443 547	1 238 792	3 030 744
81.	Wirtschaftsunternehmen	363 149	231 057	—	97 284	467	7 664	7 763
82.	Allgem. Kapitalvermögen	200 696	193 780	—	1 580	15	1 433	—
83.	Allgem. Grundvermögen	53 596	13 102	—	21 437	—	1 119	903
84.	Sondervermögen	2 670	—	—	2 216	—	1 404	80
85.	Den Hoheitsverwaltungen zuge- rechnete Eigenausgaben für das Erwerbsvermögen	620 111	437 939	—	122 517	452	11 620	8 746
	abzügl. Erstattungen (bei den Stadtstaaten)	76 635	—	—	—	—	—	—
86.	Gesamtsumme der Eigenausgaben	36 987 859	21 844 617	2 434 970	9 731 462	443 999	1 250 412	3 039 490

nach Verwaltungszweigen und Gebietskörperschaften

DM —

16. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder, Hansestädte und West-Berlin

der

Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	darunter: Lindau	Hansestädte			West-Berlin	
					zusammen	Hamburg	Bremen		
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
4 232	3 292	6 599	10 095	180	13 660	8 437	5 223	8 624	1.
27 344	31 547	66 119	62 476	217	38 567	30 069	8 498	47 406	2.
57 255	36 008	93 096	144 615	— 18	91 784	68 801	22 983	147 710	3.
76 812	52 387	98 607	141 825	647	62 707	50 081	12 626	48 557	4.
140 212	94 347	160 403	235 950	1 770	111 233	84 939	26 294	92 010	5.
6 763	1 185	6 490	10 179	20	7 599	7 599	—	13 452	6.
40 020	26 861	54 136	84 960	942	39 015	27 456	11 559	31 264	7.
15 849	14 236	53 464	26 882	219	41 409	28 001	13 408	40 021	8.
5 024	5 173	15 341	16 233	35	9 039	6 789	2 250	10 346	9.
207 868	141 802	289 834	374 204	2 986	208 295	154 784	53 511	187 993	10.
40 321	15 722	60 195	62 708	—	11 018	10 640	378	49 502	11.
23 284	9 625	43 445	40 538	—	21 037	21 037	—	—	12.
5 697	2 636	7 683	9 572	7	7 121	6 011	1 110	3 562	13.
2 082	664	1 591	4 814	—	3 441	2 931	510	3 074	14.
7 265	1 581	9 203	16 746	240	10 021	5 520	4 501	17 483	15.
7 456	1 968	10 683	19 109	36	10 989	8 230	2 759	14 457	16.
86 105	32 196	132 780	153 487	283	63 627	54 369	9 258	88 978	17.
10 253	13 304	28 308	31 144	96	98	96	2	2 789	18.
—	—	230	1	1	—	—	—	1 325	19.
2 714	673	13 716	15 361	82	11	11	—	26 438	20.
5 424	2 299	3 558	3 782	8	2 689	2 034	655	7 336	21.
—	—	1 502	—	—	—	—	—	1 910	22.
70 582	27 626	124 306	138 983	352	61 435	47 907	13 528	51 606	23.
1 171	398	1 483	7 952	49	4 699	3 470	1 229	4 203	24.
831	472	2 962	6 694	40	682	561	121	5	25.
781	427	464	852	25	462	327	135	1 171	26.
4 887	4 898	14 938	8 705	134	58 255	41 592	16 663	106 219	27.
832	1 415	410	3 239	—	20 923	19 091	1 837	15 854	28.
1 005	2 398	1 811	4 414	—	1 309	907	402	18 474	29.
760	642	6 652	3 023	30	20 953	17 103	3 850	27 601	30.
3 161	5 986	13 979	16 038	112	11 601	9 366	2 235	6 730	31.
8 139	9 257	17 951	9 337	—	122 143	91 142	31 001	157 147	32.
1 077	195	2 117	284	30	5 335	3 235	2 100	8 819	33.
1 669	4	6 131	1 011	3	2 218	1 492	726	5 350	34.
2 806	1 969	1 638	3 166	—	20 445	15 937	4 508	38 192	35.
104 177	58 659	213 848	223 742	866	333 165	254 175	78 990	478 380	36.
11 707	8 979	16 029	19 535	2	7 951	5 591	2 360	9 989	37.
70 043	10 366	78 712	54 243	1 697	108 561	64 342	44 219	83 234	38.
3 999	2 753	11 816	11 795	34	30 940	19 792	11 148	35 922	39.
85 749	22 098	106 057	85 573	1 733	147 452	89 725	57 727	129 145	40.
3 173	373	1 560	24 174	—	3 128	3 128	—	17 792	41.
9 590	9 028	52 804	30 913	312	1 083	936	147	865	42.
9 414	2 656	16 503	11 526	2	137	32	105	—	43.
6 347	3 602	5 719	9 308	56	3 837	3 642	195	719	44.
1 650	406	1 699	4 521	—	2 356	2 297	59	5	45.
1 441	1 443	14 386	4 653	72	60	60	—	9	46.
11 468	5 509	43 174	60 032	624	3 819	1 795	2 024	338	47.
12 959	10 089	10 739	10 584	—	—	—	—	—	48.
2 294	2 585	4 787	7 235	5	1 441	1 145	296	1 819	49.
58 336	33 691	151 321	162 946	1 071	15 861	13 035	2 826	21 547	50.
792	270	—	—	—	1 508	1 373	135	1 167	51.
20 581	5 988	18 216	113 905	167	24 751	18 377	6 374	16 915	52.
4 332	2 678	7 704	8 556	23	6 313	5 032	1 281	16 814	53.
25 705	8 936	25 920	122 461	190	32 512	24 782	7 790	34 896	54.
1 379	219	1 040	2 464	—	40	46	3	10	55.
1 550	4 272	2 153	4 362	198	1 900	1 900	—	1 282	56.
18 611	34 881	45 698	66 830	754	2 621	2 621	—	330	57.
9 996	7 109	2 212	12 610	79	450	450	—	144	58.
1 018	4 384	2 592	3 451	—	35 809	23 552	12 257	17 160	59.
—	—	—	—	—	103 248	68 349	34 899	—	60.
28	3 004	4 842	6 290	—	1 865	1 865	—	1 983	61.
1 981	869	29 043	3 228	455	5 897	2 905	2 902	2 807	62.
34 563	54 688	87 589	99 244	1 486	151 839	101 778	50 061	23 716	63.
2 158	554	4 245	5 000	40	104 723	76 566	28 157	94 975	64.
43 942	21 905	34 110	76 637	413	40 272	30 112	10 160	58 147	65.
474	42	—	370	—	803	803	—	—	66.
37 106	28 422	71 578	76 734	393	28 675	20 416	8 259	21 281	67.
36 197	9 832	91 480	57 263	133	59 897	43 815	16 082	26 865	68.
—	580	—	1 753	—	3 079	1 049	2 030	—	69.
117 719	60 781	193 218	209 251	939	132 726	96 195	36 531	106 293	70.
9 558	4 295	20 357	44 391	38	15 145	13 124	2 021	65 304	71.
50	419	160	1 573	—	31	—	31	772	72.
3 012	1 597	2 340	4 704	70	1 724	1 386	338	4 006	73/74.
1 024	435	522	3 116	20	193	193	—	—	75.
1	600	10 907	12 880	—	6 655	3 144	3 511	11 758	76.
188	817	589	138	11	1 825	713	1 112	68 292	77.
4 275	2 234	14 518	22 411	101	10 428	5 436	4 992	84 828	78.
912 109	558 472	1 532 416	1 892 865	10 855	1 422 649	1 041 453	381 196	1 521 141	79.
39 326	9 460	18 190	14 414	70	22 365	22 348	17	12 443	80.
162	—	—	—	—	2 958	2 668	290	2 378	81.
5 509	876	6 395	6 635	—	13 025	9 674	3 351	6 032	82.
—	—	732	—	—	72	—	72	382	83.
44 997	10 336	25 317	21 049	70	38 420	34 690	3 730	21 235	84.
—	—	—	—	—	30 149	19 383	10 766	46 486	85.
957 106	568 808	1 557 733	1 913 914	10 925	1 430 920	1 056 760	374 160	1 545 890	86.

**17. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin**

noch: E. Eigenausgaben (Reiner Finanzbedarf)

— DM je

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Bundesgebiet (einschl. Lasten- ausgleichsfonds) u. West-Berlin	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Län			
					zusammen	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Oberste Staatsorgane	5,37	4,06	—	0,97	1,40	0,97	0,80
2.	Innere Verwaltung	8,69	1,09	—	6,50	4,12	6,18	4,64
3.	Polizei	19,89	2,19	—	14,29	18,46	16,36	13,05
4.	Rechtspflege	17,10	0,22	—	16,14	14,92	15,86	17,28
5.	Volksschulen	27,13	0,10	—	25,31	31,91	27,18	20,91
6.	Mittelschulen	1,52	—	—	1,22	6,73	1,26	0,56
7.	Höhere Schulen	7,62	—	—	6,86	11,54	4,67	3,96
8.	Berufsbildende Schulen	4,86	0,01	—	3,56	4,89	2,10	2,14
9.	Schulverwaltung	1,55	0,00	—	1,28	0,45	1,06	0,70
10.	Schulen	42,68	0,11	—	38,22	55,52	36,26	28,29
11.	Hochschulen	7,31	0,03	—	6,69	3,62	6,55	5,79
12.	Hochschulkliniken	3,88	—	—	3,81	4,65	1,53	2,82
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	2,63	1,50	—	1,01	0,97	0,95	0,93
14.	Bibliotheken u. Archive	0,39	0,01	—	0,26	0,20	0,31	0,03
15.	Theater und Musik	1,41	—	—	0,96	0,55	0,89	0,19
16.	Sonstiges	1,77	0,09	—	1,30	0,89	0,77	1,00
17.	Wissenschaft und Kunst	17,38	1,62	—	14,03	10,88	11,00	10,76
18.	Kirchl. Angelegenheiten	2,58	0,21	—	2,54	0,84	1,06	1,89
19.	Arbeitslosenfürsorge	25,03	25,00	—	0,00	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	4,37	1,94	1,24	0,74	0,46	—	0,06
21.	Arbeitsschutz	0,79	0,01	—	0,64	0,68	0,66	0,63
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	51,75	51,65	—	0,07	—	0,24	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	0,21	0,21	—	0,00	—	—	0,00
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	137,61	90,85	28,57	17,54	10,90	13,97	24,06
25.	Lastenausgleichsverwaltung	2,02	1,57	—	0,30	0,24	0,25	0,05
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsfl.	3,60	3,29	—	0,32	0,50	0,43	0,12
27.	Ford. d. freien Wohlfahrtspflege	0,27	0,11	—	0,15	0,17	0,26	0,16
28.	Allgemeine Fürsorge	5,22	0,01	—	2,19	3,27	4,03	2,45
29.	Einrichtungen zu Nr. 28.	1,11	—	—	0,43	0,42	0,32	0,78
30.	Jugendhilfe	0,97	—	—	0,64	0,19	0,60	1,12
31.	Einrichtungen zu Nr. 30.	1,98	0,34	—	0,76	0,87	0,07	1,57
32.	Gesundheitsdienst	1,71	0,09	—	1,38	0,40	1,77	0,89
33.	Einrichtungen zu Nr. 32.	8,61	—	—	3,46	5,83	4,19	5,36
34.	Leibesübungen	0,69	0,01	—	0,45	0,72	1,31	0,48
35.	Jugendpflege	0,90	0,31	—	0,48	0,45	0,21	0,74
36.	Sonstiges Sozialwesen	1,79	0,12	—	0,58	1,42	1,00	0,52
37.	Arbeit und Wohlfahrt	248,64	175,52	29,81	30,12	26,53	29,30	38,97
38.	Vermessung u. Landespl.	2,65	—	—	2,52	2,22	2,96	2,59
39.	Ford. d. Wohnungsbaues	50,49	23,16	9,32	15,65	1,47	9,99	31,80
40.	Sonstiges	2,62	0,37	—	1,03	0,69	0,49	1,20
41.	Bau- und Wohnungswesen	55,15	23,53	9,32	19,20	2,99	13,43	35,59
42.	Ernährung, Preisausgleich	3,73	2,61	—	0,78	0,21	0,10	0,42
43.	Förderung d. Landwirtschaft	6,42	0,99	1,63	4,13	2,07	2,14	5,08
44.	Landw. Siedlungswesen	5,24	1,57	1,41	2,48	1,39	2,91	3,76
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	0,89	—	—	0,88	0,50	0,78	0,71
46.	Gestütsverw., Pferdezücht.	0,41	0,00	—	0,40	0,26	0,39	0,51
47.	Forstverwaltung	0,65	—	—	0,72	0,02	0,49	0,59
48.	Wasser- und Kulturbau	6,72	0,98	—	6,21	3,52	6,91	8,22
49.	Flurbereinigung	1,53	0,05	—	1,63	1,37	1,12	1,50
50.	Sonstiges	1,03	0,35	—	0,68	2,10	0,89	0,27
51.	Ernährung, Landwirtschaft	26,64	6,54	3,04	17,91	11,44	15,72	21,06
52.	Preisüberwachung	0,11	—	—	0,07	0,01	0,27	0,03
53.	Wirtschaftsförderung	16,25	5,92	4,88	5,08	1,09	3,92	3,55
54.	Sonstiges	2,61	1,22	—	1,03	1,34	0,84	1,15
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	18,98	7,14	4,88	6,18	2,44	5,02	4,72
56.	Bundesautobahnen	2,10	1,97	—	0,14	0,03	0,06	0,07
57.	Bundesstraßen	4,55	3,97	—	0,57	0,70	0,37	0,73
58.	Landstraßen I. Ordnung	5,49	—	—	5,97	2,40	6,27	4,63
59.	Landstraßen II. Ordnung	1,30	—	—	1,41	3,54	1,94	0,89
60.	Sonstige Straßen	1,35	0,01	—	0,33	—	0,23	0,18
61.	Seewasserstraßen	4,29	1,88	—	0,43	0,68	2,81	—
62.	Binnenwasserstraßen	3,05	2,67	—	0,33	0,01	0,08	0,06
63.	Sonstiges	2,42	1,36	—	0,98	0,46	0,61	0,56
64.	Verkehr	24,55	11,86	—	10,17	6,89	12,37	7,12
65.	Gemeindliche Anstalten	4,36	—	—	0,44	0,77	0,48	0,24
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	25,41	17,64	0,22	6,17	8,84	6,89	3,19
67.	Schuldenverwaltung	0,17	0,11	—	0,05	—	0,02	0,08
68.	Ausgleichforderungen	11,88	3,45	—	8,19	8,81	7,48	6,95
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	20,38	12,44	0,25	6,57	10,86	6,22	3,20
70.	Sonstiges	0,33	0,46	—	0,21	2,10	0,03	0,01
71.	Finanzwesen	58,17	34,11	0,47	20,77	26,41	20,63	13,42
72.	Wiedergutmachung	9,20	5,03	—	2,86	1,51	1,81	2,80
73/74.	Besatzungs- u. -folgekosten	144,22	144,16	—	0,05	—	0,01	0,01
75.	Besatzungskostenämter pp.	0,51	—	—	0,43	0,34	0,43	0,35
76.	Vermögenskontrolle	0,14	—	—	0,15	—	0,06	0,10
77.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	4,73	—	—	4,80	—	—	14,18
78.	Sonstiges	1,91	0,50	—	0,04	0,52	0,03	0,07
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	151,50	144,66	—	5,47	0,85	0,45	14,70
80.	Eigenausgaben der Hoheitsver- waltungen zusammen	711,43	417,88	47,53	205,82	185,99	186,93	215,33
81.	Wirtschaftsunternehmen	7,09	4,51	—	2,08	0,20	1,16	0,55
82.	Allgem. Kapitalvermögen	3,92	3,78	—	0,03	0,01	0,22	—
83.	Allgem. Grundvermögen	1,05	0,26	—	0,46	—	0,17	0,06
84.	Sondervermögen	0,05	—	—	0,05	—	0,21	0,01
85.	Den Hoheitsverwaltungen zuge- rechnete Eigenausgaben für das Erwerbsvermögen	12,11	8,55	—	2,62	0,19	1,75	0,62
	abzügl. Erstattungen (bei den Stadtstaaten)	1,49	—	—	—	—	—	—
86.	Gesamtsumme der Eigenausgaben	722,04	426,43	47,53	208,44	186,18	188,68	215,95

nach Verwaltungszweigen und Gebietskörperschaften

17. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin

Einwohner —

der					Hansestädte			West-Berlin	Lfd Nr.
Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	darunter: Lindau	zusammen	Hamburg	Bremen		
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
0,95	1,03	0,97	1,10	2,93	5,92	4,95	8,69	3,86	1.
6,14	9,85	9,76	6,81	3,54	16,72	17,63	14,14	21,23	2.
12,85	11,25	13,75	15,77	0,29	39,79	40,34	38,24	66,16	3.
17,24	16,36	14,56	15,46	10,54	27,18	29,36	21,01	21,75	4.
31,48	29,47	23,69	25,72	28,85	48,22	49,80	43,75	41,21	5.
1,52	0,37	0,96	1,11	0,33	3,29	4,46	—	6,02	6.
8,98	8,39	7,99	9,26	15,35	16,91	16,10	19,23	14,00	7.
3,56	4,45	7,90	2,93	3,57	17,95	16,42	22,31	18,33	8.
1,13	1,62	2,27	1,77	0,57	3,92	3,98	3,74	4,63	9.
46,67	44,30	42,80	40,79	48,67	90,30	90,74	89,03	84,20	10.
9,06	4,91	8,89	6,84	—	4,78	6,24	0,63	22,17	11.
5,23	3,01	6,42	4,42	—	9,12	12,33	—	—	12.
1,28	0,82	1,13	1,04	0,11	3,09	3,52	1,85	1,60	13.
0,47	0,20	0,23	0,52	—	1,49	1,72	0,85	1,78	14.
1,63	0,49	1,36	1,83	3,91	4,34	3,24	7,49	7,83	15.
1,67	0,61	1,57	2,08	0,59	4,76	4,82	4,59	6,47	16.
19,33	10,06	19,61	16,73	4,61	21,58	31,87	15,40	39,85	17.
2,30	4,15	4,18	3,40	1,56	0,04	0,06	0,00	1,25	18.
—	—	0,03	0,00	0,02	—	—	—	0,59	19.
0,61	0,21	2,03	1,67	1,34	0,00	0,01	—	11,84	20.
1,22	0,72	0,53	0,41	0,13	1,17	1,19	1,09	3,29	21.
—	—	0,22	—	—	—	—	—	0,86	22.
15,85	8,63	18,36	15,15	5,74	26,63	28,09	22,51	23,11	23.
0,26	0,12	0,22	0,87	0,80	2,04	2,03	2,04	1,88	24.
0,19	0,15	0,44	0,73	0,65	0,30	0,33	0,20	0,00	25.
0,18	0,13	0,07	0,09	0,41	0,20	0,19	0,22	0,52	26.
1,10	1,53	2,21	0,95	2,18	25,25	24,38	27,72	47,57	27.
0,19	0,44	0,06	0,35	—	9,07	11,19	3,06	7,10	28.
0,23	0,75	0,27	0,48	—	0,57	0,53	0,67	8,27	29.
0,17	0,20	0,98	0,33	0,49	9,08	10,03	6,41	12,36	30.
0,71	1,87	2,06	1,75	1,83	5,03	5,49	3,72	3,01	31.
1,83	2,89	2,65	1,02	—	52,95	53,43	51,58	70,38	32.
0,24	0,06	0,31	0,03	0,49	2,31	1,90	3,49	3,95	33.
0,37	0,00	0,91	0,21	0,05	0,96	0,87	1,21	2,40	34.
0,63	0,62	0,24	0,35	—	8,86	9,34	7,50	17,11	35.
23,39	18,32	31,58	24,39	14,11	144,43	149,01	131,42	214,26	36.
2,63	2,80	2,37	2,13	0,03	3,45	3,28	3,93	4,47	37.
15,73	3,24	11,62	5,91	27,66	47,06	37,72	73,57	37,28	38.
0,90	0,86	1,67	1,29	0,55	13,41	11,60	18,55	16,09	39.
19,25	6,90	15,66	9,33	28,24	63,92	52,60	96,04	57,84	40.
0,71	0,12	0,23	2,64	—	1,36	1,83	—	7,97	41.
2,15	2,82	7,80	3,37	5,08	0,47	0,55	0,24	0,39	42.
2,11	0,83	2,44	1,26	0,03	0,06	0,02	0,17	—	43.
1,42	1,13	0,84	1,01	0,91	1,66	2,14	0,32	0,32	44.
0,37	0,13	0,25	0,49	—	1,02	1,35	0,10	0,00	45.
0,32	0,45	2,12	0,51	1,17	0,03	0,04	—	0,00	46.
2,57	1,72	6,38	6,54	10,17	1,66	1,05	3,37	0,15	47.
2,91	3,15	1,59	1,15	—	—	—	—	—	48.
0,52	0,81	0,70	0,79	0,08	0,62	0,67	0,49	0,81	49.
13,10	11,15	22,35	17,76	17,45	6,88	7,64	4,70	9,65	50.
0,18	0,08	—	—	—	0,65	0,80	0,22	0,52	51.
4,62	1,87	2,69	12,42	2,72	10,73	10,77	10,60	7,58	52.
0,97	0,84	1,14	0,93	0,37	2,74	2,95	2,13	7,53	53.
5,77	2,79	3,83	13,35	3,10	14,12	14,53	12,96	15,63	54.
0,31	0,07	0,15	0,27	—	0,02	0,03	0,00	0,00	55.
0,35	1,33	0,32	0,48	3,23	0,82	1,11	—	0,57	56.
4,18	10,90	6,75	7,29	12,29	1,14	1,54	—	0,15	57.
2,24	2,22	0,33	1,37	1,29	0,20	0,26	—	0,06	58.
0,23	1,35	0,38	0,38	—	15,52	13,81	20,39	7,69	59.
0,01	0,94	0,72	0,67	—	44,76	40,07	58,06	—	60.
0,44	0,27	4,29	0,35	7,42	0,81	1,09	—	0,89	61.
7,76	17,08	12,93	10,82	24,22	2,56	1,76	4,82	1,26	62.
0,48	0,17	0,63	0,55	0,65	65,82	59,67	83,29	10,62	63.
9,87	6,84	5,04	8,35	6,73	45,40	44,89	46,85	42,54	64.
0,11	0,01	—	0,04	—	17,46	17,65	16,90	26,04	65.
8,33	8,88	10,57	8,37	6,41	0,35	0,47	—	—	66.
8,13	3,07	13,51	6,24	2,17	12,43	11,97	13,74	9,53	67.
—	0,18	0,58	0,19	—	25,97	25,69	26,76	12,03	68.
26,43	18,99	28,53	22,81	15,30	1,33	0,61	3,38	—	69.
2,15	1,34	3,01	4,84	0,62	37,34	36,40	60,78	47,61	70.
0,01	0,13	0,02	0,17	—	6,57	7,69	3,36	29,25	71.
0,68	0,50	0,35	0,51	1,14	0,01	—	0,05	0,35	72.
0,23	0,14	0,08	0,34	0,33	0,75	0,81	0,56	1,79	73.
0,00	0,19	1,61	1,40	—	0,08	0,11	—	—	74.
0,01	0,26	0,09	0,02	0,18	2,88	1,84	5,84	5,27	75.
0,96	0,70	2,14	2,44	1,65	0,79	0,42	1,85	30,59	76.
—	—	—	—	—	4,52	3,19	8,31	37,99	77.
204,78	174,46	226,30	206,35	176,91	616,73	610,56	634,22	703,68	78.
8,83	2,96	2,69	1,57	1,14	17,46	17,65	16,90	26,04	79.
0,04	—	—	—	—	0,35	0,47	—	—	80.
1,24	0,27	0,94	0,72	—	12,43	11,97	13,74	9,53	81.
—	—	0,11	—	—	25,97	25,69	26,76	12,03	82.
10,10	3,23	3,74	2,29	1,14	1,33	0,61	3,38	—	83.
—	—	—	—	—	37,34	36,40	60,78	47,61	84.
214,88	177,69	230,04	208,65	178,05	620,31	619,54	622,51	692,37	85.

**18. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin**

F. Zuschußbedarf nach Verwaltungs-

— 1000

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Bundesgebiet (einschl. Lasten- ausgleichsfonds) u. West-Berlin	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Län			
		1	2	3	zusammen	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen
		4	5	6	7	8	9	10
1.	Oberste Staatsorgane	266 723	200 949	—	43 732	3 171	6 391	11 057
2.	Innere Verwaltung	400 194	54 351	—	267 492	8 871	39 871	62 084
3.	Polizei	982 657	106 601	—	645 299	42 868	106 323	177 422
4.	Rechtspflege	563 578	8 725	—	478 297	23 958	72 213	154 929
5.	Volksschulen	1 369 656	4 931	—	1 165 422	71 428	175 490	292 364
6.	Mittelschulen	75 998	—	—	56 029	15 574	8 054	7 945
7.	Höhere Schulen	365 724	—	—	299 333	25 255	26 330	50 117
8.	Berufsbildende Schulen	233 271	230	—	154 586	9 777	13 033	23 677
9.	Schulverwaltung	72 632	230	—	54 148	930	6 494	8 686
10.	Schulen	2 117 281	5 391	—	1 729 518	122 964	229 401	387 789
11.	Hochschulen	292 992	613	—	247 098	7 800	35 705	70 366
12.	Hochschulkliniken	92 229	—	—	80 035	4 312	4 710	21 250
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	118 141	63 925	—	45 571	1 993	6 141	12 982
14.	Bibliotheken u. Archive	18 902	498	—	11 329	472	1 997	384
15.	Theater und Musik	51 123	—	—	30 026	1 288	3 612	2 515
16.	Sonstiges	76 380	4 585	—	48 690	1 760	4 114	9 977
17.	Wissenschaft und Kunst	649 767	69 621	—	462 749	17 625	56 279	117 474
18.	Kirchl. Angelegenheiten	130 816	10 647	—	117 282	2 012	7 014	25 608
19.	Arbeitslosenfürsorge	1 093 789	1 092 233	—	231	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	176 327	74 931	54 220	20 235	103	—	416
21.	Arbeitsschutz	36 237	756	—	26 452	1 522	4 142	8 246
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	1 932 637	1 935 089	—	4 362	—	1 438	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	10 570	10 566	—	4	—	—	4
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	6 934 028	4 649 430	1 416 860	771 485	24 158	87 980	314 508
25.	Lastenausgleichsverwaltung	103 003	80 659	—	13 469	581	1 641	671
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsf.	182 644	167 410	—	14 547	1 202	2 814	1 673
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	13 626	5 516	—	6 515	415	1 690	1 934
28.	Allgemeine Fürsorge	230 827	432	—	95 836	6 977	24 772	32 024
29.	Einrichtungen zu Nr. 28	27 847	—	—	13 877	536	767	7 722
30.	Jugendhilfe	42 948	—	—	26 070	171	3 314	13 298
31.	Einrichtungen zu Nr. 30	81 518	17 440	—	31 893	2 030	429	19 480
32.	Gesundheitsdienst	82 004	4 421	—	60 354	706	11 240	11 919
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	224 354	—	—	58 617	2 115	9 464	27 150
34.	Leibesübungen	32 305	567	—	20 638	1 714	8 688	6 781
35.	Jugendpflege	44 428	15 711	—	22 242	1 076	1 090	10 363
36.	Sonstiges Sozialwesen	90 138	6 298	—	25 697	3 342	6 554	6 094
37.	Arbeit und Wohlfahrt	11 339 230	8 061 459	1 471 080	1 212 800	46 648	166 023	462 833
38.	Vermessung u. Landespl.	108 265	—	—	91 481	3 573	14 464	33 939
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	1 933 185	966 366	464 831	472 499	4 132	13 604	348 507
40.	Sonstiges	108 104	18 551	—	43 328	2 629	2 554	14 944
41.	Bau- und Wohnungswesen	2 149 554	984 917	464 831	607 308	3 188	30 622	397 390
42.	Ernährung, Preisausgleich	— 120 259	— 142 504	—	4 538	—	114	168
43.	Förderung d. Landwirtschaft	224 726	35 359	83 483	104 499	4 057	6 358	31 428
44.	Landw. Siedlungswesen	255 598	79 537	70 698	105 226	1 400	18 788	51 157
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	23 545	—	—	22 300	159	1 912	5 018
46.	Gestütsverw., Pferdezücht	17 614	146	—	15 107	367	1 859	6 678
47.	Forstverwaltung	31 021	—	—	30 999	37	1 814	7 841
48.	Wasser- und Kulturbau	322 594	49 806	—	268 857	7 904	35 031	113 513
49.	Flurbereinigung	73 155	899	—	72 256	3 241	7 269	20 811
50.	Sonstiges	45 625	16 601	—	25 962	4 362	5 000	3 303
51.	Ernährung, Landwirtschaft	873 619	39 844	154 181	649 744	21 413	77 863	244 219
52.	Preisüberwachung	3 340	—	—	1 225	—	1 166	153
53.	Wirtschaftsförderung	596 392	217 285	220 520	160 375	3 536	5 772	24 432
54.	Sonstiges	65 063	23 801	—	23 372	1 323	5 109	11 610
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	664 795	241 086	220 520	184 972	2 341	1 829	35 889
56.	Bundesautobahnen	95 748	89 157	—	6 543	79	424	962
57.	Bundesstraßen	227 590	201 085	—	23 347	1 663	2 436	9 311
58.	Landstraßen I. Ordnung	256 039	—	—	253 231	653	40 922	63 535
59.	Landstraßen II. Ordnung	59 637	—	—	59 165	7 157	8 910	12 555
60.	Sonstige Straßen	58 868	576	—	13 750	—	1 499	2 537
61.	Seewasserstraßen	157 215	77 010	—	15 494	1 522	13 972	—
62.	Binnenwasserstraßen	122 011	106 171	—	12 504	98	500	527
63.	Sonstiges	110 893	63 693	—	41 404	1 177	3 879	6 206
64.	Verkehr	1 088 001	537 692	—	425 438	8 493	72 542	95 633
65.	Gemeindliche Anstalten	123 284	—	—	16 369	841	3 203	388
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	1 158 163	868 366	1 285	210 047	17 040	29 335	26 456
67.	Schuldenverwaltung	8 372	5 666	—	1 903	—	121	1 075
68.	Ausgleichsforderungen	572 046	176 558	—	348 666	19 752	45 624	88 747
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	121 996	324 207	427 065	76 733	25 895	19 561	44 676
70.	Sonstiges	3 555	14 497	—	14 017	5 000	183	3 859
71.	Finanzwesen	1 620 140	1 389 294	425 780	469 866	57 687	55 702	157 095
72.	Wiedergutmachung	463 417	257 449	—	126 092	3 451	11 989	38 103
73/74.	Besatzungs- u. -folgekosten	7 318 583	7 316 194	—	2 130	—	67	52
75.	Besatzungskostenämter pp.	25 321	—	—	19 603	720	2 868	4 891
76.	Vermögenskontrolle	6 476	—	—	6 373	—	126	1 208
77.	Kriegsschaden, Wiederaufbau	233 949	—	—	223 169	—	—	199 574
78.	Sonstiges	88 066	20 744	—	740	640	222	727
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	7 672 395	7 336 938	—	252 015	1 360	2 705	206 452
80.	Zuschußbedarf der Hoheits- verwaltungen zusammen	31 105 451	19 304 964	1 884 832	7 688 993	355 833	939 970	2 574 365
81.	Wirtschaftsunternehmen	289 527	219 271	—	52 448	3	7 988	7 148
82.	Allgem. Kapitalvermögen	71 185	193 780	—	116 957	2 710	1 285	132
83.	Allgem. Grundvermögen	33 272	4 626	—	10 808	730	501	288
84.	Sondervermögen	3 455	—	—	3 861	—	274	554
85.	Den Hoheitsverwaltungen zuge- rechneter Zuschußbedarf für das Erwerbsvermögen	390 529	417 677	—	57 562	3 443	8 498	6 750
86.	Gesamtsumme des Zuschußbedarfs	31 495 981	19 722 641	1 884 832	7 631 431	352 390	931 472	2 581 115

18. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin

zweigen und Gebietskörperschaften

DM —

der					Hansestädte			West-Berlin	Lfd. Nr.
Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	darunter: Lindau	zusammen	Hamburg	Bremen		
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
4 029	3 190	6 051	9 843	180	13 441	8 320	5 121	8 601	1.
25 303	27 191	54 170	50 002	133	34 179	27 713	6 466	44 172	2.
55 754	31 767	90 756	140 409	19	85 669	66 774	18 895	145 088	3.
50 330	32 747	49 489	94 631	392	42 233	34 295	7 938	34 323	4.
140 042	90 627	159 939	235 532	1 770	108 704	84 252	24 452	90 599	5.
6 643	1 185	6 490	10 138	20	6 657	6 657	—	13 312	6.
39 743	21 077	53 056	83 755	873	35 764	25 411	10 353	30 627	7.
15 600	11 731	51 704	24 064	219	38 232	25 946	12 286	40 223	8.
4 404	4 113	14 271	15 250	35	8 181	6 147	2 034	10 073	9.
206 432	128 733	285 460	368 739	2 917	197 538	148 413	49 125	184 834	10.
28 198	10 199	47 101	47 729	—	9 229	8 852	377	36 052	11.
12 745	2 966	17 417	16 635	—	12 194	12 194	—	—	12.
5 505	2 596	7 480	8 874	7	5 777	4 990	787	2 868	13.
2 064	646	1 576	4 190	—	3 350	2 853	497	3 725	14.
4 620	1 102	5 368	11 521	224	8 753	4 911	3 842	12 344	15.
6 893	1 761	8 544	15 641	36	9 340	6 907	2 433	13 765	16.
60 025	19 270	87 486	104 550	267	48 643	40 707	7 936	68 754	17.
10 253	13 040	28 278	31 077	55	98	96	2	2 789	18.
—	—	230	1	1	—	—	—	1 325	19.
2 047	673	13 716	12 280	82	1 655	11	1 666	19 596	20.
3 495	2 115	3 374	3 558	8	2 068	1 452	616	6 961	21.
—	—	1 502	7 302	—	—	—	—	1 910	22.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	23.
70 412	26 943	120 013	127 471	350	53 711	42 799	10 912	42 542	24.
1 171	398	1 167	7 840	49	4 690	3 461	1 229	4 185	25.
845	459	2 961	6 283	39	682	561	121	5	26.
736	427	464	849	25	424	312	112	1 171	27.
4 887	4 057	14 493	8 626	134	44 996	31 450	13 516	89 563	28.
832	716	410	2 894	—	6 247	5 510	737	7 723	29.
1 005	2 057	1 811	4 414	—	961	640	321	15 917	30.
558	400	6 182	2 814	30	15 003	12 136	2 867	17 182	31.
2 895	5 220	13 049	15 325	104	10 780	8 812	1 968	6 449	32.
7 702	1 398	5 593	5 195	—	51 242	42 848	8 394	114 495	33.
1 077	195	2 054	179	30	3 662	2 739	923	7 438	34.
1 669	4	6 131	1 909	3	1 622	1 239	383	4 853	35.
2 779	1 789	1 636	2 903	—	19 960	15 595	4 365	38 183	36.
100 420	46 851	194 786	195 239	855	214 393	169 595	44 798	379 498	37.
8 264	6 192	10 218	14 831	2	7 072	5 135	1 937	9 712	38.
14 135	1 628	59 445	42 568	872	18 264	1 931	16 333	47 754	39.
3 315	2 198	11 266	11 680	34	19 182	14 607	4 575	27 043	40.
25 714	6 762	80 929	69 079	908	7 990	17 811	9 821	84 509	41.
3 106	373	1 560	4 689	—	1 638	1 638	—	16 069	42.
7 461	4 477	27 670	23 048	305	538	449	89	847	43.
5 367	1 906	16 503	10 105	—	137	32	105	—	44.
904	1 511	4 371	8 425	55	709	633	76	536	45.
1 331	199	874	3 799	—	2 356	2 297	59	5	46.
1 403	1 359	13 932	4 613	65	13	13	—	9	47.
11 399	4 354	40 570	56 086	591	3 593	1 574	2 019	338	48.
12 398	8 612	10 420	9 505	—	—	—	—	—	49.
1 940	1 985	2 629	6 743	4	1 283	1 006	277	1 779	50.
45 309	24 776	118 529	117 635	1 020	10 267	7 642	2 625	19 583	51.
105	235	—	—	—	1 274	1 172	102	841	52.
7 843	3 022	18 124	110 757	167	18 046	21 729	3 683	16 258	53.
2 435	1 883	4 953	6 277	7	3 777	2 677	1 100	14 113	54.
10 398	904	23 077	117 034	174	12 995	17 880	4 885	31 212	55.
1 348	219	1 047	2 464	—	38	35	3	10	56.
1 550	1 872	2 153	4 362	198	1 876	1 876	—	1 282	57.
17 483	23 203	45 341	63 400	754	2 478	2 478	—	330	58.
9 701	6 068	2 212	12 562	79	328	—	—	144	59.
989	2 734	2 565	3 426	1	28 975	17 983	10 992	15 567	60.
—	—	—	—	—	64 711	47 512	17 199	—	61.
49	531	4 842	6 251	—	1 651	1 651	—	1 685	62.
1 648	400	28 403	2 045	455	3 759	1 957	1 802	2 037	63.
32 670	35 027	86 563	94 510	1 485	103 816	73 820	29 996	21 655	64.
2 158	554	4 245	5 000	40	61 751	41 001	20 750	45 144	65.
33 122	14 939	24 189	64 966	289	25 455	17 067	8 388	53 010	66.
474	40	—	193	—	803	803	—	—	67.
33 196	27 919	63 446	69 982	393	25 541	17 591	7 950	21 281	68.
6 197	9 192	21 580	164 712	133	31 399	27 817	3 582	26 196	69.
—	580	—	1 885	—	3 075	1 045	2 030	—	70.
72 989	52 670	105 179	31 456	815	86 273	64 323	31 950	100 487	71.
6 435	4 284	19 202	42 628	38	14 961	12 981	1 980	64 915	72.
50	419	160	1 516	—	31	—	31	228	73/74.
2 789	1 519	2 340	4 476	55	1 712	1 385	327	4 006	75.
1 014	423	505	3 097	20	103	103	—	—	76.
1	—	10 714	12 880	—	4 791	2 218	2 573	5 989	77.
188	817	146	78	11	1 741	712	1 029	64 841	78.
4 042	1 544	13 865	22 047	86	8 378	4 418	3 960	75 064	79.
712 251	427 502	1 248 065	1 431 007	9 346	916 635	700 029	216 606	1 310 028	80.
30 504	3 459	17 556	1 772	70	11 311	11 309	2	6 497	81.
6 813	—	10 792	95 225	—	8 016	4 730	3 286	2 378	82.
1 917	626	4 628	3 578	—	11 881	8 627	3 254	5 957	83.
—	—	20	3 610	—	24	—	24	382	84.
25 608	4 085	11 421	93 485	70	15 200	15 206	6	15 214	85.
737 859	431 587	1 259 486	1 337 522	9 416	931 835	715 235	216 600	1 325 242	86.

**19. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin**

noch: F. Zuschußbedarf nach Verwaltungs-

— DM

Lfd. Nr.	Verwaltungszweig	Bundesgebiet (einschl. Lasten- ausgleichsfonds) u. West-Berlin	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Län			
		1	2	3	zusammen	Schleswig- Holstein	Niedersachsen	Nordrhein- Westfalen
					4	5	6	7
1.	Oberste Staatsorgane	5,21	3,92	—	0,94	1,33	0,96	0,79
2.	Innere Verwaltung	7,81	1,06	—	5,73	3,72	6,02	4,41
3.	Polizei	19,18	2,08	—	13,82	17,98	16,04	12,61
4.	Rechtspflege	11,00	0,17	—	10,24	10,05	10,90	11,01
5.	Volksschulen	26,74	0,10	—	24,96	29,95	26,48	20,77
6.	Mittelschulen	1,48	—	—	1,20	6,53	1,22	0,56
7.	Höhere Schulen	7,14	—	—	6,41	10,59	3,97	3,56
8.	Berufsbildende Schulen	4,55	0,00	—	3,31	4,10	1,97	2,04
9.	Schulverwaltung	1,42	0,00	—	1,16	0,39	0,98	0,62
10.	Schulen	41,33	0,11	—	37,04	51,56	34,62	27,55
11.	Hochschulen	5,72	0,01	—	5,29	3,27	5,39	5,00
12.	Hochschulkliniken	1,80	—	—	1,71	1,81	0,71	1,51
13.	Sonst. wissenschaftl. Institute	2,31	1,25	—	0,98	0,84	0,93	0,92
14.	Bibliotheken u. Archive	0,37	0,01	—	0,24	0,20	0,30	0,03
15.	Theater und Musik	1,00	—	—	0,64	0,54	0,55	0,18
16.	Sonstiges	1,49	0,09	—	1,04	0,74	0,62	0,71
17.	Wissenschaft und Kunst	12,69	1,36	—	9,91	7,39	8,49	8,35
18.	Kirchl. Angelegenheiten	2,55	0,21	—	2,51	0,84	1,06	1,82
19.	Arbeitslosenfürsorge	21,35	21,32	—	0,00	—	—	—
20.	Wertsch. Erwerbsl.-Fürsorge	3,44	1,46	1,06	0,63	0,04	—	0,03
21.	Arbeitschutz	0,71	0,01	—	0,57	0,64	0,63	0,59
22.	Zusch. a. Träger d. Soz.-Vers.	37,73	37,78	—	0,09	—	0,22	—
23.	Betriebliche Altersfürsorge	0,21	0,21	—	0,00	—	—	0,00
24.	Soziale Kriegsfolgelasten	135,36	90,76	27,66	16,52	10,13	13,28	22,34
25.	Lastenausgleichsverwaltung	2,01	1,57	—	0,29	0,24	0,25	0,05
26.	Sonst. Behörden d. soz. Kriegsfl.	3,57	3,27	—	0,31	0,50	0,42	0,12
27.	Förd. d. freien Wohlfahrtspflege	0,27	0,11	—	0,14	0,17	0,26	0,14
28.	Allgemeine Fürsorge	4,51	0,01	—	2,05	2,93	3,74	2,28
29.	Einrichtungen zu Nr. 28	0,54	—	—	0,30	0,22	0,12	0,55
30.	Jugendhilfe	0,84	—	—	0,56	0,07	0,50	0,94
31.	Einrichtungen zu Nr. 30	1,59	0,34	—	0,68	0,85	0,06	1,38
32.	Gesundheitsdienst	1,60	0,09	—	1,29	0,30	1,70	0,85
33.	Einrichtungen zu Nr. 32	4,38	—	—	1,25	0,87	1,43	1,93
34.	Leibestütungen	0,63	0,01	—	0,44	0,72	1,31	0,48
35.	Jugendpflege	0,87	0,31	—	0,48	0,45	0,16	0,74
36.	Sonstiges Sozialwesen	1,76	0,12	—	0,55	1,40	0,99	0,48
37.	Arbeit und Wohlfahrt	221,35	157,37	28,72	25,98	19,56	25,05	32,88
38.	Vermessung u. Landespl.	2,11	—	—	1,06	1,50	2,18	2,41
39.	Förd. d. Wohnungsbaues	37,74	18,86	9,07	10,12	1,73	2,05	24,76
40.	Sonstiges	2,11	0,36	—	0,93	1,10	0,39	1,06
41.	Bau- und Wohnungswesen	41,96	19,23	9,07	13,01	1,33	4,62	28,23
42.	Ernährung, Preisausgleich	2,35	2,78	—	0,10	0,05	0,03	0,32
43.	Förderung d. Landwirtschaft	4,39	0,69	1,63	2,24	1,70	0,96	2,23
44.	Landw. Siedlungswesen	4,99	1,55	1,38	2,25	0,59	2,83	3,63
45.	Tiergesundheit, Tierzucht	0,46	—	—	0,48	0,07	0,29	0,36
46.	Gestütsverw., Pferdezucht	0,34	0,00	—	0,32	0,15	0,28	0,47
47.	Forstverwaltung	0,61	—	—	0,66	0,02	0,27	0,56
48.	Wasser- und Kulturbau	6,30	0,97	—	5,76	3,31	5,29	8,06
49.	Flurbereinigung	1,43	0,02	—	1,55	1,36	1,10	1,48
50.	Sonstiges	0,89	0,32	—	0,56	1,83	0,75	0,23
51.	Ernährung, Landwirtschaft	17,05	0,78	3,01	13,92	8,98	11,75	17,35
52.	Preisüberwachung	0,07	—	—	0,03	0,05	0,18	0,01
53.	Wirtschaftsförderung	11,64	4,24	4,30	3,44	1,48	0,87	1,74
54.	Sonstiges	1,27	0,46	—	0,50	0,55	0,77	0,82
55.	Handel, Industrie, Gewerbe	12,98	4,70	4,30	3,96	0,98	0,28	2,55
56.	Bundesautobahnen	1,87	1,74	—	0,14	0,03	0,06	0,07
57.	Bundesstraßen	4,44	3,93	—	0,50	0,70	0,37	0,66
58.	Landstraßen I. Ordnung	5,00	—	—	5,42	0,27	6,17	4,51
59.	Landstraßen II. Ordnung	1,16	—	—	1,27	3,00	1,34	0,89
60.	Sonstige Straßen	1,15	0,01	—	0,29	—	0,23	0,18
61.	Seewasserstraßen	3,07	1,50	—	0,33	0,64	2,11	—
62.	Binnenwasserstraßen	2,38	2,07	—	0,27	0,04	0,07	0,04
63.	Sonstiges	2,16	1,24	—	0,89	0,49	0,59	0,44
64.	Verkehr	21,24	10,50	—	9,11	3,56	10,95	6,79
65.	Gemeindliche Anstalten	2,41	—	—	0,35	0,35	0,48	0,03
66.	Finanz-, Steuer- u. Zollverw.	22,61	16,95	0,03	4,50	7,15	4,43	1,88
67.	Schuldenverwaltung	0,16	0,11	—	0,04	—	0,02	0,08
68.	Ausgleichsforderungen	11,17	3,45	—	7,47	8,28	6,88	6,31
69.	Schuldendienst, Schuldenaufn.	2,38	6,33	8,34	1,64	10,86	2,95	3,17
70.	Sonstiges	0,07	0,28	—	0,30	2,10	0,03	0,27
71.	Finanzwesen	31,63	27,12	8,31	10,06	24,19	8,41	11,16
72.	Wiedergutmachung	9,05	5,03	—	2,70	1,45	1,81	2,71
73/74.	Besatzungs- u. -folgekosten	142,87	142,82	—	0,05	—	0,01	0,00
75.	Besatzungskostenämter pp.	0,49	—	—	0,42	0,30	0,43	0,35
76.	Vermögenskontrolle	0,13	—	—	0,14	—	0,02	0,09
77.	Kriegsschäden, Wiederaufbau	4,57	—	—	4,78	—	—	14,18
78.	Sonstiges	1,72	0,40	—	0,02	0,27	0,03	0,05
79.	Kriegsfolgelasten (ohne soziale)	149,77	143,22	—	5,40	0,57	0,41	14,67
80.	Zuschußbedarf der Hoheits- verwaltungen zusammen	607,21	376,85	36,79	164,69	149,21	141,84	182,90
81.	Wirtschaftsunternehmen	5,65	4,28	—	1,12	0,00	1,21	0,51
82.	Allgem. Kapitalvermögen	1,39	3,77	—	2,51	1,14	0,19	0,01
83.	Allgem. Grundvermögen	0,65	0,09	—	0,23	0,31	0,08	0,02
84.	Sondervermögen	0,07	—	—	0,08	—	0,04	0,04
85.	Den Hoheitsverwaltungen zuge- rechneter Zuschußbedarf für das Erwerbsvermögen	7,62	8,15	—	1,23	1,44	1,28	0,48
86.	Gesamtsumme des Zuschußbedarfs	614,84	385,01	36,79	163,46	147,77	140,55	183,38

zweigen und Gebietskörperschaften

je Einwohner —

der					Hansestädte			West-Berlin	Lfd. Nr.
Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	darunter: Lindau	zusammen	Hamburg	Bremen		
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
0,90	1,00	0,89	1,07	2,93	5,83	4,88	8,52	3,85	1.
5,68	8,49	8,00	5,45	2,17	14,82	16,25	10,76	19,78	2.
12,52	9,92	13,40	15,31	0,31	37,14	39,15	31,44	64,98	3.
11,30	10,23	7,31	10,32	6,39	18,31	20,11	13,21	15,37	4.
31,44	28,31	23,62	25,68	28,85	47,12	49,39	40,68	40,58	5.
1,49	0,37	0,96	1,11	0,33	2,89	3,90	—	5,97	6.
8,92	6,58	7,84	9,13	14,23	15,50	14,90	17,22	13,72	7.
3,50	3,67	7,64	2,62	3,57	16,57	15,21	20,44	18,01	8.
0,99	1,28	2,11	1,66	0,57	3,55	3,60	3,38	4,51	9.
46,34	40,21	42,16	40,20	47,54	85,63	87,01	81,73	82,78	10.
6,33	3,19	6,96	5,20	—	4,00	5,19	0,63	16,15	11.
2,86	0,93	2,57	1,81	—	5,29	7,15	—	—	12.
1,24	0,81	1,10	0,97	0,11	2,50	2,93	1,31	1,28	13.
0,46	0,20	0,23	0,46	—	1,45	1,67	0,83	1,67	14.
1,04	0,34	0,79	1,26	3,65	3,79	2,88	6,39	5,53	15.
1,55	0,55	1,26	1,71	0,59	4,05	4,05	4,05	6,16	16.
13,48	6,02	12,92	11,40	4,35	21,09	23,86	13,20	30,79	17.
2,30	4,07	4,18	3,39	0,90	0,04	0,06	0,00	1,25	18.
—	—	0,03	0,00	0,02	—	—	—	0,59	19.
0,46	0,21	2,03	1,34	1,34	0,72	0,01	2,77	8,78	20.
0,78	0,66	0,50	0,39	0,13	0,90	0,85	1,02	3,12	21.
—	—	0,22	0,80	—	—	—	—	0,86	22.
15,81	8,42	17,72	13,90	5,70	23,28	25,09	18,16	19,05	23.
0,26	0,12	0,17	0,85	0,80	—	2,03	2,04	1,87	24.
0,19	0,14	0,44	0,68	0,64	0,30	0,33	0,20	0,00	25.
0,17	0,13	0,07	0,09	0,41	0,18	0,18	0,19	0,52	26.
1,10	1,27	2,14	0,94	2,18	19,51	18,46	22,49	40,11	27.
0,19	0,22	0,06	0,32	—	2,71	3,23	1,23	3,46	28.
0,23	0,64	0,27	0,48	—	0,42	0,38	0,53	7,13	29.
0,13	0,12	0,91	0,31	0,49	6,50	7,11	4,77	7,70	30.
0,65	1,63	1,93	1,67	1,69	4,67	5,17	3,27	2,89	31.
1,73	0,44	0,83	0,57	—	22,21	25,12	13,97	51,28	32.
0,24	0,06	0,30	0,02	0,49	1,59	1,61	1,54	3,33	33.
0,37	0,00	0,91	0,21	0,05	0,70	0,73	0,64	2,17	34.
0,62	0,56	0,24	0,32	—	8,65	9,14	7,26	17,10	35.
22,55	14,64	28,77	21,28	13,93	92,94	99,43	74,54	169,97	36.
1,86	1,93	1,51	1,62	0,03	3,07	3,01	3,22	4,35	37.
3,17	0,51	8,78	4,64	14,21	7,92	1,13	27,18	21,39	38.
0,74	0,69	1,66	1,27	0,55	8,32	8,56	7,61	12,11	39.
5,77	2,11	11,95	7,53	14,80	3,46	10,44	16,34	37,85	40.
0,70	0,12	0,23	0,51	—	0,71	0,96	—	7,20	41.
1,68	1,40	4,09	2,51	4,97	0,23	0,26	0,15	0,38	42.
1,20	0,60	2,44	1,10	—	0,06	0,02	0,17	—	43.
0,20	0,47	0,65	0,92	0,90	0,31	0,37	0,13	0,24	44.
0,30	0,06	0,13	0,41	—	1,02	1,35	0,10	0,00	45.
0,31	0,42	2,06	0,50	1,06	0,00	0,01	—	0,00	46.
2,56	1,36	5,99	6,11	9,63	1,56	0,92	3,36	0,15	47.
2,78	2,69	1,54	1,04	—	—	—	—	—	48.
0,44	0,62	0,39	0,74	0,07	0,56	0,59	0,46	0,80	49.
10,17	7,74	17,50	12,82	16,62	4,45	4,48	4,37	8,77	50.
0,02	0,07	—	—	—	0,55	0,69	0,17	0,38	51.
1,76	0,94	2,68	12,07	2,72	—	12,74	6,13	7,28	52.
0,55	0,59	0,73	0,68	0,11	1,64	1,57	1,83	6,32	53.
2,33	0,28	3,41	12,76	2,83	5,63	10,48	8,13	13,98	54.
0,30	0,07	0,15	0,27	—	0,02	0,02	0,00	0,00	55.
0,35	0,58	0,32	0,48	3,23	0,81	1,10	—	0,57	56.
3,93	7,25	6,70	6,91	12,29	1,07	1,45	—	0,15	57.
2,18	1,90	0,33	1,37	1,29	0,14	0,19	—	0,06	58.
0,22	0,85	0,38	0,37	0,02	12,56	10,54	18,29	6,97	59.
—	—	—	—	—	28,05	27,85	28,62	—	60.
0,01	0,17	0,72	0,68	—	0,72	0,97	—	0,75	61.
0,37	0,12	4,19	0,22	7,42	1,63	1,15	3,00	0,91	62.
7,33	10,94	12,78	10,30	24,20	45,00	43,28	49,91	9,43	63.
0,48	0,17	0,63	0,55	0,65	26,77	24,04	34,53	20,22	64.
7,44	4,67	3,57	7,08	4,71	11,03	10,01	13,96	23,74	65.
0,11	0,01	—	0,02	—	0,35	0,47	—	—	66.
7,45	8,72	9,37	7,63	6,41	11,07	10,31	13,23	9,53	67.
1,39	2,87	3,19	17,96	2,17	13,61	16,31	5,96	11,73	68.
—	0,18	0,60	0,21	—	1,33	0,61	3,38	—	69.
16,39	16,45	15,53	3,43	13,28	37,40	37,71	36,52	45,00	70.
1,44	1,34	2,84	4,65	0,62	6,49	7,61	3,29	29,07	71.
0,01	0,13	0,02	0,17	—	0,01	—	0,05	0,10	72.
0,63	0,47	0,35	0,49	0,90	0,74	0,81	0,54	1,79	73.
0,23	0,13	0,07	0,34	0,33	0,04	0,06	—	—	74.
0,00	—	1,58	1,40	—	2,08	1,30	4,28	2,68	75.
0,04	0,26	0,02	0,01	0,18	0,75	0,42	1,71	29,04	76.
0,91	0,48	2,05	2,40	1,40	3,63	2,59	6,59	33,62	77.
159,91	133,54	184,31	156,00	152,32	397,37	410,40	360,38	586,73	78.
6,85	1,08	2,59	0,19	1,14	4,90	6,63	0,00	2,91	79.
1,53	—	1,59	10,38	—	3,47	2,77	5,47	1,07	80.
0,43	0,20	0,68	0,39	—	5,15	5,06	5,41	2,67	81.
—	—	0,00	0,39	—	0,01	—	0,04	0,17	82.
5,75	1,28	1,69	10,19	1,14	6,59	8,91	0,01	6,81	83.
165,66	134,82	186,00	145,81	153,46	403,96	419,32	360,37	593,55	84.

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Bundesgebiet (einschl. Lasten- ausgleichs- fonds) und West-Berlin	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Län			
					zusammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Zuschußbedarf	31 495 981	19 722 641	1 884 832	7 631 431	352 390	931 472	2 581 115
	Bundesfehlbetrag (Länderanteil)							
2.	Einnahmen	100	—	—	100	100	—	—
3.	Ausgaben	927	—	—	—	—	—	—
	Bundeshilfe							
4.	Einnahmen	683 142	—	—	2 000	2 000	—	—
5.	Ausgaben	738 408	738 408	—	—	—	—	—
	Finanzausgleich unter den Ländern							
6.	Einnahmen	269 824	—	—	268 658	141 293	59 032	—
7.	Ausgaben	284 838	—	—	253 255	—	—	181 920
	Kommunaler Finanzausgleich							
8.	Einnahmen	5	—	—	5	—	—	—
9.	Ausgaben	853 912	—	—	853 912	31 260	102 824	288 679
	Sonstige Finanzzuweisungen							
10.	Ausgaben	16 205	16 205	—	—	—	—	—
	Allgemeine Umlagen							
11.	Einnahmen	173 518	52 953	—	120 565	—	37 300	59 301
12.	Ausgaben	17 716	—	—	11 052	—	—	1 147
13.	Deckungsbedarf	32 281 398	20 424 301	1 884 832	8 358 322	240 257	937 964	2 993 560
	Allgemeine Deckungsmittel (ohne Finanzzuweisungen und Umlagen)							
14.	Steuern	32 176 539	20 373 826	2 037 659	8 156 034	231 829	902 292	3 060 695
15.	Einnahmen aus dem Er- werbsvermögen	513 955	143 233	—	315 220	5 562	28 262	30 342
16.	Sonstige allgemeine Deckungsmittel	360 527	274 274	—	74 054	5 703	10 103	16 648
17.	Zusammen	33 051 021	20 791 333	2 037 659	8 545 308	243 094	940 657	3 107 685
18.	Unterschied zwischen Deckungs- bedarf und allgemeinen Deck- kungsmitteln Mehreinnah- men (+), Mehrausgaben (—)	+ 769 623	+ 367 032	+ 152 827	+ 186 986	+ 2 837	+ 2 693	+ 114 125
	Rücklagen für den Gesamt- haushalt							
19.	Entnahmen	58 539	—	—	33 111	107	1 862	19 648
20.	Zuführungen	92 299	—	—	54 646	2 914	1 724	8 908
21.	Abschluß ohne Abwicklung der Vorjahre Mehreinnahmen(+), Mehrausgaben (—)	+ 135 863	+ 367 032	+ 152 827	+ 165 451	+ 30	+ 2 831	+ 124 865
	Gliederung nach Einzelpositionen							
	Kommunaler Finanzausgleich							
	Schlüsselzuweisungen an Ge- meinden (Gv.)							
22.	Einnahmen	—	—	—	—	—	—	—
23.	Ausgaben	597 183	—	—	597 183	27 165	37 676	236 833
	Bedarfszuweisungen an Ge- meinden (Gv.)							
24.	Ausgaben	18 109	—	—	18 109	2 534	5 738	—
	Bürgersteuerausgleich- zuschüsse an Gemeinden							
25.	Ausgaben	45 093	—	—	45 093	—	33 215	—
	Sonderzuschüsse an notlei- dende und an kriegsgeschä- digte Gemeinden (Ausgleich- stock)							
26.	Ausgaben	73 848	—	—	73 848	—	5 000	16 055
	Grundsteuerausfälle							
27.	Ausgaben	66 961	—	—	66 961	61	2 333	35 791
	Sonstige allgemeine Finanz- zuweisungen							
28.	Einnahmen	5	—	—	5	—	—	—
29.	Ausgaben	52 717	—	—	52 717	1 500	18 862	—
30.	Zusammen	5	—	—	5	—	—	—
31.	Einnahmen	5	—	—	5	—	—	—
	Ausgaben	853 912	—	—	853 912	31 260	102 824	288 679

und Gesamtab schluß

20. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin

DM —

der					Hansestädte			West-Berlin	Lfd. Nr.
Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	darunter: Lindau	zusammen	Hamburg	Bremen		
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
737 859	431 587	1 259 486	1 337 522	9 416	931 835	715 235	216 600	1 325 242	1.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2.
—	—	—	—	—	927	927	—	—	3.
—	—	—	—	—	—	—	—	681 142	4.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5.
20 984	29 828	3 090	14 431	—	1 166	—	1 166	—	6.
—	—	67 575	3 760	1 069	31 583	31 583	—	—	7.
5	—	—	—	—	—	—	—	—	8.
72 942	31 625	206 288	120 294	665	—	—	—	—	9.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10.
583	—	23 381	—	—	—	—	—	—	11.
442	1 623	7 840	—	—	2 464	—	2 464	4 200	12.
789 671	435 007	1 514 718	1 447 145	11 150	965 643	747 745	217 898	648 300	13.
812 934	420 777	1 379 229	1 348 278	9 337	1 008 775	779 827	228 948	600 245	14.
32 080	22 148	86 784	110 042	165	60 056	41 999	18 057	4 554	15.
9 405	13 617	12 508	6 070	895	7 086	3 980	3 106	5 113	16.
854 419	456 542	1 478 521	1 464 390	10 397	1 075 917	825 806	250 111	600 804	17.
+ 64 748	+ 21 535	— 36 197	+ 17 245	— 753	+ 110 274	+ 78 061	+ 32 213	— 47 496	18.
—	—	11 494	—	—	428	195	233	25 000	19.
—	—	—	41 100	—	37 653	14 354	23 299	—	20.
+ 64 748	+ 21 535	— 24 703	— 23 855	— 753	+ 73 049	+ 63 902	+ 9 147	— 22 496	21.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	22.
59 746	19 218	136 128	80 417	490	—	—	—	—	23.
1 881	2 000	4 849	1 107	30	—	—	—	—	24.
—	—	11 878	—	—	—	—	—	—	25.
2 240	—	50 553	—	—	—	—	—	—	26.
4 000	8 027	911	15 838	—	—	—	—	—	27.
5	—	—	—	—	—	—	—	—	28.
5 075	2 380	1 968	22 932	145	—	—	—	—	29.
5	—	—	—	—	—	—	—	—	30.
72 942	31 625	206 288	120 294	665	—	—	—	—	31.

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Bundesgebiet (einschl. Lasten- ausgleichs- fonds) und West-Berlin	Bund	Lasten- ausgleichs- fonds	Län			
		1	2	3	zusammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
					4	5	6	7
	Erwerbsvermögen (soweit den all- gemeinen Deckungsmitteln zu- gerechnet)							
	Wirtschaftsunternehmen							
	Elektrizitätsversorgung							
32.	Einnahmen	20 876	—	—	3 079	17	—	295
33.	Ausgaben	298	—	—	14	—	—	14
	Sonstige Versorgungsunter- nehmen							
34.	Einnahmen	9 882	182	—	455	—	—	52
35.	Ausgaben	1 337	—	—	883	—	—	—
	Verkehrsunternehmen							
36.	Einnahmen	8 590	123	—	175	—	—	125
37.	Ausgaben	30 734	6 051	—	2 967	—	100	2 163
	Hafen- und Umschlagunter- nehmen							
38.	Einnahmen	5 829	—	—	5 329	—	—	—
39.	Ausgaben	5 985	700	—	5 285	—	—	—
	Domänen							
40.	Einnahmen	15 738	81	—	14 443	43	4 592	619
41.	Ausgaben	19 544	732	—	17 620	18	6 814	517
	Forsten							
42.	Einnahmen	568 858	8 459	—	558 991	7 486	81 255	23 237
43.	Ausgaben	354 694	3 986	—	347 882	6 837	54 563	20 264
	Gewerbliche und industrielle Unternehmen							
44.	Einnahmen	11 545	9 472	—	1 161	—	—	8
45.	Ausgaben	16 064	13 329	—	2 181	—	—	400
	Kur- und Badebetriebe, Mine- ralquellen							
46.	Einnahmen	1 801	—	—	1 801	—	—	976
47.	Ausgaben	1 602	—	—	1 602	—	80	1 137
	Bank-, Spar- und Kreditinsti- tute							
48.	Einnahmen	160 448	107 624	—	35 408	2 602	2 097	5 584
49.	Ausgaben	1	—	—	—	—	—	—
	Münzbetriebe							
50.	Einnahmen	3 449	—	—	2 684	—	—	—
51.	Ausgaben	2 079	—	—	1 672	—	—	—
	Übrige Unternehmen							
52.	Einnahmen	1 068	230	—	321	61	—	14
53.	Ausgaben	3 891	109	—	1 802	—	1 749	3
	Zusammen							
54.	Einnahmen	807 584	126 171	—	623 847	10 209	87 944	30 910
55.	Ausgaben	436 229	24 907	—	381 908	6 855	63 306	24 498
	Allgemeines Kapital- und Grund- vermögen sowie Sondervermögen							
	Allgemeines Kapitalvermögen							
56.	Einnahmen	67 138	—	—	54 575	1 617	1 297	18 859
57.	Ausgaben	297	—	—	193	—	—	5
	Allgemeines Grundvermögen							
58.	Einnahmen	184 032	82 588	—	42 759	1 197	3 825	6 594
59.	Ausgaben	108 716	40 619	—	24 475	606	1 772	1 859
	Sondervermögen							
60.	Einnahmen	1 790	—	—	1 105	—	527	578
61.	Ausgaben	1 347	—	—	490	—	253	237
	Zusammen							
62.	Einnahmen	232 960	82 588	—	98 439	2 814	5 649	26 031
63.	Ausgaben	110 360	40 619	—	25 158	606	2 025	2 101
	Erwerbsvermögen insgesamt							
64.	Einnahmen	1 060 544	208 759	—	722 286	13 023	93 593	56 941
65.	Ausgaben	546 589	65 526	—	407 066	7 461	65 331	26 599
66.	Saldo	513 955	143 233	—	315 220	5 562	28 262	30 342
	Sonstige allgemeine Deckungs- mittel							
	Gesetzliche Ablieferung der Bundespost							
67.	Einnahmen	201 149	201 149	—	—	—	—	—
	Verwaltungskostenzuschüsse der Bundesbahn, Einnahmen	245	—	—	—	—	—	—
68.	der Bundespost, Einnahmen	186	—	—	—	—	—	—
69.	Erstausrüstung							
70.	Einnahmen	931	—	—	931	—	—	931
71.	Ausgaben	931	—	—	931	—	—	931
	Münzprägung							
72.	Einnahmen	78 961	78 961	—	—	—	—	—
73.	Ausgaben	4 269	4 269	—	—	—	—	—
	Lotterie							
74.	Einnahmen	6 165	—	—	5 244	199	356	893
75.	Ausgaben	—	—	—	—	—	—	—
76.	Spielbanken, Einnahmen	12 050	—	—	12 050	2 039	—	—
77.	Toto, Einnahmen	60 878	—	—	51 069	3 071	8 197	15 755
	Übrige allgem. Deckungsmittel							
78.	Einnahmen	8 466	—	—	7 428	394	1 550	—
79.	Ausgaben	3 304	1 567	—	1 737	—	—	—
	Zusammen							
80.	Einnahmen	369 031	280 110	—	76 722	5 703	10 103	17 519
81.	Ausgaben	8 504	5 836	—	2 668	—	—	931
82.	Saldo	360 527	274 274	—	74 054	5 703	10 103	16 648

und Gesamtabschluß

noch: 20. Bund, Lastenausgleichsfonds, Länder,
Hansestädte und West-Berlin

DM —

der					Hansestädte			West-Berlin	Lfd. Nr.
Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	darunter: Lindau	zusammen	Hamburg	Bremen		
8	9	10	11	12	13	14	15	16	
150	—	1 364	1 253	—	17 797	17 797	—	—	32.
—	—	—	—	—	283	283	—	1	33.
29	—	403	—	—	8 141	1 230	6 911	1 104	34.
—	—	854	—	—	454	454	—	—	35.
—	—	—	50	—	7 112	6 624	488	1 180	36.
—	—	1	703	—	9 424	9 388	36	12 292	37.
—	1 995	3 334	—	—	—	—	—	—	38.
—	1 521	3 736	28	—	—	—	—	—	39.
2 292	244	2 718	3 935	—	1 214	1 206	8	—	40.
1 663	297	3 994	4 317	—	1 041	1 019	22	151	41.
91 418	50 979	108 969	195 647	180	542	542	—	866	42.
70 033	30 958	53 667	111 560	43	561	561	—	2 265	43.
—	94	668	391	—	912	501	411	—	44.
—	—	281	1 500	—	248	177	71	306	45.
—	255	570	—	—	—	—	—	—	46.
—	—	377	8	—	—	—	—	—	47.
7 810	—	7 286	10 029	24	17 416	16 810	606	—	48.
—	—	—	—	—	1	1	—	—	49.
—	—	1 141	1 543	—	765	765	—	—	50.
—	—	471	1 201	5	407	407	—	—	51.
—	—	246	—	—	517	517	—	—	52.
—	—	50	—	—	1 205	1 205	—	775	53.
101 670	53 567	126 699	212 848	204	54 416	45 992	8 424	3 150	54.
71 725	32 776	63 431	119 317	48	13 624	13 495	129	15 790	55.
2 387	1 294	21 899	7 222	—	9 605	1 362	8 243	2 958	56.
180	3	—	5	—	104	104	—	—	57.
3 684	777	10 604	16 078	25	24 986	20 437	4 549	33 699	58.
3 756	711	8 987	6 784	16	15 244	12 193	3 051	28 378	59.
—	—	—	—	—	21	—	21	664	60.
—	—	—	—	—	—	—	—	857	61.
6 071	2 071	32 503	23 300	25	34 612	21 799	12 813	37 321	62.
3 936	714	8 987	6 789	16	15 348	12 297	3 051	29 235	63.
107 741	55 638	159 202	236 148	229	89 028	67 791	21 237	40 471	64.
75 661	33 490	72 418	126 106	64	28 972	25 792	3 180	45 025	65.
32 080	22 148	86 784	110 042	165	60 056	41 999	18 057	4 554	66.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	67.
—	—	—	—	—	245	130	} 115	—	68.
—	—	—	—	—	186	186		—	69.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	70.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	71.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	72.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	73.
767	79	760	2 190	8	921	867	54	—	74.
3 370	4 658	1 150	833	833	—	—	—	—	75.
4 588	8 461	9 800	1 197	54	4 696	1 759	2 937	5 113	76.
680	419	2 535	1 850	—	1 038	1 038	—	—	77.
—	—	1 737	—	—	—	—	—	—	78.
9 405	13 617	14 245	6 070	895	7 086	3 980	3 106	5 113	80.
9 405	13 617	12 508	6 070	895	7 086	3 980	3 106	5 113	81.
									82.

Art	Gesamt- aufkommen	Län			
		zusammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
	1	2	3	4	5
Bund¹⁾					
Umsatzsteuer	8 530 143	7 698 661	253 337	860 113	2 991 360
Umsatzausgleichsteuer	447 822	306 307	18 689	23 609	118 924
Umsatzsteuer zusammen	8 977 965	8 004 968	272 006	883 722	3 110 284
Beförderungsteuer	165 562 ²⁾	134 099	6 746	16 598	48 835
Notopfer Berlin	1 003 932 ²⁾	766 532	25 587	13 626	322 486
Reichsfuchtsteuer	36	7	—	—	—
Besitz- und Verkehrssteuern zusammen	10 147 495²⁾	8 905 592	304 339	913 946	3 481 605
Zölle	1 319 050	810 687	52 650	50 151	413 981
Tabaksteuer	2 273 276	1 494 406	189 338	260 965	136 774
Kaffeesteuer	440 533	248 062	29 094	30 805	126 774
Teesteuer	25 267	17 154	676	10 219	1 662
Zuckersteuer	356 204	340 324	5 234	128 394	102 217
Salzsteuer	41 599	41 574	—	25 156	5 472
Aus dem Branntweinmonopol	548 782 ²⁾	284 484	15 760	37 438	146 606
Schaumweinsteuer	17 035	16 843	2	212	28
Essigsäuresteuer	9 266	9 116	—	1 418	4 429
Zündwarensteuer	58 093	58 091	12 596	4 977	5 979
Aus dem Zündwarenmonopol	4 435 ²⁾	—	—	—	—
Leuchtmittelsteuer	23 434	18 493	150	346	10 693
Spielkartensteuer	1 308	1 306	1	1	358
Süßstoffsteuer	2 215	2 207	—	163	599
Ausgleichsteuer für Mineralöle (Mineralölsteuer)	716 090	446 515	37 582	70 659	247 538
Sonstige (bei den Ländern nicht aufgeteilt)	—	2	—	2	—
Zölle und Verbrauchsteuern zusammen	5 836 587²⁾	3 789 264	343 083	620 906	1 203 110
Anteil des Bundes an der Einkommensteuer	—	2 893 300	94 590	311 649	1 120 335
Körperschaftsteuer	—	1 010 004	19 003	131 087	365 055
Zusammen	4 389 741²⁾	3 903 304	113 593	442 736	1 485 390
Summe Bund	20 373 836²⁾	16 598 160	761 015	1 977 588	6 170 105
Lastenausgleichsfonds					
Vermögensabgabe	1 512 895	1 390 224	51 786	163 428	542 064
Hypothekengewinnabgabe	450 980	383 977	29 218	64 233	123 514
Kreditgewinnabgabe	46 308	38 391	0	2 547	25 776
zusammen	2 010 183	1 812 592	81 004	230 208	691 354
Aufkommen aus Umstellungsgrundschulden	27 476	24 965	1 820	2 354	11 477
Summe Lastenausgleichsfonds	2 037 659	1 837 557	82 824	232 562	702 831
Länder, Hansestädte und West-Berlin					
Lohnsteuer	3 700 534	3 209 714	93 972	315 133	1 339 223
Veranlagte Einkommensteuer	4 743 100	4 283 753	152 448	486 483	1 550 290
Nichtveranlagte Einkommensteuer vom Ertrag	130 562	111 575	1 320	8 788	60 494
Saldo der Zerlegungsbeträge	4 486	8 932	1 179	9 723	1 755
Körperschaftsteuer	2 954 962	2 568 468	31 426	304 962	956 430
Saldo der Zerlegungsbeträge	16 510	89 415	18 583	40 004	4 240
Vermögensteuer	571 859	517 859	10 410	51 546	222 189
Erbschaftsteuer	61 939	54 583	1 284	4 068	23 602
Grunderwerbsteuer	60 998	55 554	2 344	6 439	14 645
Kapitalverkehrssteuer	52 331	40 836	813	4 611	18 712
Kraftfahrzeugsteuer einschl. Zuschlag	542 874	496 192	20 236	61 538	157 827
Versicherungssteuer	113 070	90 541	1 842	9 689	30 427
Rennwett- und Lotteriesteuer	—	—	—	—	—
Totalisatorsteuer	21 408	9 004	1	193	5 798
Andere Rennwettsteuern	8 005	6 370	78	769	3 800
Lotteriesteuer	38 306	30 447	914	11 658	5 309
Sportwettsteuer	58 272	57 416	2 634	—	24 742
Wechselsteuer	70 542	59 784	2 127	6 125	21 717
Feuerschutzsteuer	25 023	22 582	1 155	3 490	5 007
Biersteuer	373 116	341 878	2 653	19 797	99 469
Sonstige	24 055	4 434	3	12	3 919
Gemeindesteuern der Hansestädte und West-Berlin zusammen	582 823	—	—	—	—
Brutto-Steueraufkommen der Länder, der Hansestädte und West-Berlins (einschl. Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer)	14 154 775	12 059 337	345 422	1 345 028	4 546 085
Den Ländern, den Hansestädten und West-Berlin verbliebene Steuereinnahmen (ohne Bundesanteil)	9 765 053	8 156 033	231 829	902 292	3 060 695
Gesamtbetrag des Steueraufkommens von Bund, Lastenausgleichsfonds, Ländern, Hansestädten und West-Berlin	32 176 538	26 591 750	1 075 668	3 112 442	9 933 631

¹⁾ Die Unterschiede der Einnahmen des Bundes (Sp. 1) gegenüber den Angaben der Länder (Sp. 2 bis 14) bei einzelnen Steuerarten sind auf Verrechnungsdifferenzen infolge zeitlicher Überschneidungen.

nach Arten und Gebietskörperschaften

DM —

der					Hansestädte			West-Berlin
Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern (einschl. Lindau)	darunter: Lindau	zusammen	Hamburg	Bremen	
6	7	8	9	10	11	12	13	14
691 642	415 935	1 232 051	1 254 223	14 241	548 305	431 123	117 177	282 568
22 179	26 658	52 858	43 410	—	132 693	97 962	34 731	8 821
713 821	442 593	1 284 909	1 297 633	14 241	680 998	529 090	151 908	291 389
11 320	8 781	19 685	22 134	126	9 426	6 856	2 570	7 993
84 360	46 494	140 153	133 826	1 706	76 219	59 768	16 451	—
—	—	—	7	—	2	2	—	—
809 501	497 868	1 444 747	1 453 586	16 073	766 641	595 712	170 929	299 382
46 653	34 057	113 639	99 556	—	474 762	353 277	121 485	33 601
26 418	190 367	309 166	381 378	—	740 620	461 166	279 454	38 251
16 168	5 424	20 575	19 222	—	167 997	90 724	77 273	24 474
3 012	38	482	1 065	—	7 349	5 480	1 869	763
19 077	16 779	36 591	32 032	—	12 996	12 288	708	2 884
150	16	6 549	4 231	—	24	19	5	1
12 362	31 338	26 074	14 906	—	27 708	17 723	9 980	18 812
9 121	5 934	992	554	—	54	51	3	138
3	—	1 642	1 624	—	—	—	—	149
1 492	2 867	14 596	15 584	—	1	1	—	0
—	—	—	—	—	—	—	—	—
491	106	1 545	5 162	—	232	232	—	4 692
1	1	571	373	—	20	3	17	0
476	—	149	820	—	6	6	—	1
20 936	12 884	35 326	21 590	—	258 269	224 968	33 301	11 306
—	—	—	—	—	—	—	—	—
156 360	299 811	567 897	598 097	—	1 690 038	1 165 943	524 095	135 072
271 918	157 337	488 516	448 955	2 746	235 440	179 634	55 806	131 814
119 484	41 211	182 425	151 739	1 842	85 375	70 042	15 333	33 789
391 402	198 548	670 941	600 694	4 588	320 815	249 676	71 139	165 603
1 357 263	996 227	2 683 585	2 652 377	20 661	2 777 494	2 011 331	766 163	600 057
110 800	73 511	227 379	221 256	—	78 551	61 072	17 479	44 119
37 560	11 291	40 636	77 525	—	45 855	35 981	9 874	21 148
4 808	1 003	4 875	618	—	7 092	4 282	2 810	825
153 168	85 805	272 890	298 163	—	131 498	101 335	30 163	66 092
4 375	1 161	2 838	940	—	2 511	1 866	645	—
157 543	86 966	275 728	299 103	—	134 009	103 201	30 808	66 092
342 495	167 868	498 992	452 031	2 372	298 956	236 400	62 556	191 864
351 339	242 713	787 627	712 853	4 247	310 967	227 709	83 258	148 380
20 020	2 999	361	17 593	280	12 353	12 353	—	6 634
1 720	466	1 384	1 017	326	4 446	3 739	707	—
302 205	87 724	456 294	429 427	16 479	297 576	260 298	37 278	88 918
12 228	20 726	23 746	30 112	11 631	72 905	75 977	3 072	—
51 494	23 085	81 430	77 705	—	38 129	30 085	8 044	15 871
4 092	6 621	8 473	6 443	85	3 671	2 706	965	3 685
5 334	4 094	11 070	11 628	93	3 897	2 813	1 084	1 547
6 201	1 081	4 181	5 237	29	8 518	7 621	897	2 977
48 841	33 555	81 643	92 552	636	30 621	22 855	7 766	16 061
11 371	1 828	17 752	17 632	—	18 695	16 624	2 071	3 834
284	—	13	2 715	—	2 078	2 059	19	10 326
757	56	344	566	—	1 635	1 516	119	—
3 082	606	3 253	5 625	30	7 859	7 331	528	—
9 108	—	11 411	9 521	71	856	—	856	—
9 579	3 061	9 109	8 066	37	8 884	6 876	2 008	1 874
2 303	1 379	4 825	4 423	—	1 778	1 509	269	663
21 656	21 451	50 895	125 957	884	18 649	11 062	7 587	12 589
227	12	134	127	13	2 053	283	1 770	17 568
—	—	—	—	—	339 766	259 119	80 647	243 057
1 204 336	619 325	2 050 169	1 948 972	13 925	1 329 590	1 029 503	300 087	765 848
812 934	420 777	1 379 228	1 348 278	9 337	1 008 775	779 827	228 948	600 245
2 327 740	1 503 970	4 338 541	4 299 758	29 998	3 920 278	2 894 359	1 025 919	1 266 394

zurückzuführen. — ²⁾ Einschließlich der nach Ländern nichtaufgeteilten Steuereinnahmen des Bundes. — ³⁾ Abweichung von der Aufgliederung nach Ländern (20 Tsd. DM)

Art	Gesamt- aufkommen	Län			
		zusammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
	1	2	3	4	5
Bund					
Umsatzsteuer	166,52	164,90	106,23	129,79	212,53
Umsatzgleichsteuer	8,74	6,66	7,83	3,56	8,45
Umsatzsteuer zusammen	175,26	171,46	114,06	133,35	220,98
Beförderungsteuer	3,23	2,87	2,83	2,50	3,47
Notopfer Berlin	19,60	16,42	10,73	2,06	22,91
Reichsfluchtsteuer	0,00	0,00	—	—	—
Besitz- und Verkehrsteuern zusammen	198,09	190,75	127,62	137,91	247,36
Zölle	25,75	17,36	22,08	7,57	29,41
Tabaksteuer	44,38	32,00	79,39	39,38	9,72
Kaffeesteuer	8,60	5,31	12,20	4,65	9,01
Teesteuer	0,49	0,37	0,28	1,54	0,12
Zuckersteuer	6,95	7,29	2,19	19,37	7,26
Salzsteuer	0,81	0,89	—	3,80	0,39
Aus dem Branntweinmonopol	10,71	6,09	6,61	5,65	10,42
Schaumweinsteuer	0,33	0,36	0,00	0,03	0,00
Essigsäuresteuer	0,18	0,20	—	0,21	0,31
Zündwarensteuer	1,13	1,24	5,28	0,75	0,40
Aus dem Zündwarenmonopol	0,09	—	—	—	—
Leuchtmittelsteuer	0,46	0,40	0,06	0,05	0,76
Spielkartensteuer	0,03	0,03	0,00	0,00	0,03
Süßstoffsteuer	0,04	0,05	—	0,02	0,04
Ausgleichsteuer für Mineralöle (Mineralölsteuer)	13,98	9,56	15,76	10,66	17,59
Sonstige (bei den Ländern nicht aufgeteilt)	—	0,00	—	0,00	—
Zölle und Verbrauchsteuern zusammen	113,94	81,16	143,86	93,69	85,48
Anteil des Bundes an der Einkommensteuer	—	61,97	39,66	47,03	79,60
Körperschaftsteuer	—	21,63	7,97	19,78	25,94
Zusammen	85,69	83,60	47,63	66,81	103,53
Summe Bund	397,72	355,52	319,11	298,41	438,37
Lastenausgleichsfonds					
Vermögensabgabe	29,53	29,78	21,72	24,66	38,51
Hypothekengewinnabgabe	8,80	8,22	12,25	9,69	8,78
Kreditgewinnabgabe	0,90	0,82	0,00	0,38	1,83
zusammen	39,24	38,82	33,97	34,74	49,12
Aufkommen aus Umstellungsgrundschulden	0,54	0,53	0,76	0,36	0,82
Summe Lastenausgleichsfonds	39,78	39,36	34,73	35,09	49,93
Länder, Hansestädte und West-Berlin					
Lohnsteuer	72,24	68,75	39,40	47,55	95,15
Veranlagte Einkommensteuer	92,59	91,75	68,93	73,41	110,14
Nichtveranlagte Einkommensteuer vom Ertrag	2,55	2,39	0,55	1,33	4,30
Saldo der Zerlegungsbeträge	0,09	0,19	0,49	1,47	0,12
Körperschaftsteuer	57,68	55,01	13,18	46,02	67,95
Saldo der Zerlegungsbeträge	0,32	1,92	7,79	6,04	0,30
Vermögensteuer	11,16	11,09	4,37	7,78	15,79
Erbschaftsteuer	1,21	1,17	0,54	0,61	1,68
Grundwerbsteuer	1,19	1,19	0,98	0,97	1,04
Kapitalverkehrssteuer	1,02	0,87	0,34	0,70	1,33
Kraftfahrzeugsteuer einschl. Zuschlag	10,60	10,63	8,49	9,29	11,21
Versicherungssteuer	2,21	1,94	0,77	1,46	2,16
Rennwett- und Lotteriesteuer	—	—	—	—	—
Totalisatorsteuer	0,42	0,19	0,00	0,03	0,41
Andere Rennwettsteuern	0,16	0,14	0,03	0,12	0,27
Lotteriesteuer	0,75	0,65	0,38	1,76	0,38
Sportwettsteuer	1,14	1,23	1,10	—	1,76
Wechselsteuer	1,38	1,28	0,89	0,92	1,54
Feuerschutzsteuer	0,49	0,48	0,48	0,53	0,36
Biersteuer	7,28	7,32	1,11	2,99	7,07
Sonstige	0,47	0,09	0,00	0,00	0,28
Gemeindesteuern der Hansestädte und West-Berlins zusammen	11,38	—	—	—	—
Brutto-Steueraufkommen der Länder, der Hansestädte und West-Berlins (einschl. Bundesanteil an der Einkommen- und Körperschaftsteuer)	276,32	258,30	144,84	202,96	322,99
Den Ländern, den Hansestädten und West-Berlin verbliebene Steuereinnahmen (ohne Bundesanteil)	190,62	174,70	97,21	136,15	217,45
Gesamtbetrag des Steueraufkommens von Bund, Lastenausgleichs- fonds, Ländern, Hansestädten und West-Berlin	628,12	569,57	451,06	469,65	705,75

nach Arten und Gebietskörperschaften

der

— 87 —

23. Hansestädte und West-Berlin

noch: H. Aufgliederung der Steuern und Zölle nach Arten und Gebietskörperschaften

Gemeindesteuern der Hansestädte und West-Berlins

A r t	Hansestädte			West-Berlin
	zusammen	Hamburg	Bremen	
	1	2	3	
4				
— 1 000 DM —				
Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	852	568	284	198
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)	60 933	42 289	18 644	96 411
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	640	640	—	1 100
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	208 407	167 900	40 507	89 753
Lohnsummensteuer	38 791	24 856	13 935	31 159
Gewerbesteuerausgleichzuschüsse				
Ausgaben	2 061	1 193	868	—
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer) ..	5 065	3 655	1 410	1
Schankerlaubnissteuer	44	0	44	276
Gemeindegetränksteuer	10 408	7 513	2 895	5 537
Kinosteuer	10 540	7 822	2 718	9 054
Übrige Vergnügungssteuer	2 963	2 374	589	2 790
Hundesteuer	3 184	2 695	489	4 715
Sonstige	—	—	—	2 063
Zusammen	339 766	259 119	80 647	243 057
— DM je Einwohner —				
Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	0,37	0,33	0,47	0,09
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)	26,41	24,79	31,02	43,18
Grundsteuerbeihilfen für Arbeiterwohnstätten	0,28	0,38	—	0,49
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	90,35	98,43	67,39	40,20
Lohnsummensteuer	16,82	14,57	23,18	13,96
Gewerbesteuerausgleichzuschüsse				
Ausgaben	0,89	0,70	1,44	—
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Mehrzuschlag (Wertzuwachssteuer) ..	2,20	2,14	2,35	0,00
Schankerlaubnissteuer	0,02	0,00	0,07	0,12
Gemeindegetränksteuer	4,51	4,40	4,82	2,48
Kinosteuer	4,57	4,59	4,52	4,06
Übrige Vergnügungssteuer	1,28	1,39	0,98	1,25
Hundesteuer	1,38	1,58	0,81	2,11
Sonstige	—	—	—	0,92
Zusammen	147,29	151,91	134,18	108,86